

Wochenblatt

CRIMIROCK

Bei der Kriminacht zum Festival
»Criminale« gibt es am Freitag, 8. Mai ab
18 Uhr Crime-Jazz und Sixties Soul mit
»Der Detektiv und das Saxophon Booga-
loo«. Partyausklang ab 23.15 Uhr/Stad-
halle.



»VERKLEBT«



Von Johannes Fröhlich

Helle Aufregung herrschte in der Singener kommunalen Polit-Szene am vergangenen Wochenende. Der Grund: Die CDU hatte sich »verklebt«, will heißen, die Christdemokraten hatten ihre Plakate für die Kommunalwahlen zwei Tage zu früh aufgehängt. Normalerweise gilt beim Plakate-Kleben eine Frist vor der Wahl von sechs Wochen. Die begann aber erst am Montag und eben nicht am Wochenende. Das hat die anderen Fraktionen schon deshalb geärgert, weil am Wochenende Leistungsschau und verkaufsoffener Sonntag war, da war viel Volk unterwegs. Eine Fraktion war so erbost, dass die Vorsitzende das Plakatieren bei der Polizei anzeigte. Fachbereichsleiter Torsten Kalb stellte im Gemeinderat klar, dass es sich um eine Ordnungswidrigkeit handle, die werde auch mit einer Geldbuße belegt werden. Anton Auer, Kreisgeschäftsführer der CDU entschuldigte sich im Rat. In Konstanz gelte die Regelung, dass man schon am Wochenende plakatieren dürfe, diese Regel habe er auf Singen angewendet und das OK zum Plakatieren gegeben. Das sei ein Fehler gewesen. Auch CDU-Ortsvorsitzende Dr. Inge Kley entschuldigte sich. Alle Fraktionen außer der Neuen Linie nahmen die Entschuldigung an. Also: Schwamm drüber.

Suche nach Investor läuft an

Gemeinderat beschließt Ausschreibung für Kunsthallenareal

Singen (frö). Gegenstand der Gemeinderatssitzung am Dienstagmittag war unter anderem die Projektentwicklung des Kunsthallenareals. Die Errichtung des geplanten Einkaufszentrums soll in drei Entwicklungsstufen erfolgen. Als städtebauliches Ziel gilt es, die Attraktivität der Stadt Singen als Einkaufsstadt weiter voran zu treiben. Angestrebt wird ein Branchenmix und eine Steigerung der Angebotsqualität. Vorgesehen sind Flächen für einen Lebensmittel- und Elektrodiskounter. Des Weiteren für die Bereiche Drogerie, Buchhandel, Bekleidung, Schuhe, Leder und Sport. Auf Grundlage des Entwurfs der Architekten Schomers und Schürmann soll das Areal auch unter Einbeziehung der erhaltenswerten, unter Denkmalschutz stehenden Gebäude entwickelt werden. Entwicklungsgebiet ist die Fläche zwischen Freiheit-, August-Ruf-, Ekkehard und Thurgauer Straße. Sie umfasst alle Flächen, die für ein Einkaufszentrum geeignet sind.

Die Grundstücke für den ersten Bauabschnitt sind von der GVV erworben, beziehungsweise können erworben werden. OB Oliver Ehret möchte das gesamte Areal in die Entwicklung mit einbeziehen. Nach seiner Vorstellung sollte der Investor das gesamte Gebiet überplanen und entwickeln können. Dann wäre das Gebäude aus einem Guss. Ehret wünscht sich einen Investor, der bei der Stange bleibt, und das Gelände nach der Fertigstellung nicht wieder scheinbar veräußert oder nur eine Erstbelegung garantiert.

Nach einer eingehenden juristischen Prüfung kam man zu dem Ergebnis, dass das Projekt für einen möglichen Investor eu-



Prof. Manfred Schomers, Roland Grundler und Oliver Ehret (v.li.) präsentieren das Modell vom geplanten Kunsthallenareal.

ropaweit ausgeschrieben werden muss. »Der Erbauer muss auch das Center-Management gewährleisten«, stellt Oliver Ehret klar. »Das Gebilde muss funktionieren.« Das Areal umfasst zirka 15.000 Quadratmeter. Das Ausschreibungsverfahren ist zweistufig öffentlich. Die Vergabe der Baukonzession wird im Europäischen Amtsblatt veröffentlicht. In der zweiten Stufe können die Bewerber konkrete Gebote einreichen. Die Bieter werden aufgefordert, der GVV bisherige Aufwendungen zu ersetzen. Ebenso werden die Bieter aufgefordert, einen Kaufpreis für die der Stadt gehörenden Grundstücke zu nennen. In einem Rahmenvertrag wer-

den Verpflichtungen übertragen. Oliver Ehret mahnt zur Geduld. »Das Ganze muss gut vorbereitet sein, wir möchten, dass etwas Gescheites entsteht, das braucht Zeit.« Auch Regina Brütisch (SPD) meinte, man solle sich Zeit lassen. »Wir brauchen eine große Lösung«, sagte sie. Peter Hänsler (FDP) äußerte Sorge, ob der Markt das Projekt auch aufnimmt. Dietmar Johann sieht das Projekt positiv. »Singen ist eine dynamische Stadt, wir dürfen nicht stehen bleiben.« Bei zwei Enthaltungen stimmten die Räte der europaweiten Ausschreibung zu. Wenn alles glatt läuft, wird die Ausschreibung Ende des Jahres entschieden sein.

Internet: www.wochenblatt.net • E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Wichtige Punkte gesammelt

Singen Süd setzt Akzente mit Leistungsschau vom Wochenende

Singen (of). Eine Leistungsschau zu Krisenzeiten, auch wenn man an diesem Wochenende gar nicht so viel von Krise spürte, denn im Singener Süden herrschte eine schöne Aufbruchsstimmung an den zwei Tagen der Leistungsschau. Einige 10.000 Besucher werden es gewesen sein, die den über 40 Ausstellern, die sich zum Teil mit groß angelegtem Unterhaltungsprogramm gar nicht so sehr als Unternehmen ins Profil stellten, ihren Besuch abstatteten. Die haben, zumindest bei den geöffneten Betrieben, eine gute Portion Zuversicht mitnehmen können. Von Krisenstimmung war kaum etwas zu spüren, viele Handelsunternehmen und auch Autohäuser meldeten bereits am Samstag erfreulich hohe Umsätze. Und doch nachdenkliche Töne zur Er-

öffnung am Freitag. Thomas Bitz, Geschäftsführer von Gohm-Graf Hardenberg in Singen, sieht das ganze Ausmaß der Krise als noch nicht erkannt. Man stehe auch vor einem klaren Wertewandel in der Gesellschaft, der sich in den nächsten Monaten und Jahren vollziehe. Wie Menschen würden sich wieder stärker an Werten orientieren, hofft Bitz. Neue Werte konnten die Macher im Süden einige Bieten, auch mehr Eventkultur. Die Bummelbahn fuhr fleißig ihre Runden und machte bequemes Sightseeing möglich. Sieben Shows gab es von den Trabern auf dem Bauhaus-Parkplatz in schwindelnden Höhen. Die erste Fassung der Kunstmeile, sie ging mancherorts doch unter, weil einfach nur ein paar Tafeln mit Bildern dran

aufgestellt und die Umgebung laut und bunt war. Hier müsste man über eine andere Form der Präsentation nachdenken. Fast alle beteiligten Unternehmen boten einen Event für die Gäste an, die Georg-Fischer-Straße wurde regelrecht zur Festmeile. Die Gehwege zwischen OBI und Möbel Braun sind wahrscheinlich das ganze Jahr nie so stark belebt wie an den zwei Tagen. Auch die Singener Innenstadt erlebte einen erfreulichen Ansturm. Erfreulich hoch war der Anteil von Besuchern aus der Schweiz, die sich schnell mit Singen anfreunden konnten. Die, so bestätigen immer wieder die Singener Unternehmer, legen viel mehr Wert auf Qualität. Das ist einer der Werte, den Thomas Bitz anführt.



In Singens Süden liefen am Wochenende die Fäden zusammen. Durch die Autokolonnen zogen die Zieleinläufer beim Hegau-Bergabenteuer ihren Weg, im Hintergrund toben die Events bei Bölle und im VW-Center.

DIESE WOCHE



Sechs gemeinsame Punkte. Alcan CEO Deslarzes im Alcan Werk in Singen. Mehr auf der Seite 18



Wieder auf der Erfolgsspur. FC Singen gewinnt verdient gegen Bad Dürrenheim. Mehr auf der Seite 27

Dynamik für die Kleinen. SPD Ortsleiterin zur Kleinkindbetreuung. Seite 8

Ein Rückblick auf die Macht. City Ring feiert 40. Geburtstag. Seite 15

Soziale Manieren leben. Caritas fordert respektvollen Umgang. Seite 16

Schloss gegen Schopf. Ein Buch zum 50. Geburtstag der Narrenvereinigung. Seite 25

Wochenblatt - TELEFON
Fon 077 31/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

Hegastrasse 30

O₂ DSL:

Für Nutzer, die unbegrenzt surfen wollen und viel telefonieren...

Geeignet für Standardanwendungen
• wie Surfen • Games
• E-Mail • Chat und Downloads

O₂ Shop Hegastrasse 30
78224 Singen
www.o2-bodensee.de

KURZ NOTIERT

Der CDU-Ortsverband Überlingen lädt heute Abend um 19.30 Uhr zur Kandidaten-Vorstellung in die Alte Mühle. Am Donnerstag, 7. Mai kann in der Hardberghalle in Worblingen von 14 bis 19.30 Uhr Blut gespendet werden.

ANZEIGE

Beet und Balkonpflanzen
* (nur im 10er Pack erhältlich) Stück à **0,19 €**

PETUNIE STUDENTENBLUME
FLEISSIGES LIESCHEN LEBERBALSAM
MÄNNERTREU BEGONIE

Mauch
grün erleben

Mauch GmbH Hiltzingen
D-78247 Hiltzingen
Brühlstraße 12
www.mauch-garten.de

»Wir sind am Limit«

Neue Linie im Krankenhaus

Singen (frö). Mitglieder der Neuen Linie trafen sich am vergangenen Donnerstag im Singener Krankenhaus zum Ortstermin. Geschäftsführer Friedbert Lang führte die Besucher durch das Klinikum und stand im Anschluss noch für Fragen zur Verfügung. Besichtigt wurde die Notfallaufnahme, hier hat das Klinikum in den letzten Jahren viel Geld investiert.



Mitglieder der Neuen Linie beim Ortstermin im Klinikum. swb-Bild: frö

Friedbert Lang sieht die Belegschaft des Klinikums am Limit

Alleine hier wurden 55 Millionen Euro verbaut. Daneben die Radiologie, mittlerweile mit Digitaltechnik auf dem neuesten Stand. »Wir sind im Vergleich mit anderen Kliniken ganz vorne mit dabei«, freute sich Friedbert Lang. Ebenfalls besichtigt wurden die Räume für Physio- und

Ergotherapie. Gerade hier kann man mittlerweile für Patienten mit Schlaganfall eine Menge tun. Der technische Standard ist auf dem neuesten Stand. Zu guter letzt zeigte Lang den Gästen den Hubschrauber-Landeplatz sowie eine Kran-

kenstation, die sich, was das Bauliche anbelangt, noch in einem veralteten Zustand befindet. Diese Bereiche stammen so noch aus dem Jahr 1928. 7 bis 8 Zimmer sollen hier noch mit Nasszellen ausgebaut und saniert werden. Lang zog in seinem Schlus-

svortrag einen Vergleich zur Pflege in der Schweiz. Dort stehen mehr Kräfte pro Patient zur Verfügung. Dafür ist aber auch die Krankenversorgung doppelt so teuer wie in Deutschland. Hier werden die laufenden Kosten von den Kassen bezahlt, die Investitionskosten wie etwa Kosten für das Gebäude werden vom Land getragen. Bauliche Maßnahmen will Lang hinten angestellt wissen, Priorität habe die Sicherung der Arbeitsplätze. Das erwirtschaftete Geld der GmbH kommt den Patienten zugute.

Seit 1995 hat die Stadt Singen keinen Euro mehr ins Klinikum eingebracht. Marion Czajor wollte die medizinische Grundversorgung garantieren wissen. Friedbert Lang kritisierte, die Pflegekräfte würden seit längerem am Limit arbeiten. Man müsse sich auch Sorgen machen, woher der Nachwuchs komme.

SPD zur Wahl

Rielasingen (swb). Am Mittwoch, 29. April lädt der SPD-Ortsverein Rielasingen-Worblingen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Auftakt der Wahlen für den Kreisrat und den Gemeinderat um 20 Uhr ins Hotel Krone ein. Bürgermeister Ralf Baumert und MdB Peter Friedrich werden das Wahlprogramm vorstellen. Das Programm zur Gemeinderatswahl wird von den Kandidatinnen und Kandidaten erörtert werden.

Mittlere Reife

Singen (swb). Im September 2009 beginnt ein neuer Kurs der Abendrealschule Singen. Der 2-jährige Kurs ermöglicht es, die »Mittlere Reife« zu erlangen. Anmeldungen bei der Ekkehard-Schule oder unter www.ekkehard-sr.de. Info: 07733/7953.



Der Künstler Mario Bueger (li) stellt derzeit bei Antonio Zecca in den Singener Postarkaden aus. Bueger studierte Design und lebt in Saarbrücken. Er möchte sich in seiner Kunst keinem Stil unterordnen. Die Bilder zeigen Gesichter, manchmal kubistisch im Stile Picassos, verfremdet mit einer eigenen Bildsprache. Expressiv, mal schrill in den Farben, mal zurückhaltend. Immer wieder erinnern die Sujets an Comics. »Poetische Nachtgeschichten« so beschreibt Antonio Zecca die Bilder seines Kollegen. Die Ausstellung dauert noch bis Anfang Juni. swb-Bild: frö

Benefiz für Orgel

Rielasingen (swb). Der Akkordeon-Spieler Rielasingen-Worblingen setzt die Reihe der Benefizkonzerte für die Renovierung der Orgel in St-Bartholomäus fort.

Am Sonntag, 17. Mai um 17 Uhr findet das Konzert in der Bartholomäus-Kirche statt. Das Programm umfasst Werke von J.S. Bach, W.A. Mozart bis hin zu R. Wüthner.

FLEISCHTHEKE	
Rinderhüftsteak zart, auch mariniert	100 g 1,78
Schweinerücken, mariniert	100 g 0,89
Hohentwiler Lammspieße	100 g 1,40
Kalbsgulasch, saftig	
Kalbfleischspieße	100 g 1,20
Rinderbraten - Sauerbraten magere Stücke	100 g 0,90

Wurst der Woche: Kalbsbratwurst/Singener Grillwurst 100 g 0,84

FISCHTHEKE	
Kabeljaufilet	100 g 1,58

- Fischsalate - Rollmöpse -

Hohentwiler Lammfleisch
KANINCHENTEILE, FRISCHGEFLÜGEL

GRILLSPEZIALITÄTEN

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstr. 23 · Singen

Hohentwiler Spezialitäten seit 1907

...bar-geldlos bezahlt!

Kinder wollen lernen.
Gebt Ihnen die Chance!

help and hope hilft Kindern in Not.

Spendenkonto
Konto 01 500 910 00
BLZ 440 800 50
Dresdner Bank AG Dortmund

www.helpandhope-stiftung.com

NOTRUF	
Überfall, Unfall:	110
Polizeiposten:	07731/8880
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	01805/19292-350
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Gas- u. E-Werk:	07731/5900-426
Tierschutzverein:	07731/65514
Tierrettung:	07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Einsatzleitung Dorfhelferinnen:	Jutta Gold 07731/795504

Servicekalender

Steiblingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 30.4.: Neue Stadtapotheke, St.-Johannis-Str. 1, Radolfzell
Fr., 1.5.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen, und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen
Sa., 2.5.: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Str. 4, Singen

So., 3.5.: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Engen, und Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell

Mo., 4.5.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen

Di., 5.5.: See-Apotheke Gaehnenhof, Hauptstr. 223, Gaehnenhof, und Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8, Engen

Mi., 6.5.: Central-Apotheke, Hegastr. 26, Singen

Tierärztlicher Notdienst

1.5.: Dr. Kicherer, Hauptstr. 16a, Aach, 07774/929938
2./3.5.: Dr. Roczyn, Staufenstr. 10, Singen, 07731/947023

Wir führen Imkereibedarf, Bienenprodukte und tauschen Rohwachs in Mittelwände um.

Zur Zeit im Angebot:

DNM- und Zander-Rähmchen solange der Vorrat reicht.

Rösch Kaufhaus

Inh. P. Seiler

Ludwig-Gerer-Str. 22 · 78250 Tengen

Tel. 0 77 36 - 3 51

Schauen Sie doch mal rein!

Wochenblatt

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hodwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-38
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung

Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46

Verlagsleitung

Peter Peschka 07731/8800-46

V.i.S.d.L.P.G.

Redaktionsleitung

Oliver Fiedler 07731/8800-29

<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus

Preisliste Nr. 41 ersichtlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit

schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für

unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos

wird keine Haftung übernommen. Die durch

den Verlag gestellten Anzeigen sind

unheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit

schriftlicher Genehmigung des Verlags ver-

wendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Verteilung Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im

INHALT

SEITE

Guckloch I

Wohin II - III

Energie sparen IV - V

Criminale VII

Immobilienmarkt 19 - 20

Stellenmarkt 22

Automarkt 23

Karosserie + Lack
Thomas Letzner
STEISLINGEN • ☎ 0 77 38 / 50 90

Café • Portofino • Pizzeria
Kaffee + Kuchen
Singen Tel. 6 88 00/Schwarzwaldstr. 1

Das Medium
mit den vielen
guten Seiten
Wochenblatt

FitWell Park
Radolf-Diesel-Str. 5 - 9 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/51659 · Fax 07731/27006

Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie
jede verfügbare Stückzahl
von Flyern oder Prospekten
in jedem denkbaren Ort
im Landkreis Konstanz
und darüber hinaus
gegebenenfalls auch bundesweit.
WIK UNTERBREITEN IHNEN
GERN EIN ANGEBOT.
Direktwerbung
Vertriebs-GmbH
Hodwigstraße 2a
78224 Singen
Tel. 07731/8800-35 oder -68
Fax 07731/880073
E-Mail: j.helm@wochenblatt.net

SPIELEN erleben
Edles Wohlfühl-Ambiente
mit der neuesten Generation
attraktiver Casino-Spielgeräte.
SPIELOTHEK
F.L.A.I.R.
ENGEN • VORSTADT 27
EHEMALS ANDREAS-KELLER

Radolfzell
steht Kopf bei diesen Preisen
Markenschuhe
quer durch unser Angebot
über **4.000 Paar**
alle 50% zum 1/2 Preis
reduziert vom Originalpreis
Damen von Größe 34 - 45
Herren von Größe 39 - 52
Bleiben Sie nicht zu Haus, alle Schuhe müssen raus,
denn wir steigen aus!
Rohde, Romika, Rieker, Fasan, Gantner, Meisl, Varomed,
Semler, Ara, Meindl, Solidus, Gabor, Finn Comfort,
Remonte, Waldläufer, Sioux, Jamos, Jenny Clarks
SCHUHHAUS LIEBERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
Beachten Sie unsere Fenster

WERBEN SIE IN
31.703
HAUSHALTEN!
IM RAUM
SINGEN,
RIELASINGEN,
STEISLINGEN
45 mm x 20 mm
große Werbung
für nur **26,00 €**
*gg-Ordnungs abzgl. Konstanz-Subst. zzgl. gesetzl. MwSt.
Wochenblatt WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATER-INNEN:
Christine Wittmer ☎ 0 77 31 / 88 00-28
Regina Kreutz ☎ 0 77 31 / 88 00-27



► FRÜHLINGSBLÜTEN

Endlich ist er angekommen, der Frühling in der Region. Allerorten treiben Bäume und Sträucher ihre Blüten, das ist eine wahre Pracht für alle Sinne. Das Bild zeigt Blüten einer Japanischen Kirsche in der Singener Nordstadt. Herrlich macht sich auch ein Spaziergang am Hohentwiel aus. Hier kann man die Blüten zahlreicher Obstbäume bestaunen.



TOP-THEMA

Die SPD lädt zu einer öffentlichen Versammlung am 7. Mai um 20 Uhr in das Bürgerhaus Überlingen a.R. ein. Die Kandidaten aus dem Stadtteil Melanie Enderle-Bassler und Henry Schmid werden die Schwerpunkte der Kommunalpolitik in Überlingen die nächsten Jahre erläutern. Zu der Veranstaltung sind Bürger des Ortsteils Überlingen sowie Bürgerinnen und Bürger aus der Singener Kernstadt herzlich willkommen.

Zukunft beginnt jetzt

Gruppe Stark informiert im Kulturpunkt Arlen

Rielasingen (frö). Auf große Resonanz in der Rielasinger Bürgergesellschaft stieß ein Informationsabend der Gruppe Stark Standortmarketing am Mittwoch vergangener Woche im Kulturpunkt Arlen. An

Jugend- und Seniorenarbeit. »Jeder soll sich angesprochen fühlen«, sagte Baumert. Er wünschte sich, dass man mehr Bürger mit ins Boot nehmen möge. Standortmarketing soll aktivieren und nach vorne

text, der ländliche Raum steht vor schwierigen Zeiten, immer mehr junge Leute möchten lieber in der Stadt leben, als auf dem Land. Dieser Tendenz gelte es zu begegnen. Doderer beleuchtete Hintergründe, er sieht das Bodensee-Gebiet als eine neue Metropole, die Magnetwirkung entfalte. Themen wie Klimawandel, Energiebedarf oder der demografische Wandel betreffen auch die Menschen in Rielasingen. Sicherheit, Vertrauen, Innovation oder Anerkennung nannte Doderer als Stichworte. Die Menschen in Rielasingen sind geprägt von Heimat, dabei entfalten Familie und Freunde eine starke Wirkung. Doderer bescheinigte der Gemeinde eine sehr gute Wohnqualität, das könne man noch weiter ausbauen. »Der Großraum Bodensee hat hohe Zukunftschancen«, Doderer gab den Slogan aus: »Natürlich leben und Zukunft gestalten«.

Wichtige Eckpfeiler einer erfolgreichen Gemeinde sind in aller erster Linie die Bildung für Kinder, die Entwicklung einer starken Kultur so wie ein gesundes Maß an Toleranz. Doderer sprach von einer »gepflegten Gemeinde«. Zu einer erfolgreichen Zukunft gehören Inspiration und Motivation, Doderer möchte das Marketing fest im Gefüge der Gemeinde verankert wissen.



Sie machen sich stark für ein effizientes Standortmarketing in Rielasingen: Prof. Alexander Doderer, Heike Friedrich und Bürgermeister Ralf Baumert (v.li.) swb-Bild: frö

die 200 Bürgerinnen und Bürger waren gekommen, um sich zu informieren und den Ausführungen von Prof. Alexander Doderer zuzuhören. Bürgermeister Ralf Baumert gab einen ersten Lagebericht über den Status Quo des Standortmarketings. Die »Gruppe Drei« hat den Prozess Standortmarketing nun über Monate hinweg begleitet, Baumert sprach von einem »bunten Strauß« der einzelnen Gebiete auf denen man konkrete Ergebnisse erzielen möchte: Gewerbe, Gastronomie, Handel, Kultur, Sport,

bringen. Der Schultes möchte die Stärken stärken und die Schwächen schwächen. »Wir wissen dass wir gut sind und wir können noch besser werden«. Baumert sprach von kreativem Potenzial, die Gemeinde verfüge über ein intaktes ökologisches Umfeld. Wirtschaftsförderung erklärte Baumert zur Chefsache. Damit übergab er an Prof. Alexander Doderer, der den Zuhörern erklärte, was konkret unter Standortmarketing zu verstehen ist. Doderer setzte die Gemeinde in einen globalen Kon-

Projekte anpacken

Oliver Ehret zu Gast bei der Siedlergemeinschaft

Singen (frö). Auf Einladung der Siedlergemeinschaft war OB Oliver Ehret am vergangenen Samstag ins Siedlerheim gekommen, um mit den Siedlern über aktuelle Probleme der Südstadt zu sprechen. Es war eine ganze Reihe von Fragen vorbereitet, die an den OB gestellt wurden. Er sei der Einladung gerne gefolgt, sagte Ehret. Gleich zu Beginn wies er darauf hin, dass durch die vom Gemeinderat verhängte Haushaltssperre einige Projekte in den Hintergrund gestellt werden müssten. Der Haushalt musste um mehrere Millionen Euro reduziert werden, das mache sich auch in der Südstadt bemerkbar, so etwa bei der Renovation des Schneidholz-Sportplatzes. »Wir müssen den Sparstrumpf anlegen«, sagte Ehret. Er mahnte zur Zurückhaltung: »Die Talsohle ist noch nicht erreicht«. Dennoch sei es das Ziel des Gemeinderates, konkret Projekte anzupacken.



OB Oliver Ehret war zu Gast bei der Siedlergemeinschaft in der Singener Südstadt. Auch einige Gemeinderäte waren gekommen. swb-Bild: frö

nen« sei das Ziel. Beim Aldi-Kreisverkehr seien Radwege in Arbeit, der Kreisverkehr sei nur provisorisch, damit könne man eine Menge Geld sparen. Den Industriepark neben Bauhaus nannte der OB ein »Granatenärgernis«. Die mobile Brecheranlage treibe die Anwohner regelrecht auf die Palme. Man sei mit dem Eigentümer in Verhandlung, den Lärm wolle man so

gen Pläne und Konzepte vor. Der Kinderspielplatz Überlinger Straße ist auf der Haushaltsliste, wurde aber im Zuge der Sperre aufgeschoben. Die Maßnahme mit 225.000 Euro teuer, dennoch will Ehret sie nicht aufgehoben wissen. Wenn Gelder da sind, soll der Spielplatz in jedem Falle berücksichtigt werden. Der Kreisverkehr Georg-Fischer-Straße verzeichnet, seit dem er einspurig verläuft, weniger Unfälle. Auch lange Staus würden vermieden. Das Projekt Schweizer-Bahn wird weiter verfolgt. Ehret sieht die Museumsbahn als Bereicherung. Der Eigentümer müsse jedoch die Kosten tragen. Das Asylantenheim soll abgerissen werden. Hier kann sich Ehret eine Spielhalle vorstellen.

Jederzeit dienstbereit 07731 99750

Facherehrene Trauerhilfe seit 1934
78224 Singen, Schaffhauser Str. 52

Bestattungshaus
Meisterbetrieb

Zur Masuren- und Bohlingerstraße konnte Ehret vermelden, dass die Stadt die Grundstücke habe. Man wolle hier ein attraktives Wohngebiet schaffen. »Wohnen im Grü-

nicht mehr erlauben, sagte Ehret. »Wir müssen das Störpotenzial in den Griff kriegen«. In der Blumenstraße beginnen die Vorbereitungen, für die Einfahrt Bauhaus lie-

Kommunalwahlen

Kandidaten haben das Wort

Singen.(swb). In den kommenden Ausgaben bis zur Kommunalwahl am 7. Juni stellt das WOCHENBLATT in den jeweiligen Lokalausgaben Kandidaten vor, die für den Gemeinderat kandidieren, aber bis jetzt noch nicht als Räte gewählt sind. Für den Gemeinderat Singen kandidieren unter anderem Hans-Peter Storz von der SPD und Dr. Klaus Forster von den Freien Wählern. Die Kandidaten beantworten dem WOCHENBLATT jeweils drei Fragen: Frage 1: Warum kandidieren Sie für den Gemeinderat? Frage 2: Was möchten Sie konkret verändern? Frage 3: Was wurde im Rat bisher versäumt?



Hans-Peter Storz.

Hans-Peter Storz ist 49 Jahre alt, von Beruf Pastoralreferent, verheiratet und hat zwei Kinder.

Zu Frage 1: Beruflich haben ich viel mit Menschen zu tun, ich höre viele Anliegen, durch die Arbeit im Rat könnte ich für diese Menschen etwas tun.

Zu Frage 2: Da ich in der Herz-Jesu-Pfarrrei arbeite, ist die Innenstadt Ost eines meiner Anliegen. Andere Schwerpunkte: Die soziale Stadt, Arbeitslosigkeit und Schulen.

Zu Frage 3: Eine klare Sorge um die Familien, die Situation der Kindergärten und allein erziehender Mütter, so wie die Sorge um Menschen in der Not.

Dr. Klaus Forster ist 68 Jahre alt, verheiratet, hat drei Kinder und kandidiert für die Freien Wähler.

Zu Frage 1: Ich bin ein politischer Mensch, und möchte mich in einer unabhängigen Bürgerinitiative einsetzen.

Zu Frage 2: Konkret möchte ich auf die Stadtplanung einwirken und mich für den Kulturbetrieb einsetzen.

Zu Frage 3: Versäumt wurde eine detaillierte urbane Planung der Stadt, meiner Meinung nach fehlt ein urbanes Zentrum.



Dr. Klaus Forster.

Soziale Stadt

Singen (frö). Gegenstand der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen am Dienstag Nachmittag war auch das Sanierungsgebiet »Soziale Stadt - Östliche Innenstadt«. Zur Abstimmung stand die Beauftragung der GVV und der Firma Rüdiger Kunst Kommunalkonzept aus Freiburg mit der Durchführung von Aufgaben im Rahmen des Sanierungsgebietes »Östliche Innenstadt«. Die dort anfallenden Aufgaben sind vielfältig und erfordern eine entsprechende Sachkenntnis, die von den beiden Firmen geleistet werden kann. Zu bewältigen sind Aufgabenbereiche im Umzugsmanagement, Modernisierung im Bestand, die Neuordnung von Grundstücken und damit zusammenhängende Fördermodalitäten. Der Ausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag über die beiden Firmen zu.

Sprechstunde bei OB Ehret

Singen (swb). Singener Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, OB Oliver Ehret besondere Anliegen in der Bürgersprechstunde am Montag, 4. Mai, von 16 bis 18.30 Uhr im Besprechungszimmer des OB (Zimmer 318 im 3. OG, Rathaus) vorzutragen. Bei komplexeren Sachverhalten das Anliegen telefonisch unter 85-101 oder per e-mail an ob.stadt@singen.de mitteilen.

30 FRAUEN UND MÄNNER GESUCHT

für das **4-Wochen-Abnehmprojekt** mit Geld-zurück-Garantie

Was haben Sie zu verlieren?

Und das ist mit **myline** auch bei Ihnen möglich:

- Deutlicher Umfangverlust an Beinen und Gesäß
- Lokale Figurkorrektur
- Straffere Haut
- Verbessertes Hautbild
- Gewichts- und Körperfettreduktion
- Verbesserte Leistungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems
- Erhöhtes Selbstbewusstsein
- Optimierung des Essverhaltens

OKO-TEST

INJOY

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschfigur-Termin bis 4.5.09

Telefon 0 77 31/9 31 60

Begrenzte Teilnehmerzahl! Die Reihenfolge der Anrufe entscheidet über die Teilnahme. Hotline 0 77 31/9 31 60

Abnehm-Projekt „Sommerfigur“ – mit Erfolgsgarantie!

4 Wochen lang abnehmen mit Garantie oder Geld zurück!

Jetzt anmelden – nur noch 12 Plätze frei!

Sie haben Übergewicht oder Ihre Sommerfigur einfach noch nicht erreicht?? Sie essen den ganzen Tag fast nichts, machen Nordic Walking oder Jogging und nehmen trotzdem nichts ab?

Wenn ja, dann sollen Sie gleich zum Telefonhörer greifen und im Abnehm- und Gesundheitszentrum INJOY in Singen anrufen. Dipl.-Gesundheitsmanager (BA) Jörg Jetter und das Trainer-Team des INJOY bieten 30 Teilnehmern die Chance auf ein schlankeres Leben und gesteigerte Lebensqualität.

Körper verändert sich bei nur 2x 45 Minuten Training pro Woche!

Was in den vier Wochen von den meisten Teilnehmern erreicht wird, davon hat der Ernährungsberater und Personaltrainer eine klare Vorstellung. Der Stoffwechsel wird gesteigert und die Teilnehmer nehmen normalerweise zwischen vier und sechs Kilo ab. Fettgehalt, Cholesterinspiegel und Blutdruck werden gesenkt, das Wohlbefinden und Lebensgefühl wird allgemein verbessert und sogar kleine „Wehwehchen“ verschwinden.

Wer nun motiviert ist, an diesem Projekt teilzunehmen, hat nun die Möglichkeit, sich in einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch näher zu informieren.

Das Abnehm-Projekt findet im Injoy, dem Abnehmzentrum über dem Obi Baumarkt, statt. Diese vier Wochen sind ganz unverbindlich. Teilnehmen kann man für 9,99 €/Wtl. und erhält folgende Leistungen:

■ Umfangreicher Fitness-Test inklusive Gesundheits-Check zu Beginn ■ Erstellung eines Trainingsplanes, maßgeschneidert für Ihre persönlichen Ziele ■ detaillierte Einweisung in den neuen miha-Fettstoffwechselzirkel ■ Training nach freier Zeiteinteilung inkl. Nutzung des Sauna- und Wellnessbereichs ■ Teilnahme an 4 Seminaren zu den Themen „Ernährung“ und „Bewegung“ ■ Abschluss-Test nach 4 Wochen mit persönlicher Auswertung Ihrer Daten ■ hochwertiges Begleitbuch im Wert von 9,95 €

Einfach mitmachen – Volle Geld-zurück-Garantie!

Ausreden gibt es keine! In einer einmaligen Sondersanktion will das INJOY Singen seine Überzeugung und positiven Erfahrungen kundtun und auf die Probe stellen. Wer beim Abnehm-Projekt trotz Einhalten der Richtlinien nicht abnimmt, dem wird die volle Kursgebühr zurückerstattet!

HOTLINE: 0 77 31/9 31 60

LESERBRIEFE

Spielplatz abgebaut

Rielasingen (swb). Zum Abbau eines Spielplatzes in Rielasingen wird uns geschrieben: »Da fehlen ein paar Latten am Zaun... diese weit verbreitete saloppe Feststellung für unverständliche Vorgänge beziehen sich auf einen tatsächlich vorhandenen Lattenzaun am Kinderspielplatz in Rielasingen, Hardbergstraße/-Galgenacker. Wegen dieser fehlenden Latten wäre die Sicherheit der spielenden Kinder gefährdet.

Es fehlen ein paar Latten
am Zaun

Ohne die Anlieger zu informieren rücken die schwerste Baumaschinen an, um die Spielgeräte zu demonstrieren, den Sandkasten zuzuschütten und die Spielgeräte nebst Klettergerüst anschließend auf einen 200 Meter weiter entfernten Spielplatz in einem anderen Wohngebiet zu bringen. Dieser Spielplatz sollte laut Gemeinderatsbeschluss wegen mangelnder Frequentierung geschlossen werden. Mit dem Kostenaufwand für diese Aktion hätte man den zur Schließung vorgesehenen Spielplatz sanieren, mit neuen Spielgeräten bestücken und den jetzt abgebauten Spielplatz erhalten können. Aber da fehlen wirklich ein paar Latten am Zaun...«
A. Auer, Rielasingen

Belagsarbeiten »Herdweg«

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Herdweg zwischen der Hittisheimer Straße und dem Zugang zum Steg über die Aach im Zuge des so genannten »Mühlweges« wird zur Zeit mit Randeinfassungen versehen und für den Einbau des Asphaltbelages vorbereitet. Sofern es die Witterung zulässt, soll voraussichtlich bereits am Montag, 4. Mai, der Asphaltbelag im Abschnitt zwischen der Hittisheimer Straße und dem Zugang zum oben genannten Steg eingebaut werden, das heisst dieser Straßenabschnitt ist von Montagmorgen bis Dienstagmorgen nicht befahrbar. Der Staadckerweg kann daher in dieser Zeit nur über die Hittisheimer Straße und den Verbindungsweg zum Staadckerweg gefahren werden.

Es glänzten die Sterne

Gelungenes Frühjahrskonzert

Steißlingen (le). Beim wiederum sehr gelungenen Frühjahrskonzert des Musikvereins zogen die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Michael Forster alle Register ihres großen Könnens



Mit der Goldenen Ehrennadel des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee zeichnete der Bezirksvorsitzende des Verbandes Markus Schönlé für 40 Jahre Zugehörigkeit zur Blasmusik Edwin Schaumburg und Manfred Nägele (nicht im Bild) und für 30 Jahre Gabriele Wingbermühle, Markus Fischer und Siegfried Bühler aus.

und stellten den vielen Besuchern alle »Facetten« der Blasmusik vor. Bevor sie allerdings so richtig loslegen konnten, war der Nachwuchs dran. Die Jugendorchester der Gemeindemusikschule unter der Leitung von Kuno Mößner stimmte die Zuhörer mit schmissigen, modernen Klängen musikalisch auf einen sehr unterhaltsamen Abend ein. Dabei konnte man sehr gut erkennen, mit welcher Freude und Begeisterung, aber auch angespannter Konzentration die Kinder der bei der Sache waren. Lang an-

haltender Beifall war der verdiente Lohn. Danach füllten die 65 Musikerinnen und Musiker des Musikvereins die Bühne und es war schon gewaltig, welche Klangvielfalt und -fülle sie unter der Leitung

Berg der Drachen« zeichnete das Orchester ein aufregendes Schauspiel, bei dem man die Schönheit der Berge ebenso miterleben konnte, wie das dramatische Geschehen. Der Konzertmarsch aus »1941« von John Williams in einem Arrangement von Steve Sykes erforderte die ganze Aufmerksamkeit und Konzentration der Musikerinnen und Musiker. Er wurde zu Ehren der Jubilare Edwin Schaumburg und Manfred Nägele sowie Gabriele Wingbermühle, Markus Fischer und Siegfried Bühler gespielt. Bei Daniel Bukvichs »Elektrizität« leuchteten nicht nur die zwei Taktstöcke von Michael Forster in der Dunkelheit. In Anlehnung an das Auftreten bei den Steißlinger Kulturtagen zeigte der Musikverein mit gelungenen Showeffekten, dass er auch auf diesem Gebiet viel zu bieten hat. Danach brillierten die beiden Solisten Björn Schmitz, der sich in sein Flügelhorn verliebt hatte und Monja Schulz mit »I got plenty of nothing« aus Porgy and Bess von George Gershwin. Gegen Ende des spannenden und unterhaltsamen Abends ging es dann bei »You can't stop the beat« und dem »Fluch der Karibik 2« noch so richtig fetzig und rockig zu, ehe sich die Zuhörer mit begeisterten Beifall für eine Vorstellung bedankten, die tatsächlich alle Facetten der Blasmusik zum glanzvollen Erstrahlen gebracht hatte.

Musikverein mit Feuerwerk

Singen-Hausen (swb). Der Konzertabend in der Hausener Eichenhalle versprach ein Solistenfeuerwerk. Mit den Kommtal-Musikanten Epfenhofen wurde der Konzertabend eröffnet. Die Kapelle präsentierte Bianca Rösch als Solistin im Stück »Petit Fleur« an der Klarinette. Stephan Brutsche und Elmar Klein bewiesen ihre »Musikantenherzen« im gleichnamigen Titel der bekannten Kapelle Michael Klostermann und seinen Musikanten. Michael Braun konnte mit dem Titel »Memory« sein Bariton solistisch präsentieren. Mit weiteren Polkas, Märschen und Walzer heimsten sich die Epfenhofener Musiker den Beifall der Konzertbesucher ein. Ulrich Kiezza, Präsident des Blasmusikverbandes Hegau Bodensee, konnte an diesem Abend verdiente Mitglieder des Hausener Musikvereins ehren: Carmen Waibel und Alexander Kopp erhielten Auszeichnungen für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft und wurden durch Vorstand Matthias Jäger für die langjährige Vereinstreue zu Ehrenmitgliedern ernannt. Lisa Ehinger, Sarah Stocker und Steffen Kollasche konnte der Präsident das bronzenes Abzeichen für zehn Jahre Musikverein Hausen überreichen. Kiezza, der in seiner Ehrensrede die Wichtigkeit der Arbeit in den Musikvereinen und auch den anderen kulturellen Vereinen hervorhob, verlieh den Geehrten die Abzeichen mit einer

Urkunde des Blasmusikverbandes. Nach einer Pause setzte sich der Hausener Verein in Szene. Mit »Introducing the Band« stellte Dirigent Christian Waibel seine Musikanten musikalisch umrahmt namentlich vor. Aus allen Registern der Hausener Musiker stellten sich die weiteren Solisten des Abends vor. Mit dem Saxophon und dem Titel »What a wonderful World« konnte Lucia Moßbrugger die Leute in das Solistenfeuerwerk einführen. Ina Ehinger und Melanin Joos ließen ihren »Klarinetten-Muckl« auf ihren Holzblasinstrumenten gekonnt hören und erhielten einen tollen Applaus für die dargebotene Leistung. Mit den »Jungen Tenören«, »Midnight Tears« und »Unser Brummbar« wurden weitere Solisten vorgestellt. Lisa Ehinger spielte den namhaften Titel »Tico Tico« und Alex Messmer erinnerte mit »Yesterday« an John Lennon und die Beatles. Das Highlight des Konzertes war zum Ende des Konzertes zu hören: »Ich gehör nur mir«, in dem die Kapelle in den Hintergrund rückte, wurde von Sängerin Zuzanna Polzin stimmlich absolut perfekt zur Geltung gebracht. Mit diesem bewegenden Gesang wurde die Kapelle mit großem Applaus um eine Zugabe angesprochen. Dirigent C. Waibel agierte als Solist an der Trompete. Mit »Spiel mir das Lied vom Tod« von Ennio Morricone begeisterte er die gut besuchte Halle.

Wunderbare Alice

Applaus für Volkertshauser Erstaufführung

Volkertshausen (of). Die Zahl der Akteure auf der Bühne alleine war schon beeindruckend. Noch beeindruckender war, die die über 40 jungen Schauspielerinnen und Schauspieler wie Tänzerinnen des TV Volkertshausen unter der Leitung von Evi Weh und Karin Schäfer die deutsche Erstaufführung des modernen Märchens »Alice im Wunderland«, für das Dagmar Scher (sie war bei der Aufführung anwesend) vor zwei Jahren eine spezielle Bühnenauffassung verfasst hatte. Unter der Regie von Britta Binder, die seit letztem Herbst mit den Kindern probte, konnte die bunte Geschichte mit ihren Episoden effektiv, eingetaucht in die Lichtregie von Fred Welwarsky und mit der guten Tontechnik von

Walter Hiller zur Begeisterung vieler Eltern am Sonntag in der »Alten Kirche« in Volkertshausen

große Unterstützung danken. Es war die bisher größte Aufführung der Volkertshauser Jugendtheater-



Lange dauerte der Applaus nach der deutschen Erstaufführung von »Alice im Wunderland« in der Bühnenauffassung von Dagmar Scher am Sonntag in der »Alten Kirche« in Volkertshausen. Unter der Regie von Britta Binder waren über 40 Kinder und Jugendliche für das Theaterereignis im Einsatz.

in einer Veranstaltung des Kunstverein Volkertshausen aufgeführt werden. Dagmar Scher hat das Märchen, das die Geschichte von Alice erzählt, welche abhaut weil die ihrem Opa eben kein Geburtstagsständchen singen will gegenüber dem Buch und dem Disney-Film um einige Figuren ergänzt. So lernt Alice die Pizza-Prinzessin kennen, die am liebsten Schoko-Pizza isst, und die von »Mayo« und »Ketchup«, zwei dickbäuchigen Flaschen, begleitet wird, welche ganz geschickt die einzelnen Szenen des Stücks verbinden. Auch bekommt Alice in der nun aufgeführten Bühnenauffassung das »Schnitzel-schwein« Miss Pinki zur Freundin, weil sie ihr das Leben retten, als sie der Herzkönigin erklärt, was Schnitzeljagd eigentlich wirklich bedeutet. Britta Binder konnte im Schlussbild vielen Mitmachern für die

gruppe gewesen. Die kleine Alice wurde von Rebecca Leichte gespielt, die große von Anna-Lisa Meyer. Weitere Rollen waren Mara Siebert (Kaninchen), Selina Weh (Henriette, die Grinsekatz), Claudia Novozamsky (Pinkie das Schnitzel-schwein), Patricia Eitelbusch (Ketchup), Stefanie Schäfer (Ketchup), Adrian Schreiber (Mops und Scharfrichter), Eva Maria Kanté (Mutter und Raupe), Franziska Leichte (Pizzaprinzessin), Fania Schreiber (Herzkönigin), Jonathan Binder (Herzkönig und Vater), Silke Cizek (Herzbube, Gärtner Bill und Opa), Valerie Schickle (Einhorn und Gänseblümchen), Sarah Straub (Rose und Gärtner), Marissa Widemann (Feuerlilie und Gärtner), Iris Kolivanoff (Gärtner), Sarah Kanté, Carlotta und Jakob Binder (Kinder der Herzkönigin). Als Souffleuse fungierte in bewährter Weise Gerda Messmer.

LESERBRIEFE

Querschüsse gegen Stadt

Singen (swb). Zu den Wahlkampfthemen der Vorsitzenden der Neuen Linie wird uns geschrieben: »Gerade ein paar Wochen ist es her, dass der Gemeinderat mit großer Mehrheit beschlossen hat, die Zusammenarbeit mit der Teestube zu beenden und nun poltert die Vorsitzende der Neuen Linie bereits wieder gegen alle - den bösen OB, die Stadtverwaltung insgesamt und immer wieder gegen die Stelle der Singener Kriminalprävention. Dass diese Frau ein sehr egozentrisches Demokratieverständnis hat, wundert in Singen niemand mehr wirklich. Vor ein paar Tagen mussten noch Steißlinger Leserbriefschreiber erhalten, um in diesen finanzkrisisgeschüttelten Zeiten eine Skateranlage für ein paar Exoten durchzuboxen, während zigtausende Menschen in unserer Stadt um ihren Arbeitsplatz fürchten. Eine Anlage, die vor zehn Jahren im Zuge der Landesgartenschau abgebaut wurde, hat für diese Dame oberste Priorität! Und jetzt wieder die Querschüsse gegen die Stadt: Zuerst der Angriff gegen den Sozialfachbereichsleiter und nun wieder einmal gegen die Stabsstelle »Kriminalprävention«. Könnte das vielleicht damit zusammenhängen, dass die Vorsitzende der Neuen Linie schon im OB-Wahlkampf vor vier Jahren auf dieser Stelle viel lieber jemanden aus ihrem ganz engen Umfeld gesehen hätte und diese Enttäuschung seither mit sich trägt? Eigentlich habe ich mir durch die neue intellektuelle Linie der Neuen Linie bedeutendere Schwerpunkte für den Kommunalwahlkampf versprochen.

Marco Jacobi, Singen

RICHTIG IST...

Rielasingen (frö). Der Bericht im WOCHENBLATT vergangene Woche über die Nordumfahrung in Rielasingen bedarf einer Berichtigung: Singens OB Oliver Ehret und Rielasingens Bürgermeister Ralf Baumer wollen sich dafür einsetzen, dass die Umfahrung in die Fortschreibung des Verkehrswegeplanes als vordringliches Projekt aufgenommen wird. Das Ergebnis der Lärmberechnung liegt noch nicht vor. Sollte die Aufnahme in den Plan gelingen, könnte die Umfahrung im Zeitfenster 2010 bis 2025 realisiert werden (Laufzeit der Fortschreibung des Generalverkehrsplanes).

38. Radkriterium Volkertshausen

Volkertshausen (swb). Am Freitag, 1. Mai, veranstaltet der Radsportverein Volkertshausen sein 38. Radkriterium. Die Veranstaltung beginnt um 9.45 Uhr mit dem Schüler U11 Rennen und wird gegen 17.30 Uhr mit dem Rennen der Elite ABC beendet sein. Im Rahmen des Kriteriums findet wieder der Sparkassen-Nachwuchscup der RIG Hegau statt. Dies ist eine Rennserie für junge Neueinsteiger in den Straßenrennsport und auf dem Mountainbike. Nähere Informationen und Anmeldung bei Stephan Tuecking, Telefon 07774/921820, E-Mail: Stephan.Tuecking@googlemail.com oder am Renntag bis 11.45 Uhr in der Radsporthalle. In der Zeit von 8.30 Uhr bis etwa 18 Uhr sind die Hauptstraße vom St. Veranaplatz bis zum Gasthaus Mohren, die Friedenstraße, der Haldenweg, die Uhländ-, Schiller-, Langenstein- und Mühlenstraße für den gesamten Verkehr gesperrt.

5000m² Blumen+Pflanzen

Täglich Geranienmarkt

Geranien
aus eigener Zucht, versch. Farben

BLUMEN + PFLANZEN **BOLD**

Schaffhauser Straße 175 - beim Waldfriedhof, Singen, Tel. 07731-62758

Prachtrosen

Bremsen Sie den Mai aus. Im Mai erhalten Sie **20% Rabatt** auf Bremsen! (Material & Arbeitszeit)

KAROSSERIE · LACK · SERVICE

ZÄHLER

ROSENEGGSTR. 30B · 78247 HILZINGEN

UNFALLINSTANDSETZUNG
LACKIERUNG
REIFEN & FELGEN
KUNDENDIENST

TEL.: 07731/62863
FAX: 07731/67561

Kfz-Reparaturen aller Art

Voran mit neuem Vorstand

2554 Dienststunden beim Roten Kreuz

Steißlingen/Orsingen (le). Ein in jeder Hinsicht schweres und vor allem trauriges Jahr liegt hinter dem Ortsverein Steißlingen-Orsingen des DRK. Dabei waren es weniger die 2554 Dienststunden, die die aktiven Bereitschaftsmitglieder geleistet haben, das ist bei ihnen schon fast Routine, vielmehr war es der unerwartete und plötzliche Tod ihres Bereitschaftsleiters Erhard Stemmer, der im August letzten Jahres starb und eine große Lücke hinterlassen hat. Dieses traurige Ereignis war in allen Berichten noch deutlich zu spüren. Schriftführerin S. Kallabis arbeitete noch einmal alle Einsätze und Ereignisse des Ortsvereins auf und hob besonders das gute Ergebnis der Blutspendeaktionen, die im vergangenen Jahr 727 Blutkonser-

ven erbrachten, hervor. Ebenfalls sehr erfolgreich waren die Altkleidersammlungen. Bei der Ausbildung wurde an 23 Dienstabenden, zum Teil in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, die Breitenausbildung in den Vordergrund gestellt. Auch der Jahresausflug zum Kernkraftwerk Leibstadt und die anschließende Fahrt nach Todmoos war bei allen noch in guter Erinnerung. Rührend kümmert sich das Team um Irma Renner im Sozialdienst um die Behinderten. Mit der »Vergissmeinnichtgruppe« wurden insgesamt neun Veranstaltungen durchgeführt, bei denen 244 Einsatzstunden geleistet wurden. Hinzu kommen 315 Stunden in der Kleiderkammer in denen 5.645 Einzelteile und 220 Paar Schuhe an bedürftige Personen

ausgegeben wurden. Der Leiter des Jugend-Rot-Kreuzes, Daniel Köhler, bedankte sich vor allem für den neuen Jugendraum in Orsingen. Es sei alles drin, was man brauche. Darin mache sowohl die Aus- und Weiterbildung wie auch die Pflege der Kameradschaft Spaß. Bürgermeister Artur Ostermaier dankte allen, die so vorbildlich geholfen hatten, die Aufgaben und Probleme des zurückliegenden Jahres zu bewältigen. Die Arbeit des Roten Kreuzes sei für alle Menschen in den beiden Gemeinden sehr wichtig. Besonders positiv sah er die personelle Situation im Jugendbereich. Für den Haushaltsplan wurde beschlossen, in diesem Jahr von größeren Anschaffungen abzusehen und die Einnahmen für die Anschaffung

eines neuen Fahrzeugs im nächsten Jahr anzusparsen. Bei den anstehenden Wahlen musste der gesamte Vorstand neu gewählt werden. Dabei wurden Bürgermeister Artur Ostermaier zum 1. Vorsitzenden, Bürgermeister Bernhard Volk zum 2. Vorsitzenden, Walter Kraft zum Bereitschaftsführer, Monja Bühler zur Bereitschaftsführerin und Oliver Kappus und Melanie Wendt zu stellvertretenden Bereitschaftsführern gewählt. Leiter des Jugend-Rot-Kreuzes wurde Oliver Kappus, Schriftführer Sven Hänsel und Kassier Thomas Kallabis. Zum Bereitschaftsarzt wurde Dr. Fritz Grüninger gewählt. Für langjährige Mitgliedschaft wurden Artur Ostermaier für 35, sowie Marion Hänsel und Christian Schadt für 15 Jahre geehrt.



Die neue Führungsleiste des DRK-Ortsvereins Steißlingen-Orsingen mit Walter Kraft, Oliver Kappus, Monja Bühler und Melanie Wendt. swb-Bild: le

PenNY MARKT

www.penny.de

Weißer Jasmin*
(Solanum Jasminoides)
Mit weißen Blüten-
trauben, im 11 cm
Kulturtopf

Stück **1.49**

TOLLE GEWINNSPIELE
Mitmachen und gewinnen!

DER NEUE

VOLKSDISCONTER

Billiger für alle!

LGAN tested
Quality
CERTIFIED

Ab Mittwoch, 29.04.2009

Made in Solingen!

Küchenmesser*
Rostfreier Spezialstahl mit Buchenholzgriff
• 2-teiliges Küchenmesser-Set
Set 6.99
• 3-teiliges Haushaltsmesser-Set
Set 9.99
Set ab **6.99**

Topf-Sortiment*
Emailierter Stahl, mit
Glasdeckel Fleischtopf,
ca. 16 cm Ø Stück 5.99
Fleischtopf, ca. 20 cm
Ø Stück 7.99
Fleischtopf, ca. 24 cm
Ø Stück 8.99

Stück ab **5.99**

Melitta Kaffeeautomat
LOOK SELECTION
M 641/1-1012*
• Für bis zu 10 Tassen
• Aroma-
Selektor

900 Watt max.
Leistung!

Endabschaltung
nach 2 Stunden!

Stück **29.99**

CASA LINGUA Aluguss-
Pfanne*

- TITANIUM Plasma
Hartgrundversiegelung
- Innen lag Durit Select
antihafteversiegelt
- Enorm kratzfest

Größe ca.: 20 cm Ø Stück 12.99
Größe ca.: 24 cm Ø Stück 14.99
Größe ca.: 28 cm Ø Stück 17.99

Stück ab **12.99**

Gewürzkarussell*
Gefüllt mit
Gewürzen

Stück **12.99**

FRISCHER!

**MO – SA
BIS 21 UHR GEÖFFNET!**

% BILLIGER!

Radieschen
Deutschland
Bund

~~0.49~~ **0.29**

40% BILLIGER

Spargel weiß oder violett
Griechenland, Hkl. II
500 g Packung
1 kg = 2.98

~~1.79~~ **1.49**

16% BILLIGER

PRIL Geschirrspülmittel
600 ml Flasche
11 = 2.32

~~1.25~~ **1.39**

24% BILLIGER

8x4 Deospray*
150 ml Dose
100 ml = 0.66

~~0.99~~ **0.99**

AKTION

Schweine-Minutensteak
500 g
1 kg = 6.18

~~3.74~~ **3.09**

17% BILLIGER

Grillplatte mit Hackfleisch
Grillfertig
400 g Packung
1 kg = 4.98

~~2.49~~ **1.99**

20% BILLIGER

DUSCH DAS Flüssigseife*
300 ml Spender
1 Liter = 3.30

~~0.99~~ **0.99**

AKTION

MÖVENPICK Kaffee*
500 g Packung
1 kg = 5.98

~~2.99~~ **2.99**

AKTION

Schweine-Nackenkotelett*
Mit Paprikamarinade
1 kg

~~4.44~~ **4.44**

AKTION

Schweine-Grilltaler*
In Paprikamarinade
400 g
1 kg = 6.23

~~2.49~~ **2.49**

AKTION

CAPRI SONNE Orangensaft-
getränk
10 x 0,2 Liter
100 ml = 0.99

~~2.25~~ **1.99**

11% BILLIGER

RITTER SPORT Minis
150 g Packung
100 g = 0.73

~~1.25~~ **1.09**

19% BILLIGER

MÜLLER Fruchtbuttermilch
500 g Becher
1 kg = 1.18

~~0.79~~ **0.59**

25% BILLIGER

MUH Eis- oder Milch-Kaffee
1 Liter Packung

~~0.89~~ **0.69**

22% BILLIGER

FERRERO just sports
Vorteilspack*
603,5 g Packung
1 kg = 7.44

~~4.49~~ **4.49**

AKTION



Aktuelles
aus dem Rathaus



Aktuelles
Aktuelles

Streiche und Scherze in der Walpurgisnacht

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

manche Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde freuen sich sicher schon wieder auf die Nacht vom 30. April auf den 01. Mai; die Walpurgisnacht bietet wieder Gelegenheit zu allerlei Streichen und Scherzen. Dafür haben wir natürlich auf der einen Seite auch Verständnis.

In den vergangenen Jahren sind manche Kinder und Jugendliche aber viel zu weit gegangen. Sachbeschädigungen oder Gefährdung von Personen und Sachen sind keine Scherze mehr! So wurden beispielsweise Kanaldeckel und Gullydeckel (Straßeneinläufe) entfernt, Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen entfernt oder beschädigt, Papierkörbe aus ihrer Verankerung gerissen, Wasserleitungen geöffnet und dadurch Schaden angerichtet usw. Hierfür haben wir kein Verständnis!

Ich bitte daher alle Eltern ganz herzlich, auf ihre Kinder und Jugendlichen dahingehend einzuwirken, dass es wirklich bei einfachen Scherzen und Streichen bleibt. Sachbeschädigungen können nicht hingenommen werden!

Im Blick auf das bevorstehende Radrennen am 01. Mai weise ich ausdrücklich darauf hin, dass die Parkverbotschilder, die der Radsportverein am 30. April zur Vorbereitung auf das Radrennen am 01. Mai an verschiedenen Stellen im Dorf aufstellt, aus verkehrsrechtlichen Gründen bereits am Vorabend des Radrennens aufgestellt werden und unbedingt über Nacht stehen bleiben müssen!

Ich bitte um Verständnis dafür, dass die Gemeinde bei im öffentlichen Bereich entstandenen Sachbeschädigungen Anzeige erstatten und die Aufwendungen für die Behebung entstandener Schäden in Rechnung stellen muss.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Alfred Mutter
Bürgermeister

Spenden



Spendenkonto
bei der Gemeindekasse

– Wiesengrundhalle

50,00 € von Frau Frieda Veit aus der Ebnestraße anlässlich der Gratulation von Bürgermeister Alfred Mutter zum 80. Geburtstag.

Neuer Kontostand: 11.250,96 €

Herzlichen Dank!

criminale 2009

Singen - Schaffhausen

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

ich darf Sie heute noch einmal ganz herzlich einladen, am **Donnerstag, den 07. Mai 2009, und am Freitag, den 08. Mai 2009, die Volkertshäuser Kriminächte in unserer Alten Kirche** mitzuerleben. Im Rahmen der CRIMINALE 2009 werden an beiden Abenden um 20.00 Uhr in unserem Kultur- und Bürgerzentrum jeweils drei Autoren aus ihren Werken lesen. Der Eintritt ist frei. Der Förderverein Alte Kirche wird die Besucher bewirten: in der gemütlichen Kneipen-Atmosphäre unserer Alten Kirche werden die Volkertshäuser Kriminächte bei einem Fläschchen Wein oder einem Bier sicherlich zu einem Erlebnis der ganz besonderen Art. Ich freue mich sehr, dass unser Musikverein die Lesungen mit passenden Krimi-Melodien musikalisch umrahmen wird.

Am **Donnerstag, den 07. Mai 2008**, werden die Kriminalautoren **Alfred Komarek, George E. Thomas** sowie **Jens Schuhmacher & Corinna Harder** ihre Krimis zu Gehör bringen. Hiervon ist wahrscheinlich der Österreicher **Alfred Komarek** der bekannteste Autor; absolute Krimifans wissen, dass vier seiner Kriminalromane um den Inspektor Simon Polt zwischenzeitlich verfilmt worden und auch schon im

Fernsehen gezeigt worden sind. Alfred Komarek liest auch bei der Eröffnungsveranstaltung der CRIMINALE 2009 am 06. Mai in der Singener Stadthalle.

Am **Freitag, den 08. Mai 2009**, lesen **Monika Buttler, Christine Leutkart** und **Klaus Schuker** aus ihren Kriminalromanen. Sie erinnern sich daran, dass die Kriminal-schriftstellerin **Monika Buttler** aus Hamburg Anfang Mai des vergangenen Jahres bei uns in Volkertshausen war, um Ideen und Eindrücke für ihren Kurzkrimi mit lokalem Bezug zu sammeln. Sie wird uns ihren Krimi über Volkertshausen am Freitagabend vortragen. Für uns Volkertshäuser wird die Lesung von Monika Buttler damit sicherlich zu einem der Höhepunkte der CRIMINALE 2009.

Die am 07. und 08. Mai in unserer Alten Kirche lesenden Krimiautoren darf ich Ihnen heute an anderer Stelle in diesem Amtsblatt näher vorstellen.

In Vorfreude auf unsere Volkertshäuser Kriminächte grüßt Sie ganz herzlich

Ihr

Alfred Mutter
Bürgermeister

criminale 2009

Singen - Schaffhausen

Donnerstag, 7. Mai 2009, 20 Uhr, Alte Kirche

GEORGE E. THOMAS



Kurzbiografie:

George E. Thomas ist Krimiautor und Essayist, lebte in Westafrika und Sahel, Mittelost, Kalifornien und in der Südsee. Die Serienfigur seiner Bücher, der Muckraker Rich McGregor, ist erfunden, spiegelt aber Land und Leute aus persönlichen Erfahrungen. Für seinen ersten Roman, »Die Hochzeit der Schakale«, wurde er 2002 für den Friedrich-Glauser-Preis nominiert.

Liest aus: »In schwarzen Nebeln«, Espresso Verlag, 2007

ALFRED KOMAREK



Kurzbiografie:

Alfred Komarek, geboren 1945 in Bad Aussee, lebt als freier Schriftsteller in Wien, schreibt u.a. Reisereportagen, Essays und Erzählungen sowie Arbeiten für Hörfunk und TV. Zahlreiche Bücher, darunter mehrere Landschaftsbände, Kinderbücher und vier inzwischen verfilmte Kriminalromane um Inspektor Simon Polt. Zahlreiche Auszeichnungen, u.a. Friedrich-Glauser-Preis für den besten Krimi 1998 und Romy für das beste Drehbuch 2002 für »Polt muss weinen«. Zuletzt erschienen: »Narrenwinter« (2006), »Doppelblick« (2008), »Spätlese« (2007).

Liest aus: »Polt muss weinen«, Diogenes Verlag 2008

CORINNA HARDER /



Kurzbiografie:

Beide Autoren sind alte Hasen auf dem Gebiet spannender Unterhaltung: Gemeinsam haben sie eine international erfolgreiche Ratekrimi-Reihe und das schaurige Mitmach-



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am **03.05.2009:**

Frau Gerda Zirzow, Steigstraße 2
ihren 77. Geburtstag

am **06.05.2009:**

Herr Georg Baur,
Steißflinger Straße 18
seinen 84. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Anmeldetermine für Schulanfänger:

Die Anmeldung der Schulanfänger erfolgt am Donnerstag, den 7. Mai 2009 zwischen 08.30 Uhr und 16.00 Uhr in der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule (Rektorat).

Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die bis zum 30.09.2009 das 6. Lebensjahr vollendet haben, also Kinder, die vor dem 01.10.2003 geboren sind! Auch Kinder, die im Schuljahr 2008/2009 zurückgestellt wurden, müssen nochmals angemeldet werden.

Darüber hinaus können Kinder, die bis zum 30.06.2010 das 6. Lebensjahr vollendet haben, ebenfalls angemeldet werden.



Tagesmütterverein richtet Sprechstunde vor Ort ein!

Am **Dienstag, 12.5.2009** findet im **Sitzungszimmer des Volkertshäuser Rathauses ab 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr** die 1. Sprechstunde des Tagesmüttervereins vor Ort statt.

Sie möchten Ihr Kind gerne von einer Tagesmutter betreuen lassen oder haben vielleicht Interesse an der Tätigkeit als Tagesmutter?

Frau Eva Grünmüller, sozialpädagogische Mitarbeiterin des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz e.V. wir Ihnen alle Ihre Fragen rund um die Kindertagespflege beantworten. Die Sprechstunde ist unverbindlich und gebührenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07732/820410 oder e-mail: radolfzell@tagesmuetterverein.info

Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen auslichten

Gerade zur Zeit nach Regenfällen schießt das Grün an Hecken und Sträuchern besonders stark. Dadurch wachsen leider teilweise auch verstärkt Gehwege und Straßen zu, so dass diese oft nur mit Einschränkungen benutzt werden können. Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden deshalb gebeten, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den

Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden. Dabei müssen folgende Lichträume freibleiben: 4,50 m über der gesamten Fahrbahn, 2,30 m über Fußwegen, 4 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließen.

Frauen mit Kinderwägen, Kinder mit ihren Kinderfahrrädern und ältere Mitbürger, aber auch alle anderen Fußgänger sollten durch ganz oder teilweise zugewachsene Gehwege keinesfalls gezwungen werden müssen, auf die Straße auszuweichen und sich dadurch in die Gefahr zu begeben, durch vorbeifahrende Autos angefahren zu werden.

Auch für Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden sind und die notwendigen Lichträume freigehalten werden müssen. Besonders jetzt zur Erntezeit ist ein ausreichendes Lichtraumprofil an den Feldwegen dringend notwendig, damit die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Behinderungen verkehren können.

Mülltermine



Montag, 04. Mai 2009

Gelber Sack

Montag, 11. Mai 2009

Biomüll

Blaue Tonne

Montag, 18. Mai 2009

Restmüll

Dienstag, 19. Mai 2009

Problem Müll

Montag, 25. Mai 2009

Biomüll

TATORT VOLKERTSHAUSEN

Kartenspiel »black stories« entwickelt. Jens Schumacher, bekannt als Autor von Kinder- und Jugendbüchern, schreibt außerdem Thriller und Horrorgeschichten für Erwachsene. Zusammen bieten sie ein interaktives Mitmachprogramm, bei dem das Publikum Teil des Events wird.

Freitag, 8. Mai 2009, 20 Uhr, Alte Kirche

MONIKA BUTTLER



Kurzbiografie:

Journalistin und Autorin, in Berlin geboren. Magistra der Literaturwissenschaft, Germanistik, Philosophie. Arbeitete lange als Wohnredakteurin, übersetzte Thriller aus dem Dänischen und schrieb Sachbücher. Seit 2001 Kriminalautorin. Veröffentlicht wurden ca. 20 Kurzkrimis, die Gesellschaftssatire »Bei Lesung Mord«, die Kriminalromane »Herzaub«, »Abendfrieden« und »Dunkelzeit«

(alle bei Gmeiner). 2005 Autobiographie »Das Hitler-Ei« (Verlag Buch-media). Nach Christian Dietrich Grabbe sind »Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung« ihre literarischen Waffen. Monika Buttler lebt mit ihrem iranischen Mann in Hamburg.
<http://www.monikabuttler.de>

Liest aus: »Gefährliche Nachbarn: »Verbotene Lust«, Gmeiner Verlag, 2009

CHRISTINE LEUTKART



Kurzbiografie:

Aufgewachsen in Melbourne (Australien), Braunschweig und Stuttgart. Seit 1999 wohnhaft im sagenumwobenen Donautal, Kreis Tuttlingen. Beruf: freie Autorin und Dipl.-Kunsttherapeutin (FH). Seit 2005 Veröffentlichung von Regionalkrimis, erschienen im Maximilian-Dietrich-Verlag: »Vom Gelben Felsen. Ein Krimi aus dem Donautal«, Mai 2005; »Ambrosia. Kriminelles zwischen Donautal und Bodensee«, November

2007. Lesungen mit der Musikerin Barbara Klobe (Piano, Gesang) und »Ambrosia«, die als Text-Musik-Diologe inszeniert sind.
<http://www.christine-leutkart.de>

Liest aus: »Ambrosia«, Maximilian Dietrich Verlag, 2007

KLAUS SCHUKER



Kurzbiografie:

1959 in Ravensburg geboren. Als Polizeibeamter mit dem Schreiben begonnen. Seit 1989 als Schriftsteller tätig. Zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitungen, Zeitschriften und Anthologien. 2000 erste Krimiveröffentlichung »Trau keiner Leiche«, seither weitere Bücher (Krimis, Erzählungen). Gründet 2003 das Projekt »Schulpatenschaften mit Autoren«. Inhalt: Langfristige Zusammenarbeit von Schulen mit Autoren im Rahmen des Deutschunterrichts. Bis heute über 1000 Lesungen und Schreibwerkstätten (vor allem an Schulen).

Liest aus: »Brudernacht«, Gmeiner-Verlag, 2007



Ortsgruppe Volkertshausen BUND

Jungstörche
Nächstes Treffen mit Naturpädagogin Frau Waltraud Kostmann am 30.04.09.
Thema: Dem Frühling auf der Spur
 Schon gewusst, was eine Eierschale alles aushält oder welche Technik Vogeleiern beim Nestbau verwenden oder wie sie sich absetzen, um ihre Küken aufzuziehen oder ... Diese Fragen aus der Vogelwelt aber auch Blüten, Bäume und Bienen werden uns beschäftigen, wenn wir den Frühling auf den Streuobstwiesen erleben.

Treffpunkt: Grund- und Hauptschule Volkertshausen, Dauer: 15:00 bis 17:00 Uhr

Waltraud Kostmann bietet allen interessierten Kindern im Alter von 6 – 10 Jahren die Möglichkeit, die Natur und Umwelt besser kennen und schätzen zu lernen. Während der verschiedenen Jahreszeiten werden Tier- und Pflanzenwelt auf spielerische Weise in freier Natur erforscht. Ein Einstieg ist jederzeit auch während des laufenden Jahres möglich. Die Teilnahme ist kostenlos!
Weitere Termine: 1. Halbjahr
 18. Juni, 15:00 bis 17:00 Uhr, 09. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr
 Tel. 07774/1072
www.kostmann-natur.de

Radsportherein 1905

38. Radkriterium des Radsporthereins
 Am Freitag, den 1. Mai 2009 veranstaltet der Radsportherein Volkertshausen sein 38. Radkriterium rund um die Radsporthalle.
 Die Veranstaltung beginnt um 09:45 Uhr mit dem Schüler U11 Rennen wird gegen 17:30 Uhr mit dem Rennen der Elite ABC beendet sein. Die Schülerrennen werden um den Badenpokal gefahren, so dass mit einer großen Teilnehmerzahl und spannenden Rennen zu rechnen ist. Außerdem findet im Rahmen des Kriteriums wieder ein Einsteigerrennen statt. Dies ist eine Rennserie für junge Neueinsteiger in den Straßenrennsport und auf dem Mountainbike. Mitmachen kann jedermann der Altersklassen U9 bis U17. Start des Rennens ist um 12:05 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldung bei Stephan Tuecking Haldenweg 1b in Volkertshausen Tel: 07774/921820
 E-Mail: Stephan.Tuecking@googlemail.com oder am Renntag bis 11:45 Uhr in der Radsporthalle. In der Zeit von 08:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr ist die Hauptstraße vom St. Verenaaplatz bis zum Gasthaus Mohren, die Friedenstraße, der Haldenweg, die Umland-, Schiller-, Langensteiner und Mühlenstraße sowie der St. Verenaaplatz für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Die Anwohner der Rennstrecke werden gebeten ihre Fahrzeuge außerhalb zu parken, da ein Durchkommen während des Rennens nicht möglich sein wird. Die Genehmigung des Landratsamtes Konstanz für dieses Rennen liegt vor. Für das leibliche Wohl während des Rennens ist gesorgt. An der Radsporthalle wird ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Der RSV würde sich freuen, recht viele Besucher begrüßen zu dürfen.
 Der Eintritt ist frei

Sportverein 1913

1. Mannschaft
 Die 1. Mannschaft bestreitet ihr nächstes Auswärtsspiel am Samstag, 02.05.09 beim FV Walbertsweiler/Rengenweiler. Beginn im Sandgrubenstadion in Walbertsweiler um 16.00 Uhr

Jugendkapelle

Am Sonntag, den 03.05.09 findet um 17.00 Uhr ein Doppelkonzert mit der Jugendkapelle der Ausbildungsgemeinschaft Hoppetenzell, Zizenhausen und Malspüren statt. Nachdem beide Kapellen die Zuschauer

mit moderner Blasmusik unterhalten haben wird im großen Finale gemeinsam musiziert.

Der Musikverein freut sich über Ihren Besuch.

2. Mannschaft
 Unser 2. Garnitur ist am Samstag, 02.05.2009 zu Gast beim PTSV Nordstern Singen/Schlatt. Beginn in Schlatt um 14.00 Uhr
Jugend, Samstag, 02.05.09
C-Junioren
 SG Gottmadingen/Bietingen - SV Volkertshausen um 12.30 Uhr in Randegg
D-Junioren
 SV Volkertshausen - FSG Zizenhausen um 11.00 Uhr
E-Junioren
 SV Volkertshausen - SV Orsingen-Nenzingen um 10.00 Uhr
 SV Volkertshausen 2 - DJK Singen um 12.15 Uhr
C-Juniorinnen
 SV Volkertshausen - SC Markdorf um 15.15 Uhr
Donnerstag, 07.05.09
B-Junioren
 SG Volkertshausen - FC Bodman-Ludwigshafen um 18.30 Uhr

Musikverein 1857

Jugendkapelle
Generalprobe für das Konzert: Samstag, 02.05.09 um 15.00 Uhr
Musikkapelle:
 Bitte beachten: Ab sofort wird wieder bis zur unserer Konzertreise nach Bratton Dienstags und Freitags geprobt.

SOZIALVERBAND VdK

Der VdK lädt ein:
 Am Dienstag, den 5. Mai, wollen die »SpielerInnen vom 3. Mittwoch im Monat« um 14 Uhr zu einer Fahrt ins Blaue starten. **Treffpunkt:** St. Verena-Parkplatz, Volkertshausen, Rückkehr wird gegen 18 Uhr sein. **Gäste** sind herzlich willkommen. Am 20. Mai findet dann wieder unser **nächster Spielnachmittag** statt, den wir, wie üblich, mit Kaffee und Kuchen einleiten. Auch hier freuen wir uns über Gäste. **Weitere Spielnachmittage** vorkommen: An jedem 3. Mittwoch im Monat im Foyer der St. Verena-Kirche.

Einladung zum Mai-Stammtisch
 Invito all' incontro mensile di Maggio

»Stammtisch« dell'Associazione Italo-tedesca Volkertshausen. Come sempre ci sarà la possibilità di passare una piacevole serata insieme, facendo due chiacchiere in un'atmosfera accogliente. Vi invitiamo cordialmente!

Kunstverein Volkertshausen
Sonntag, 10.05.-17.00 Uhr
»Alte Kirche« Volkertshausen

Muttertagskonzert – Ein Sachse in England
Zum 250. Todestag von G.F.Händel
 Regina Fazler hat sich die Aufgabe gestellt, mit ihrem Opera-Viva Ensemble im diesjährigen Muttertagskonzert über das Werk und die einzigartige Persönlichkeit des Komponisten und Cembalisten Georg Friedrich Händel zu plaudern und die vielseitige Musik in Arien, Duetten und Chören aufzuzeigen. R. Fazler wird zu jedem der Gesangstücke, die in Deutsch, Englisch oder Italienisch gesungen werden, eine Einführung geben. Händel, der im gleichen Jahr wie J. S. Bach 1685 in Halle geboren wurde, reiste in ganz Europa, wobei er besonders in Italien opern komponierte, die dort große Anerkennung fanden und die er später in London, wo er sich bereits 1711 niederließ, mit großem Erfolg aufführte. Als die Ära der italienischen Oper in England zu Ende ging, gelang es G.F. Händel, seine Liebe zur Oper in geistlicher Musik auszudrücken und wunderbare Oratorien zu schaffen, um damit das englische Publikum zurück zu gewinnen. Anekdoten aus dem Leben dieses vielseitigen Komponisten werden die menschliche Seite Händels aufzeigen. Händel verstarb 1759 in London. Die Engländer erwiesen ihm höchste Ehre – er wurde in der Westminster Abbey beigesetzt.

Mercoledì prossimo, il 06 Maggio 2009, alle ore 20.00 avrà luogo nel Clubheim dell' associazione di calcio (SV Volkertshausen) nella Wiesen-grundhalle il nostro incontro mensile

Konzert mit »Picasso Avenue« am 15. Mai in der Alten Kirche

– Weitere musikalische Begegnung zum Abschluss des Jubiläums der Gemeindepartnerschaft mit Bolsena –



Seit 10 Jahren sind die Gemeinden Volkertshausen und Bolsena Partnergemeinden. Nach den von den Besuchern der Alten Kirche im April und Mai des vergangenen Jahres begeistert aufgenommenen Konzerten mit den Gruppen »La Tresca« und »Rasna« aus der italienischen Partnergemeinde kommt es jetzt sozusagen zum Abschluss des Partnerschaftsjubiläums zu einer weiteren musikalischen Begegnung hier im Hegau: die Gruppe »Picasso Avenue« aus Bolsena ist im Mai einige

Eintrittspreise: Vorverkauf 10 €, Abendkasse 12 €, Schüler/Studenten 6 €.

Vorverkauf: Elektro Mayer, Hauptstraße 15, 78269 Volkertshausen
 Telefonische Bestellung nur unter 07774 7475 (Werner Kongehl)

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

Samstag 02. Mai 4. Sonntag der Osterzeit
 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Vorabendmesse
 10.15 Uhr AMIGO (aktiv mit Gott) für Kinder im VerenaSaal

Sonntag 03. Mai
 18.00 Uhr Maiandacht

Montag 04. Mai
 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Hl. Messe, Verena und Wilhelm Schmal

Dienstag 05. Mai
 9.00 Uhr Betstunde der kfd

Mittwoch 06. Mai
 7.45 Uhr Schülergottesdienst

Samstag 09. Mai 5. Sonntag der Osterzeit
 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Vorabendmesse

Gemeinde erleben - Familiegottesdienst mit NINIVE
 am Samstag, den 9. Mai 2009, um 18.00 Uhr in der St. Verena Kirche
 Hier sind alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich eingeladen
 - Als Familie erleben -

Montag, den 04.05.
 20.00 Uhr Bibelkreis in der Christuskirche in Aach

Samstag, den 09.05.
 19.00 Uhr Andacht zur Konfirmation in der Christuskirche in Aach

Sonntag, den 10.05.
 09.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Volkertshausen
 10.00 Uhr Konfirmation in der Christuskirche in Aach. Es werden konfirmiert:
 Andreas Bohnenstengel, Mülhausen / Alexander Efridd, Volkertshausen / Michelle Fritsche, Mülhausen / Renee Fritsche, Mülhausen / Karoline Heim, Mülhausen / Julian Jaser, Nenzingen / Alina Koschel, Aach / Kevin Kraus, Volkertshausen / Robin Trisner, Orsingen.

Rufnummern und E-Mail im Rathaus:

Zentrale
 07774/9310-0
rathaus@gemeinde.volkertshausen.de
 Telefax 07774/9310-20

Bürgermeister Alfred Mutter:
 Tel: 9310-15
buergermeister@gemeinde.volkertshausen.de

Sekretariat, Sabine Sapper
 Tel: 9310-15
rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

IMPRESSUM
 Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen, Hauptstraße 27 78269 Volkertshausen
 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
 Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
 E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
 Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

ALTEN WERK
 Das Altenwerk Volkertshausen unternimmt **am Mittwoch, den 06. Mai**, eine Halbtagesfahrt nach **Pfullendorf** zur **Wallfahrtskirche Maria Schray**. Wir starten um **13.00 Uhr am Verenaaplatz** und werden um 20.00 Uhr zurückkehren. Hierzu sind alle, die gerne an dieser Wallfahrt teilnehmen wollen – auch Gäste – herzlich willkommen. Anmeldung bitte an Frau Benz unter 7408.

Pflege der Außenanlage und des VerenaSaales:
 Wir benötigen Mithilfe zur Pflege unserer Außenanlage. Nächster gemeinsamer Termin ist Samstag, 09. Mai, von ca. 9.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei Hr. Feininger oder im Pfarrbüro.

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Donnerstag, den 30.04.
 15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen. Frau Haug liest aus dem Buch von Jorge Bucay

Samstag, den 02.05.
 19.00 Uhr Andacht zur Konfirmation in der Christuskirche in Aach

Sonntag, den 03.05.
 10.00 Uhr Konfirmation in Volkertshausen, St. Verena. Es werden konfirmiert:
 Marcus Sparwasser, Ehingen / Clemens Kieninger, Mülhausen / Carina Paukstadt, Aach / Simone Keller, Volkertshausen / Stefanie Andrei, Volkertshausen / Dominik Rehm, Beuren/ Franziska Preßl, Volkertshausen / Rebecca Behrendt, Ehingen / Lena Walther, Ehingen / Stephanie Vogler, Beuren / Ronja Frütsche, Beuren / Samira Morlock, Aach.

Besondere Erlebnistouren

Singen (swb). Die Energielandschaft Hegau kann man auch dieses Jahr wieder in ihrer ganzen Vielfalt kennen lernen.

In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Hegau-Touristik und der Firma Solarcomplex geht es am Samstag, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai kostenlos zu den Standorten von Wind-, Wasser- und Solarkraftwerken im Hegau.

Des Weiteren können Biogasanlagen, Hackschnitzelheizungen, Rapsölmühlen unter fachkundiger Anleitung besucht werden.

Die Erlebnistouren führen abwechselnd in den oberen und westlichen Hegau beziehungsweise an den See. Alles unter der Rubrik: Erlebnis erneuerbare Energien.

Durch das unmittelbare Erlebnis sollen Interesse und Sympathie für die Strom- und Wärmezeugnisse aus erneuerbaren Energien gefördert werden.

Solarcomplex hat viele neue Projekte realisiert; detaillierte Informationen bietet das Internet auf: www.solarcomplex.de.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: Telefon 0163/1410357 oder box@solarcomplex.de. Treffpunkt jeweils um 10 Uhr beziehungsweise 14 Uhr am Rathaus in Singen und die Teilnahme erfolgt kostenfrei.



Peter Schellhammer, hier mit OB Oliver Ehret bei der Eröffnung der Leistungsschau der IG Süd, gab im Rahmen der Veranstaltung im VW-Zentrum Singen bekannt, dass er seinen Expert-Elektrofachmarkt an die HEM-Gruppe verkauft hat. swb-Bild: of

Schellhammer wird HEM

Singen (of). Das Podium der Eröffnung der Singener Leistungsschau nutzte am Freitag Peter Schellhammer, um auch über die weitere Entwicklung seines Unternehmens zu informieren. Schellhammer, der in diesem Jahr seinen 65. Geburtstag feierte, gab bekannt, dass der Expert Elektronik-Fachmarkt in die Schwäbisch-Haller Hohenloher Elektromarkt Vertriebs GmbH (HEM) verkauft worden sei. Die Gruppe betreibt bereits fünf Märkte im Norden Baden-Württembergs und wird den Singener Expert-Markt in den kommenden Wochen komplett umbauen. Das Kürzel »HEM« stehe in Singen dann zukünftig aber für »Hegau Elektro Markt«, sagte Peter Schellhammer.

Petra Martin-Schweizer, die erst im letzten Jahr die Geschäftsführung übernommen hatte, wird sich nach der Geschäftsaufgabe durch Peter Schellhammer wieder anderen Aufgaben widmen, sagte sie gegenüber dem WOCHENBLATT. Die beiden anderen Schellhammer-Unternehmen, nämlich »Schellhammer electronic« und die Paul Schellhammer GmbH & Co (Grundstücksgesellschaft) werden unverändert weiter bestehen bleiben, so Peter Schellhammer. Auch das Amt des Vorsitzenden der IG Süd werde er bis zum Ende der Wahlperiode im kommenden Jahr behalten, kündigte Schellhammer an.

Wegzug als Niederlage

Eigeltingen (swb). Der teilweise Wegzug von »Saeco« aus Eigeltingen sorgte für Schlagzeilen. Nun meldet sich Bürgermeister Alois Fritsch in einer Presseerklärung zu diesem Thema zu Wort: »Dass durch den Wegzug von Eigeltingen die Firma Saeco betriebswirtschaftliche oder strategische Vorteile erhält, kann ich persönlich nicht nachvollziehen.

Vielleicht finden sich die Gründe des Wegzugs in den Wünschen des Managements sowie in der Entscheidung der Firmenzentrale in Bologna (Italien). Für die Region ist der Wegzug der Saeco-Verwaltung eine Niederlage, wie mir in vielen Gesprächen mit Eigeltinger Bürgern mitgeteilt wurde. Vor allem für die vielen Mitarbeiter, die aus persönlichen und finanziellen Gründen einen Umzug nach München nicht realisieren können. Auf der Strecke bleibt das Schicksal von Mitarbeitern aus der Region wie auch ein hohes Maß an Know-how von langjährigen Saeco-Mitarbeitern in Eigeltingen und Umgebung.« In seiner Pressemitteilung hebt der Verwaltungschef die Qualitäten von Eigeltingen hervor.

Die Diskussion um den Gewerbestandort Eigeltingen

kann Alois Fritsch nicht nachvollziehen, denn »Eigeltingen hat attraktive und günstige Gewerbeflächen«. Seit 2007 hätten über 2,6 Hektar an Gewerbeflächen verkauft werden können. Die verbleibenden etwa 1,9 Hektar würden voraussichtlich bis 2012



Alois Fritsch, der Bürgermeister von Eigeltingen, meldet sich in einer Pressemitteilung zum teilweisen Wegzug von »Saeco« zu Wort. swb-Bild: privat

verkauft. Aktuell hätten erneut zwei Gewerbebetriebe verbindliches Interesse am Erwerb einer Fläche angezeigt. Derzeit sind laut Bürgermeister 19 Firmen im alten und im neuen Gewerbegebiet angesiedelt, in denen mehr als 326 Menschen arbeiten.

»LOS ÄMOL«

7 Prozent-Brunch

Mit spektakulären Aktionen protestieren Gastronomen und Hoteliers aus den Grenzregionen auch in Südbaden am Donnerstag, 7. Mai, gegen Wettbewerbsverzerrungen durch die hohe Mehrwertsteuer für deutsche Gastronomie- und Beherbergungsleistungen. Unter dem Motto »Das Hotel- und Gaststättengewerbe geht mit 19 Prozent baden« wollen bei einer Aktion Wirte und Hoteliers in die Fluten des Bodensees eintauchen und auf diese Weise ihrer Forderung nach Gewährung des reduzierten 7-Prozent-Mehrwertsteuersatzes für die Branche Nachdruck verleihen. Der »Pro-7-Prozent-Brunch« findet von 9 bis 11 Uhr im Konzil in Konstanz statt.

Oliver Fiedler

Die Armut ist auch im Kreis Konstanz zum Thema geworden. Und das gerade mit dem Blick auf den 1. Mai. Es ist wie bei der Gesellschaft von den Kaninchen und der Schlange. Selbst viele Sozialpolitiker erstarren vor dem Gift der Wirtschaftskrise und dem Abbau von Beschäftigung und Sozialleistungen.

Hans Paul Lichtwald

Region Bodensee

... mit allen Sinnen genießen!

„Gutes vom See“ verkörpert einen Trend, der so alt ist, wie man die Bodensee-Kultur liebt: Natur, Regionales und somit Geschmack und Gesundheit in den Vordergrund!

Unser Ziel ist die nachhaltige Entwicklung der Bodensee-Region und diese als Wirtschaftsraum zu fördern und zu intensivieren. Hierzu unterstützen wir Landwirte der Region, die umweltschonend oder ökologisch wirtschaften und ihre Tiere artgerecht halten.

Wir setzen auf eine enge, branchenübergreifende Kooperation von Landwirtschaft, Lebensmittelhandwerk, Handel, Gastronomie und Großküchen, um regionale Wirtschaftskreisläufe zu entwickeln und zu stärken.

Wir stehen für eine gleichbleibend hohe Qualität in der Erzeugung, Verarbeitung und Präsentation regionaler Produkte und lassen deren Herkunft und Güte permanent unabhängig prüfen. Mit unseren Aktivitäten möchten wir den Verbraucher dauerhaft sensibilisieren für die hochwertigen und geschmacklich einzigartigen Produkte unserer Bodensee-Heimatregion.

Besuchen Sie uns doch auch mal auf www.gutes-vom-see.de

Die leckeren „Gutes vom See“-Produkte erhalten Sie bei:

aktiv markt Hengge Volkertshausen

Dynamik für die Kleinen

SPD-Ortstermin zur Kleinkinderbetreuung

Singen (frö). Die SPD-Landtagsabgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Katrin Altpeter war anlässlich eines Ortstermins zu Gast bei der Kita Villa Kunterbunt. Dort werden momentan 10 Kleinkinder im Alter von einem halben bis zu drei Jahren betreut. Bis zum Jahr 2013 müssen 35 Prozent der Betreuungsplätze für Kleinkinder zur Verfügung stehen. »Vor zwei Jahren sprach die CDU im Landtag noch von Kindesentführung«, erzählt Katrin Altpeter. Doch auch bei der Regierungspartei ist die Notwendigkeit von Betreuungsplätzen für Kleinkinder mittlerweile anerkannt. Von dem Begriff »Rabennütter« spricht heute kaum noch jemand. Der Andrang in der Villa Kunterbunt ist groß. Momentan sind 58 Eltern auf der Warteliste. Ab September möchte man die Gruppen mischen, verschiedene Altersstufen sollen miteinander zusammen im Tag verbringen. 82,5 Prozent der Kosten werden momentan bezuschusst. Regina Brütisch, Sprecherin der SPD-Gemeinderatsfraktion, erzählt vom Zustandekommen der Villa Kunterbunt. 2003 sei man auf den damaligen OB Andreas Renner zugegangen, damals steckte die Kleinkinderbetreuung buchstäblich noch in den Kinderschuhen. Mittlerweile ist die Einrichtung etabliert, die Firma Maggi war übrigens eine der ersten, die Kleinkinderbetreuung möglich machten. Die Villa Kunterbunt ist eine Initiative der AWO. Sie ist die erste Krippe in Singen und



Regina Brütisch (re.) und Katrin Altpeter trafen sich in der Villa Kunterbunt zum Ortstermin. swb-Bild: frö

sorgt dort für Abhilfe, wo Tagemütter den Bedarf nicht mehr alleine decken können. »Das Thema ist in der Stadt angekommen«, sagt Regina Brütisch. Auch die Umlandgemeinden haben den Bedarf erkannt. Die Stadt Singen kann nicht alle Kinder aufnehmen, es muss mehr freie Plätze in der Innenstadt geben. Eine weitere Kita ist in Singen geplant. Benötigt werden zwei weitere Gruppen. Katrin Altpeter möchte, dass den Investitionen in die Kleinkinderbetreuung eine größere Bedeutung beigemessen wird. Regina Brütisch sieht eine steigende Dynamik. »Wir benötigen auch Qualität«, sagt Brütisch. Katrin Altpeter sieht das Thema in Baden-Württemberg auf den Weg gebracht. Das Bundesland schließt im Vergleich mit anderen Ländern sehr schlecht ab. Der Bedarf habe vieles verändert, sagt Altpeter. Wenn beide Partner arbeiten möchten, ist ein Be-

treuungsplatz dringend notwendig. »Gut, dass die Landesregierung den Bedarf mittlerweile akzeptiert.« Ein Betreuungsplatz kostet 320 Euro im Monat. Baden-Württemberg ist momentan bei 10 Prozent, 2013 sollen es 35 Prozent sein. Der Ausbau soll auch unter Qualitätsaspekten gesehen werden. Wichtig sind Ausstattung, Personal und die Qualifikation der Mitarbeiter. Leiterin Gabriele Weschenfelder spricht davon, dass Kinder in der Kita lernen und Sozialverhalten bilden. Die Eltern der Kinder sind zufrieden und beschneigen der Kita eine prima Atmosphäre. Die Einheit Villa Kunterbunt ist klein und überschaubar, das hat Vorteile. Wichtig in den Kitas ist in jedem Falle die Sprachförderung. »Der Zugang zur Sprache ist der Zugang zur Gesellschaft. Kinder müssen das Geld wert sein«, schloss Altpeter ihre Ausführungen.



Grandiose Ausblicke auf ein sonst stilles Örtchen: 58 Toilettenschüsseln wurden von Schülern und Profis bemalt und bei Widmann im Zelt ausgestellt. Rudolf Babeck (im Bild mit Daisy Wöhrle als Sprecherin der Jury) konnte am Sonntag Nachmittag die Sieger bekannt geben: den ersten Preis bekommt Tatjana Römer vom Friedrich-Wöhler-Gymnasium, die weiteren Preise gingen an die Grundschule Überlingen, die Wald-Beethovenschule und die Harbtschule. Die Kloschüsseln werden bald in den Schaufenstern der Singener Innenstadt ausgestellt. Erste Exemplare sind bereits verkauft. swb-Bilder: of



An der Margerite erkannte man die Wohltäter auf dieser Leistungsschau. Das VW Zentrum kam auf die Idee, den Verein »Menschen helfen« damit zu unterstützen. Die Blumen spendete das Blumenhaus Zufahl.



Nach zwei Tagen Ansturm waren die Mitarbeiterinnen von Matratzen Comcord ganz schön erschöpft. Der Hersteller eröffnete eine zweite Verkaufsstelle im Singener Süden im neuen Plana-Haus. Die Parkplätze sind ein Argument.



Unermüdlich, fast wie »Emma« drehten die beiden Bummelbahnen aus Oberstdorf ihre Kunden durch den Singener Süden. Für viele Besucher der Leistungsschau ging's weniger um den bequemen Transport zu neuen Zielen als vielmehr um Sightseeing.



Eine gute Idee war der Energiepfad im Widmann-Zelt. 10 Stationen standen auf dem Pfad bereit, vom Dach bis in den Heizungskeller informierten Fachleute die Besucher gerne, wie man die Umwelt schon und viel Geld dabei sparen kann.

Singen macht Laune

Leistungsschau als Krisenbarometer

Singen (of). Es war in diesem Jahr nicht leicht, die Leistungsschau vorzubereiten - aber alle Skeptiker sind seit dem letzten Wochenende eines besseren belehrt.

Mit einigen Neuerungen wie der Bummelbahn aus dem Allgäu, den über verschiedene Autohäuser verstreuten Kunstausstellungen, der Klo-Kunstaktion bei Widmann oder dem Energiepfad und natürlich dem Auftritt der Hochseilartisten »Trabers« sowie der bewährten Mischung aus Unterhaltung und Bewirtung, machte der Singener Süden am vergangenen Wochenende wichtige Pluspunkte für die Zukunft. Entgegen allen Erwartungen war da der Samstag schon sehr umsatzstark, am Sonntag strömten viele Besucher aus der weiteren



Der Singener Cityring feierte seinen 40. Geburtstag am Sonntag mit einem Jubiläumsszopf von 40 Metern Länge, der pünktlich zum Beginn des Verkaufsöffnen Sonntags in der Innenstadt angeschnitten wurde. Die Bäckerei Künz und das Café Herold hatten frisch gebackene Zöpfe spendiert, Matthias Müller, Michael Burzinski und Karl Wager betätigten sich emsig mit dem Anpreisen, denn es ging ja um einen guten Zweck: Jürgen Napel (mitte) vom Kinderheim St. Peter und Paul konnte sich mit jeder verkauften Scheibe der Köstlichkeit mehr freuen.

Region (gesehen wurden auf den Parkplätzen auch viele Schweizer Kennzeichen) den Singener Süden wie die verkaufsoffene Innenstadt, wo der Cityring seinen 40. Geburtstag feierte. Die Zahl der Aussteller im Süden lag freilich rund 20 Prozent unter der Marke von 2007, einige Lücken sind dadurch entstanden.

Die Singener Leistungsschau machte aber offensichtlich Laune. Die meisten Aussteller hatten am Sonntagabend das Gefühl bei den Besuchern »gut angekommen« zu sein. Von der allgegenwärtig bedenkten Krise ist im Stimmungsbild der Besucher offensichtlich nicht viel angekommen. Sicher ist: 2011 gibt es sicher was zu feiern; bei der nächsten Leistungsschau.



Eine »Kunden-Kolonne« konnte man beim Sanitär-Großhandel Pfeiffer & May erblicken. Die Handwerkerautos kamen aus dem ganzen Südwesten nach Singen.



Zum Foto-Shooting hatte Foto Sauter bei »Ernst & König« eingeladen. Die dazu gehörende Präsentation ließ ganz schön viel Haut sehen.



Autopremieren konnten gleich reihenweise im Rahmen der Leistungsschau gefeiert werden, wie hier im Autohaus Bach. Unter den Besuchern waren überraschend viele Kunden mit ernsthaften Kaufabsichten gewesen. Es ist nicht nur die Umweltpremie - anscheinend sind die Verbraucher optimistischer als die Nachrichtenlage vermuten lässt. Zum Glück.



Sieben Shows boten die »Trabers« aus Berlin auf dem Bauhaus-Parkplatz und zogen damit viele Hundert Schaulustige in ihren Bann. Jessica Traber kletterte gar ohne Netz bis auf über 40 Meter, um die berühmte Traber-Figur zu stellen.



Die Mitmacher der Kunstmeile hatten es nicht immer leicht, auf sich im Getümmel der Aktionen aufmerksam zu machen. Aber es gab sie doch, die stillen Momente, wo man tatsächlich Kunstwanderer antraf.



Sie hat funktioniert, die Abwrackprämie für Garagatoren bei Hemmler. »Unsere Besucher waren sehr konkret interessiert«, freut sich Mitinhaberin Yvonne Götz in ihrem Fazit. Die Berater waren richtig im Stress.



FAMILIEN-ANZEIGEN



In liebevoller Erinnerung

† 29.04.2008

*Ein Jahr ist schnell vergangen,
doch unsere Trauer nicht.
Dich zu verlieren war unsagbar schwer;
wir vermissen Dich so sehr.*

*Wir können Dir nur noch eines geben –
einen Platz im Herzen fürs ganze Leben.*

Veronika Weber mit Familie

Warum wir in die Kirche gehen ?

Weil Jesus Christus durch seinen Tod am Kreuz uns retten will und uns Hoffnung, Friede und Glück bedeutet.

Zwei Christen



Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Emilie Schöngale

Wir verlieren mit Emilie eine liebe Kameradin, die sich viele Jahre in unserem Verein engagiert hat. In unseren Gedanken wird sie immer bei uns sein.

Singen, im April 2009

Kanu-Club Singen e.V., Vorstandschaft



Erinnerung

Werner Zieger

† 2006

Deine Familie
und alle, die Dich vermissen



† 23. 09. 2007

Zum Geburtstag von Michael

Eine Stimme, die vertraut war: schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war: ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

In Liebe

Deine Cousins: Franco, Claudio u. Toni
Erika

Deine Freunde: Sven und Salva



Michael Grossi

*29. 4. 1984 † 23. 9. 2007

Hallo mein Schatz

Heute ist Dein Geburtstag
normal müsste eine Feier sein,
aber es ist nicht so.
Wut und Schmerz ist in unseren Herzen.
Wir haben nur noch unsere schönen
Erinnerungen an Dich.
Wir werden Dich nie vergessen.

Deine Mami u. Papi
Deine Schwester Marilena
Dein Schwager Robi
sowie Oma + Simona

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die in den schweren Stunden des Abschieds von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Anneliese Hamann

sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Wir danken dem Pflegepersonal im Emil-Sträga-Haus und Hr. Dr. Dorn sowie all denen, die ihr im Leben Gutes getan haben und ihr freundschaftlich verbunden waren.

Singen, im April 2009

Die Trauerfamilie



Herzlichen Dank

allen, die in den schweren Stunden des Abschieds von meinem geliebten Sohn

Alexander Wirth

* 06.06.1980 † 08.03.2009

sich mit mir verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten.

Rielasingen-Arlen,
im April 2009

In Liebe und Dankbarkeit
Helga Wirth



*Wie sehr Du uns fehlen wirst,
lässt sich nur erahnen.
Jede Erinnerung an Dich ist kostbar.
Unsere Liebe wird Dich lebendig halten.*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante, Großtante, Cousine und Lebensgefährtin

Isolde Babinsky

geb. Meier

* 16.12.1946 † 24.4.2009

78224 Singen, Ekkehardstr. 73

Wir werden Dich sehr vermissen
Jürgen Babinsky mit Familie
Paula Meier
Karl-Heinz Lämmle
sowie die Geschwister mit Familien
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 30. 4. 2009 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Dank und Erinnerung
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Senior-Chef

Erich Stier

Wir werden ihn in liebevoller Erinnerung behalten.

Gottmadingen, im April 2009

Alle Mitarbeiter des Gasthauses »Kranz«
und Metzgerei »Stier« Gottmadingen

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ilse Reuter

* 29.12.1930 † 21.04.2009

Besonders danken möchten wir dem Team des Pflegezentrums Hegau-Singen für die liebevolle Betreuung. Danken möchten wir auch allen, die ihr im Leben Gutes getan haben.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Im Namen aller Angehörigen
Inge Auer
Hegaustraße 60, 78224 Singen

Wir nehmen Abschied

*Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,
als stillstand Dein liebes Herz.
In unsere Erinnerung schließen wir Dich ein,
Du wirst immer bei uns sein.*

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutter und Oma

Lidia Franz

geb. Lene Schmidt

* 30.07.1926 † 25.04.2009

die immer für uns da war.

Es war schön, dass es Dich gab.

In Liebe

Dein Ehemann Arthur
Irma & Oleg
Paul & Olga
Viktoria & Sergej



Der
LIEBEN
gedenken
mit dem

Wochenblatt



FAMILIEN-ANZEIGEN

Danksagung

Das Leben geht,
die Liebe bleibt.

Für die überwältigende Anteilnahme und Begleitung beim Abschiednehmen von meinem treusorgenden Mann, unserem geschätzten Vater, Schwiegervater und Opa

Rudolf Fleischer

möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

D – Herrn Pastoralreferent Trefs für seine würdevolle Gestaltung der Trauerfeier;
A – Herrn Dr. Grathwohl mit seinem Team für die jahrelange, gute ärztliche Betreuung;
N – den Ärzten und dem Pflegepersonal des Krankenhauses Singen;
K – der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und seinen ehemaligen Arbeitskollegen
E der Fa. Alcan, Singen;
– unserem Freundes- und Bekanntenkreis sowie der Nachbarschaft.

Singen, im April 2009

Im Namen der Familie
Helga Fleischer

Danksagung

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

Hans Maunz

D – Herrn Pfarrer Graf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
A – Herrn Dr. Thomas Auer für die ärztliche Betreuung
N – dem Pflgeteam der Sozialstation vom DRK Singen für die gute Pflege
K – allen, die ihr Beileid in Wort und Schrift, durch Geld- und Blumenspenden
E – zum Ausdruck brachten und ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben.

Singen, im April 2009

Anna-Maria Maunz
Elmar und Carmen Maunz
mit Christoph und Alexander



Legt alles still in Gottes Hände,
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.

Nach längerer Krankheit jedoch unerwartet entschlief mein lieber Mann,
unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Helmut Kölle

* 3.2.1942 † 24.4.2009

Radolfzell, Moengalstr. 1

In stiller Trauer
Edith Kölle geb. Zelmer
Markus Kölle und Arthur Otto
Ilona Oestreich geb. Kölle mit Familie
Ingrid Oswald geb. Kölle mit Familie
Margit Hillmann geb. Kölle mit Familie

Trauerfeier und Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 30. April 2009,
um 14.00 Uhr auf dem Waldriedhof in Radolfzell.

DANKSAGUNG

Die Mutter war's, bedarf es da noch viele Worte?

Herzlichen Dank allen, die sich beim Tode unserer lieben Mutter

Ursula Stier

geb. Höhne

in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Kusterer-Dreikosen für die tröstenden Worte und die Gestaltung
der Trauerfeier,
dem Bestattungsinstitut Burri & Keller für die gute Unterstützung,
Herrn Stefan von der Krankengymnastik Gevatter für die jahrelange Betreuung.

Radolfzell, im April 2009

Veronika Rode mit Kindern und Familien



Oft hast du andere froh gemacht
und stets an dich zuletzt gedacht,
du liebes, treues Mutterherz,
nun ruhest du aus von deinem Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
unserer herzenguten Oma, Schwester, Schwägerin und Cousine

Paulina Rennhack

* 26.7.1920 † 22.4.2009

Traueradresse:
Christa Otten
Hauptstraße 57
78253 Eigeltingen

Es trauern um sie
Christa
Carmen mit Pirmin
Martina
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Montag, 4.5.2009, um 15.15 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

Karoline Brenner

D – für ein stilles Gebet
A – für die Blumen
N – für die Geldspenden
K – für die tröstenden Worte
E – dem Pflegepersonal im Michael-Herler-Heim
– all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Worblingen, im April 2009

Im Namen aller Angehörigen
Helga Hengstler

Danksagung

Statt Karten!

Herzlichen Dank
für ein stilles Gebet,
für eine stumme Umarmung,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
allen, die ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift,
Blumen- und Geldspenden bekundeten und ihn
auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Feil für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier, den Ärzten und dem Pflegepersonal
des Hegauklinikums in Radolfzell, Medizin I.

Erich Honz

† 17.4.2009

Radolfzell, im April 2009

Im Namen aller Angehörigen
Thomas Honz

TODESANZEIGE UND DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit haben wir in aller Stille Abschied
genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Schwester, Tante und Patin

Veronika Schmid

geb. Steinebrunner
* 14.07.1926 † 12.04.2009

Herzlichen Dank

– der Sozialstation St. Elisabeth für die fürsorgliche Pflege;
– Herrn Dr. Dubouis für die ärztliche Betreuung;
– den Verwandten, Freunden und Nachbarn für die Unterstützung;
– Herrn Pfarrer Rammingen für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier;
– all denen, die ihr im Leben Gutes getan und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Bernadette und Richard Kämpf
Edenhalstraße 3
78267 Aach

FAMILIEN-ANZEIGEN

Ein Kind ist sichtbar gewordene Liebe.

Wir sind glücklich und freuen uns mit den stolzen Eltern »Melanie & Steffen« über

LUKAS,

das Sonntagskind.
geb. 26.04.2009 · 3610 g · 53 cm

Die Großeltern
Silvia & Wolfgang
Heinze

Sabine & Wilhelm
Hafner



Für die vielen Glückwünsche anlässlich meiner

Erwachsenen-Taufe

bedanke ich mich bei meiner Mama
und Ralf Knoll, Gisela Geyer,
Familie Linke, Michel Rudow
und der ev. Christuskirche in Radolfzell.

Herzlichen Dank, Daniela Rudow



Liebe Maria,
lieber Fritz,



50 Jahre sind vergangen,
wo ihr zwei habt angefangen.

An solchen Daten kann man sehen,
wie doch die Tage schnell vergehen.
Uns durch die Finger rinnt die Zeit –
doch trotzdem ist es schön so zweit.

Durch dick und dünn – durch Freud' und Leid,
Liebe und Geborgenheit.

Es gratulieren zur goldenen Hochzeit

Moni, Irene, Armin, Yvonne, Sascha,
Wolfgang + Bogdan

50

Familienanzeigen im

Wochenblatt

sind ein Stück Erinnerung

KOMMUNION-KONFIRMATION

Für die vielen
Glückwünsche und Geschenke
zu meiner

1. Hl. Kommunion

möchte ich mich, auch im
Namen meiner Eltern, recht
herzlich bedanken.

Niklas Auer
Worblingen



Für die herzlichen Glückwünsche und die
vielen Geschenke zu meiner

1. Heiligen Kommunion

möchte ich allen, auch im Namen
meiner Eltern, vielen Dank sagen.

Alice Höfler, Bietingen



Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich
meiner

1. Heiligen Kommunion

möchte ich mich,
auch im Namen meiner
Mama, recht herzlich
bedanken.

Sabine Bohner, Tznang



Familienanzeigen



BRING FARBE REIN!

Ob für Hochzeit, Verlobung, Geburtstag, Geburt oder Taufe, ob bei einem Trauerfall als Nachruf oder Danksagung - viele Musteranzeigen, Textvorlagen, Hintergründe, Bilder und Schriftstile stehen auf Wunsch zu Ihrer Verfügung.

Das Singener Wochenblatt und sein Berater-Team ist jederzeit der richtige Ansprechpartner für Sie und hilft Ihnen auch bei ganz individuellen Wünschen bei der Anzeigengestaltung weiter.

ANZEIGENSCHLUSS: jeweils Dienstag, 12 Uhr, vor Erscheinung.

Wir sind in Singen, Stockach und Radolfzell vor Ort.

In Singen erreichen Sie unsere Mitarbeiter unter Tel. 07731/8800-21 od. 22, in Radolfzell unter Tel. 07732/9909-90

und in Stockach unter Tel. 07771/9331-11.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf - wir freuen uns auf ein Gespräch!



Nach Gottes heiligem Willen
entschlief nach langem Leiden
meine liebe Frau, unsere gute
Mutter und Tante

Maria Muster

geb. Keller
* 18.01.1915 + 25.01.2002

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir
allen unseren herzlichsten Dank aus.

Der Trauer

MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 80 mm
80,- € + 60,- € Farbpauschale



Ich bin da!!!

JAN MUSTER

* 25.03.2008
52 cm / 3200 g

Die Geburt

MUSTERANZEIGE
1-spaltig / 80 mm
40,- € + 60,- € Farbpauschale



* 12.10.08

Wir freuen uns
über die Geburt

MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 35 mm

2-spaltig / 35 mm
35,- € + 60,- € Farbpauschale
Familie:
Mustermann



Wir gratulieren
unserer
Kaffeetante

MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 65 mm

2-spaltig / 65 mm
65,- € + 60,- € Farbpauschale
25.

Mathi & Jo

Wir verloben uns!



MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 40 mm

2-spaltig / 40 mm
40,- € + 60,- € Farbpauschale
2009

Musterhausen

Wir heiraten!

**DANIELA
MUSTER**

MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 60 mm

Standesamt
Kirchliche Trauung
Unsere Adresse: Musterstadt
Musterstr. 1a, 78183 Musterstadt

60,- € + 60,- € Farbpauschale



Einen Menschen lieben,
heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden
Albert Camus

Wir heiraten!

**Daniela Muster
& Edgar Beisziel**

MUSTERANZEIGE
2-spaltig / 80 mm

2-spaltig / 80 mm
80,- € + 60,- € Farbpauschale

Unsere neue Adresse:
Musterstr. 1a, 78183 Musterstadt



FAMILIEN-ANZEIGEN



Danksagung

Für die überwältigende Anteilnahme und Begleitung beim Abschiednehmen von

Heinz Futterer

† 3. 4. 2009

möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Die zahlreichen Beweise der Anteilnahme machen es uns unmöglich, jedem persönlich angemessen zu danken.

Singen, im April 2009

Im Namen aller Angehörigen
Heidi Futterer

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinen lieben Mann, Vater und Opa

Hans Kothmann

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Verbundenheit durch Blumen und Geldspenden sowie schriftlich und mündlich zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank dem Sozialpflegerischen Dienst e. V., Herrn Hartmann und seinem Team sowie Herrn Pfarrer Hilsberg für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Ingeborg Ellensohn mit Volker
Jörg Kothmann

Worblingen, im April 2009



Der LIEBEN
gedenken mit dem
Wochenblatt



Leg alles still in Gottes Hände –
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende.

Metti, tutto in silenzio
nelle mani di Dio –
la felicità, il dolore
l'inizio e la Fine.

Unerwartet verstarb mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Gaetano Sabia

* 15.10.1928 † 26.4.2009

Inaspettatamente si è spento serenamente il nostro caro padre, suocero, nonno e bisnonno.

Singen, Romeiastraße 15

Es trauern um ihn:
Jolanda Sabia
Raffaele und Clara mit Daniele und Sandro
Giuseppe und Christine
mit Vanessa und Noelle, Sandra, Gian-Luca, Nicola
Pasqualina und Isidoro Casacchia
mit Gaetano, Sara mit Kevin
Anna und Michael Fuhrmann
mit Sabrina und Kayne, Manuel, Mario
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 30.4.2009 um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seelenamt am Sonntag, 3.5.2009 um 8.30 Uhr in der St. Theresien Kapelle. Dopo il funerale alle ore 17.00 si terrà il S. Rosario nella capella St. Theresa. Domenica 03 Maggio si terrà la Messa nella cappella di St. Theresa alle ore 8.30.

*Wir treten aus dem Schatten
bald in ein helles Licht.*

Danksagung

Die Erinnerung an

Ewald Kaiser

wird bleiben.

Ihnen, die Sie so zahlreich Ewald im Trauergottesdienst verabschiedet haben sowie für alle Zeichen der Verbundenheit, ganz herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt Fr. Dr. med. Vanscheidt und ihrem Praxisteam für ihre jahrelange, gute, einfühlsame Betreuung.

Herzlichen Dank Herrn Diakon Ehinger für den würdevollen Trauergottesdienst mit der Möglichkeit der sehr persönlichen Abschiednahme.

Danke dem Bestattungshaus Homburger für die Offenheit und Hilfe in allen Fragen und Wünschen.

Überlingen am Ried, im April 2009

Elfriede Eggert

Danke

für ein stilles Gebet, für eine stumme Umarmung, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die große Anteilnahme und Verbundenheit, für die zahlreichen Blumen-, Kranz-, Geld- und Messespenden, die wir in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann und unserem guten Vater

Klaus-Dieter Frank

erfahren durften.

Unser besonderer Dank gilt:

Frau Pfarrerin Müller-Fablbuch für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Mutter und Herrn Dr. Burkhard für die ärztliche Betreuung, den Ärzten und dem Pflegepersonal der HNO-Klinik Tübingen, Station IV, dem Gesangsverein Steißlingen für die musikalische Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Hans Rauch für seine einfühlsamen Worte.

Steißlingen, im April 2009

Im Namen aller Angehörigen
Christel Frank und Kinder

*Für uns ist es, als wäre die Sonne
vom Himmel gefallen!*

Meine herzensgute Frau, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

RESA MATTES-VONCKEN

5. Oktober 1952 bis 27. April 2009



hat ihre Reise ins Paradies angetreten und uns hier für immer verlassen. Resa wird uns immer als feiner Mensch von großer Herzensbildung, von einem ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit, von hoher sozialer Kompetenz und von starkem Selbstbewusstsein in Erinnerung bleiben. Wir betrauern eine Frau, deren Sonnenschein uns und andere erfreute, die als Lehrerin in der Region über drei Jahrzehnte tausende Jugendliche begeisterte und deren viel zu früher Tod alle, die sie kannten, schmerzlich berühren wird. Wir beten für sie und sind sicher, dass ihr Geist und ihre vorbildliche Haltung weiterlebt.

Peter Voncken, Singen
Rina und Helmut Lukas mit Johannes und Helen, Immenstaad
Norbert Mattes und Lisi Kirchbichler mit Simon und Bastian, Peiting
Bernd und Heike Mattes mit Jana und Celine, Tuningen

Die Trauerfeier am Montag, dem 4. Mai 2009 beginnt um 14.30 Uhr in der Aussegnungshalle des Waldfriedhofs Singen.
Die Beisetzung findet im Familienkreis in Resas Heimatstadt Trossingen statt.

powerT9

CRANE SPORTS® Garten-Trampolin

- Ø ca. 3,05 m
- **Sicherheits-Netz:** reißfester Kunststoff
- **Sprungtuch:** hochwertiges Netz aus reißfestem Synthetik-Gewebe
- **Spezialverschluss für Einstieg**

Max. Benutzer-gewicht 150 kg.

Set
159,-*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

Nähte getaped!

CYCO® Einrad, 51 cm / 20"

- **Sitzhöhe verstellbar**
- Gabel aus Stahl
- **Schnellspanner**
- Sattel PU gepolstert
- max. Gesamtbe-lastung: 80 kg

Je
39,99*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

inkl. Abstellständer!

Ampel-pflanze

Versch. Pflanzen, z.B. Petunien, Fuchsien...

Mit ca. 30-40 cm langen, blühenden Ranken.

Je
3,99*

Margeriten-Busch

Höhe mind. 40 cm, 8 mind. 50 cm, ohne Übertopf

Je
3,99*

ab Mi. 29. April

ALDI informiert

alive Größen: 116-164

Sportiv & leger!

ALIVE® Kinder-Poloshirt

Reine Baumwolle, Piqué. Mit modischem Druck oder Label.

Je
2,99*

ALIVE® Kinder-Sommerhose

Reine Baumwolle, Popeline. **Praktische Taschenlösungen.** Modelle teils zum Krepeln. **Innenbund verstellbar.** Größen 116 und 128 mit Hosensund-haken.

Je
5,99*

Modelle teilweise nicht in allen Größen verfügbar.

ALIVE® Kinder-Freizeit-schuhe

Versch. Modelle. Obermaterial: Textilgewebe, atmungsaktiv. Laufsohle: echtes Gummi, rutschfest.

Größen: 25-30; 31-36

Je Paar
4,99*

ALIVE® Kinder-Windbreaker

Oberstoff: 100 % Polyamid bzw. 100 % Polyester. Futter: 100 % Polyester. **Wasser und Wind abweisend.**

Je
6,99*

Medion®

www.computerbild.de 25.03.2009

Computer

Testergebnis: gut
Preisurteil: sehr günstig

Es muss nicht immer ein Viereck-Prozessor sein. Auch mit zwei Rechenkernen macht der Medion Akoya P4340 D (M40 8840) ordentlich Tempo – und schlägt dabei so manchen Viereck-PC. Dazu hat er eine gute Aus-stattung mit riesiger Festplatte, vier Gigabyte Arbeit-speicher und umfangreichem Softwarepaket. Für 599 Euro ist der neue ALDI PC ein sehr günstiges Angebot.

Je
599,-*

Mit Service-Adresse und -Hotline. 3 Jahre Garantie.

Für Ihre Grillsaison!

Edelstahl-Säulegrill

- **Belüftungsregulierung** zur komfortablen Glutregulierung
- **Asche-Auffangkasten...**

Gesamthöhe ca.: 120 cm
Arbeitshöhe ca.: 80 cm
Grillrost ca.: 60 x 42 cm

Je
59,99*

Glut-regulierung
Asche-auffang-kasten

3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

Edelstahl-Säulegrill

Glut-regulierung
Asche-auffang-kasten

Je
59,99*

Feine Pralinen in Geschenk-verpackung

je 250-g-Pckg.
2,99*

(100-g-Preis 1,20)

Original Belgische Pralinen

400-g-Pckg.
2,49*

(kg-Preis 6,23)

Multimedia PC

Medion® Akoya® P4340 D

- Intel® Core™2 Duo Prozessor E7400 (2,8 GHz, 3 MB L2 Cache, 1066 MHz FSB)
- NVIDIA® GeForce® GT 140 DirectX® 10 Grafikkarte
- 1 TB (1.000 GB) Festplatte
- großer Arbeitsspeicher 4 GB (4096 MB) DDR2 SDRAM

...und vieles mehr

Bei Computern, die mit CD Arbeitsspeicher besitzen, steht nicht der volle Speicher für Betriebssystem und Anwendungen zur Verfügung. Der verwend-bare Speicher kann variieren und ist abhängig von der System-Konfiguration.

Je
599,-*

Mit Service-Adresse und -Hotline. 3 Jahre Garantie.

TEVION® Elektrischer Tischgrill

- leistungsstarke 2.000 Watt
- höhenverstellbare Grillauflage
- mit Gestell und Ablage...

Maße ca. (ohne Gestell): 60 x 11,5 x 37 cm (B x H x T)
Zuleitung ca.: 140 cm

Je
19,99*

3 Jahre Garantie
Mit Service-Adresse.

Elektrischer Grill-anzönder

Für das sichere und umweltfreundliche Anzünden von Holzkohle im Grill. • Edelstahl-Heizelement • 800 Watt / 230 Volt

Je
12,99*

3 abrazo Big Power-Pads

Backofen- und Grill-Reiniger. Extra groß.

3er-Packung
-99*

CHOCO BISTRO® Gebäck-mischung

je 800-g-Dose
5,99*

(kg-Preis 7,49)

MOSER ROTH® Feinste Tafelchen

je 300-g-Pckg.
2,99*

(kg-Preis 9,97)

GRANDESSA® Frucht-aufstrich

je 300-g-Glas
-99*

(l-Preis 3,98)

TEVION® Funk-Lautsprecher

Reichweite bis zu 100 m (freies Feld). Mit Service-Adresse.

Set
69,99*

3 Jahre Garantie

Grill-Anzünd-kamin

Aus verzinktem Stahlblech.

Je
5,99*

ZEKOL® Outdoor-Reiniger

- Grill-Reiniger oder
- Kunststoff-Reiniger

je 750-ml-Fl.
1,59*

(l-Preis 2,12)

BALISTO® Yoghurt-Riegel

166,5-g-Pckg.
1,89*

(100-g-Preis 1,14)

LE GUSTO® Croutons

Ideal für Salate...

je 100-g-Pckg.
-79*

BELLASAN® Walnussöl

0,5-l-Flasche
1,99*

(l-Preis 3,98)

Mobiltelefon

Samsung SGH-M200

Mit 1,3 Megapixel-Kamera, UKW-Radio, MP3-Player und Bluetooth® 2.0.

- Li-Ion-Akku
- Gesprächszeit bis zu 4,3 Stunden
- Stand-by bis zu 433 Stunden

Je
79,99*

2 Jahre Garantie

Pappgeschirr

Teller, Becher oder Servietten. Versch. Dessins.

Je Set
1,49*

ALIO® 10 Grill-pfannen

10 Stück
1,99*

KIM® Gewürz-Ketchup

- Curry
- Tomaten

(l-Preis 1,47)

Je 875-ml-Fl.
1,29*

LE GUSTO® Grill-Gewürz

je Dose
-79*

LE GUSTO® Grill-Gewürz

je Dose
-79*

ALIO® Alu-Grillfolie

10-m-Rolle
1,49*

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

2008 Weine zum Spargel

- Silvaner QbA, trocken
- Kerner Kabinett, halbtrocken

Je 0,75-l-Fl.
2,59*

(l-Preis 3,45)

2008 Dornfelder

Qualitätswein aus Rheinhessen.

- Rotwein, lieblich oder
- Rotwein, halbtrocken

Je 0,75-l-Fl.
1,59*

(l-Preis 2,12)

R. PRÜM 2007 Riesling

aus der Steillage, Mosel QbA. Feinherb, leicht und vollmundig.

Je 0,75-l-Fl.
4,99*

(l-Preis 6,65)

ALDI SÜD

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

2008 Weine zum Spargel

- Silvaner QbA, trocken
- Kerner Kabinett, halbtrocken

Je 0,75-l-Fl.
2,59*

(l-Preis 3,45)

2008 Dornfelder

Qualitätswein aus Rheinhessen.

- Rotwein, lieblich oder
- Rotwein, halbtrocken

Je 0,75-l-Fl.
1,59*

(l-Preis 2,12)

R. PRÜM 2007 Riesling

aus der Steillage, Mosel QbA. Feinherb, leicht und vollmundig.

Je 0,75-l-Fl.
4,99*

(l-Preis 6,65)

ALDI SÜD

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

Grill-Holzkohle-Briketts

Nach DIN EN 1860-2.

Ab 29. April ständig im Sortiment!

3-kg-Beutel
1,79*

(kg-Preis -60)

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter:
www.aldi-sued.de • wap.aldi.de

Ein Rückblick auf die Macher

City Ring Singen feierte 40. Geburtstag / Viel für die Stadt erreicht

Singen (of). Im Rahmen seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am vergangenen Mittwoch konnte der City Ring Singen seinen 40. Geburtstag feiern. Der Zustrom der Händler, derzeit hat die Werbegemeinschaft rund 65 Mitglieder, hätte etwas größer sein können, denn dafür war das erstklassige Buffet auch ausgerichtet. Doch die Belastung für den Handel ist gerade in aktuellen Zeiten groß. Karl Wager, der aktuelle Vorsitzende des City Ring, blickte in seiner Festansprache zurück auf die »Macher«, die die gemeinsame Arbeit des Einzelhandels in Singen geprägt hatten. Angefangen vom Gründungsvorsitzenden Paul Lutz, über Franz Mischo, Georg Oexle zu Alfons Roth-Schuler, Artur Sauter, Christian Wilk bis zum »Fünfer Gremium« aus Erich Herold, Peter

Peschka, Hans Wöhrle, Günter Schneckenburger und Werner Kneer, das nach verschiedenen Rivalitäten der einzelnen Straßen eingesetzt wurde reichte seine Würdigung. Er hob aber auch die große Rolle späterer Vorstandsmitglieder und Sprecher wie Carmen Frese-Kroll, Thomas Mischow, Oliver Fischer oder Michael Burzinski hervor, die viel für den Handel und seine aktuelle Stärke der Einkaufsstadt Singen getan hätten. Damals habe die bevorstehende Eröffnung des EKZ auf der »grünen Wiese« im Jahr 1969 den Auslöser geliefert, doch es sei immer mehr als Reaktion gewesen, nämlich pure Aktion für die Singener Innenstadt. Das Cityfest sei eine dieser erfolgreichen Aktionen gewesen, im Jahr 1972 wurde sogar eine Sprungschance in der August-Ruf-Straße

aufgebaut, mit bengalischem Feuer auf dem Hohentwiel habe man gefeiert, die Weihnachtsbeleuchtung von Singen auf gemeinsamen Schultern getragen, die »Fünf Sterne Einkaufsstadt« initiiert und auch im Jahr 2001 den Martini-Markt als neuen verkaufsoffenen Sonntag ins Leben gerufen, der inzwischen zu einem neuen Markenzeichen für die Einkaufsstadt wurde. Ein epochaler Schritt sei auch das Zentren- und Märktekonzept aus dem Jahr 1994 gewesen. Da sei Singen Vorreiter gewesen. Es habe einen gemeinsamen Widerstand gegen die »Langen Donnerstage« gegeben, in der Gegenwart gehe es nun darum noch verstärkter sich für gemeinsame Ladenöffnungszeiten einzusetzen um hier zum verlässlichen Partner für die Kunden zu werden. Ein wichtiger

Schritt sei schließlich die Gründung von Singen Aktiv als Singener Stadtmarketing gewesen, unter dessen Dach der City Ring nun seit 2001 wirken kann. »Wir brauchen mehr Mitglieder«, mahnte Karl Wager die anwesenden Einzelhändler. Gerade für die Herausforderungen der Gegenwart und auch der Zukunft seien Visionen gefordert. Oberbürgermeister Oliver Ehret, der zum Eingang der Veranstaltung ein Grußwort sprach. Die Solidarität der Geschäftsleute untereinander sei gut. Nur so habe der Handel den Marktplatz Singen »in die beste Liga der Region« spielen können, so Ehret. Wie sich die Werbegemeinschaft im abgelaufenen Jahr für den Marktplatz Singen einsetzte, machte Matthias Müller deutlich, der vor



Eine geballte Ladung an ehemaligen Vorsitzenden kam bei der Hauptversammlung des City Ring Singen zusammen. Die Singener Werbegemeinschaft konnte im Rahmen ihrer Versammlung ihren 40. Geburtstag im Vortragsraum der Sparkasse Singen-Radolfzell feiern.

swb-Bild: of

dem Festakt die Bilanz lieferte und anschließend als zweiter Vorsitzender wieder gewählt wurde. Bei der letzten Museumsnacht wurden über 700 T-Shirts bemalt, am Muttertag fast 1.000 Frühstücke ausgegeben. 10.000 Oesterie wurden an Ostern verteilt, 7.000 Glücksschweine an Silvester. Und auch

der Singener Geschenkgutschein, der in Kooperation mit dem WOCHENBLATT entwickelt wurde, sei eine Erfolgsstory: im letzten Jahr wurde dieser 6.167 mal ausgegeben, das entspricht einem Wert von rund 164.000 Euro! Da könnten andere Städte mit Neid auf den Erfolg in Singen blicken.

GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT

Beim WOCHENBLATT haben die Kunden das Sagen

Befragung ab 4. Mai mit schriftlicher Vorankündigung / So sieht Isabel Jordi von AIP die Aufgabe

Singen (ii). Durch ständige Leseranaysen weiß das WOCHENBLATT sehr genau, was seine 102.000 wöchentlichen Leser schätzen. Aber wie sehen die rund 8000 Kunden Ihre regionale Wochenzeitung? Sie schalten hier regelmäßig gewerbliche Anzeigen oder lassen Beilagen verteilen. Jetzt sind sie am Zug zu sagen, wie das WOCHENBLATT aus ihrer Sicht am Markt positioniert ist. Die Befragung findet vom 4. bis 9. Mai telefonisch oder schriftlich – je nach Wunsch – statt. Die zu befragenden Geschäfte und Betriebe sind bereits angeschrieben worden. Das ist keine Alibi-Veranstaltung wie viele andere Befragungen, denn hier geht es ergebnisoffen zu. Das Ergebnis werden die Kunden selbst liefern.



Dafür steht Isabel Jordi und ihr Unternehmen in Bern mit dem ergänzenden Begriff »Business - Ideen & mehr«. Es ist ein junges und innovatives Unternehmen, das »Nüsse knacken« zum zentralen Begriff gemacht hat. Isabel Jordi sagt: »Wir wollen Menschen und Organisationen bei ihrer Weiterentwicklung unterstützen und begleiten«. Und Weiterentwicklung bedeutet erst einmal zuhören, was die Kunden zu sagen haben, was sie erwarten, warum sie mit dem WOCHENBLATT werben und was für die Kunden noch getan werden kann. Das alles will Isabel Jordi herausbekommen. Für sie gibt es nicht nur diese äußere Sicht des Unternehmens WOCHENBLATT sondern auch die innere Sichtweise

durch die Mitarbeiter. Deshalb werden auch diese befragt. »Wir wollen vorankommen«, sagt WOCHENBLATT-Verlagsleiter Peter Peschka, »und das im Interesse unserer Kunden«. Und dafür gilt es jetzt, Nüsse zu knacken. Isabel Jordi ist die Repräsentantin von AIP Business - Ideen & mehr. Sie wird während der Befragungen durch ihr Unternehmen in Singen auch präsent sein. Vorab stellte sie sich im Interview den Fragen von WOCHENBLATT-Chefredakteur Hans Paul Lichtwald. **FRAGE:** Es gibt viele Konsumenten-Befragungen am Markt. Warum wollen Sie gerade wissen, wie die Kunden das Wochenblatt sehen? **Isabel Jordi:** Das Wochenblatt weiss durch seine jährliche Leser-

analyse, worauf die 102.000 Leser Wert legen. Jetzt möchte das Wochenblatt auch wissen, wie seine ca. 8000 Geschäftsanzeigen- und Beilagenkunden das Unternehmen sehen und wie hoch der Zufriedenheitsgrad seiner Kunden ist. Die Kernfrage ist: Stimmt die Dienstleistung für diese Kundengruppe noch?

FRAGE: Sie gehen »ergebnisoffen« in die Untersuchung. Worauf können sich die Befragten einstellen?

Isabel Jordi: Die Befragten können sich darauf einstellen, dass das Wochenblatt tatsächlich wissen will, wie oder was sie denken und mit den Fragen kein Ergebnis gesteuert wird. Die Kernfrage hier: Warum schaltet der Kunde seine Werbung im Wochenblatt?

FRAGE: Sie legen großen Wert auf die Außenwirkung der Mitarbeiter. Welchen Stellenwert hat dies am Erfolg eines Unternehmens?

Isabel Jordi: Wie Sie ja wissen: Der erste Eindruck zählt. Oft bekommen wir keine zweite Chance. Gewöhnlich stimmt der Kunde »mit den Füssen« ab und macht, wie wir gerne in der Schweiz sagen »eher die Faust im Sack« als eine klare direkte Reklamation. Deshalb lohnt es sich darüber Gedanken zu machen, ob das Wochenblatt die richtige Anzahl, richtig ausgebildeter Mitarbeiter, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort und mit dem richtigen Auftreten hat.

FRAGE: Woran merkt der Kunde die Kompetenz des Mitarbeiters?

Isabel Jordi: Diese Frage kann nicht beantwortet werden, bevor wir nicht wissen, was der Kunde von den Mitarbeitern des Wochenblattes wünscht. Ziel dieser Befragung ist es ja gerade herauszufinden, welche Kompetenzen der Kunde von den Mitarbeitern des Wochenblattes erwartet (im Speziellen von den Mitarbeitern des Aussendienstes/Verkaufes).

FRAGE: Wie weit spielen emotionelle Faktoren bei geschäftlichen Beziehungen eine Rolle?

Isabel Jordi: Der emotionale Faktor spielt eine sehr grosse Rolle. Wir sind überzeugt, dass der Kun-

de von heute nicht nur zufrieden sein will, sondern täglich aufs Neue begeistert werden muss.

FRAGE: Es geht bei Ihnen ja auch um das Verhalten am Markt? Wie sind das die Medien anders zu bewerten als andere Unternehmen? **Isabel Jordi:** Die Medien sind aus dieser Sicht überhaupt nicht anders als andere Unternehmen zu bewerten. Egal welches Produkt oder welche Dienstleistung ein Unternehmen verkauft, es muss seine Kunden umwerben und eine klare Position auf dem Markt finden.

FRAGE: Was macht generell die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen aus?

Isabel Jordi: Eine klare Marketingstrategie, ein klares Ziel zu haben und seine Kernkompetenzen zu kennen.

FRAGE: Sie befragen auch die Mitarbeiter des Wochenblattes. Wie wichtig ist die Innensicht eines Unternehmens für seinen Erfolg?

Isabel Jordi: Das Zusammenspiel Firmenleitung-Mitarbeiter hat wesentliche Auswirkung auf die Identifikation der Mitarbeiter mit dem Unternehmen (Neudeutsch: »CI« - Corporate Identity). Diese Identifikation mit dem Unternehmen wiederum hat starke Auswirkung auf die Kundenzufriedenheit – denn die Formel lautet: Corporate Identity = Stimmigkeit + Kundenzufriedenheit = ERFOLG

Der Mitarbeiter muss ein gestärktes WIR-Gefühl und der Kunde ein gutes MEIN (Wochenblatt)-Gefühl haben!

FRAGE: Was kommt nach der Befragung? Was bieten Sie Ihren Kunden an?

Isabel Jordi: Die Befragung dient sowohl den Mitarbeitern als auch der Unternehmensleitung als Augenöffner – Ist im optimalen Fall die Bestätigung für die gewählte Marketingstrategie oder zeigt allenfalls Optimierungspotenzial auf. Ist Optimierungspotenzial vorhanden, begleiten wir den Kunden gerne bei Bedarf im nachfolgenden Entwicklungsprozess durch Erarbeitung von praxisnahe Lösungen und einem auf die Bedürfnisse/Bedarf des Kunden abgestimmten Seminarangebots.



Isabel Jordi stellt die Zukunftsfragen.

AIP
Business-Ideen & mehr

AIP will Nüsse knacken

Wie Isabel Jordi die Zukunftsaufgaben sieht

FRAGE: Welche Defizite sehen Sie bei vielen Unternehmen und wo setzen Sie das Ihren Hebel an? **Isabel Jordi:** Unsere Strategie ist es Chancen zu erkennen und mit unserer Befragung ungenutzte Erfolgspotentiale sichtbar zu machen. Wer die Aufmerksamkeit für seine Firma in der öffentlichen Wahrnehmung schärfen will, muss wissen, wie er überhaupt gesehen wird. Die grundsätzliche Frage dabei ist: Kennt das Unternehmen seine Kunden, wie sehen die Kunden das

Unternehmen und wie präsentiert sich das Unternehmen am Markt. **FRAGE:** Was machen Sie anders als viele Consulting-Firmen, die kommen und gehen und eine Menge Papier hinterlassen? **Isabel Jordi:** Wir sind ein praxisorientiertes Unternehmen, das Wert darauf legt nach einer Standortbestimmung sofort umsetzbare kundenspezifische Lösungen durch gezielte Fragen zu erarbeiten, die der Optimierung der Marketingstrategie dienen können.



► KOCHEN FÜR TAFEL

Die Mitglieder des Freundeskreis Pomezia kochten am vergangenen Freitag für die Singener Tafel. Man wollte auch den ausländischen und mittellosen Mitbürgern etwas Gutes tun. Dafür war die Aktion gerade richtig. Gekocht wurde als Vorspeise eine Minnestro-ne, danach gab es als Hauptgericht einen italienischen Kräuterbraten mit Nudeln und zum Nachschick Panna Cotta sowie Mandel- und Marmorkuchen.

-frö-



TOP-THEMA

Am Samstag, 2. Mai findet um 14 Uhr in und um die Autobahnkapelle »Im Hegau« an der A 81 der 6. Motorradgottesdienst statt. Alle Motorradfahrer sind eingeladen, gemeinsam den Segen Gottes für sich und ihre Fahrten zu erbitten.



SELBSTHILFEGRUPPEN

Anonyme Alkoholiker: Hast Du Probleme mit Alkohol? Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und jeden Sonntag v. 11.30 - 13 Uhr in Radolfzell, Brühlstr. 3, Ev. Pfarramt. Kontakt-Telefon: 0177-6545359.

Bipolare Störung (Manisch depressive Erkrankung): regelmäßige Gruppentreffen mittwochsabends in Singen, 14-tägig jeweils abwechselnd für Betroffene und Angehörige. Infos für Betroffene: Edmund, Tel. 07731/885008; Infos für Angehörige: Barbara, Tel. 0179-1164888 oder www.dgbs.de.

»Rheumaliga« trifft sich am Do., 30.4., ab 15 Uhr im Cafe »Am Stadtgarten« in Singen. Info: Christa Lasch, Tel. 07732/54342; Ingrid Zelck, Tel. 07733/7345.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich am Mi., 6.5., 16 Uhr zum Gesprächskreis in der Praxis Stark & Partner, Scheffelstr. 6, Singen. Leitung: Fr. Dipl.-Psychologin Ugarte.

Hospizdienst des Hospizvereins Singen und Hegau e.V. ist täglich zu erreichen unter Tel. 07731/31138. Im Begegnungsraum in Singen, Im Gaminbrun: 1. jeden Di., 16-18 Uhr Palliative Care Beratung durch Hospizarbeit.

Narcotics Anonymous trifft sich jeden Donnerstag, 20 Uhr, Untere Laube 11, Konstanz. Tel. 0177-6545359.

RLS-Selbsthilfegruppe (Restless-Legsgruppe) trifft sich am Di., 12.5., um 17 Uhr im Hotel Widerhold in Singen, Schaffhauser Straße. Gäste sind willkommen. Selbsthilfegruppe Tinnitus und Hörschädigte: Beratung Jeden 1. Montag im Monat für Hörschädigte, Tinnitus und Ct-Betroffene nach telefon. Anmeldung: Tel. 07774/-7036, Fax 445.

Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/Colitis trifft sich am Mi., 6.5., um 19.30 Uhr in der Tennishalle in Hilzingen. Bei der Krankheit handelt es sich um eine chron. entzündliche Darmerkrankung. Es ist jeder herzlich willkommen.

Sozialverband VdK, Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Die Sprecherin der Sozialrechtsreferentin Frau Mauch finden jeden Dienstag von 9-15.30 Uhr nur nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 07732/-9236-0) in der VdK Geschäftsstelle, Bleichwiesenstr. 1/1 in Radolfzell statt.

Informiert u. beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen unter anderem im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzl. Unfall-, Renten-, Kranken- u. Pflegeversicherung.

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigr. 2a, 78224 Singen.

► SELBSTHILFE Kontaktstelle

im Landkreis: 07531/8001787, info@selbsthilfe-kommit.de www.selbsthilfe-kommit.de

Alle Mängel erkannt

Subaru-Preis für Klök + Ströhle

Volkertshausen (swb). Qualitäts- und Leistungstests sind in nahezu allen Dienstleistungsbranchen üblich, auch bei den Kfz-Werkstätten. Um Know-how und Gewissenhaftigkeit des Fachpersonals zu testen, werden Fahrzeuge

x-beliebigen Kundenfahrzeug zur Inspektion eingeliefert wurde, in das zuvor jedoch von der DEKRA sechs versteckte Mängel eingebaut worden waren.

Von der DEKRA Consulting GmbH, welche den deutschland-

fachgerecht behoben. Durchweg positive Noten gab es auch für die Serviceannahme, Auftragserteilung, Fahrzeugauslieferung und zum Preis-Leistungs-Verhältnis. Für die Werkstatt- und Kundendienstleistung durfte dieser Tage Rudolf Ströhle die Glückwünsche und eine Urkunde des Technischen Gebietsleiters von Subaru Deutschland GmbH, Wolfgang Hummel, entgegennehmen.

»Klök + Ströhle zählt damit im Jahr 2008 zu den besten Subaru-Werkstätten bundesweit.« Mit diesen Worten überreichte der Technische Gebietsleiter von Subaru Deutschland, Wolfgang Hummel, an Rudolf Ströhle die Urkunde. Die DEKRA Consulting GmbH hat bundesweit im Auftrag von Subaru-Werkstätten getestet. Das Werkstatt-Team von Klök + Ströhle überzeugte dabei nach Angaben der Tester nicht nur durch hervorragende Arbeitsqualität, sondern auch durch einen sehr guten Service rund um den Werkstattaufenthalt, angefangen bei der Terminierung bis hin zur Fahrzeugauslieferung. Hervorzuheben sind hervorragende Unternehmenskultur und die kundenorientierten Prozessabläufe.



Wolfgang Hummel übergab am Freitag an Rudolf Ströhle im Beisein des Werkstattteams die Urkunde mit der Werkstattauszeichnung.

swb-Bild: of

mit bewusst eingebauten Fehlern in zufällig ausgewählte Werkstätten gebracht. So geschehen auch beim Subaru-Händler Klök + Ströhle in Volkertshausen, wo ein

weiten Test bei den Subaru-Werkstätten durchführte, wurde Klök + Ströhle mit »hervorragend« bewertet. Sämtliche versteckten Mängel am Fahrzeug wurden erkannt und

Soziale Manieren leben

Caritas fordert Gesellschaft zu respektvollem Umgang auf

Kreis Konstanz (swb). Die beiden Caritasverbände des Landkreises Konstanz und Singen-Hegau und der Caritasfachverband AGJ (AGJ Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erdölze-

Blick, die durch Arbeitslosigkeit, eine Suchterkrankung, Überschuldung oder psychische Probleme in materielle Not geraten seien und ein Leben am Existenzminimum führen.

stem des Arbeitslosengeldes II sind, dann ist die Frage des Existenzminimums eine Frage höchster Relevanz«, ergänzt Wolfgang Heintschel, Geschäftsführer des Caritasverbandes Singen-Hegau. Die drei Verbände stellten Dienste und Einrichtungen im Landkreis vor, die sich um Menschen am Rande kümmern. Die Beratung der Sozialen Dienste der beiden Caritasverbände richtet sich an SozialhilfeempfängerInnen, Wohnsitzlose, Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund oder Schulden in ihren persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Notlagen. In der Beratung werden die BesucherInnen bei der Suche nach Lösungen unterstützt und begleitet, zum Beispiel durch Migrationserberatung, Schuldnerberatung, gesetzliche Betreuung oder Kurberatung. Der Caritasverband Konstanz bietet diese Beratung im Caritaszentrum in der Uhlandstraße 15, Haus B, und in der Inselgasse 7 an.

Der Caritasverband Singen-Hegau hat Beratungen in der Caritas-Geschäftsstelle Feuerwehrstraße 6 in Singen, in der Caritas-Außenstelle Stockach, Marktplatz 3 und in der Caritas-Außenstelle in Engen, Hauptstr. 31. Die Mittagstisch-Angebote der beiden Caritasverbände richten sich an Menschen mit wenig finanziellen Mitteln. In Konstanz gibt es in der Gemeinde St. Gallus an jedem Wochentag ein warmes Mittagessen. In Stockach wird in Zusammenarbeit mit der örtlichen Pfarrgemeinde an bestimmten Sonntagen eine Suppenküche angeboten.



Mit einer großen Aktion setzen sich die Caritasverbände im Kreis Konstanz für »Soziale Manieren« ein. Mit Plakaten soll auf die Aktion hingewiesen werden.

swb-Bild: pr

se Freiburg e.V.) haben in einer gemeinsamen Veranstaltung das Jahresthema der deutschen Caritas vorgestellt: »Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft« will 2009 die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Menschen lenken, die am Rande der Gesellschaft leben.

»Denn«, so Matthias Ehret, Vorstand des Caritasverbandes Konstanz e.V.: »Es ist zunehmend schwieriger geworden, sich selbst aus materieller Armut oder sozialer Isolation zu befreien.« Die Caritas habe dabei Menschen im

Susanne Graf von der AGJ warnte davor, dass die Spaltung zwischen den Bürgern, die eine gesicherte Existenz hätten und denen, die »am Rande« leben, größer wird und sich verfestigen könne. Nötig seien unter anderem sozialpolitische Rahmenbedingungen, die dazu beitragen, Menschen wieder in die Gesellschaft zu integrieren. Dazu zählten ganz wesentlich Investitionen in Bildung und Qualifizierung, Ausbildung und Arbeitsplätze für gering Qualifizierte. »Wenn über sieben Millionen Menschen im Grundsicherungssy-

Kochprojekt für arme Kinder

Singen (swb). Gekonntes Kochen für einen guten Zweck: So lautete das Motto einer Aktion, die jüngst im Singener Pauluskindergarten in der Südstadt stattfand. Fünfzehn Kinder beteiligten sich an der Aktion »Kinder kochen für Kinder in Not e.V.« Der Pauluskindergarten wurde ausgewählt, um einen Beitrag für das Kinderkochbuch der Initiative zu liefern. Die Jungs und Mädchen der »Mäusegruppe« und »Igelgruppe« waren mit Feuereifer bei der Sache und übten sich in der Zubereitung von Bodensee-Fisch-

knusperle im Kräutermantel sowie Hähnchen-Knusperschnitzel im Cornflakes-Mantel. Viele kleine Hände waren beispielsweise damit beschäftigt, frische Kräuter zu hacken, Hähnchenschnitzel zu klopfen, Teig zu rühren und frische Felchenfilets zuzubereiten. Die Rezepturen, welche von der Elternschaft und den Kindern ausgewählt und zubereitet wurden, werden in dem Kinderkochbuch des Vereins veröffentlicht. Der Erlös des Kochbuchverkaufs geht an Hilfsprojekte in aller Welt.

Stolze Preisträger

JMS Hegau-West auf Landeswettbewerb

Hegau (swb). Beim Landeswettbewerb in Ludwigsburg wurden 6 Schüler/Innen der Jugendmusikschule westlicher Hegau 1. 2. und 3. Landespreisträger/Innen. Ein 3. Preis mit 18,3 Punkten ging an den Blockflötenschüler Andreas Eppler aus Rielasingen-Arlen aus der Klasse Simone Klotz. Mit 19,3

aus Gailingen aus der Gesangs-klassse Ulrike Brachatt einen sehr guten 2. Landespreis. Ihre Klavierbegleiterin aus der Klavierklasse Heinrich Beise, Hoyojeong Kim aus Rielasingen-Worblingen, erspielte sich ebenso 22,2 Punkte. Hier fehlten nur 0,8 Punkte zur Weiterleitung zum Bundeswettbewerb.



Stolz ist die Jugendmusikschule westlicher Hegau auf ihre Preisträger, die beim Landeswettbewerb 1., 2. und 3. Preise errungen haben. Im Bild Melanie Sobieraj, Carina Rehm, Hoyojeong Kim, Andreas Eppler, Sophia Freudenthaler und Anna-Lena Pfoser.

swb-Bild: jms

Punkten erhielt die Querflötenschülerin Sophia Freudenthaler aus Hilzingen einen 3. Preis. Sie wird von Reinhilde Klinghof-Kühn unterrichtet. Anna-Lena Pfoser ging in der Kategorie Pop-Gesang an den Start und erhielt mit 21 Punkten den 2. Landespreis. Sie kommt aus der Gesangs-klassse von Ulrike Brachatt. Mit 22,2 Punkten sang Carina Rehm

werb. Melanie Sobieraj aus der Klasse Reinhilde Klinghof-Kühn erhielt genau 23 Punkte und somit einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Dieser findet vom 29. Mai bis 6. Juni in Essen statt. Die JMS westlicher Hegau belegt mit diesen Preisen wieder einmal mehr mit welcher großer Sorgfalt die Lehrerinnen und Lehrer an der Schule arbeiten.

Das kann nur die Nr. 1:

Der beste Preis der Stadt.

Bester-Preis-der-Stadt-Garantie.

Billiger als Media Markt? Gibt's nicht! Wenn Sie doch eines unserer Angebote innerhalb von 14 Tagen bei gleicher Leistung günstiger sehen, geben wir Ihnen bar auf die Hand zurück, was Sie zuviel bezahlt haben. Garantiert!

SINGEN • im EKZ • Unter den Tannen • Telefon: 07731/793-0

Keine Mitnahmegarantie.

Alles Abholpreise.



*Am 24.11.1979 eröffnete in München der erste Media Markt.



► TANZ IN DEN MAI

Die »Tom Alex Band« wird am Donnerstag, am 30. April ab 19.30 Uhr bei der Heilsberghe-Maiparty in der Gottmadinger Fahrkantine für beste Partylaune und Unterhaltung sorgen. Dafür wird auch zu Beginn der Veranstaltung der Hexeneigene DJ beitragen. Tom Alex garantieren einen Abend voller Stimmung. Karten im Vorverkauf beim Weinhaus Fahr in Gottmadingen.



TOP-THEMA

Am Sonntag, 10. Mai findet um 17 Uhr in der alten Kirche in Volkertshausen ein Konzert unter dem Titel »Ein Sachse in England« statt. Das Konzert findet statt zum 250. Geburtstag von Georg Friedrich Händel. Das Konzert läuft in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Volkertshausen. Die musikalische Leitung des Opera Viva Ensembles hat Regina Fazler. Karten gibt es unter 07774/7475.

Probleme beim Lesen und Schreiben?

Philipp war schon immer ein aufgewecktes Kind und zeigte in vielen Schulfächern gute Leistungen. Nur mit der Rechtschreibung und den Aufsätzen wollte es nicht klappen: Trotz fleißigen Übens und studentischer Nachhilfe wirkte er zunehmend unkonzentriert und machte immer wieder die gleichen Fehler. Schließlich wurden seine Eltern durch eine Lehrerin auf das LOS aufmerksam.

Nach einer ausführlichen Beratung und gründlichem Testen stellte sich heraus, dass Philipps Probleme keineswegs von mangelnder Intelligenz oder Konzentrationsstörungen herrühren, sondern von einer Lese-/Rechtschreibschwäche. Um ihm zu helfen, wurde ein passender Förderplan für ihn erstellt. Seit einiger Zeit wird er im LOS durch speziell geschulte Pädagogen betreut und hat schon deutliche Fortschritte erzielt, auf die er zu Recht stolz ist. Sein Selbstvertrauen ist wieder gestiegen, die Fehlerzahlen sind deutlich reduziert und sein Wortschatz hat sich erweitert.

Über Test und individuellen Förderunterricht informiert Sie Dr. Siegfried Pfitzmaier, LOS Singen, Schwarzwaldstr. 17, Telefon 0 77 31 / 18 15 00



Ferien mit der AWO

Singen (swb). Ein interessantes Programm hat AWO-Reisen auch in diesem Jahr für Kinder, Jugendliche und Familien zusammengestellt. Der Ferienprospekt kann in der Geschäftsstelle der AWO unter Telefon 07731/958081 angefordert werden. Kinder und Jugendliche von 7 bis 17 Jahren sind herzlich willkommen.

Für Behinderte und Nichtbehinderte von etwa sieben bis zwölf Jahren sind auch dieses Jahr wieder zwei integrative Stadtranderholungswochen im Sennhof/Singen im Programm. Im Rahmen der Städtepartnerschaft Singen/La Ciotat findet eine Jugendbegegnung für 14- bis 17-Jährige statt und die 8- bis 14-Jährigen können Abenteuer und Abwechslung im

Zeltlager Horn/Bodensee erleben. Tagesbetreuung für Kinder ab sechs Jahren steht in der zweiten Ferienhälfte in Singen und Stockach auf dem Programm.

Die Verbindung von Urlaub und der Verbesserung der Sprachkenntnisse ist bei den Kinder- und Jugendsprachfreizeiten kein Problem.

Die Freizeiten finden in diesem Jahr während der Pfingst- und Sommerferien zum Beispiel in Christchurch, Bexhill-on-sea und Exeter in Südengland statt. Für Familien werden Camp-Freizeiten auf Korsika angeboten. Weitere Informationen erhält man bei Fr. Riegler, Telefon 07731/958081, reisen@awo-konstanz.de, Internet: www.reisen.awo-konstanz.de.

Sechs gemeinsame Punkte

Alcan CEO Deslarzes trifft Politiker im Singener Werk

Singen (of). Am gestrigen Dienstag ist der erwartete hohe Besuch der Führungsebene von Alcan Rio Tinto nach Singen gekommen. Jean-Christophe Deslarzes, Präsident und CEO Downstream Alu-

minium Bereich am Stück zu verkaufen, doch die aktuelle Lage bringe den Konzern in Probleme, deshalb sei es fast unmöglich, die ganze Sparte zu verkaufen, weshalb Rio Tinto nun auch Teilberei-

schäftseinheiten dem Erhalt von Arbeitsplätzen am Standort dient, sind Management, Arbeitnehmervertreter und Politiker zu einem offenen Dialog bereit. Weiter heißt es in der Erklärung, dass das



Am gestrigen Dienstag fand das politische Alcan-Gipfeltreffen mit CEO Jean-Christophe Deslarzes in Singen statt. Die Politiker hoffen, der Führungsebene von Rio Tinto Alcan mit ihrem Werben klar gemacht zu haben, welche Folgen eine Zerteilung des Singener Standorts für die ganze Region haben würde.

swb-Bild: alcan

minium Business aus Montreal traf dabei mit den regionalen Bundes- und Landtagsabgeordneten Jung, Homburger, Friedrich und Netzhammer, mit OB Ehret und dem Gottmadinger Bürgermeister Dr. Klinger zusammen. Landrat Frank Hämmerle moderierte die Begegnung, die von Peter Hutsch und Hubert Zimmermann von der lokalen Geschäftsführung bei Alcan, vom Vorsitzenden des Aufsichtsrats Alcan Singen, Georg Reif, vom Betriebsratsvorsitzenden Heinrich Holl und Johann Blaschke von der IG Metall begleitet wurde. Es ging vor allem darum, um die Singener Sache zu werben. Deslarzes machte deutlich, dass es seit 18 Monaten erklärtes Ziel für den Bergbaukonzern sei, die weitere Aluminiumverarbeitung zu verkaufen. Absicht sei es schon gewesen, den

Management in Singen/Gottmadingen auf den langfristigen Erfolg vertraue. Bei den aktuellen Verhandlungen um eine Restrukturierung habe die Vermeidung von betriebsbedingten Kündigungen absolute Priorität. Ein Auslöser des Gesprächs, nach dem sich Werksleiter Peter Hutsch sichtlich erleichtert gab, waren auch die hohen Anforderungen an die Vertraulichkeit von allen Informationen wegen des anstehenden Verkaufs. Bei dem nichtöffentlichen Gespräch wurde nun, unter der Verpflichtung der Verschwiegenheit, den lokalen Politikern ein tiefer Einblick in die Verkaufsstrategie von Rio Tinto Alcan gegeben. »Es sieht so aus, als sind wir trotz allem auf einem ganz guten Weg angekommen«, so Peter Hutsch.

Management in Singen/Gottmadingen auf den langfristigen Erfolg vertraue. Bei den aktuellen Verhandlungen um eine Restrukturierung habe die Vermeidung von betriebsbedingten Kündigungen absolute Priorität. Ein Auslöser des Gesprächs, nach dem sich Werksleiter Peter Hutsch sichtlich erleichtert gab, waren auch die hohen Anforderungen an die Vertraulichkeit von allen Informationen wegen des anstehenden Verkaufs. Bei dem nichtöffentlichen Gespräch wurde nun, unter der Verpflichtung der Verschwiegenheit, den lokalen Politikern ein tiefer Einblick in die Verkaufsstrategie von Rio Tinto Alcan gegeben. »Es sieht so aus, als sind wir trotz allem auf einem ganz guten Weg angekommen«, so Peter Hutsch.

1. Mai auf dem Rathausplatz

Singen (ie). Die 1.-Mai-Veranstaltung der IG Metall Singen auf dem Rathausplatz steht dieses Jahr ganz im Zeichen der anstehenden Probleme bei Alcan. Als Mairredner ist dieses Jahr Paul Schobel, Betriebsseelsorger aus Böblingen, geladen, der die derzeit offenen Wirtschafts- und Finanzprobleme aus Sicht der Kirche und der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf den Punkt bringen wird. Dem traditionellen Maumzug ab dem Herz-Jesu-Parkplatz um 10 Uhr geht ein ökumenischer Gottesdienst um 9 Uhr in der Lutherkirche voraus. Die Besonderheit dieses Jahr wird das Zusammenschließen des jährlichen Maumzugs ab dem Herz-Jesu-Parkplatz und des aufgerufenen Maumzugs von Alcan und Alcan Packaging-



Paul Schobel kommt nach Singen. swb-Bild: pr

Mitarbeitern sein, welcher um 9.30 Uhr vor der Hauptverwaltung startet. Neben der Mairrede von Paul Schobel wird es auch eine Rede von Landrat Hämmerle und dem Betriebsratsvorsitzenden der Alcan Singen Heiner Holl geben.

30%

TEILRÄUMUNGS- VERKAUF

wegen Umbau
im Haus 1

Nur noch 3 Tage

möbel stumpp

STOCKACH

60%

Radolfzeller Straße · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71/80 09 · 0 · www.moebel-stumpp.de

Für Sie geöffnet: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr · Do. 9.00 – 20.00 Uhr · Sa. 9.00 – 17.00 Uhr

50%

„Jetzt große Marken zu kleinen Preisen“

TEAM7

ROLF BENZ

Musterring

hülsta

himolla

JORI

brühl

W. SCHILLIG

Grundsteuer auch für Familien mit Kindern

Die Größe einer Familie spielt bei der Festsetzung der Grundsteuer für deren Immobilienbesitz keine Rolle.

In dieser Tatsache sah das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) keinen Verstoß gegen den verfassungsrechtlich garantierten Schutz von Ehe und Familie (Beschluss vom 18.02.2009, Az.: 1 BvR 1334/07). Das berichtet die Wüstenrot Bausparkasse AG.

Auch ein Verstoß gegen den Grundsatz, Bürger nur entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit zu besteuern, liegt nach Auffassung

des Gerichts nicht vor. In dem entschiedenen Fall hatten es die klagenden Eltern für ungerecht gehalten, dass sie genauso wie kinderlose Immobilienbesitzer zur Grundsteuer für ihr Eigenheim herangezogen werden.

Das Bundesverfassungsgericht nahm die Beschwerde nicht zur Entscheidung an. Die Grundsteuer sei systembedingt eine »Objektsteuer«. Gründe für einen Erlass der Steuer müssten im Objekt selbst liegen. Die persönlichen Verhältnisse der Eigentümer spielten keinerlei Rolle.

Energiezentrale für Genießer

Menschen, die ihre Heizung in der kalten Jahreszeit auf Sparflamme stellen müssen, um den teuren Öl- und Gaspreisen aus dem Weg zu gehen, bekommen nun endlich ein

chen, innovativen, energiesparenden und einfach zu regulierenden Heizzentrum für das ganze Haus. Das Niedrigtemperatur-Heizsystem saugt die benötigte Heizluft

IMMOBILIE DER WOCHE

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



Mit meiner langjährigen Erfahrung und Marktkenntnis macht es mir viel Freude, hier in Singen – Radolfzell – Konstanz Immobilien zu vermitteln.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Monika Schweizer
Telefon 07731/8203-286

BW-Bank Immobilien • August-Ruf-Straße 26 • 78224 Singen
Telefon 07731 8203-286 • Telefax 07731 8203-296
www.bw-bank.de/immobilien • immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

BW Bank

ne Alternative geboten! Denn warum soll man auf den Wohlfühlfaktor verzichten, wenn effizientes, wirtschaftliches Heizen möglich ist? Die Kachelofentechnik der Firma Hafnertec aus Österreich nutzt die gesunde Wärme eines Kachelofens bei gleichzeitig umweltfreundlicher Heiztechnologie. Ergebnis: Innerhalb weniger Minuten werden auch abgelegene Räume wohl warm. Dies macht den Kachelofen zu einem gemütlichen

aus dem Hohlraum des Kachelofens und wandelt sie in Warmwasser um. Dank des ausgefeilten Systems sprudelt das spritzige Nass immer ganz frisch aus dem Wasserhahn. Abgestandenes, von Bakterien befallenes Brauchwasser, das beispielsweise aus dem teureren Energie aufgeheizten Boiler kommt, hat ausgedient. Informationen sind im Internet unter www.hafnertec.com erhältlich. (epr)

Garten per Mausclick

Planungssoftware für Terrasse

Die Neugestaltung der Außenanlage rund ums Haus muss gut durchdacht sein. Gartenbesitzer sollten hierbei Schritt für Schritt vorgehen. Welcher Belag passt am besten auf die Terrasse oder lässt sich für die Weggestaltung verwenden? Wie sieht die Bodenbeschaffenheit aus? Auch sollten die Elemente zur Farbe und Bauweise des Hauses passen sowie widerstandsfähig etwa gegen hohe Belastungen oder Witterungseinflüsse sein. Ein umfassendes Sortiment an robusten und hochwertigen Außenplatten und Pflastersteinen aus Beton bietet »Kann«. Für den Entwurf am Computer stellt der Hersteller zudem eine kostenlose Software zur Verfügung, mit der in wenigen Schritten der Außenbereich geplant werden kann.

Der »Terrassen- und Wegegestalter« lässt sich auf www.kann.de unkompliziert herunterladen.

Dann kann sofort mit der Planung begonnen werden. Ein Fotomotiv der eigenen Außenanlage ist schnell eingefügt und wird virtuell mit den Produkten ergänzt. Dabei steht dem Nutzer das gesamte Sortiment des Herstellers zur Verfügung. Darüber hinaus lassen sich Rasen- oder Kiesflächen integrieren. Hier bietet die Software auch eine Flächenberechnung an. Nähere Informationen zu den ausgesuchten Außenplatten und Pflastersteinen aus Beton geben weiterführende Links zu den jeweiligen Produktseiten auf der Website von Kann.

Wurden abschließend Farben und Verlegemuster ausgewählt, kann der Entwurf gespeichert oder ausgedruckt werden. Eine ausführliche und kompetente Beratung gibt es beim qualifizierten Baustoff-Handel.

Information: www.kann.de.

Gutachter nicht aussperren

Wer Versicherungsleistungen in Anspruch nehmen will, der muss sich gegenüber der Assuranz auch kooperativ zeigen. Verweigert er nämlich die zumutbare Mitwirkung bei der Aufklärung eines Schadensfalles, dann kann er nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS am Ende komplett leer ausgehen. (Landgericht Köln, Aktenzeichen 24 S 28/04). Der Fall: Es ging nicht gerade um eine Kleinigkeit. Der Schaden, der angeblich sturmbedingt an einem Garagendach entstanden war, betrug immerhin rund 4.500 Euro. Dieses Geld for-

derte ein Hausbesitzer von seiner Versicherung. Doch die weigerte sich, den Betrag auszuzahlen. Der Betroffene hatte nämlich den von der Versicherung beauftragten Sachverständigen einfach nicht ins Haus gelassen. Genau dieser Mann habe bei ihm in der Vergangenheit einen anderen Schadensfall bereits abschlägig beurteilt.

Das Gericht Köln sah das anders. Den Vertragsbestimmungen zu Folge habe der Versicherte bei der Untersuchung eines Schadens mitzuwirken. Das Einlassen eines Sachverständigen ins Haus gehöre zweifellos dazu.

Wunderschönes stadtnahes Wohnen in Singen

Gebiet Etzenfurth, Eckhaus noch frei

Eigenleistung möglich

Info:

Wägelers Bau Singen –
Tel. 07731/42765 od. 0175/4531385
www.waegeler.de

Eigeltingen

Sehr anspruchsvolles Einfamilienhaus m. ELW, in absolut ruhiger Lage. 165/46 m² Wfl., Bj. 93, 720 m² Grund, Grundofen, EBKs, viele andere Extras, Garage **365.000,- €**

Gemütliches Einfamilienhaus, in ruhiger Lage, 130 m² Wfl., 544 m² Grund, EBK, Garage, sofort frei **248.000,- €**

Stöckch-OT (Sie lieben es idyllisch??)

Einfamilienhaus, mit 800 m² Grund, Bachlauf, 130 m² Wfl., Bj. 99, Solar, Garage, EBK, sofort frei **224.000,- €**

Ludwigshafen (Nah am Wasser gebaut)

Neubau, 3-Zi.-ETW, in seener Lage, Seesicht, 94 m² Wfl., KfW 60, Pellet-Heizung, Lift, keine Käuferprovision **255.000,- €**

Konstanz (Kapitalanlage)

1-Zi.-Appartement, vermietet, 28 m² Wfl., TG-Platz **65.000,- €**

Kaufgesuch für die Region

Wir suchen für vorgemerzte Kunden Einfamilienhäuser, Bauernhäuser und Höfe sowie Eigentumswohnungen zu kaufen.

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Singen-Nordstadt – Freist. Einfamilienhäuser

Energie-Effizienzhaus 70 oder 55



170 m² Wohn-/Nutzfläche, mit erschlossenem Grundstück, voll unterkellert, Vollwärmeschutz, Südterrasse, bis zu vier Schlafzimmer möglich.

ab 239.000,- €

Förderung möglich



GVV Immobilien
Julius-Bühner-Straße 4
D-78224 Singen
Telefon: 07731-9066-19/-45
Fax: 07731-9066-90
Internet: www.gvv-singen.de
E-Mail: immobilien@gvv-singen.de

mtl. Bel. ab ca. 620,- €

GVV...STÄDTISCHE WOHNBAUGESSELLSCHAFT SINGEN mbH

IMMO BRÜLL u. Partner

Für vorgemerzte Kunden suchen wir im Kreis Hegau/Bodensee

... ETW's, DHH, RH, EFH und Mehrfamilienhäuser, Grundstücke sowie Mietwohnungen in jeder Preisklasse und Größe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

07731/31153, 0179/7174272

Engen: Winkelungelaw, elegantes Anwesen in bester Wohnlage ELW, kurzfristig frei € 395.000,-

Tengen OT: Bauernhaus, Scheune, Kachelofen, Gas-ZH, ca. 700m² Grundstück, frei € 100.000,-

Tübingen: 3,5 Zimmer ETW, EBK, hochwertige Ausstattung, sonniger Gartenteil € 127.000,-

Engen: 1,5 u. 3,5 Zimmer ETW in der Altstadt, bezugsfrei, sehr günstiger Preis auf Anfrage

Weitere interessante Angebote unter

Lydia Bader.Immo.07733-99897

Wir suchen dringend !!!

Wohnhäuser zum Kauf im Raum Stöckch, bis 250.000 €

EWO Immobilien W. Reuther

07771/93510



PLANBAU-SÜD

Schlüsselfertiges Bauen

- Individuell geplant

- Massiv- und Holzbau

07774-6960

www.planbau-sued.de

Buchstauden 11, 78269 Volkterhausen

Geräumiger als die meisten Häuser...

6-Zi. Wng. in Hitzingen, ca. 220 m²

Wohnfl. über 2 Ebenen; Gartenant., Balkon, Terrasse, WiGa, Doppelga., bezugsfrei **290.000 €**

HBi GmbH 07731/148280

www.hegau-bodensee-immobilien.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

TREPTOW IMMOBILIEN

1-Fam.-Wohnhaus in Singen

Reihenmittelhaus mit viel Wohnraum in sonniger Hanglage. Gepflegtes, gut ausgestattetes Anwesen in Massivbauweise. Komplette unterkellert, Garage

Wohnfläche ca. 170 m²

Grundstück ca. 300 m²

Preis: **267.000,- €**

Äußerst großzügiges EFH in Tengen

ruhige, idyllische Stadtrandlage, äußerst geräumiges, massiv geb. Haus mit Einliegerwohnung, komplett unterkellert, Doppelgarage, Heizung 2001 neu - viele Extras, Bj. 1967

Wohnfl. ca. 286 m²

Grundstück ca. 1300 m²

Preis: **auf Anfrage**

Internet: www.treptow-immobilien.de

Scheffelsstrasse 3 • 78224 Singen • Tel. 07731/65552 • Fax 07731/67739

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Eigentumswohnung

5 Zi., 140 m², 1. OG, zentr. Lage

in Radolfzell, m. Garage

250.000,- €

Manz, Immo-Management, Radolfzell

Tel. 07732/822850

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

R'zell: 6 1/2 Zi. Notverkauf!!

Schickl, 151 m² Wfl., zwei Böden, Parkett

Gottmading: 2 1/2 Zi. 73.000€

Bj. 93, Wfl. 72 m², mit EBK und Garage

Weitere 189 Objekte vorhanden

Opalla-Immo. 07733-977134

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Immobilien Reisky Ivd • Tel. 075 51/69740 • Fax 69790

Online: www.immobilien-reisky.de

Immer die 1. Adresse in allen Immobilienangeboten.

Telefon
077 31/9 82 60

Lieber Backsteine als Papier / Sichern Sie sich Ihre Zweitrente – ETW für die Eigennutzung oder als Kapitalanlage / Superpreise + Superzinsen

Singen-Süd, 70 m² Wohnfl., 2. Selbstbau EG, Bj. 82, 3 Stellplätze nur € 55.000,-
Schnäppchen
Rielasingen, Alemannenstr., 2-Zi-ETW 85 m² Wfl., EBK, Balk., TG, frei nur € 64.000,-
Singen, renovierte 4-Zi-ETW zum Topfpreis 80 m² Wfl., Balk., frei werdend nur € 79.900,-

Volkertshausen, 2,5-Zi-Maisonette-ETW in kleiner VVE, 61 m² DIN-Wfl., Bj. 98, Balkon, 2 Stellpl., sof. beziehb., nur € 65.000,-
Rielasingen, exkl. ausgest. 3-Zi-ETW 80 m² Wfl., EG, Bj. 97, EBK, Terrasse, kurzfristig frei, nur € 85.000,-
Objekt der Woche
Rielasingen, 2-Zi-EG-ETW mit Wintergarten 72 m² Wohnfl., TG nur € 98.000,-
Singen-Süd, 3,5-Zi-ETW für Jung und Alt 85 m² Wfl., EG, Bj. 97, EBK, Terrasse, TG, geringe Nebenkosten nur € 125.000,-
Rielas-Worblingen, großzügige 4,5-Zi-ETW 105 m² Wohnfl., Bj. 72, 2 Balkone, Kfz-Stellplatz, sof. beziehb., nur € 139.900,-

super Gelegenheit
Engen-Anselingen, 3-Zi-ETW mit Garten in 2-Fam.-Haus, 3 Carports, ruhige, sonnige Wohnl., kein Reparaturbau, frei, nur € 87.000,-
Gottmadingen-OT, 3,5-Zi-ETW m. herrl. Sicht 110 m² Wohnfl., Bj. 94, Balkon, großer Garten, anteil, Garage, sof. beziehb., nur € 145.000,-
Engen, 4,5-Zi-DG-Mais-ETW mit 2 Balkonen 124 m² Wfl., Bj. 95, neu renov., 1 TG + 1 Stellpl., sof. beziehb., 2 Min. zum Seehaus € 165.000,-
Singen, untere Nordst., Nähe Waldeckschule 200 m² Wohnfl., 425 m² Grundst., 2 Stellplätze, Dach und Heizung neu nur € 229.000,-

Die Gelegenheit!!! Notverkauf!
Rielasingen-Worl., freistehendes EFH 141 m² Wfl., Bj. 80, 379 m² Grundstück, Einzelgarage, Hobbyraum, frei, nur € 198.000,-
Gottmadingen, Heilsberg, 2-Familien-Haus 170 m² Wfl., 860 m² Grundst., nur € 248.000,-
Gottmadingen, großzügiger Bungalow in sonniger, kinderfreundlicher Lage, offener Kamin, Garage, kurzfr. frei, nur € 259.000,-
Stockach-OT, sehr gepflegtes EFH 128 m² Wfl., 985 m² Grst., nur € 215.000,-
Hohenfels-OT, EFH für die Großfamilie 200 m² Wohnfl., 1.680 m² Grundst., Doppelgarage und Stellplatz € 185.000,-

Aach, EFH mit 6,5 Zimmer für Handwerker voll unterkellert, Carport, schöne, sonnige Wohnlage, frei nach Absprache nur € 118.000,-
Eigeltingen-Münchhof, traumh. Bungalow mit Panoramasicht in den Hügeln 739 m² Grst., neuwertig, tolle Ausstattung, Garage, sof. beziehb., nur € 192.000,-
Eigeltingen, 12-Fam.-H. m. Nebengebäude 200 m² Wfl., 1.400 m² Grst., 7 Zi., überdachter Freisitz, großer Garten, 2 Kachelöfen, DG ausbaubar, frei nach Absprache nur € 270.000,-
Aach, Bauplatz mit 660 m² – ruhig + sonnig für 1- bis 2-Fam.-Haus oder Doppelhaus voll erschl., ideal für die Familie nur € 65.000,-

Engen-OT, Bauernhaus mit großer Scheune 133 m² Wohnfl., 700 m² Grundst., ideal für handwerklich begabte Großfamilie, schöner Kachelofen, sof. beziehb., nur € 99.800,-
Tengen, Wohnen auf dem Land altes Bauernhaus von 1902 160 m² Wohnfl., 1.150 m² Grundst., 6 Zi., Bj. 1902, gr. Scheune + Nebengeb., frei nur € 129.000,-
Bisingen, Villa mit Rhein- + Panoramasicht 220 m² Wfl., Erweiterung – ELW möglich, 900 m² Grst., 2 Garagen, total renoviert, frei nur € 598.000,-
Gottmadingen, 1-Zi-ETW mit Balkon 38 m² Wfl., Bj. 93 nur € 39.800,-

Über unsere Immobilienbörse können wir Ihr Haus/Eigentumswohnung/Grundstück evtl. in Zahlung nehmen! Weitere Häuser, Wohnungen usw. finden Sie auf unserer Homepage www.heim-und-haus.de

Mietgesuche

1 Zimmer

1 Zi.-Whg. sofort o.n.V.
bin Witwer, 63, NR, fit pflege Garten/Haus usw. Tel. 0162-177 98 55 zw./15 u.18 Uhr

suche 1-Z. Wohnung
für 1 Pers. + älterer Hundedame. In Stockach und nähere Umgebung. Tel. 0171-2002020 ab 17 Uhr

Maler sucht
1 Zimmer-Whg., Singen-City, auch zum selbst. renovieren, ab sof. Tel. 0151-20574501

2 Zimmer

Pflegehelferin
sucht dringend in Rzell u. Umgeb. 2-Zi.-Whg. m. Garage o. Abstellpl., VM ca. 400 €, T. 0176-67604673

Singen/Gottm. o. Engen
ges. 2 Zi.-Whg., 0151-17745096

2. Zi.-Whg. i. R. Singen
mit Küche, Bad, T. 0151-53507729

2-Zi.-Whg., Radolfzell
m. Bk., v. Seehäsin, 63 J., NR, sehr ruhig, ges., T. 0761-4760200

2 Zi.-Whg., Küche, Bad,
ab sof. v. NR in Stockach ges., KM bis € 240,-, Tel. 0773/7473

Suche Atelier-Whg.
m. Bad u. Kü. in Singen/Umggebung, Tel. 0773/836168

Suche 3 Zimmer

Suche z. 1.7. 3 Zi.-Whg.
in R'zell, mit Balkon, sind NR. bis 550.-€ KM, Tel. 0160-2110462

Biete Vermittl.-Gebühr
150 € für erfolgr. Vermittl. einer 3-Zi.-Whg. mit Bk., KM max 420 €, in Singen, Tel. 0151-22007999

4 Zimmer und mehr

In Gottmad.ab 75qm
gesucht, 3-4 Zi. Whg. mit Garage, Balkon, Keller bis 500 € KM Tel. 0773/591899

Dringend
4- Zi. Whg. o. größer, gerne EFH, DHHO. EG-Whg. mit Garten und Tierhaltung, in Gottm./Randegg (alle OT's zu 626) gesucht Tel. 07734/931822

Suche Lagerraum
80-120 m², mit Strom, in Umgeb. v. Singen u. Gottm., 0172-7569377

Kl., trockenes Lager
in Singen ges., T. 0152-53082115

Vermietungen

1 Zimmer

App. in Rielasingen
an j. Fr. u. v. m., WM 290.-€, Tel. St. 28299 o. 07531/25318

1-Zi.-Whg., Singen + Hiltz + R'zell: ab € 270,- + NK
SIENER Immo. Tel. 07 73 1 / 12 71

Möblierte Whg., Singen
kpl. ausgest., kurz- o. langfristig zu vermieten, zent. Lage, ab sof., 450 € inkl. NK, T. 0170-8529807

Nachmieter gesucht
für 1-Zimmer-Wohnung in Tengen OT. Tel. 07736/921558 (ab 16.30 Uhr)

möbl. Zi. Gottmadingen
modern einger. m. Küzeile, Bad, Flur, WM € 330,- + 2 MM KT an NR ab 01.06.09 zu verm., Tel. 07731-319926 od. Tel. 0174-8882378

Tengen-Watterdingen
1,5 Zi.-Whg., 50 m², EBK, Stellpl., Terr., gehob. Ausst., KM 300 € + NK, KT, ab sofort, T. 07736/8729

R'zell-Stadtmittel
46ms, 240€ + 105€ NK, ab Juli, Tel. 07732/940648/12

Radolfzell 1-Zi. Wh
Nachmieter ges. z. 1.6.09 für 28 qm Bk. Du. 280 € WM0162 6421920

NOTFALL
su. Nachmieter f. 1.Zi.-Whg in Singen-Süd, frisch renov., mit Küche, KM 270 €, Tel. 0175/5592011

Sonnige 1,5 Zi.-Whg.,
ca. 50 m², in Eigeltingen, Küzeile, m. Du., ab sofort zu verm., KM 250.- + NK ca. 100.-, 2 MM KT, Tel. 07461/165888 o. 0172-7378442

2-Zi.-Whg., Radolfzell
72 m² Wohnfl., 2 OG, Garage, KM € 410,00 + Garage + NK
HWI Immobilien GmbH, Tel. 077 31/85 59-60

Singen / Schlatt u. Kr.
2 Zi. ELW, ca. 61 m², Terrasse, KFZ-Stellpl., KM 330 € + NK 120 €, keine Tierhaltung! T. 07731/47410

2 Zi. Whg. Rielasingen
ohne Balkon kl. Wohnnein., neu renov. KM 350 € ab sofort frei, Telef. 07732/26008

Radolfzell 'Dörfle'
DG-Maisonette 99, 26 qm/DIN+44 m² Terrasse+30 m² Keller+Garage, SZ, Wohnz., Atelier, Wohnk., 2 Bäder, Wanne/Dusche, neu renov., sehr ruhig, ideal für 2 Personen, frei ab 01.07.09, KM 7.-/qm + NK, Tel. 07732/972297

2-Zi.-Whg., Gottmadingen
64 m², Balkon, DG, TG-Platz, KM € 430,00 + NK, provisionsfrei.
HWI Immobilien GmbH, Tel. 077 31/85 59-60

2 1/2 Zi.- DG - Galerie-
Whg., ca. 82m², EBK, Schwedenofen, TG, in R'zell, ab 1.7. zu verm., KM 580.-€ + NK + KT. Tel. 07732/943813

EINLADUNG ZUM »TAG DER OFFENEN TÜR«
in 78467 Hilzingen (bei Singen), Breitestraße (ist ausgeschildert)

am Samstag, dem 2. Mai 2009, von 15 – 18 Uhr
und am Sonntag, dem 3. Mai 2009, von 11 – 14 Uhr

Die traditionellen anderthalbhochgeschossigen EFH mit Seiteneingang sind nicht aus dem Feld zu schlagen und haben nach wie vor ihre Liebhaber. Wird es sein eigenes Heim nicht an Gemütlichkeit? Obwohl es das kleinste Haus der »Limit Baureihe« ist, gibt es genügend Platz für die ganze Familie.

KS Hausbau GmbH ... immer den besseren Preis!
07731-182355 / www.ks-hausbau.de

WOCHNER

PRÄSENTIERT SEIN MUSTERHAUS IN DORMETTINGEN IN DER DAUTMERGER STRASSE
Di. – So. 14 – 18 Uhr So. 14 – 17 Uhr
oder n. Termin. Mo. u. Feiertage geschl.

wasserundurchlässiger Keller | hocheffizient gedämmte Gebäudehülle | überdurchschnittliche Energieeffizienz | staatlich förderfähig (KfW) optional: Pelletsheizung | Wärmepumpentechnik | Solartechnik | Erd- und Luftkollektoren | Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.
Birkenstr. 22 | 72358 Dormettingen | Tel. 07427/77414 | www.wochner.de

baupartner massivhaus

Sie suchen ein Einfamilienhaus?
Wir bauen bezugsfertig in:

Güttingen
Dorfmitte - Sackgasse - 5 freistehende EFH, Grdst. ab 330 m², Wohnfl. 125 m²

274.800,- Euro
inkl. Baunebenkosten

Stockach
500 m zum Zentrum, Nähe Schule 3 freistehende EFH, Grdst. 400 m², Wohnfl. 115 m²

265.500,- Euro
inkl. Baunebenkosten

Individualität zum Festpreis

Friedrichshafen 07561 2891-0
Stockach 07771 921-877
www.baupartner-massivhaus.de

www.rewa-immobilien.de

Gaienhofen – attrakt. Bungalow (H-311) 5 Zi., Wfl. 120 m², Grst. ca. 1100 m², schöne Lage, Fliesen, Parkett, Kamin, Garage, Top 289.000 €

SI-Böhligen – moderne DHH (H-333) 5 Zi., Wfl. ca. 120 m², Bj. 97, Alno-EBK, Fliesen, ruhige Lage, Hobbyraum, Einzelgarage 259.900 €

Gaienhofen – Traum-Whg. m. Seesicht (E-492) Wfl. 146 m², Grst. 380 m², Bj. 95, Kamin, Granit, Fußboden, EBK, Top-Lage, 2-FH 369.000 €

Mühlh.-Ehingen – Top-Whg. m. Garten (E-491) 4 Zi., Wfl. 105 m², Grundstück 220 m², tolle ruhige Lage, Kamin, Loggia, Garage u. v. m. 168.000 €

ReWa Immobilien
Telefon: 07 73 32 / 97 07 20
E-Mail: immobilien@rewa-gmbh.org

Häuser

Kl. Bauernhaus/Hausteil
2-4 Zi., evtl. mit Scheune od. Werkstatt zu mieten ges., von Mann mittleren alters, NR, Dipl. Ing. so fort od. später. Tel. 07732/911285

5-Zi.-Whg. o. Haus
mit Bk/Garten von 4köpfiger Familie mit Hund in Singen dringend gesucht, Tel. 0177/4014219

Sonstige Objekte

Suche GARAGE
Schuppen o. Scheune im Umkreis 15km/Gottmadingen. Tel. 0151/53590039 Herr DEHNER bitte noch einmal melden!

IMMO BRÜLL u. Partner

SI-CITY, 2-Zi.-Whg., Bk., Gar., ca. 75 m² Wfl., frei € 400 + NK

SI-NORD, 3-Zi.-Whg., 2 Bk., Gar., ab 01.06., ca. 80 m² € 480 + NK

RIELASINGEN (Bestlage), 3 1/2-Zi.-Whg., Bk., ca. 100 m² Wfl., Gar., ab 01.07. € 660 + NK

07731/31153, 0179/714272

Abstellraum

Sep. Eing., 12,5 m², Altstadt Engen, Spengsdasse, zu vermieten.
Hausverwaltung Bodensee
Tel. 07551/9894845

2-Zi.-Whg., Singen - Nord

EG, ca. 58 m², KM 330 € + TG + NK, 2 KM Kaution, 1,5 KM Prov. + MwSt., Objektbetreuung Wagner, Bezug ab nach VB
Tel. 075 44 / 93 40 81 65

Vermietung

Hilzingen – Haus
175 m², 7 Zimmer, ca. 400 m² Garten, Parkett, renov., Balkone, Terrasse, neues Badezimmer, ausgebaut DG.
KM 950,- €

Radolfzell
1-Zi.-Whg., 33 m²
KM 250,- €

JACKE IMMOBILIEN & KAPITAL
Tel. 077 31 / 18 20 83 o. 1 21 02

BAUEN & WOHNEN

GARTENMÖBEL-TRÄUME

JETZT Schnäppchen sichern

mehr Infos unter:
www.holzlandrenner.de

HolzLand RENNER

Ihr Garten im Dornröschenschlaf?
Ich wecke ihn auf. Gartenpflege und Gestaltung nach Ihren individuellen Wünschen. Außerdem Minibaggerarbeiten zu günstigen Konditionen.
Unverb. Ang. unter 0176 – 83 08 73 01

Undicht
Flachdächer – Garagendächer – Terrassen – feuchte Kellerwände – wir haben die Lösung. Gerüst-Verleih, Asbest-Abdeckung und -Entsorgung, kleinere Dachreparaturen und Dachisolierungen
Ausführung und Angebote: **US. Bauservice U. Schmid**, Balgheim
Tel. 07 24 24 / 50 34 73, Fax 07 24 24 / 50 34 72

Abwrackprämie – jetzt auch für Ihr altes Garagentor
Torbau Schweben GmbH
Silvio Günther · Tel. 01 72/9441818

Erd-/Luftwärme-Heizung! Sparen Sie bis zu 75%!
Frei und unabhängig von Öl-, Gas- und Pelletsversorgern! Ihr Ansprechpartner: Thomas Maric
Telefon: 07731-1698-15
t.maric@geothermie-im-hegau.de
www.geothermie-im-hegau.de

Neue Fenster Lärm und Kälte bleiben draußen!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Fensterbau ADAMCZYK GmbH
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 077 31/53346
www.adamczyk-fenster.de

Terrassendielen: 20 Sorten zur Auswahl ab 2,50 €/l/m
mehr Infos unter:
www.holzlandrenner.de

HolzLand RENNER

Baustoff, aus dem Träume sind
Holzfenster macht Architektur perfekt

Für nicht wenige Bauplaner bestehen ihre schönsten Wohnträume aus Holz. Vor allem beim Fenster setzen Individualisten wieder

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

verstärkt auf dieses vielseitige Material mit seiner ansprechenden Ästhetik. Zahlreiche moderne Bauprojekte zeugen davon.
»Für viele Architekten und anspruchsvolle Bauherren sind Fenster aus Holz ein Zeichen von exklusiver Individualität und auch von Wertbeständigkeit«, weiß Eduard Appelhans, Vorsitzender des Bundesverbands ProHolzfenster e.V. Dort, wo nüchtern-moderne Werkstoffe wie Beton und Glas den Ton angeben, bildet die natürlich-schlichte Eleganz von Holzfenstern die perfekte Ergänzung. Doch nicht nur im Neubau sind Holzfenster gefragt,

sondern auch bei der nachhaltigen Modernisierung von Wohngebäuden sowie im kommunalen Objektbau. Langlebigkeit und Optik spielen hier eine wichtige Rolle - moderne Holzfenster erfüllen beides, wie der Bundesverband ProHolzfenster berichtet: »Neue Entwicklungen machen das Holzfenster heute zu einem energie-sparenden High-Tech-Bauteil mit besonders langer Lebensdauer.« Wer auf Wertbeständigkeit setzt und ein maßgeschneidertes Bauteil zu schätzen weiß, der wird an seinem höchst individuellen »Möbelstück« Holzfenster lange Zeit viel Freude haben.

Für dieses moderne Haus ist das Holzfenster die besondere Pointe.
swb-Bild: pro Holzfenster

2 Zimmer

2,5 Zi. - Gottmadingsen

84 m², EBK, Stellpl., Terr., ab 01.06.09 frei, KM 500 € + NK. Tel. 0160-3262176

2 Zi. - Whg. in R'zell

85m², TG, (EBK- VB), 60m² Terrasse, KM 595.-€. Tel. 0160-96749010

Suche Nachmieter

Für 2,5 Zi.-Whg. in Singen-City, WM 500 €, Tel. 07731/182651

2 Zimmer Wohnung

2-Zimmer, 51 qm, Balkon, Keller, TG-Stellplatz, Parkplatz, EBK, WC/Dusche, ab sofort frei, KM 350 Euro, Singen, Überlinger Str. 57, Tel.0163/7659757

2 Zi. - 78343 Hörli - Horn

Maisonnette-DG, exkl. schöne Lage mit Seeblick, ca. 100m z. See, Süd/Ostlage, ca. 65m², Bad m. Wanne u. DU, sep. WC, begehl. Kleiderschr., off. Küche, Keller, ab 1.6. frei, Miete 550,- + NK 120,-€, Stellpl. 30,-. Tel. 07735/938744

Hilzingen, ruhig. Lage

Miete 370,- + NK + KT Zuschriften unter 111973 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2-Zi-Whg. Singen Mitte

im Conti, ca. 47 m² Wfl., KM € 300,- + NK € 150,- + KT, ab sofort frei, Tel. 07771-62942

DG-Wohnung in Singen

ab sofort zu verm. KM 380,- + NK, Tel. 0173-4262276

3 Zimmer

3 Zi.-Dachwohnung mit

Balkon und Küche, 60m², in Hemmenhofen zu verm. Tel. 07732/3332

3-Zi.-Whg.-Si-Nord/Balk. Keller, Speicher

€ 410,- + NK
SIENER Immob. Tel. 07731/12171

Schöne, helle 3-Zi.-Whg

Si-Beuren, 72 m², Parkett, EBK, Bk, Garage, in ruh. kl. WE, z. 1.8.09 an Single o. Paar zu verm., 450,- + NK + KT. 0173-3246584

Provisionsfrei!

Si., Richard-Wagner-Str., helle geräumige 3 Zi., Kü., Bad, DG, ca. 60 qm, Aust., neue Design EBK, geklinkte Marmor, Laminat, Bk, Parkett, Bad, ZH, renov., KM 490 € + NK + 3 KM KT. 0157-77615444

Si-Nord - Bruderhofstr.

3-Zi.-Whg., 2 Balkone, Keller, Speicher, frei, EBK € 450,- + NK
SIENER Immob. Tel. 07731/12171

3-Zi.-Whg., Singen-Nord

70 m², 1. OG, Bk., EBK, Speicher, Keller, KM 480 € + Garage, NK + 2 MM KT, frei, T. 0152-01847810 o. Tel. 07731/835442

3,5 Zi.-Whg in Stockach

EBK, 87 m², NR, KM € 500 + NK + KT, ab sofort, Tel. 07771-62942

Eigeltingen, 2. OG.

3-Zi., Kü., Diele, Bad, Gäste-WC, zu vermieten, Tel. 0774/6719

3 Zi., Hilz.-Riedh., Storzlerstr.

ca. 75 m², Bk., Bj. 1998, EBK, Terrasse, gute Ausstattung. Kaltmiete: 480,- € oder zu verkaufen
Immobilien M. Büttner, 07731/12122

Gr. sonn. 3,5 Zi.-Whg.

Topzust., Si-N., gr. Bk., Speicher, Keller, ruh. Lage, O.BG., KM 597,- + NK 135,- + KT, T. 07731/49191

Schöne helle 3-Zi.-Whg.

DG., Si-Beuren, ca. 90 m², kl. WE, Wohnküche, Bk., Bad + Du, sep. WC, ab 7/09, KM 490 €, NK 150 €, Garage 35, Tel. 0170-6316091

3 Zi., Si., Engestr., 1. Stadtm.

Bj. 1986, ca. 85 m², Maisonnette, Balkon, ältere EBK, 2 Bäder Kaltmiete: 560,- €
Immobilien M. Büttner, 07731/12122

Nenzingen,

Neue Halde 25, sonnige 2-3-ZR. (84 m²), Garage, Keller, 2 Bk an ab 01.05.09 frei, KM € 510,- + CP 30,- + NK 80,- (Solarheizung), KT 3 MM, Tel. 0171/6147367

3,5 Zi.-Whg., Singen

zent. Lage, ca. 85 m², 3. OG., kl. Balkon, ab sofort, KM 430 € + NK, Zuschriften unter 111960 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg., Singen-Süd

neu renov., 64 m², Bk., nach Ver-einb. zu verm., 0152-29246703

3 Zi. Singen-Süd

54m², 1.OG, EBK/BLK, 480€+NK +3MM KT, Tel.07732-8236488

3,5 Zi. Singen-Süd

66m², 2.OG, Balkon, 470€+NK +3MM KT, Tel.07732-8236488

Rielasingen,

schöne helle 3Zi.-DG-Whg, 50 m², vor ZJ. kompl. renov., KM 350 €, Tel. 07731/26751

3 Zi-DG-Whg. Engen

65 m² in MFH 350€+NK+KT Garage 35€ ab sofort 07402/53432

3-Zi.-Whg., Aach

ca. 80 m², Kü., Du, Bad, sep. WC, Bk., Stellpl., Keller, Waschkü., ab sof. zu verm., KM 470 € + NK ca. 110 €, 25 € Stellpl., 07733/7914 von 15-20 Uhr

EG-Whg., ca. 100 qm

in 3-FH m. Nebengebäude, Büro u. Lagerraum sowie gr. Garage, in Singen, Nähe Bahnhof zu verk., kann auch als 3-FH kpl. verkauft werden, Tel. 07731/67110

Sonnige 3-Zi-DG

Whg. in Si-Friedingen, EBK, TG, Keller, gr. SW-Balk., Bj. 93, 70qm, KM 450 € +NK,ab 1.7 ev. früher, Tel. 07738/923740

Gottmadingsen

freundl. 3/-Zi.-Whg. mit Balkon 78 m² Wfl., kompl. neu san. (Bad, Böden, Fenster etc.), von 1.7.2009
KM € 420,- + NK T.: 01 71 2 35 16 59

Singen, untere Nordst.

3 Zi. Whg., 78 m², Balk., EBK, Garage, ab 01.06.09 zu verm., KM 500 + NK + Gar.+KT, Tel. 07774/6406

Singen/Nord 3-Zi.-Whg.

80 m², neu renov., Bk., ab sofort, KM 520 € + NK, T. 0176/96779441

Gottmadingsen

ruhige Lage/nähe Friedhof 3 Zi.-Whg EG, ca. 70 qm, neu renoviert, EBK, Bad/WC, Balkon, Keller, ZH, ab sofort frei, Euro 400,00 + NK 60 + HK 100 + Kauton. Tel: 0170/9 48 05 14

Nachmieter gesucht

3-Zi.-Whg., Tzrangn, 80 qm, TL-Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Seeblick, 60,- € WM, 0171/3882351

3,5 Zi. Singen-Zentrum

90 m² Wfl., Küche, Bad, WC, KM 460,- + NK, Tel. 07731-181060

3-Zi.-DG.-Whg.

Singen-Süd, Stadtrandlage, Keller, KM 400,- + NK + KT, Bezug ab 1.8.09, Tel. 07731/21716

4 Zimmer und mehr

Singen + Steißl:

4-Zim.-Whg.: ab € 450,- + NK
SIENER Immob. Tel. 07731/12171

4,5 Zi. Hilz.-Riedheim

Dachg./Bad + Du, 2 Bk, Laminat, Stellpl. o. Garage, 118 m², ins. € 650 KM + NK ab 01.07., T. 07739/5688

4 Zi.-Whg. Überlingen/R

mit Balkon, 80m², KM € 480,-, Tel. 07731/22390 ab 17.30 Uhr

4Zi.-WHG Singen-Nord

zu vermieten, Tel. 07731/43660

5,5-Zi.-Mais., Si.-Überl. a. R.

ca. 130 m², in 2-Fam.-Haus, Bj. 98, hochw. Aust., Balkon, Gartenant., gr. Kaltmiete: 830,- €
Immobilien M. Büttner, 07731/12122

6 Zi. Whg. Singen/City

m. Balkon, Du., Keller, 2 OG, auch als Büro geeignet, 2 MM KT, an NR zu verm., Tel. 07731/62551

Gottmadingsen

ruh. Ortsmittenlage, 5 Gehmin. v. Bahnrh., 4 Zi., Mais.-Whg. m. Dachterr., EBK, Hygiene-Fußböden, ca. 109 m², TG, € 595,- KM. Grundriss: www.mietaurverwaltung.de / Tel. 07731/912664

4 Zi. Maisonett Whg.

Ehingen, 115 m², 2. og. Balkone, KM 575 € + NK + D-Garage, ab 1.8.09 Tel. 07733/9456

4-Zi. Singen-Mitte

103 m², 3-FH, Bk., Keller, 1. OG., ab 7/09 o. später, KM 550 € + NK + KT, Tel. 07731/47583

4-Zi. Singen-Zentrum

130 m² Wfl., Parkett, Wohnküche, Bad, sep. WC, KM 730,- + NK, Tel. 07731/181060

Rielasingen-Arlen

ca. 105 m², Mais, Whg, DG, Bj. 98, teilw. FBW/Hz/Fleisen, sep. WC, Bad, Bb + DW, Balk., KM 660,- € + Stellpl. + NK + 3MM KT, Tel. 0160-96650234

Neubau

Wohn Geschäftshaus 470m² + 950m² Grund von priv. zu verkaufen. Preis VB. Tel. 0171-7669914

2-Fam. Haus Si-Nord

in gut. Zust. 2xEBK Dost.-Gar. Gstk. 659qm, Wfl. 214qm 295.000,— € 0171/9909838

DHH in Engen

Bj 2005 von Priv. zu verm., Wfl. ca. 200 m², 6 Zi., 2 Keller,,Hobbyr., Garage, KM 980 € + NK + 2 MM KT, Tel. 016/22618342

Häuser

EFH in Randegg

5Zi, 125qm, Garage, gr.Terrasse, KM € 750,-, Tel. 07734/6751

Engen

Alteres Haus in der Altstadt mit Garage zu verm., T. 07733/3443

Sonstige Objekte

Singen-Nord 2 Büro-

räume, WC, Teeküche, 60m², ebenerdig, sep. Eingang, ZH, ab sof. od. später zu verm. Tel. 07732/6815

Ladenlokal in Stockach

200 m², Tel. 0171-4452188

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UNZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an ☎ 07731-62535

Gartengrundstück

ca. 400m² in Überl. a.Ried mit eig. Wasserzulauf/Brunnen u. Häuschen zu verpacht. 0176-2360977

Gewerbeetage

170m² zu selbstausbau + evtl. Wohnung 57m² + Garten von priv. zu verkaufen. Preis VB. Tel. 07732/94 58 65

Gewerberaum Singen

58 m², Bk. 2000, 2 Zi. + Keller + WC, Singen, Rielasinger Strasse, WM 500 €, T. 0162-5662337

Geschäftsraum 200 qm

in Stockach-Zentrum für € 1.100,- zu vermieten, Tel. 0171-4452188

Lagerhalle Nähe Singen

ca. 400 m² z.v.m., 0176-64086335

Immobilienangebote

3-Zi.-DG.-Whg.

2 Zimmer

Si-Nord: Schöne 2-Zim.-Whg. für Arzt ges.

SIENER Immob. Tel. 07731/12171

3 Zimmer

Si-Nord:

Hochwert. 3-Zim.-Whg. v. Arzt gesucht
SIENER Immob. Tel. 07731/12171

Häuser

1FH m. ELW od. 2 FH

in Singen gesucht. Kaufpreis bis € 230.000,-. Tel. 0151-57723205

Familie sucht Haus

ab 4.Zi. 120-150 m², Hilzingen und Umg. Mail efh-in-hegag@arcor.de

Freihst. EFH

in Si./Umgeb. v. Familie m. 2 Ki. gesucht, Tel. 07731/975968

Sonstige Objekte

Garage/Schuppen

in Bohlingen zum mieten gesucht. Tel. 0163/6370384

Immobilienverkäufe

2 Zimmer

2 Zi.-Whg., ca. 47 qm

fin Singen-Zentrum ab sofort, VB € 46.000,-, Tel. 07771-62942

Singen-City, attraktive 2-Zi.-ETW

Fußgängerzone, 1.OG, Lift, Südbalkon, neuwertig, Kfz-Stellpl. € 64.000,- T.: 01 71 2 35 16 59

Nenzingen 2 Zi.-Whg.

EG, ca. 50m², Bk. Bj. 99, in 4 Fam.-Haus, Terr., EBK, Kaminofen, 2 Stellplätze, Keller, Preis VB. Tel. 0771/5665

Günst. 2 Zi.-Whg. mit

Mansarde zu verk. in Singen zentrensnah, 64qm, neue Fenster, ZH, Laminat, Keller, Speicher, EBK kann übern. werden. KEIN Balkon! VB € 58.000,- Tel. 0176/78428916

2-Zi.-Whg. Singen

3. OG., 72 m², EBK, gr. Bk., Bad, WC getr., Abstellg., TG, zu verk., Tel. 07733/5165

3 Zimmer

Zum 1.07.09 frei Si-Nord

3 Zi., 81 m², 2. OG, Bj. 70, 2 Bk., Keller, Speicher, EBK., von Privat, VB € 83.900,- €. Tel. 07774/8683

3,5 Zi.-Whg. Singen-Süd

93 m², 2. OG., Bk., Bad u. Du., 2 Keller, 2 Speicher, Garage, VB € 110.000,- T. 07731/186017

3 Zi.-Whg. Si Nordstadt

Energiepass, 3 OG, 74 m², Heiz-ung + Fenster neu, Abstellpl., VB 72.000 €, Tel. 0171-2272376

Von Privat ohne Makler

3,5 Zi.-Whg. Si.-Nord, Bruderhof, 92 m², 1. OG, 2 Bk., Ost-Süd., Lift, TG-Stellpl., teilmöbl. zu verk., (sgt. Zust.), Pr. VB, 0173-6565780

Woblingen 3Zi.Whg.

EBK, Balk., Garage, 74 m², renov. zu verk. Tel. 07731/794221 oder Tel. 0174/1826960

3-Zi.-Whg. in Engen

68 m² kompl. renov., Gartenanteil, zentr., Abstellpl., von pr. zu verk., VB 105.000 €, T. 0151-19354928

Kauf statt Miete

Sonnige 3-Zi-DG-Whg. in Si-Fried, EBK, Bad, TG, Keller, gr. SW-Balk., Bj. 93, 70qm, 116.000€, Tel 07738/923740

4 Zimmer und mehr

4.5 Zi Whg Gailingen

105 m², ruh. Lage, Gartenanteil, Bk., Garage, VB 125.000,- €. Tel.004176/4912574

Moos-Weiler, 4,5-Zi.-ETW

112 m² Wfl., im EG in kl. WC, Garage, frei, ruhig und sonnig nur € 128.000,- Schnäppchen / Erstbezug Gailingen, 4,5-Zi.-ETW

Ausbauwünsche noch möglich 130 m² Wfl., im EG in 3-Fam. Haus, große Terrasse, Keller, sonnige, ruhige Wohnlage, 3 Kfz-Stellpl. nur € 168.000,-

Höri, Liebhaberimmobilie

3,5-Zi.-ETW mit super Seesicht 06. Kaminofen, Garage € 239.000,- Heim + Haus Immo GmbH, T.: 07731/9 82 60

4 Zi.-Whg.Si.-Stadtmitte

Südbk., zu verk., T. 07731/873717

Sonn. 4-Zi.-Whg. Mühlh.

v. Privat, Balkon/Loggia, Kamin, Garage, Garten, Kü./Bad neu, 2 WE, 168.000 €, T. 07733/503131

Häuser

*** Bezahlbare Häuser ***

Si-Nord: 2-FH, Garage, 400 m² Grund, VB € 275.000,- Biet./Worh.: WOHNHAUS + Scheune, frei, € 130.000,- Stallassingen: WOHNHAUS + Werkstatt, frei, € 150.000,- Engen: WOHNHAUS, Garage, 750 m² Grund, € 200.000,- Gailingen: 2-Fam.-Haus, Garage, schönes Grundst./Wahlweise: 1-FH, Garage, € 250.000,- R'zell: 2-3-FH, Gar., € 375.000,-

SIENER Immob. Tel. 07731/12171

Haus, Singen-Nord

exkl. Lage, zu verk., T. Si-31124

!!! Notverkauf !!!

Engen-Welschingen (mit Seehaus-anbindung), 1- bis 2-FH + große ELW 160 m² Wfl., Bb, massiv gebaut, 613 m² Grst., Dachstuhl vorberichtet für schöne 3-Zi.-Whg., Doppelgarage nur € 186.000,- Heim + Haus Immo GmbH, T.: 07731/9 82 60

EFH zu verkaufen

Grdst. 822 m², Dach ausbaufähig, gr. Garten, 4 Zi., Kü., Bad u. WC, in Hilzingen-Binnigen, Preis VB, T. 07739/440

»Wohnungs- + Hausschätzungen«

nur 75,- € bis 30.04.09 *schnell* zuverlässig* SIENER Immo/Gutachten 07731/12171

Schönes Haus

Böhlingen-Rickelshausen, kpl. neu saniert, 128 m² Wfl., 40 m² Terr., 400 m² Grdst., kl. Halle f. Werkstatt, Atelier o.ä., 295.000,- €. Tel. 07732/52991

Wir suchen für unsere Produktion Metzgergeselle oder Meister m/w
der selbstständigen Arbeiten gewohnt ist
(auch Freiberufler oder Teilzeit möglich).

Sofort oder nach Vereinbarung.
Wir bieten gute Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten.

Metzgerei Stier · Hauptstraße 32 · 78244 Gottmadingen
Rufen Sie unverbindlich an.
☎ 0173 3148009 oder ☎ 07731 90688-50 · Fax 07731 73994

Für unser wachsendes Geschäft suchen wir für die Auftragsabwicklung im Bereich Leckage- und Leitungsortung sowie Thermografie einen/eine

Messtechniker/-in

die hier unser Team verstärkt.

Mehr Informationen unter www.locatec-kn.de/stellenausschreibung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aus-
sagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an:
technik@locatec-kn.de.



www.locatec-kn.de

Wir sind ein Großhandelsbetrieb für Kunden aus dem
Bereich der Gastronomie und suchen für sofort oder
nach Vereinbarung:

für unsere Zustellabteilung:

Lageristen (m/w) Vollzeit

zur Zusammenstellung von Kundenaufträgen.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bei
Frau Rieger/Frau Biethinger, Tel. 077 31/99 88-45



... immer eine Idee voraus

78224 Singen/Htwtl.
Güterstr. 23

Perspektive mit Zukunft!

Die OSG wächst, wachsen Sie mit!
Als Repräsentant/in (Voll- / Teilzeit) für die
erfolgreiche Singener Wirtschaftsberatung.
Sie sollen beraten, nicht verkaufen.
Auch Branchenfremde werden
bei tollem Betriebsklima gründlich
eingearbeitet.

Wir bieten überdurchschnittliches
Einkommen bei Grundabsicherung und
weiterführenden Perspektiven.
Wir führen Sie zum Erfolg!

Gesellschaft für Immobilien- und Wirtschaftsberatung
Freiheitstraße 56 · 78224 Singen
Tel. 077 31/867 10, Frau Sick



OSG

Wir suchen für ein familiengeführtes Hotel am
Rande der Innenstadt in Singen freundliche,
aufgeschlossene

Mitarbeiter/innen auf 400,- €-Basis:

- Servicekraft für das Restaurant
- Servicekraft für den Frühstücksservice,
- Zimmermädchen / Roomboy

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung schriftlich oder
per Mail an:

clever
lösungen für den mittelstand

Petra Martin-Schweizer
Gottmadinger Straße 16 D · 78239 Rielasingen
info@pmsberatungswelt.de

CAFE herold
Zur Vergrößerung
unseres Teams suchen wir
per sofort (m/w):

- **Bedienung**
- **Bäckereifachverkäuferin**

Teilzeit / Vollzeit
auf 400,-€-Basis
Sie sollten über eine entsprechende Ausbildung
oder Berufserfahrung verfügen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Herold
oder vereinbaren Sie einen Termin.

August-Ruf-Str. 13
78224 Singen
Tel. 07731/62382

Profi-Ausbildung
zur **Nageldesignerin**. Neue Kurse.
Info-Tel. 0 94 02 / 93 84 15
www.nails-company.de

Per sofort suchen wir für die Region Singen/Bodensee
raum zuverlässige **WERBEGELFÄHRE** (m/w)
für einfache Werbetätigkeit. Gerne auch rüstige
Rentner oder Studenten. Fa. WSR, Herr Reinhold,
Tel. 01 51 / 12 80 88 84

NETTE KOLLEGIN
in Kontaktbar gesucht,
ab 30 Jahren+.
Tel. ab 14 Uhr
00 41-76-4 73 19 99

Suche Reinigungskraft
in Teilzeit nach Arien,
2 Std. täglich für abends.
Perfekte Dienstleistung
Tel. 01 77/591 57 02

Video Hit sucht
Aushilfe auf 400,- €
jung, dynam., freundl., flex., gute
Deutschk., für abends/nachm.
Bewerbung bitte **kurz und schriftl.**, an
Video Hit, Ekkehardstr. 46, Singen

Interistische Gemeinschaftspraxis
mit breitem Leistungsspektrum
bietet
Ausbildungsplatz
zur/zum
Med. Fachangestellten.
Schriftl. Bewerbungen erbeten an:
Dres. med. Banhardt / Fietz
Ekkehardstr. 18, 78224 Singen

Wir suchen
**Beeren-
pflücker/-innen**
Arbeitszeit hauptsächlich
morgens.
Willi Randegger
Rheinlingen
bei Stein a. Rhein - CH
Tel. 00 41 52 / 7 41 37 14
Anrufe von 9-11 + 14-18 Uhr

Süddeutsche - Stellenbörse



**Der Klick
zum Job.**

Tüchtige Mitarbeiter/innen gesucht
Wir verdoppeln unser Einkommen, Sie auch?
Firma Grath, Tel. 083 78/92 30 05

Suchen Fahrer/in
(Klasse CE(3)) auf
400,- €-Basis nach Singen.
Tel. 01 52/24 30 54 69

Frauen- & Männerpower gesucht
Es ist so einfach, ohne Risiko und
mit Spaß solide und dauerhaft
Geld zu verdienen.
Jeans Depot Radolfzell
Untertorstr. 4 · Tel. 07732 / 3024614

Wir suchen für Singen und
Radolfzell
Koch (m/w)
Tel. 0162/178 12 84

**Selbstständiger
Bilanzbuchhalter**
hat noch **freie Kapazitäten.**
MEHR UNTER www.bdl-fibu.de
Tel. 01 62/7 39 26 90 Fax 077 1/91 45 80

**Wegen der Finanzkrise
jetzt Kurzarbeit?**
Rufen Sie an, wir gleichen Ihr
Einkommen aus.
Tel. 01 73/7 94 98 23,
Frau Schneider

Zahnarztthelfer/in
für Voll- / Teilzeit
Zahnarztpraxis Dr. Mega
Thurgauer Str. 14 · 78224 Singen
Tel. 077 31/90 97 86

Auch im Internet
ein guter
Partner

Wochenblatt
www.wochenblatt.net

Wir suchen baldmöglichst
zur Verstärkung unseres Teams
eine(n)
Bäcker (in)
Bewerbung bitte z. Hd. Herrn
Alexander Koch.

Koch
Bäckerei Koch
Schützenstr. 27 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732/3420

Renommierte Firma sucht
russisch sprechende Mitarbeiter (m/w)
Von 9 - 18 Uhr ☎ 074 20 / 52 16 03

Schreiner (m/w)
zur Festeinstellung gesucht.
dippel GmbH · Tel. (077 31) 99 52 13

Transportunternehmen aus Singen
sucht zur Verstärkung seines Teams
flexible/n Mitarbeiter/in
auf 400,- €-Basis für allgemeine
Bürotätigkeiten.
Bewerbung an hohentwiel@gmx.net

Gasthaus Mädeberg
Mühlhausen-Ehingen, ab
2.05.09 unter neuer Leitung
freundl. Bedienung (m/w)
in Teilzeit gesucht.
Tel.: 077 33/81 29

Wir suchen (m/w) ab sofort eine
**Med. Fachangestellte oder
Krankenschwester/-pfleger**
(Vollzeit) für unsere onkologische
Tagesklinik mit Standorten
in Singen und Konstanz.
Schriftliche Bewerbungen an:
Dres. med. Banhardt / Fietz
Ekkehardstr. 18, 78224 Singen

Models
für Modeschauen, Film, Fernsehen,
Kataloge etc. von 0 - 99 Jahre
gesucht.
Welcher junge **Fotograf** sucht
Startschuss für Zusammenarbeit?
www.dimoda.de
Tel. 01 60/6 51 30 36

Zuverlässige nette
Verkäufer/innen
für unsere **Spargel- und Erdbeerstände** in
Engen und Radolfzell
ab sofort für ca. 2 Monate gesucht.
Wenn Sie mobil und freundlich sind, gerne
verkaufen, dann rufen Sie uns an.
Tel. 076 33/39 65
Anrufzeiten: Mo.-Fr. 9-17 Uhr, Sa. 10-16 Uhr.
Fritz Wassmer
Spargel- u. Erdbeerkulturen
Falls besetzt oder nicht erreichbar, bitte
mehrmals telefonisch probieren.

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeug-
nisse sowie Fotos verursachen
bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die
unter Chiffre werben, bitten, die
Unterlagen an die Bewerber
zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie
die Unterlagen auch an das Wo-
chenblatt zurückgeben, wir lei-
ten diese dann weiter.

Ihr **Wochenblatt**

Ausbildung beim Wochenblatt
Das Wochenblatt sucht für die Ausbildung als

Medienkauffrau/-mann
Digital + Print

- freundliche • wissbegierige • leistungsbereite • und kontaktfreudige junge Leute

mit sehr gutem Abschluss „Mittlere Reife“ oder „Abitur“.

- ☐ Wir bieten Ihnen einen interessanten und vielseitigen Ausbildungsberuf, der bei sehr guten Leistungen auch Start einer Karriere im Verlagswesen sein kann.
- ☐ Das Wochenblatt wird Woche für Woche in 82.300 Haushalten verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.
- ☐ Sie bekommen im Laufe Ihrer dreijährigen Ausbildung einen kompletten Einblick in alle Abteilungen: Verkauf – Vertrieb – Verwaltung – Technik.
- ☐ Im Wochenblatt arbeiten 45 Mitarbeiter in Singen, Stockach und Radolfzell und zusätzlich rund 250 Austräger, die das Wochenblatt Woche für Woche in die Haushalte bringen.
- ☐ Der zur Ausbildung gehörende Blockunterricht findet in Villingen-Schwenningen statt.
- ☐ Mehr über das Wochenblatt finden Sie unter www.wochenblatt.net im Internet.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a
78224 Singen
z. Hd. Frau Manuela Frese
oder per Mail an m.frese@wochenblatt.net



Wir suchen
flexible/n Mitarbeiter/in
Für haupt-/nebenberuflichen Vertrieb. Selbstständiges
Arbeiten bei freier Zeiteinteilung. Verschiedene Bereiche
Marketing u. Vertrieb Munkel, Mo. – Fr. 9-18 Uhr
Tel. 07531/380120 oder 01761009998

Wir suchen für unser Gigadrom in **Konstanz**
und Spieldrom in **Singen**

Vollzeit-, Teilzeit- sowie 400,-€-Kräfte.

Sie sollten sympathisch,
flexibel und zuver-
lässig sein.

Bewerbungen bitte
Mo – Fr ab 11 h unter
07531/ 3 64 78 46.



Wir suchen für unseren **Kindergarten St. Wolfgang**, Klostergasse 15,
78234 Engen, ab 01.09.2009 voraussichtlich befristet bis 03.01.2010
(Ende der Elternzeit einer Mitarbeiterin) eine/n

Erzieher/in, Vollzeit als Gruppenleitung

Wir erwarten eine verantwortungsbewusste, teamfähige und engagierte
Fachkraft, die sich mit dem kirchlichen Dienst identifiziert und der es
möglich ist, sich schnell in die Arbeitsweise der Einrichtung einzufinden.
Die Bezahlung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung für den kirchli-
chen Dienst in der Erzdiözese Freiburg (AVO).

Ihre Bewerbung mit Lichtbild, behördlichem Führungszeugnis und den
üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **20. Mai 2009** an:
Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Engen, Kindergartenbeauftragte Frau Bieler,
Hauptstr. 2, 78234 Engen.

Im Auftrag unserer Kunden suchen wir:

- **examierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
 - **Altenpfleger/in**
 - **Pflegefachkräfte**
- zur Festeinstellung gesucht.

August-Ruf-Str. 5a
D-78224 Singen/Htwtl.
Telefon 07731-995213
singen@dippel.de
www.dippel.de



Der etwas andere Job!
Das sympathischere Unternehmen!

engbers
www.engbers.com

Lernen wir uns kennen?

Wenn Sie gern auf Menschen zugehen, wird Sie diese Aufgabe mit
Freude und Begeisterung erfüllen. Sie stellen den Kunden in den
Mittelpunkt? Dann übernehmen Sie doch bei engbers die Position der

Filialleiterin m/w
oder
Teilzeit-Verkäuferin m/w

(auf Basis 400,- € monatlich)
in unserer Filiale in **Konstanz**.

Zudem suchen wir eine Bezirksleistungsassistentin.
Sie unterstützen nach entsprechender Einarbeitung
unsere Bezirksleiter in deren Tagesgeschäft.

engbers ist als **Familien-Unternehmen** seit mehr als 60 Jahren erfolgreich.
Mit sportmäßig guter **Männermode**. In über 270 Filialen.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich mit allen
Unterlagen unter der Bewerbungsnr. 253.

engbers GmbH & Co. KG · Bewerbungsnummer 253
Düppelstraße 4 · 48599 Gronau · Telefon 025 62/713 300
E-Mail: bewerbung@engbers.com

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

SINGEN
Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Randenbahnbrücke**
Ort d. Leistung: **Singen, Weststadt**
Leistungen: **Stahlbeton- und Sanierungsarbeiten**
Angebotsfrist: **Freitag, 15. Mai 2009, 11.30 Uhr**

Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter
www.singen.de (Stadt/Bürgerservice/Aktuelles aus dem
Rathaus) und im Staatsanzeiger Baden-Württemberg vom
24. April 2009 eingesehen werden.

Gebrauchtwagen

Jeep Gr. Cherokee Lim. CRD EZ 11/06, 17.000 km, Silber, Navi, AHK, Automatik, Sitzheizung, Tempomat	*30.900,- €
Kia Optima EZ 08/05, 40.700 km, schwarz / Leder schwarz, SHD, Automatik, Navi, Sitzheizung, PTS hinten usw.	*11.900,- €
Lancia Lybra Diesel EZ 08/05, 84.600 km, Silber / blau, Kombi, Klima, Alu, Radio-Cass. usw.	9.500,- €
Peugeot 307 Cabrio EZ 03/06, 57.500 km, rotmet. / Leder schwarz, Klima, Sitzheizung, Alufelgen, Parktronic usw.	15.900,- €
Smart Fortwo CDI EZ 09/06, 18.200 km, Silber / grau, Passion, Klima, Radio-CD, DPF usw.	* 8.900,- €
C 180 TK EZ 11/04, 56.500 km, smaragdschwarz, Elegance, Navigation, Automatik, Tempomat usw.	17.950,- €
C 270 CDI EZ 11/04, 88.000 km, Silber / Leder grau, Elegance, Automatik, PTS, Memory, Leder usw.	17.950,- €
C 270 T CDI EZ 12/03, 120.700 km, Silber / Leder schwarz, Avantgarde, Automatik, Navigation, Leder, SHD usw.	16.900,- €

*USt. ausweisbar

Die Jahreswagenkompetenz in Baden
Autohaus
Happle & Messmer GmbH & Co. KG
Mercedes-Benz Service und Vermittlung
78333 Stockach | Radolfzeller Str. 25 | Telefon 0771/9348-0
www.happle.eu

www.opel-schoenenberger.de Steilblingen / Radolfzell

Audi
Suche Fahrzeuge
Marke egal, ab Bj. 98, gerne auch beschädigt, auch mit Motor- oder Getriebebeschaden. Tel. 0174 / 5 99 66 00

BMW
www.klett.net
Telefon 07731-924943
Neu-, Gebraucht- & Jahreswagen
BMW Service • MINI Service
Vertragsservice
der BMW AG
...dauerhaft faire Preise!

klett Rielasingen Autowelt + Service

Sammlerfahrzeug
BMW-M3-E 36, Bj. 95, 427km, VP. 15.000,- € Tel. 07731/45809

BMW R 1100 R
Motorrad, 75 Jahre Sonderedition, schwarz, EZ. 3/89, 12000 KM, 4950,- € Tel. 07735 937251 nach 18 Uhr

BMW 318 TDS Silber
Bj. 95, 1077km, 3200,- € Tel. 07731/918627

Citroen
Citroen Jumper
2,8 HDI Komfort, Ezi. 05/2004, 76.000 km, silbermet., scheckheft, 9-Stz., Klima, vo.-hi., gut Zust., 2-Axlb., elektr. Sp., el.FH, USAusw. VB 10.000,- €, Tel. 0160-90938931

Ford
Ford Escort
Bj. 97, kw/PS 65/90, scheckh.-gepf., 8f. bereitf. Alu, Klima, Airbag, el. FH, ZV, TÜV/ASU 4/10, CD-Player, Topzust., VB 2300,- €, Tel. 0174-2143260

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS
147 1.9 JTD M-Jet Programm

bisher 12.990,- €
EZ: 04/2005, 39.000 km, 150 PS
6 Airbags, Klima, Radio CD, el. FH, ZV mit Funk, uvm.
*unregelmäßiger Verkaufspris
AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 www.brutsch.de

Ford Fiesta, Bj. 96,
TÜV/ASU 03/10, Alufelgen u. Wi.-Reifen, Tel. 07731/27965

Mercedes
Mercedes-Benz (D)
LKW Plane und Sprigell Diesel EZ. 08/1990, VB 2000,- €, Tel. 0176/2031862

MB C 200 CDI Kombi
Bj. 2000, 120 Tkm, Silber, SD, AHK, VB 7.700,- €, Tel. 07738/1248

Mercedes E320
Elegance, Bj. 1995, 196TKM, schwarz, A161818Zoll, Sportwerk, Klima, usw., VB 5500,-EUR, Tel. 07734/7569 ab 19.00Uhr

A - 160 L, 78TKM,
Benzin, Bj. 11/01, Zweitgw., Langversion, unfallfrei, Garagenwagen, VB € 7.250,-, Tel. 07771/7443

Merc. E 270 CDI Silber
152TKM, Bj. 2000, zu verkaufen, Tel. 07739/927804

Vito 112 CDI Bj. 2001
Klima, Zusatzsch., ZV, AHK, 1000kg Zuladung, 125TKM, 6-Stz., VB 6.900,- €, Tel. 07731/71226

MB C 200 Kompressor
Bj. 01, 128TKM, Klima, Tempomat, 6-Gang, el. SD, AHK, LMF, 9500,- € VB, Tel. 0172-7167872

LKW DB 308 D Pritsche
VB 2000,- €, Tel. 07731/71226

Mercedes CLK 200 K
Bj. 99, 110TKM, Leder, Klimatronik, 7000,- €, Tel. 0174-1875582

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS
MX-5 1.8 Energy Bose-Soundsystem

bisher 18.990,- €
EZ: 04/2006, 20.435 km, 126 PS
Klima, Lederlenker, Touring-Paket, 6 Fach CD Wechselr.
*unregelmäßiger Verkaufspris
AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 www.brutsch.de

www.REIFEN-CHUN.de

www.opel-gulde.de
Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

Autohaus Fugel OHG
Im Eschle 13, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 87 98 88
Ihr Honda-Vertragshändler

Opel Astra 1.6
EZ 04/2007, 105 PS, 19 tkm, licht-silbermet., ZV, CD, Klima, Tempomat etc., 8-fach bereitf., Scheckheft, € 10900,-, Tel. 07731-921997

Opel Vectra A Bj. 95
Autom., SD, Klima, Radio, TÜV/ASU 10/2010, nur 68TKM, VB 2999,-€, Tel. 0152-2158206

Suche gebr. PKW
bis 90 PS mit TÜV, 07771/5443

Opel Corsa 1,2 schwarz
Bj. 98, top Zust., 1.399,- € zu verk., Tel. 0152-29143910

Peugeot
Boxer Maxi
Bj 2005, 727km, LKW zugel., VB 5.900,- € zu verk., Tel. 0173-9007190

Renault
Renault Kangoo RT
EZ 7/99, 126TKM, 75 PS, Klima, AHK, CD-Player, dopp. ber., Gepäcknetz, VB 3700 €, 7732/988055

Espace 2.2
Bj. 95, viele neue Teile, 1300,- €, T. 0176-64045631

Toyota
SUPRA MK3 mit LPG
bordeauxmetallisch, 130 TKM, 238 PS, Targa, gegen Gebot, 01632309832 bitte a AB sprechen

VW
Golf IV Variant TDI
EZ: 07/99, 224TKM, Klima, AHK, ect., 3900,- €, T. 0175-6225076

Polo, TÜV/AU 3/11
137TKM, ABS, Airbag, EZ 3/99, el. Faldtdach, VB 2200, 07731/795190

VW Campingbus
ABS, TÜV 5/10, EZ 5/97, Diesel Oxi-Kat, 191TKM, AHK, Zusatzbank inkl. Sicherheitsgurte, Fahrrad, (4 Fahrtr.), Campingaust., VB 15.850,- €, Tel. 0162-8386605

Suche laufend
PKws ab Bj. 1994, Barzahlung!
Kirstein-KFZ, ☎ 07732/14683
oder 0761/551193

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS
MAZDA 6 Kombi 2.0 Diesel DPF Active

bisher 20.990,- €
EZ: 03/2007, 22.058 km, 121 PS
Xenon, Bose Soundsystem mit CD Wechselr., Regensensor, Nebel, uvm., *unregelmäßiger Verkaufspris
AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 www.brutsch.de

Golf III Kombi
Bj. 10/96, TÜV 2010, 198TKM, Servo, ZV, SD, sr. gt. Zust., € 1.350,-, Tel. 0171-6848201

2-er Golf
1.8l, 90 PS, TÜV bis 9/10, VB € 555,55, Tel. 0173-3066697 ab 16h

Golf 3 Variant
Klima, Alu 8fach bereitf., Telefon, 2x Airbag, AHK, abnehm. Nebel, gepf., Zustand, Dachreling R/C, Zusatzscheinwerfer, weinrot-metallic, TÜV/AU 4/10, 217TKM, VB 2600,- €, Tel. 0160-94524446

Nutzfahrzeuge
Anhänger-Vermietung
Zeppelinstr. 13, Göttingen, Tel. 01 71 83 46 13

Wohnwagen / -mobile
Barankauf aller Wohnmobile
Tel.: 0 800 / 186 0000 (geb.-frei)
www.ankaufwohnmobil.de

Wohnwagen Adria
zu verk., Aufbau 5,25 m, Bj 90, 1. Hd., VB, Tel. 07731/749845

Suche billigen Wohnwagen
a. Boot, Tel. 01 71/6533036 gew.

Euro Katalysator
f. Ford Transit 2.5 D (ab Bj. 8/91), nur 2 Mon. gewahren, NP 400,- €, VB 220,- €, Steuerersparnis 50%, sämtl. Papiere, T. 07731/182919

4 So.reifen auf Stahl-felge
ca. 6 mm Profil, 185/60 R 14, waren auf Golf III, € 120,-, Tel. 07774/6689

BMW LMR org. 5 St.
+ 4 x 225/55 R 16, Bridgestone ER 300, Preis 450,-€, Tel. 0178-1915828

4 Alufelgen f. Golf 3
185/60 R14, 2x7 und 2x3mm. Preis € 70, Tel. 07731/47945

4 So-Reifen a. Alu
205/55/16 Opel 5-Loch VB 300,- € Tel. 0174-9050658

2x Sommerreifen
145/70 R 13 71 T f. Twingo; 4x Alufelgen Peugeot 6 1/2 Jx15 CH 4-20/ 108 Lochkreis; 4 Sommerreifen 165/65 R14 79 T f. Opel Astra zu verkaufen, T. 0175-592814

Sommerreifen
2x165/70-13 auf Peugeot 205 Fel.ca.50% Profil u.2x165/70-13 neu alle VB.077367845

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS
Das Multimarken-Autohaus.
Passat Variant 1.9 TDI DPF Trendline

bisher 22.490,- €
EZ: 05/2007, 18.620 km, 105 PS
6 Airbags, Klimaautomatik, Radio CD, Lederlenker, uvm.
*unregelmäßiger Verkaufspris
AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 www.brutsch.de

2 Alu-Felgen f. VW
BBS VB 95,- €, Tel. 0174-6092881

Zweiräder
500 Ft Honda
mit E-Start, 400,- €, Solex 350,- €, 07731/909398 zw. 12-14h

Honda CBR 1100 XX
Bj. 00, 597TKM, weinrot, gepflegt, S-Bike-Lenker + GIFI-Koffersystem + 2 St. 48l Koffer + Werkstatt-handbuch zu verk., VB € 3.400,-, Tel. 0151-56611028

Malaguti Phantom
Roller, schwarz, 100 cm, 80km/h geedr., 10TKM, günt. k. Unterh., Sportauspuff u. Topcase, VB € 1.000,-, Tel. 07771/8798512

DANK DER UMWELTPRÄMIE: GRÜN UND GÜNSTIG WIE NIE!
Jetzt Probefahrt vereinbaren!

Unser Angebotspreis
ab 11.900,- €*

Unser Angebotspreis
ab 6.990,- €*

RENAULT MÉGANE EXPRESSION
1.6 16V 74 kW (100 PS)
• Klimaanlage, Nebelscheinkerper • CO-Radio mit MP3-Funktion • Elektrische Fensterheber vorne und hinten

RENAULT CLIO EXPRESSION
1.2 16V 55 kW (75 PS)
• Bordcomputer • Zentralverriegelung mit Fernbedienung • Lederlenker

*Angebotspreis unter rechnerischer Einbeziehung der staatlichen Umweltpremie für die Verschrottung eines Altautos (mind. 9 Jahre alt und mind. 1.4 Jahr auf den Käufer zugelassen): Renault Mégane Expression 1.6 16V 74 kW (100 PS) 14.000,- € abzügl. 2.500,- € = Umweltpremie = Ihr Preis 11.500,- € Renault Clio Expression 1.2 16V 55 kW (75 PS) 9.490,- € abzügl. 2.500,- € Umweltpremie = Ihr Preis 6.990,- € = Preis zzgl. 590,- € Überführungskosten. Gesamtverbrauch 1100 km: kombiniert 6,7-5,5 CO2-Emissionen kombiniert 159-130 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG). Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

StreETFighter
GSX 1100 R, Totalumbau, ca. 160 PS, VB 1900,-, Tel. 0177-9693565

Yamaha Fazer 600
EZ 04/00, 1 Hd. 95PS, 25TKm, Reifen + Batterie neu, z. verk., VB € 2750,- T. 07731/25573 ab 18 h.

Pegasus SKY 25 II
EZ 7/05, 6.600 km, zu verk., T. 07733/991145

Suche Herkules Mofa
gt. Zust., bis 300,- € Tel. Si 64138

Piaggio 50 NRG DT
EZ 05, 1300 km, VB 1480,- €. T. 07736/8931

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN-AUTOHAUS
Das Multimarken-Autohaus.
Superb Limousine 2.5 TDI Elegance NAVI

bisher 26.990,- €
EZ: 05/2006, 15.539 km, 163 PS
Vollausstattung, Leder, Navi, Bi-Xenon, Einparkhilfe, uvm., *unregelmäßiger Verkaufspris
AUTOHAUS BRÜTSCH GMBH SINGEN
Gottlieb-Daimler-Str. 19 78224 Singen
Tel. 07731/9098-0 www.brutsch.de

Schnäppchen:
Jack Fox Retro Roller, 49 ccm/45 km/h, so gut wie neu incl. Versicherung bis feb.2010 für VB 950,- € Tel. 0171/3839921

Honda CX 500 E
50 PS, Topzust., inkl. Koffer, Topcase, 1150,- €, Tel. 0170-7577220

Honda CB 450, Bj. 88
43 PS, TÜV neu, VB € 800,-, Tel. 07771-917178

Neuw. Sommerreifen
195/50R15 82H, zu verk. 140,- €, Tel. 07731/42189

Schönenberger Antara
Jetzt sparen
Sie in jeder Beziehung

OPEL

Gut für den Geldbeutel und die Umwelt
z.B. Opel Antara „Cosmo“ 2.0 CDTi, Neuwagen mit Kurzaussung, (110 kw/150 PS), Navi, Leder, Xenon, Parkipilot, Tempomat, Bordcomp., Sitzhitz., Klimaauto, Leder-LR, el. FH, LM-Felgen, Metallik, Dachreling u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert/CO2-Emissionen (g/km), kombiniert: 8,9/6,6/7,5/198.
1) Staatliche Umweltprämie für Ihren Gebrauchtwagen gemäß Bedingungen des Bundesamts für Wirtschaft und Statistik (BfW) bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen durch den Käufer. Angebote und Details zur staatlichen Umweltprämie bei uns und unter bafg.de (2) Umweltprämie-Personenprüfung des Herstellers am Tag der Entlassung.

UPE: 39.220,-
Aktionspreis: 29.550,-
Umweltprämie! -2.500,-
27.050,-

Opel Antara und Naturfahre Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region
Autohaus Schönenberger
www.opel-schoenenberger.de

Steilblingen
Industriestraße 14
Tel. 07738/92600

Radolfzell
Gewerbestr. 20
Tel. 07732/92800

Regierung stärkt Revolution!
Jetzt testen und Probefahrt vereinbaren!

3 Jahre Garantie (bis 100.000 km Laufleistung)
• Bis zu 2.350 l Kofferraum-Volumen im MCV Kombi
• 5 Motorenvarianten: 1.4 MPI (55 kW/75 PS), 1.6 MPI (64 kW/87 PS), 1.6 16V (77 kW/105 PS), 1.5 dci (50 kW/68 PS) und 1.5 dci (63 kW/86 PS)
• Bis zu 7 Sitzplätze im MCV Kombi (bei optionaler 3. Sitzbank*)

Logan MCV Kombi schon ab 6.000,- €**

3 Jahre Garantie (bis 100.000 km Laufleistung)
• Unschlagbares Platz-Preis-Verhältnis
• 5 Sitzplätze und bis zu 1.200 l Kofferraumvolumen

Sandero schon ab 5.000,- €**

Besuchen Sie uns zu einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Sie.
Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert 8,0-4,6; CO2-Emissionen kombiniert 189-120 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG). Abb. zeigen Sonderausstattung. *Ab Ausstattungsvarianten Ambient. **Angebotspreise unter rechnerischer Einbeziehung der staatlichen Umweltpremie für die Verschrottung eines Altautos (mind. 9 Jahre alt und mind. 1 Jahr auf den Käufer zugelassen): Dacia Logan MCV 1.4 MPI 55 kW (75 PS) 6.500,- € abzügl. 2.500,- € Umweltpremie = Ihr Preis 6.000,- € Dacia Sandero 1.4 MPI 55 kW (75 PS) 7.500,- € abzügl. 2.500,- € Umweltpremie = Ihr Preis 5.000,- € Preise zzgl. 790,- € Überführungskosten.

Kaufgesuche

Biberschwanzziegel
(Creaton) + Alusteigritte gesucht.
Tel. 07734/935618

Suche Mountain-Bike
f. Herren, Tel. 0176/61297374

Schaukelgestell ges.
Tel. 07578/921456

gebrauchte Gitterboxen
zu kaufen ges., Tel. 0172-7892904

Röhrenheizkörper
gebraucht, Tel. 0172-7892904

Suche dringend
geschenkt od. sehr günstig gut erh. Rennrad o. Mountain-Bike, Bin beg. Radfahrer (175cm groß), habe aber nur wenig Geld, bin n. in d. Schule. Freue mich über alle Angebote! Tel. 07731/978640 ab 15h

Suche Kaminholz
1-2 J. alt, Tel. 07731/790151

Verkäufe

2 Stahlkellerfenster
(Gitter m. Glas), Maße: je 0,79 m x 0,59 m, f. je 35.- VB. Tel. 07731/47996 (AB)

Beregnungspumpe
Fördermenge 50 m³/Std., Zapfw.-Antrieb, Pr. VB. T. 0160-90544372

Briefmarken, Münzen,
Postkarten zu verk. Tel. 07732/1050

Biberschwanzziegel
Bouxwiller, ca. 260 Stk. altrot, 37x18cm günstig abzugb. Tel. 07734/1258

HOLZ³

WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 82 - Singen - Tel. 07731/279168

Ablaugearbeiten - Möbelerstärkungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzpfannen, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alusteigritte, Porzellan

Lauff. Dchziegel

Z. 2000, sehr gut erh., ca. 2000 St., abgebaut, VB 0,40 €/Stück, gebr. Industriefenster, Alurahmen, 3,20x1,60 m. 2 Flügel, ca. 50 cm breit, Pr. VB. T. 07734/6466

Rosenthal-Geschirr
Kaffee/Tee f. 12Pers., 72 tlg., Künstlerdekor zu verk. T.Si. 789454

23 Jahre nachTschernobyl:

Der Dreck strahlt noch ewig!

www.KLARgegenAtom.de
Postfach 0932 - 78209 Singen

elektr. Rasenmäher

zu verk. 25,- €, Tel. 0179/2195922

Lattenrost mit Motor

100x200cm. Tel. 07735-440218 (nur samstags erreichbar)

Baugerüst

ca. 150 m², 1200 €, 0173-3071512

ZinnGeschirr und verschiedenes blaues Steingut-Geschirr

T. 07731/23820 ab 19 h

Heimtrainer € 35 und 3/4Gitarre, massive Fichtendecke

€ 95, Tel. 07731/42284

Schnäppchen

Kloßchen-Niedertermer-Ölkes.-set, 20-27 KW + Warmwasserboiler 140 L., € 850, Tel. 07774/929835

Tischkreissäge mit E-Motor, Gasgrill, zu verk., Tel.

07465/1278 ab 18 h

4 Sommerreifen

Continental premium contact2 215/55r16 nur 1000km gef, 370€ Tel. 017664001605.

WOHNUNGSAUFLÖSUNG

Do 30.04. 16-18Uhr + Sa 2.5. 12-15Uhr, Weinbergstr.18 Gailingen! Tel.01626489161

Folien - Gewächshaus

BECKMANN 2,5 x 6 m, für € 150,- zu verkaufen. Neue Folie erforderlich., Anfragen unter Tel. 0173-4698556

90 teilige Kermantik - sammlung, (alt Bürgerle blau)

passt in jede Landhausküche od. Bauernschrank. Preis VB. Tel. 07732/9423979 ab 20 Uhr

Sofa, orange, 3-2-1

1/2 J. alt, 150,- €, Tel. 0173-6067290

Elektr. Massagestuhl

1 Trimmfahrrad, mod. Couch in blau, T. 0176-62537998 ab 18 Uhr

Möbel

Helle Holztruhe

L/B/H 95x40x58 cm, zu verkaufen Tel. 07731/21993

KINDERHOCHBETT

m. Rutsche Kiefer mass. 90x200 cm, 60 €, T. 07731/28622 ab 18 h.

Alles muss raus !

wegen Umzug zu verkaufen, Küche, Schlafz., Wohnz., Ki.Z. u.v.m. Tel. 015223277938 ab 18h.

Verkaufe Sofa

3-2-1 Sitzr, braun in gut.Zust.50.- € 07731-591387

Essgruppe Kulonial

massiv, dunkel, Tisch 185x90 cm, 4 Stühle, 2 Stühle m. Armlehne, kaum genutzt, 450 €, Si. 796143

antike Eckbank

teilmassiv, m. Schnitzereien, wg. Platzmangel, VB 200 € Si. 796143

26. April 23. Jahrestag Tschernobyl-Katastrophe

www.KLARgegenAtom.de

Schlafzi.-Schrank

225x210 cm, Bett 140x200 cm m. 5 Zonen Kaltschammatr. u. Rost, zu verk. 500 €, Tel. 01731/596707

Kommode Kiefer mass.

Schreiner gefertigt, BTH 0,9x 0,47 x1,2m, 110 €, Stangendal weiss, m. Türen, Schreiner gef. BTH 0,4 x 0,5 x 2,25m, 160 €. 0160-1550961

diverse Möbel

zu verkaufen Tel. Si975235

Tisch rd. 90 cm Durchm

m. 4 Stühlen, Kiefer gelaugt u. geölt, orig.verpackt, neu, € 120,- zu verk., Tel. 07734/6689

Mass. Gartentisch mit 2 Bänken f. 300.-€ zu verk. Tel.

07732/54801

Wohn-u-Schlafzimmer

kpl. + Eckbankgruppe, Schuhschrank, günst. abzug. Tel. 0151-12634892

XXL Couchgarnitur,

im Kolonialstil, m. Sessel, u. Hocker. VB 300euro. 0163/6401340

Wer gibt kostenfrei

erh. gut Schreibtsch/Schrank/Stuhl an Existenzgründerin ab? Tel. 07731/749896

23 Jahre nachTschernobyl:

Der Dreck strahlt noch ewig!

www.KLARgegenAtom.de
Postfach 0932 - 78209 Singen

elektr. Rasenmäher

zu verk. 25,- €, Tel. 0179/2195922

Lattenrost mit Motor

100x200cm. Tel. 07735-440218 (nur samstags erreichbar)

Baugerüst

ca. 150 m², 1200 €, 0173-3071512

ZinnGeschirr und verschiedenes blaues Steingut-Geschirr

T. 07731/23820 ab 19 h

Heimtrainer € 35 und 3/4Gitarre, massive Fichtendecke

€ 95, Tel. 07731/42284

Schnäppchen

Kloßchen-Niedertermer-Ölkes.-set, 20-27 KW + Warmwasserboiler 140 L., € 850, Tel. 07774/929835

Tischkreissäge mit E-Motor, Gasgrill, zu verk., Tel.

07465/1278 ab 18 h

Stellenangebote

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Ihr Wochenblatt

Putzfrau n. Rielasingen

ges., ehrlich, zuverlässig, ca. 3x Wo., 2 Hunde. T. 07731/510398

Putzhilfe

mit sgt. Deutschkenntnissen u. Freude a. d. Arbeit in einen gepf. Haushalt in Si-Nord für 2 x 3 Std./Wo. gesucht. T. 0170-4848612

Stellengesuche

Suche Arbeit auf 400 € Basis, in Engen + Umgeb. Zuschriften unter 111963 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Auf Ökostrom wechseln!!

www.atomausstieg-selber-machen.de
www.KLARgegenAtom.de

LKW-Fahrer FS Kl. 2

sucht Stelle als Fahrer. Zuschriften unter 111965 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

46j. zuverl. Mann

m. FS. Kl. II u. langj. Erfahrung als Kraftfahrer u. Baumaschinenführer sucht Festanstellung ab sofort in Singen, Umgeb. u. Schweiz. Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre Nr.111964

Frau sucht Putzstelle

im Privathaushalt oder Firma in Singen, Tel. 0162-9807268

Erfahrene Bürokraft

mittl. Alters, (ehem. Chefsek.) fit am PC + Tel., su. 400 € Tätigkeit (nachm.). T. 07732/942015, info_dkg@yahoo.de

Techn. handw. Mann

(52J.), flexibel, su. Teilzeitstelle in Festanstell. Tel. 07732/972526

Zuverlässige Frau

su. in Singen Putzstelle, evtl. Regale auffüllen, auch Küchenhilfe, auf 400€-Basis, Tel. 0151/15946885

Studentin, 28J.

sucht Nebenjob, ab sofort in Singen, Rielasingen u. Umgebung. Tel. 0176/21808682

Putzstelle im Haushalt

in Öhningen od. Wangen ges. Tel. 0160-5391680

Zuverlässige Frau

sucht vormittags Arbeit im Haushalt od. Kinderbetreuung in Stockach, Tel. 0152-28662026

Stelle im Haushalt ges.

in Singen, gerne mit Betreuung, Tel. 0152-53082115

23 Jahre nachTschernobyl:

Der Dreck strahlt noch ewig!

www.KLARgegenAtom.de
Postfach 0932 - 78209 Singen

elektr. Rasenmäher

zu verk. 25,- €, Tel. 0179/2195922

Lattenrost mit Motor

100x200cm. Tel. 07735-440218 (nur samstags erreichbar)

Baugerüst

ca. 150 m², 1200 €, 0173-3071512

ZinnGeschirr und verschiedenes blaues Steingut-Geschirr

T. 07731/23820 ab 19 h

Heimtrainer € 35 und 3/4Gitarre, massive Fichtendecke

€ 95, Tel. 07731/42284

Schnäppchen

Kloßchen-Niedertermer-Ölkes.-set, 20-27 KW + Warmwasserboiler 140 L., € 850, Tel. 07774/929835

Tischkreissäge mit E-Motor, Gasgrill, zu verk., Tel.

07465/1278 ab 18 h

Tiermarkt

Jg. Jemen-Chamäleon

f. 35-50 € zu verk., 0174-2110051

Pflegeplätze gesucht

die Katzenhilfe sucht f. ca. 4-8Wo. Pflegeplätze f. unsere Schützlinge. Tel. 0162-7341815 od. www.katzenhilfe-radolfzell.de

2 Wellensittiche

m. Käfig für 50 €, 0151-16965320

Smaragd Aquarium

Komplettmöbel m. U-Schrank 500 l, 130x60x60 cm m. Technik/Inneneinrichtung, Pr. VS, 07732/988487 kirsten_westermann@freenet.de

zu verschenken: Guppy + Scheibenschwischer. T. 0176-63121910

junger Labrador

Rüde, 11 Monate, umständehalber in gute Hände abzugeben, Preis: VHB. Tel. 0163/6401340

2 Landschildkröten

maurische, 4 Jahre alt, mit Zubehör, 300 euro. Tel. 07731/144864

Perserkätzchen

sehr schön, 6 Wo. alt, zu verkaufen Tel. 07739/5454

Atommüll stoppen!!

Kein Neubau
Keine längeren Laufzeiten
www.KLARgegenAtom.de
Postfach 0932 - 78209 Singen

Suche Vögel

Gebe Kanarienhennen, Wellen- und Nymphensittiche schönes Zuhause. Gern ältere Tiere. Tel. 0179/89 82 182 ab 12 Uhr

Reitunterricht

ab sofort Reitunterricht f. Anfänger u. Fortgeschrittene in Engen, mit Reithalle. Tel. 0160/90675383

Jg. Zwergkaninchen

zu verschenken, T. 07739/5454

Freiberger Wallach

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

Übungskurse Engl./Frz.

unterrichtsbegl. u. Ferienkurse, www.herz-fuer-sprachen.de

SCHOOL4SCHOOL

Nachhilfe in M, D, E
0 77 31 / 79 90 67

Entlaufen

Tigerkatze, 4 J.,

m. rosa Halsband m. Glöckchen, vermisst in Si.-Nordstadt, Auf dem Rain 9 seit 7.4.09; Katze braucht dringend Medikamente. Belohnung 200 € bei Auffindung, 07731/47672

Zugelaufen

Zugelaufen an Ostern

Kater schwarz/weiß, sehr schmal, ca. 1J.alte mit türkisfarbenen Augen. Er möchte nach Hause, wer vermisst ihn? Foto unter: www.katzenhilfe-radolfzell.de od. 07732-4658

Böhringen

wir vermisst seit Freitag abend weibl. Tigerkätzchen? Bitte melden unter: 07732/8203677 od. 0172-7418617

Privatlehrer gibt

Mathe, Dt. b.11., Rzell T. 938746

BBC

... wir sichern den Erfolg ...

Lernen mit Her(t)z

qualifizierter Nachhilfeunterricht (für alle Fächer und Klassen) soz.-päd. Beratung + Betreuung (auch bei ADS/ADHS) individuelle Prüfungsvorbereitung (für alle Abschlüsse) Dyskalkulie & LRS (Beratung - Diagnostik - Therapie)

Singen

07731 - 18 23 24
Konstanz 07531 - 36 83 66
Radolfzell 07732 - 823 95 51

(Singen) Nachhilfe ges.

f. 6 Klasse Hauptsch., Deutsch, Mathe, Engl., 2xwöchentlich je 2 Std. nach Singen, Tel. 0170/4688113

Suche Nachhilfe/ Mathe

f. 8.Klasse/Realsch., T.Si. 29210

Carl Duisberg Sprachkurse

Intensivkurse Deutsch
• Crashkurse Englisch
• Firmenkurse, Einzeltraining
• telc, TestDaF, TOEFL und IELTS:
• Test und Vorbereitung
• Englisch-Abenteuer- und Fußball-Camp
• Nächster Anfängerkurs startet am 25.05.2009

Carl Duisberg Centrum Radolfzell
Friedenstempel 1-78315 Radolfzell
Tel. 07732/92 01-0 - radolfzell@cdc.de - www.cdc.de

Nachhilfeunterricht

in Mathe u. Naturwissenschaft erteilt pers. Lehrer in Si., auch Oberstufe u. Studenten, 0170-7754139ab 18 Uhr

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten Kleinanzeigen aus dem Singener Wochenblatt erscheinen automatisch im Internetportal [wochenblatt.net](http://wochenblatt.net/kleinanzeigen) unter <http://wochenblatt.net/kleinanzeigen> ...und das kostet Sie keinen Cent mehr!

Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Bessere Noten in der Schule: Einzelnachhilfe - zu Hause - im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31 / 69 27 55

Garagenflohmarkt

Sa., 2.5., 10-16 h, Kirchbergstr. 12, in Öhningen.

Howard Carpendale

Konzert am 6.09 in Salem, 2 Sitzplatzkarten 3. RH f. 155 € zu verkaufen, Tel. 0172-7166124

2 CH- Vignetten 2009

für je 22 € abzug. T. 0173-3267283

Suche alte Musikinstrumente

E-Gitarre, Verstärker, Bass. Tel. 07141/5071914

Suche Dachfläche

zur Errichtung einer Solarstromanlage langfristige zu mieten. T. 07734/934125 o. 0172-4745519

Für den Wassersport

470er Jolle, gebr.,

segelfertig m. Zubehör u. Slipwagen zu verk. 950 € VB. Tel. 0175-4111436

Häfele H- 415 Bj. 79

mit Yamaha 2,9KW, Bj. 03, 8'Steer-ig., bis 15.5.09, mit Wolfgang, Trailer, Bj. 79, TÜV-Zul. bis 08.09, inkl. Bootszubehör, aus Altersgründen des Eigners abzug., VB 2200.- €, Tel. 02268-2230

Verschiedenes

Jugendflohmarkt i. Mai

wir sammeln sämtl., gut erh. Flohmarktgegenstände, m. Ausnahme von Textilien, Schuhen, Büchern und Kuscheltieren. Wenn Sie Ihre Sachen unentgeltlich abgeben möchten, bitte melden bei Suzan Yilmaz 07731/49461 o. Elisabeth Graf 07731/45645 jeweils ab 16 Uhr

Flohmarkt

zum verkaufsoffenen Sonntag, 3. Mai 2009
Überlingen-Seo Edeka-Neukauf
Lippertsreuterstraße; Markdorf rund um Edeka-Sulger (Innenstadt)
von 11 - 18 Uhr; Aufbau 10 Uhr
Conrad's-Märkte
Tel. 075 58 / 10 10 - Mobil 01 71 / 6 53 44 92

SucheGERÜST gebr.

Tel. 0170-6163214

suche Fernsehtechn.

f. priv. Reparatur. T.0173-1755692

Wohnungsauflösung

zu verk. Wurzelholzstisch, Leder-couch, Küche, Waschmaschine, Schlafz. Schrank, Omas Essstisch + Sideboard, Geschirrh. etc. Tel. Si. 67477 oder Handy 0174/2572765

Kleingartenanlage zu verkaufen

Römerzell Singen Nr. 208. 30 m² m. Gartenhaus + Terrasse m. Vordach. T. 07731/936648

DIE Stadtwohnung

mit Betreuer-Wohnung zu verk. Tel. 01733/127612

GLASRAEDLE

GLASNOT-DIENST
Hegustr. 4
Singen 07731-68088

Goldschmuck - MÜNZEN - BESTECK

ZAHNGOLD
auch mit Silber + ALTGOLD
Barankauf Gold & Silber
Bei mehr als einem Goldschmuckstück:
Optik Dürflinger, Scheffelstr. 29, Singen
Tel. 0 77 31 - 6 22 43, i.A. der GVG

An- und Verkauf

Computer-Service, schnell und preiswert!
Reparaturen, Wartung und Konfiguration vom Fachmann.
Firmenbetreuung - Service, Workstations und Netzwerke!
Neu- und Gebrauchtcomputer zu fairen Preisen!
Inzahlungnahme von Gebrauchtcomputern und Komponenten

Ankauf & Verkauf

Hauptstr. 82, Singen/Hall, gegenü. Rathaus
Tel. 07731/49425
www.an-und-verkauf.net

Dienstleistungen

Probleme mit Insekten?

Und Taubenabwehr!
Wir helfen! 01 51 / 53 50 77 29

Wohnung streichen

tapezieren und Bodenbeläge
Renovierungsarbeiten, sauber u. preiswert
Tel. 01 74 / 79 21 659

Energietherapie

für Frauen, zur Entspannung, Testen Sie uns!
1. Behandlung kostenlos! 01 51 / 20 42 01 51

Das Medium mit den vielen guten Seiten

Wochenblatt

KONTAKTE

Haus Tiffany, 07531-808777

Laura: KF 32 BH „D“, Katja: reife Sie, attraktiv, Dominant, vollbusig, feemy, Dektoplex, SM Wellness, Domine
www.milenswelt.de, KN, Byk-Gulden-Str. 33

Tha YUKI 07531 - 9416681 mal in KO!!

Top-Service A-Z, Po-Erotik!
Max Stromeier-Str. 37a
haus37a.de ladies.de

Nimm Mutti und mich (18)

09005-532 532

Gibt es ein Leben vor dem Tod?

PASCHA
Das FKK-Paradies
V5-Schwenninger, Eichendorffstr. 66
0 77 20 - 11 01 92 - www.fkk-pascha.de
Täglich ab 12:00 Uhr geöffnet

HAUS CHER

Infoband: 0 77 20 - 17 07

Eva's Puppenstübchen

Agentur - KN - Fürstenbergstr. 60
07531-61781
Wöchentl. Modellwechsel
www.evas-heissegirls.de

Sandra

von sanft bis dominant in priv. Atmosphäre. 0 75 31 / 5 62 19

LIVE-SXX

für nur 99Cent/Minute! Ruf an und komm! 0900 550 354 02, Mobil abg.

11862 Ich mach alles!

verlange: "Dagmar"

9 Girls, z. B. 1 Stunde 100 €

Tabulos - küssen - anal - u.s.w.
Konstanz, Byk-Gulden-Str. 24
So.-Do. 10.00-2.00 Fr. Sa. 10.00-4.00 Uhr
www.house-24.de

TRANS PATTY

07531-9411667
Konstanz, Max-Stromeier-Str. 37a
www.haus24.de www.ladies.de

Neu in Konstanz! 2 heiße Polinnen

ISABEL - tabulos, 07531/651747
MARTINA - tabulos, 07531/361748
Topservice, KN, Max-Stromeier-Str. 37a

DENISE

0049179-9871544

RUSLANA - vollbusig aus d. Ukraine, 07531-3617441

MLANA - Junge Spermi, 07531-3617442
www.ladies.de, 55-links, von A-Z
Max-Stromeier-Str. 37a

Reife Lady lässt jeden ran!

Jüngere Männer willkommen! 0900 551 556 €! 39Min Mobil abg.

Liebespiele!

Stocking, 07531-11826

Vortrag zum Unterhaltsrecht

Singen (swb). Pro Familia Singen bietet am Mittwoch, 6. Mai in der Beratungsstelle, Feuerwehrstraße 1 in Singen einen Vortrag an. Thema sind das Verfahren in Familiensachen und das neue Unterhaltsrecht. Referieren wird die Rechtsanwältin und Mediatorin Carmen Schab.

Lernen auf dem Streuobstpfad

Stockach/Hegau (swb). Das UmweltZentrum Stockach und die touristische Arbeitsgemeinschaft Hegau-Touristik laden am Freitag, 8. Mai, zu einem Spaziergang über den Streuobstlehrpfad ein. Die Stockacher Obstwiesen verwandeln sich mit über 70 vorhandenen Obstsorten in ein Blütenmeer und es gibt vieles zu entdecken.

Der Spaziergang wird von Sabrina Molkenthin, UmweltZentrum Stockach, geleitet. Treffpunkt ist um 17 Uhr an der Starttafel am Parkplatz links vor der Ortseinfahrt nach Airach. Informationen und Anmeldung unter 07771/4999 oder unter info@uz-stockach.de. Weitere Informationen rund um die Vulkanlandschaft gibt es unter www.hegau.de.

20 Jahre im Singkreis Ulmer

Überlingen (swb). Der »Boden-see-Singkreis-Ulli Ulmer« feiert bei diesem offenen Singtreffen das 20-jährige Jubiläum seines Chorleiters Kurt Gallmann mit einem speziellen Programm ab 15 Uhr. Das Singtreffen findet wie immer im Reichlin-Meldegg-Haus (Museum) in Überlingen/Bodensee am Sonntag, 3. Mai, statt.

Beginn ist um 9 Uhr und gesungen wird bis 12 Uhr und nach der Mittagspause ab 14 Uhr. Das nächste Singtreffen »Ein Singen in den Herbst« findet am 20. September 2009 auf der Insel Lindau statt. Infos bei Helga Müller, Telefon 07774/7584 oder 07732/6690.

Packaktion für Rumänien

Singen (swb). Die Christliche Gemeinde Singen, Robert-Gewig-Straße 2, führt im Namen der »Regio Rumänienhilfe« am Samstag, 16. Mai, von 10 bis 14 Uhr wieder eine Kleider-Bringsammlung durch, die bereits zum achten Mal stattfindet. Gesammelt werden gut erhaltene, saubere Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken, Schuhe (paarweise) und funktionsfähige Werkzeuge. Für Partnerhilfswerke wird auch Schulbedarf gesammelt. Jede Mithilfe ist erwünscht. Als Dank für die Mühe stehen Kaffee und Kuchen bereit. Info-Telefon: 07731/911146.

Treffen für Rückenerkrankte

Konstanz (swb). Der Deutsche Syringomyelie und Chiari Malformation Landesgruppe Baden Württemberg e.V. lädt Betroffene und Angehörige am Samstag, 16. Mai ab 13 Uhr in die Schmieder Klinik in Konstanz ein. Um Anmeldung wird unter Telefon: 07305/21757 oder per Mail: anja.jehle@dscm-ev.de gebeten.

Schloss gegen Schopf

Ein Buch zum 50. Geburtstag der Narrenvereinigung

Gottmadingen (of). Gleich doppelt konnten die Vertreter der regionalen Narrenvereine aus der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee am Samstag in der Gottmadinger Eichendorffhalle feiern. Ihre Narrenvereinigung, die damals von

über 500 Festgäste auch gar nicht gekommen: Hans Peter Jehle hat ein Buch geschrieben, und die ganzen Gruppen der Narrenvereinigung dokumentiert, des ist der Almanach der Narretei in dieser Region. Unterstützt wurde Jehle

gierungspräsident Julian Würtenberger packte einen Katzen-schwanz als Kopfbedeckung auf und würdigte die regionale Narretei als ausdrucksstärkste Kulturschöpfung im Südwesten. Der Präsident der VSAN Roland Wehrle zeigte offen auf, welche Probleme die gestandenen historischen Narren mit der Landfastnacht hatten. Noch 1974 ging es um Fragen wie, ob das Häs eine Uniform oder eine individuelle Vermummung sei. Die Fastnacht habe trotz aller Reglementierung überlebt. Wehrle reichte Jehle nach seiner Rede die Hand, mit einer goldenen Ehrennadel darin. Man komme aufeinander zu, es sei mehr als Koexistenz. Kronprinz Rainer Hespeler rollte die Geschichte der Narrenvereinigung auf: es gab nur zwei Präsidenten bislang, beide für 25 Jahre und beide waren Beamte. Dr. Franz Götz vermittelte die Leidenschaft, die zum Fastnachtstischmuseum führte. Maskierung sei ein weltweites Bedürfnis der Menschen. Kreisarchivar Wolfgang Kramer ging dem Nürrischen in der Seele des Menschen auf die Spur, er hat es vom Ur-Ur-Großvater geerbt. Die Narren vom Land seien anders. Eine »Erschießung« der 38 Bundesfürsten habe es nur in Volkertshausen zur 48er Revolution geben können. Die Städte, besonders eine, stellten mit ihren »VIP-Zelten« zum Jubiläum die nürrischen Prinzipien auf den Kopf. Der Unterschied sei auch, dass die Landnarren Hegau-Bodensee ein Schloss als Museum hatten, die VSAN nur einen Schopf. Es wurde viel gelacht an diesem Nachmittag, obwohl nur Julian Würtenberger seine Kappe mit dabei hatte. Die Fastnacht wurde durch die Narrenvereinigung zu einer Identität für die Region. Das war an diesem Nachmittag intensiv spürbar.



Nun hat die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee endlich ihr Buch. Zum 50. Geburtstag der Zunft wurde die Lücke gefüllt. Im Bild nach der Buchtaufe Kreisarchivar Wolfgang Kramer, Rainer Hespeler, Dr. Franz Götz, Frank Hämmerle, Regierungspräsident Julian Würtenberger, Hans Peter Jehle, Walter Benz, und Peter Filz. swb-Bild: of

den durch die Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzunft (VSAN) geächteten Dorfvereine im Mohren zu Volkertshausen gegründet wurde, feierte ihren 50. Geburtstag, und das inzwischen weithin berühmte Fastnachtstischmuseum auf Schloss Langenstein, damals das erste seiner Art, kann auf 40 Jahre zurückblicken. Der scheidende Präsident der Vereinigung, Hans Peter Jehle, durfte allerdings beim Festakt nicht mal mehr zum Begrüßungs-marathon ausholen, das wird nun elektronisch gemacht. Dafür zählte er auf, wer nun auf eine Begrüßung durch ihn verzichten muss, das dauerte genauso lang. Doch dafür waren die

dabei von Andrea Lochner und Peter Filz, als Co Autoren sind Dr. Franz Götz, Helmut Sauter, Ro-



land Rehm und Walter Benz vertreten. 7.000 Bücher wurden im »Werk2« gedruckt, 4.000 sind schon zum Erscheinungstag weg. Damit hat der Name Jehle die Pforte der ewigen Wirkung erreicht. Der Festakt steckte voller nürrischer Spitzfindigkeiten. Re-

Sozialer Frühwarner

Gunter Hamburger hat Diakonie stark positioniert

Radolfzell (li). 18 Jahre war Gunter Hamburger Geschäftsführer der Diakonie, am vergangenen Freitag wurde er mit einem Gottesdienst in der Radolfzeller Christuskirche in den Ruhestand verabschiedet. Landrat Frank Hämmerle ehrte ihn mit der Verdienstmedaille des Landkreises und nannte zentrale Einrichtungen, die auf Hamburgers Engagement zurückgehen: Kinderwohnheim in Engen und Radolfzell, Schuldnerberatung, Projekt »Arbeit und Jugend«, Erhaltung und Sicherung des Frauen- und Kinderschutzhomes in Radol-



schiedet. Landrat Frank Hämmerle ehrte ihn mit der Verdienstmedaille des Landkreises und nannte zentrale Einrichtungen, die auf Hamburgers Engagement zurückgehen: Kinderwohnheim in Engen und Radolfzell, Schuldnerberatung, Projekt »Arbeit und Jugend«, Erhaltung und Sicherung des Frauen- und Kinderschutzhomes in Radol-

sei gleichsam das sozialpolitische Frühwarnsystem in der Stadt gewesen.

Dekan Dieter Schunk und Diakonier Stefan Ramsauer würdigten im Rahmen einer Andacht vor 300 Repräsentanten der sozialen Dienste im Kreis Hamburgers Werk. Die Verlässlichkeit in fairer Ab-

sprache stellte Ramsauer heraus. In einer Zeit der zunehmenden Armut sei der Kontakt zu Sozialämtern und Bürgermeistern besonders wichtig. »Gott ist Diakonie« rief Schunk den Gästen zu. Es sei wichtig, der Liebe Gottes ein Gesicht zu geben. Die gesellschaftlichen Entwicklungen müssten mit wachem Auge begleitet werden, das habe Hamburger geleistet. Für den Diakonieverband sprach mit Jürgen Rollin ein Freund und Weggefährte. Hamburger habe drei Diakonieträger im Kreis zusammengeführt. Mit sieben Mitarbeitern habe Hamburger vor 18 Jahren angefangen, heute seien es 77, wenn seine Rechnung stimme. Er habe fremde Lebenswelten in Beziehung zueinander gebracht und Räume auch im politischen Bereich geöffnet. Für die Liga der Wohlfahrtsverbände sprach Werner Neidig. Hamburger werde weiterhin Vorsitzender für das Jugend- und Familienhotel als Integrationsprojekt in Radolfzell bleiben. Zu seinen Leistungen zählte auch die Rahmenvereinbarung der Liga mit dem Landkreis, wodurch die sozialen Dienste verlässlich finanziert werden könnten. Die Mitarbeiter dankten Hamburger, wünschten ihm jetzt Zeit, unterstrichen aber auch, dass Ruhe bei Hamburger nichts mit Nichtaktivität zu tun habe. Seine Visionen habe er auch schon in der Ruhe der Wüste entwickelt, als er ein Sabbat-Jahr genommen hatte.

Auf der Straße

45 obdachlose Junge / Jakobushof hilft

Radolfzell-Böhringen (li). Alarm wegen jugendlicher Obdachlose im Kreis: Mit 45 Personen ist der Höchststand erreicht, 33 der hier unter der Federführung des Jakobushofs der »ag« registrierten jungen Menschen stammen aus dem Kreis Konstanz! Susanne Graf, die Leiterin der kreisweiten Einrich-

gestruktur und sollen dann wieder draußen in der Gesellschaft einen Platz finden. Zwei der rund 15 derzeitigen Probanden haben eine eigene Wohnung gefunden. Durch Hartz IV bekommen sie aber nur 245 Euro im Monat als Miete anerkannt. Beide legen selbst 35 oder 50 Euro drauf - von ihrem Geld



Susanne Graf, die Leiterin des Jakobushofs in Böhringen, führte die CDU-Kommunalpolitiker durch die Räume der Anlaufstelle für Obdachlose. Eines macht die Einrichtung so attraktiv: Hier bekommen sie auch gleich ihr Geld ausgezahlt. Und dann kommt vielfältige Hilfe. swb-Bild: li

tung, nennt die Ziele: Man müsse junge Menschen rechtzeitig erreichen, bevor eine lange Karriere auf der Straße Probleme schaffe. Im Sozialausschuss des Kreistags wurde am Montagmittag nichtöffentlich beraten, mit welchen Konzepten man künftig der Probleme Herr werden will. Am Morgen gab es eine Lehrstunde für den Landtagsabgeordneten Andreas Hoffmann und Vertretern der CDU vor Ort auf dem Jakobushof. Betroffene junge Menschen schilderten ihren Weg in die Sackgasse und damit in die Ausweglosigkeit. Viele haben Probleme mit Hartz IV: Einer hat vier Tage vor dem Stockacher Rathaus gezelet, bis er wieder Geld bekam. Das JobCenter wird hier offenbar selbst zum Problem: Schlechte Informationen und keine Förderung. So musste ein junger Mann erst ein halbes Jahr auf der Straße verbringen, bis er dort erfuhr, dass es den Jakobushof gibt. Mit Behörden hatte er vorher aber mehrfach zu tun gehabt.

Im ersten Vierteljahr wird im Aufnahmehaus in Böhringen erst einmal vieles abgeklärt. Dafür gibt es auch einen besseren Personalschlüssel, sagt Susanne Graf. Im Durchschnitt bleiben die Leute ein Jahr hier. Sie kommen in eine Ta-

zum Lebensunterhalt. Susanne Graf sieht das kritisch: Am Anfang klappe es, dann kommen höhere Anschaffungen - und schon sei man wieder in der Schuldenfalle drin. Zudem: Bis 25 Jahren gibt es ein Auszugsverbot von daheim bei Hartz-IV-Empfängern. In der Not stört dies niemanden. Die einen fliegen daheim heraus, die anderen tauchen bei Freunden unter. Einer hat es bis zu einem halben Jahr ohne Geld geschafft. Ein anderer sagt, dabei gebe dann die Freundschaft kaputt. Betreutes Wohnen als zusätzliches Angebot? Bei einem Personalschlüssel von 15 zu eins sieht Susanne Graf dort zu wenig Betreuung. Andreas Hoffmann wollte Obdachlose gleich erst einmal in Wohnheimen einquartieren. Methode: Hauptsache Dach über dem Kopf. Dass das alles etwas kompliziert ist, haben wohl alle verstanden.

Vor allem gibt es dann noch junge Frauen auf der Piste. Sie reden weniger über ihre Lage, sagt Susanne Graf. Viele sind mißhandelt worden, manche schwanger. Eine war im Conti in Singen einquartiert gewesen. Für Radolfzeller Ohren war dies ein Grausen, aber da hat die Stadt Singen Zimmer für Obdachlose ...

Messe zu Studienchancen

Friedrichshafen (swb). Über Studienmöglichkeiten in Deutschland und im benachbarten Ausland informiert die am 9. und 10. Mai auf dem Friedrichshafener Messegelände stattfindende horizon - die messe für studium und abiturientenausbildung. Angehende Abiturienten und deren Eltern sind ebenso herzlich eingeladen wie Studenten, die sich über Masterprogramme oder Alternativen zum gewählten Studiengang informieren und junge Berufstätige, die an ihre Ausbildung ein Studium anhängen möchten. Kompetente Ansprechpartner nicht nur von Hochschulen aus der Region und aus dem gesamten Bundesgebiet, sondern auch aus der Schweiz, aus Österreich und Liechtenstein stehen bereit, um die Fragen der interessierten Besucher zu beantworten. Neben der ETH Zürich und den Unis Fribourg aus der französischen und Lugano aus der italienischen Schweiz präsentiert sich in diesem Jahr erstmals die

Fachhochschule Ostschweiz: der Verbund der Hochschulen aus St. Gallen, Rapperswil, Chur und Buchs stellt sein breites Spektrum an wirtschaftlichen und technischen Studiengängen vor.

Kompetente
Ansprechpartner aus den
Hochschulen

Ein Auslandsstudium auf qualitativ hohem Niveau bieten aber auch die österreichischen Hochschulen: bei der horizon informieren beispielsweise die Fachhochschule Vorarlberg und das Management Center Innsbruck. Auch die Hochschule Liechtenstein präsentiert sich mit ihrem Angebot an Bachelor-, Master- und Doktorstudien, die geprägt sind durch eine Vernetzung von Studium und Praxis. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Infos unter www.horizon-messe.de.

KURZ & BÜNDIG

Ein »Babysitterkurs« für Jugendliche ab 14 Jahren wird im Mehrgenerationenhaus Radolfzell angeboten. Er wird von Ursula Leuter, Dipl.-Sozialpädagogin in Kooperation mit dem DRK Radolfzell durchgeführt.

Kurstermine: Fr., 8.5., 15-18.30 Uhr, Sa., 9.5., 10-17.30 Uhr, Fr., 29.5., 19-21 Uhr, Sa., 30.5., 8.30-15.30 Uhr. Anmeldeschluss: 2. Mai;

Info/Anmeldung: Babysitter-Vermittlungsservice, Mehrgenerationenhaus, Teggingerstr. 16 Radolfzell, Tel. 07732/952786 Antje Zangemeister, E-Mail: kontakt@mg-radolfzell.de.

HBH-Klinikum Singen: Elternschulung »Verhütung von Unfällen im Kindesalter«, »Erste Hilfe bei häuslichen Unfällen«, »Kinderkrankheiten und Impfungen«, »Wiederbelebung im Kindesalter mit praktischen Übungen« - Referenten: OÄ Dr. H. Schmidt (f. Rückfragen), Dr. C. Döring, D. Tanase, I. Wollenschläger - samstags 9-17 Uhr (Terminabsprache bei mind. 30 Anmeldungen), Kosten: 25.-/p.Pers., 30.-/Elternpaare. Voranmeldung unter Tel. 07731/89-2800 Sekretariat oder kinderlinik1@hbh-kliniken.de (Dr. Döring).

Infoveranstaltung »Pflegekinder/-Pflegefamilie« Dazu laden die Jugendämter im Landkreis Konstanz alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Di., 12.5., um

19.30 Uhr in die Räume des Kreisjugendamtes, Landratsamt Aussonststelle, Waldstr. 28 in Radolfzell ein (bitte Ausschilderung beachten). Vorabinfos oder Fragen beantwortet gerne das Kreisjugendamt Radolfzell, Fr. Spelthahn, Tel. 07531/8002050.

Sozialverband VdK, Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Die Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Mauch finden jeden Dienstag von 9-15.30 Uhr nur nach telefonischer Vereinbarung (Tel.

07732/9236-0) in der VdK Geschäftsstelle, Bleichwiesenstr. 1/1 in Radolfzell statt. Informiert u. beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzl. Unfall-, Renten-, Kranken- u. Pflegeversicherung.

Selbsthilfegruppen Tinnitus, Hörgeschädigte u. Hyperakusis treffen sich einmal im Monat in zwangloser Runde zu einem Gesprächskreis. In Singen (Tinnitus und Hörgeschädigte): jeden 3.

Freitag um 18.30 Uhr im Gruppenraum der AWO in Singen, Heinrich-Weber-Platz 2. In Stockach (Tinnitus und Hyperakusis): jeden 2. Samstag von 15-17 Uhr im Gruppenraum der Sozialstation St. Elisabeth e.V. Stockach, Richard-Wagner-Straße. In Konstanz (Tinnitus): jeden 4. Donnerstag im geraden Monat um 18.30 Uhr in der Bürgerstube Nidtrauerstube, Konstanz, Bahnhofplatz 2. Bei Fragen oder Infos: Ella von Briel, Tel. 07774/7036 o. Fax 07774/445

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Freie Auswahl in über 70 Geschäften:

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im **Singener Wochenblatt**, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einlösbar in Singens Innenstadt und bei vielen Betrieben in Singens Süden.

Musik Bistro

Radolfzell, Eisenbahnstr. 6
1. Mai großes Grillfest ab 11 Uhr mit Live-Musik

scenario

Donnerstag 30. April TANZ IN DEN MAI Eintritt frei!

Freitag: LIVE & LATINO NIGHT Eintritt frei & kostenloser Tanzkurs

Samstag: SCENARIO PURE CLUBBING

www.scenario-singen.de
neben Cineplex Singen
Bahnhofstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731-6263510

Wir kaufen Ihre Lebensversicherung...

...und zahlen Ihnen bis zum **Doppelten** Ihres **Rückkaufwertes!**

Auf Wunsch notarielle Abwicklung.

Unsere Berater stehen Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung!

Infos und Terminvereinbarung unter
06151 - 800 555 0 | info@sk-sachwert-vertrieb.de

SK Sachwert Vertriebs AG Pallaswiesenstraße 63 | 64293 Darmstadt

RaumkultursPEICHER

...IHR RAUMGESTALTER FÜR IHRE RÄUME

SCHWARZWALDSTR. 14 - 78224 SINGEN - TEL. +49 7731 - 69005

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

WWW.SPEICHER.DE

toom BauMarkt

Qualitätsweiss

16,99
3,40 € GESPART!

QUALITÄTSSWEISS
Innenraumbau, für normal beanspruchte Wände, leicht zu verarbeiten, gut deckend, für ca. 65 m² (1 l = 1,70)

ihre Vorteile

- ✓ gelbes 12" Blech für ruhige und sichere Fahrt
- ✓ mit Bremsen und Licht, 40 km/h
- ✓ einstellbare und fahrsichere große Ladebühnen von 2,2 m²
- ✓ Nutzlast 500 kg
- ✓ 25 Jahre Erfahrung, hergestellt und montiert
- ✓ 2000 Stück verfügbar bei 22000
- ✓ Ausstattung von 4000
- ✓ keine Sonderausstattungen

PKW-ANHÄNGER
Stahlblech verzinkt, wasserfester, rutschhemmender Holzboden, mit Fahrzeugbrief, zulässiges Gesamtgewicht 750 kg, ungebremst, Anhängerausmaß 292 x 149 x 158 cm (LxBxH), Kasteninnenmaß 201 x 107 cm (LxB), weiteres Zubehör auf Bestellung lieferbar.

549,-

TOOM-BAUMARKT
Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-92230
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE

The Pink Floyd Projekt	25.05.09
Dark Side of the Moon	22.12.09
Die Alpenl. Weihnacht	07.01.10
Steiner's Theaterstadt	07.01.10

Tim Fischer
Zarah ohne Kleid
KN, Stadtheater
05.05.09

Die Rockoper
The Blue Elf's Dream
Radolfzell, Milchwerk
10.05.09

Afrika Afrika
Zirkusereignis mit André Heller
RV, Oberschwabenhalle
13.05.09

James Last
Mit 80 Jahren um die Welt
Freiburg, Rathaus Arena
15.05.09

Das Überraschungsfest der Volksmusik
mit Florian Silbereisen,
Freiburg, Rathaus Arena
16.05.09

Helge Schneider
Tutlingen, Stadthalle
21.05.09

Sissi Perlinger
„Singledämmerung“
Konstanz, Stadtheater
22.05.09

Michael Mittermeyer „Safari“
Freiburg, Rathaus Arena
25.+26.05.09

Chris de Burgh
Freiburg, Rathaus Arena
30.05.09

Salem Open Air
Howard Carpendale
06.06.09
Peter Moray
07.06.09
David Garrett mit Band
Schloß Salem
17.07.09

Southside Festival
Neuhausen ob Eck
19.06.09

Meersburg Open Air
BAP
09.07.09
Patricia Kaas
10.07.09
Meersburg, Schlossplatz

Classic Rock Night
Weingarten, Emlandhof
18.07.09

Hohentwölfestival
Sopranistin Otella Sala
21.07.09
Klassikabend
Ich & Ich
22.07.09

Jethro Tull
RV, Oberschwabenhalle
13.08.09

Wise Guys
Freiburg, Konzerthaus
05.09.09

Udo Jürgens
Tournee Herbst 2009
RV, Oberschwabenhalle
27.10.09

Michael Mittermeyer „Safari“
RV, Oberschwabenhalle
03.11.09

Roger Cicero & Big Band
Freiburg, Konzerthaus
08.11.09

Beat of Irish Dance
Tutlingen, Stadthalle
19.11.09

Pink
Freiburg, Rathaus Arena
23.11.09

Max Raabe & Palast Orchestra
Konzerttournee 2009
FN, Groß-Zeppelin-Haus
26.11.09

Die Amigos
Tutlingen, Stadthalle
04.12.09

ADORO
Live mit Band und Orchester
Freiburg, Rathausarena
17.12.09

Pippi plündert den Weihnachtsbaum
Tutlingen, Stadthalle
23.12.09

Musikantenstadt mit Andy Borg
Offenburg, Baden-Arena
27.01.10

Dr. E.V. Hirschhausen „Liebesbeweise“
Lindau, Insehalle
15.04.10
16.04.10

AB SOFORT NOCH MEHR EVENTS IM WOCHENBLATT KARTENVORVERKAUF

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-21/22

Wir helfen!

DRK-Service-Telefon:
01805-41 04 04, 12 Cent/min

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Eines für alle ...

Wäsche zum Verlieben

Damen-Slip 1,29 €
Da.-Hemd IB 0,99 €
Herren-Pant 2,99 €
Hemden ab 1,99 €
Kinder-Hemd 0,99 €

HERMKO Fabrikverkauf
Rietheim/TUT, Tel. (0 74 24) 29 29

WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.

2€ für eine **BABYKLAPPE** rettet Leben

Herzen erhältlich in allen **Wochenblatt-Geschäftsstellen**

Ich werbe im Wochenblatt

MODE SONJA

Seestraße 61 · 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 / 5 78 90
Telefax 0 77 32 / 97 16 25
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
durchgehend
Sa. 9 - 14 Uhr

Seit 1991 habe ich mein Geschäft in der Seestraße in Radolfzell. Vor 2 Jahren habe ich nach oben in die Empore erweitert. Von Gr. 36 - 46 finden Sie leger geschnittene Kleidung, die nicht nur eine Saison getragen werden kann. »Frau trägt, was ihr gefällt.« Schwarz-weiß überwiegt und wird mit Knallfarben kombiniert. Die Stoffe sind natur und waschbar. Hier ist der Kunde König.

Die Öffnungszeiten sind variabel, auch nach Vereinbarung.

Im Wochenblatt werbe ich, weil es jeder liest, nicht nur in Radolfzell.

Es kommt in jeden Haushalt und kommt einfach an. Regelmäßig werde ich auf meine Werbung im Wochenblatt angesprochen und habe immer wieder Erfolg damit.

Erfolgreiche Unternehmen werben im **Wochenblatt**

möbel-outlet-center

MÖBEL-Teil-Räumungsverkauf wegen Umbau in Halle 1 und 2

alles 60 - 80 % reduziert!
nur vom 29.4. - 16.5.09

Jetzt große Marken zu kleinen Preisen

MOC möbel-outlet-center GmbH
Außer-Ort-Straße 3-6 · 78234 Engen · Telefon 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:

SINGEN - Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/8800-21/22 Fax: 8800-86

RADOLFZELL - Unterforststr. 5
Tel. 07732/9909-0 Fax: 9909-99

STOCKACH - Salomonswiesenstr. 2
Tel. 07771/9331-0 Fax: 9331-33

Auch im Internet ein guter Partner **Wochenblatt.net**



► SIMON BEI DER »DEUTSCHEN«

Simon Stromeyer, 16-jähriges Boxtalent des BC Singen, klettert am kommenden Wochenende bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Weltergewicht in den Ring. Der Süddeutsche Meister boxt seit zwei Jahren unter Giovanni Sestito und wird sich bei der DM gegen schwere Gegner durchsetzen müssen. Im Städtevergleich vergangenes Wochenende gewann die Boxstaffel des BC Singen gegen Langenargen mit 14:12.



Am Freitag, 1. Mai, geht's beim traditionellen Radrennen rund in Volkertshausen.

Mi., 29. April 2009

Seite 27

TOP-THEMA

Valdet Gashi vom Thai-Box Club Singen (li) kämpfte auf dem WMC I-1 World Muay-Thai Grand Prix 2009 in Hongkong. Trotz hervorragender Leistung verlor er das Viertelfinale knapp nach Punkten. Sein nächster Kampf ist am 9. Mai in Geneve/Schweiz gegen den thailändischen Champion Kaewsamrit. Infos unter: www.thaiboxclubsingen.de.



Sportkalender

Radsport

Freitag, 1. Mai, ab 9.45 Uhr: 38. Radkriterium in Volkertshausen, Hauptrennen der Elite: 15 Uhr.

Stabhochsprung

Sonntag, 3. Mai ab 14 Uhr: 4. Stabhochsprung-Meeting im Hegaustadion Engen

Fußball

Landesliga
Samstag, 2. Mai, 15.30 Uhr: FC RW Salem - Hegauer FV
SC GoBi- SV Worblingen
FV Donaueschingen - Bonndorf
FC Bad Dürheim - SV Großschönach
FC Neustadt - SV Überauchen
Sonntag, 3. Mai, 15 Uhr: SV Denkingen - DJK Villingen
DJK Donaueschingen - FC Radolfzell
Tengen-Watterd. - FC Singen
Verbandsliga, Damen
Samstag, 2. Mai, 18 Uhr: Hegauer FV II - Spfr. Neukirch in Binningen
Oberliga, Damen
SBFV-Pokal
Freitag, 1. Mai, 15 Uhr: Hegauer FV - SG Rheinfeld/Nollingen
Sonntag, 3. Mai, 13 Uhr: Hegauer FV I - VfL Munderkingen in Welschingen

Handball

Oberliga (BW) Damen
Samstag, 2. Mai, 18 Uhr: SG Ober-/Unterhausen - TV Ehingen
Südbadenliga
Samstag, 2. Mai, 20 Uhr: TV Ehingen - SG Waldkirch/Denzl.
DJK Singen - TuS Dürmersheim
Elgersweier - TuS Steißlingen
HGW Hofweier - TV Willstätt
ESV Weil - TV Sandweiler
TV Oberkirch - HSG Mimm./Mühlh.
TuS Altenheim - HSG Freiburg

Military auf dem Weiherhof

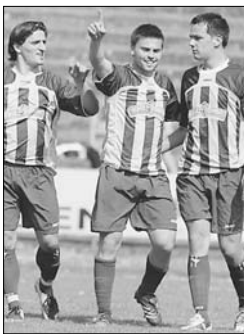
Radolfzell-Böhringen (li). Das bereits fünfte Vielseitigkeitsturnier findet am kommenden Wochenende vom 30. April bis 3. Mai auf dem Böhringer Weiherhof statt. Über 150 Teilnehmer werden sich in Dressur, Geländeeritt und Springen bei der baden-württembergischen Meisterschaft der Junioren, Jungen Reiter und Senioren messen wie auch neun Schweizer Senioren um den dortigen nationalen Titel kämpfen. Teilnehmer aus acht Nationen werden erwartet. Donnerstag und Freitag steht die Dressur von 9 bis 18 Uhr auf dem Programm, am Samstag dann der Geländeeritt von 9 bis 17 Uhr. Das abschließende Springen ist am Sonntag von 10 bis 17 Uhr, dabei werden die Teilnehmer in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis an den Start gehen, wodurch für Spannung bis zuletzt gesorgt sein wird. Es gibt einen Shuttle-Dienst vom Meichle&Mohr-Gelände an der Singener Osttangente.

Wieder auf der Erfolgsspur

Singen gewinnt verdient gegen Bad Dürheim

Singen (mu). Unsamt wach gerüttelt präsentierte sich Landesliga-Spitzenreiter FC Singen nach der Mittwoch-Pleite beim FV Donaueschingen hoch motiviert und zeigte sehenswerten Tempo-Fußball gegen die Gäste des FC Bad Dürheim. Und nicht nur fürs Auge wurde den Fans einiges geboten, auch über drei verdiente Punkte freuten sich die Hohentwieler. Denn trotz einem Mann weniger in der zweiten Halbzeit gewann die Elf von Trainer Bobo Maglov verdient mit 3:1 (1:1) und baute damit ihren Vorsprung auf den Tabellenzweiten auf Radolfzell auf 13 Punkte aus.

»Die Mannschaft hat Charakter be-



Gennaro Frontino (Mitte): Erst Tor dann rote Karte. swb-Bild: ts

wiesen und gezeigt, dass sie kämpfen kann, wenn es drauf ankommt, freute sich Maglov über den gelungenen Auftritt seines Teams. Das startete von Beginn an energisch und erarbeitete sich gute Chancen. Doch auch der Tabellendritte meldete Anspruch auf Punkte an und ging gar in der 26. Minute in Führung. Zehn Minuten später ju-

belten dann die Platzherren: Gennaro Frontino erzielte im Nachschuss den 1:1-Ausgleich. Wiederum zehn Minuten später bremste sich der übermotivierte Stürmer dann selbst aus - nach einem rüden Foul am Gäste-Keeper sah er rot. Durch die Reduzierung ließen sich die Blau-Gelben aber nicht aus dem Konzept bringen, sondern blieben auf ihrer Linie. Santo Nasca profitierte von einem krassen Abwehrschneider der Gäste und brachte den FC Singen mit 2:1 in Führung. Das Sahnehäubchen setzte schließlich Jasmin Muric in der 83. Minute nach Vorlage von Neno Rogosic mit einem satten Fernschuss in die untere linke Ecke.

Am Sonntag steht ein Ausflug ins Tengerer Espelstadion für den Tabellenführer an, wo »uns ein heißes Tänzchen erwarten wird«, so Bobo Maglov. Doch weniger heiß präsentierten sich die SG Tengen-Watterdingen am Sonntag in Engen, wo sie gegen den Hegauer FV eine deutliche 4:1-Schlappe einstecken musste. Damit setzte der HFV seinen derzeitigen Höhenflug fort und katalpulierte sich auf Platz 11. Je zwei Tore schossen der schwedische Stürmer Daniel Badjelan und Toni Jannone, der nun mit 21 Treffern die Torjägerbelle anführt. Für Te-Wa war Heiko Enoch erfolgreich und die Wenzler-Elf konnte trotz der Niederlage ihren 6. Rang verteidigen. Einem Foulelfmeter kurz vor Schluss verdankte der SV Worblingen drei Punkte. Uwe Joham verwandelte treffsicher, sicherte damit seiner Mannschaft wichtige drei Punkte für den Klassenerhalt und brachte sie auf Platz 12. Auch der SC Gottmadingen-Bietingen holte beim TuS Bonndorf mit einem 2:1-Erfolg drei Punkte, liegt nun auf Rang 14 und rüstet sich für das anstehende Kellerderby am Samstag

gegen Worblingen. Die GoBi-Tref-fer erzielten René Fuchs und Davide Lisante. Zurück auf die Erfolgsspur fand der FC Radolfzell mit seinem überlegenen 4:0-Triumph beim SV Großschönach. Plavci, Friesen und zwei Mal Marcel Schmidt jubelten über Tore - und zwei der »jungen Wilden« des FC Radolfzeller wecken bereits andernorts Begehrlichkeiten. Am Sonntag muss das Team von Francisco Dominguez zur DJK Donaueschingen, die zwar drei Punkte hinter den Mettnauern liegen, aber erst 22 Spiele absolviert haben.

Kein Punktabzug für FC Singen

Singen (mu). Aufatmen beim FC Singen: In der Sportrechtssache wegen dem Einsatz des Spielers Cyrille Belinga, dessen Spielerpass keinen Vereinsstempel auf dem Lichtbild hatte, kommt es zu keinem Punktabzug für den FC Singen. Dies teilte gestern Sportrichter Reinhold Hege mit. In der Urteilsbegründung heißt es u.a.: Die zuständigen Vereinsvertreter des FC Singen hätten darauf vertraut, dass hinsichtlich der Spielberechtigung eines Spielers keinerlei Zweifel bestanden hätten. Nun bleiben die gewonnenen Spiele des FC Singen gegen den Hegauer FC (4:0), der DJK Villingen (3:1) und das 1:1-Remis gegen Überauchen in der Wertung. Singens Vorstand Roland Grundler gestern nach Bekanntwerden des Urteils: »Wir freuen uns, dass die Sachlage geklärt ist und wir nun unserem Ziel, dem Aufstieg, wieder einen Schritt näher gekommen sind.«

Lächeln für den Sieg

DJK Singen holt wichtige Punkte

Singen (mu). Meistens trübten strenge Sorgenfalten die Miene von Adolf Frombach in dieser Saison. Ganz anders am Samstag Abend nach dem Spiel gegen den TV Willstätt II: Ein strahlender DJK-Trainer lobte seine Jungs in den höchsten Tönen.

Zu recht, denn Reuschel, Soos und Co sicherten sich mit überzeugendem Teamwork den 38:34-Erfolg und verbuchten damit zwei äußerst wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Gleichzeitig liefen gleich drei Mitabstiegs kandidaten Feden.

Doch in Sicherheit können sich die Singener »Bären« noch nicht wiegen, am letzten Spieltag der Südbadenliga, am kommenden Samstag, muss das DJK-Team gegen die Gäste des TuS Dürmersheim noch einmal richtige Gas geben und die Münchriedhalle in ein Tollhaus verwandeln.

»Wir haben über das Tempo gewonnen«, erklärte Frombach seine Taktik für den Heimerfolg. Und diese Vorgabe setzte seine Mannschaft bedingungslos um. Bis Mitte der zweiten Halbzeit konnten die Willstätter noch ordentlich mithalten und kamen immer wieder bis auf ein Tor heran.

Doch in den letzten 15 Minuten brach der Gegner regelrecht ein und hatte der Energieleistung der Singener nichts mehr entgegenzusetzen.

Besonders auffällig beim geschlossenen Auftritt der »Bären« zeigte sich Stefan Bruderhofer, der allein

13 Treffer ins Netz setzte. Auch Routinier Gabor Soos agierte mit viel Übersicht und traf siebenmal. Die weiteren DJK-Tore erzielten: Stefan Wiest (2), Sven Schmidt (7), Jens Reuschel (7/2) und Sascha Kob (1).



In Torlaune: Stefan Bruderhofer von der DJK Singen erzielte gegen Willstätt II allein 13 Tore.

swb-Bild: ts/Archiv

Hegauer Damen sicher auf Platz 2

Engen (swb). Mit einem deutlichen 5:2-Sieg schickten die Fußballdamen der Hegauer FV die Gäste des TSV Ludwigsburg nach Hause und festigten damit ihre Position auf dem 2. Tabellenplatz der Oberliga Baden-Württemberg. Erfolgreichste Torschützin war Nadine Flaam mit drei Treffern, die weiteren Tore steuerten Valerie Schmidt und Bianca Uhlemann bei. »Dieser Sieg war für das Erreichen unserer Saisonziele ganz wichtig«, so HFV-Coach Gino Radice. Für den HFV war es der vierte Sieg in Folge. Die direkten Konkurrenten um Platz zwei, der SC Freiburg II und der VfL Munderkingen, ließen an diesem Spieltag wichtige Punkte liegen. Die Leistung seiner Mannschaft wechselte zwischen Licht und Schatten. Erst eine Leistungssteigerung in Hälfte zwei sicherte den wichtigen Sieg.



Nicole Stengele vom HFV.

Gipfelstürmer erneut in Engen

Engen (swb). Die Spitzenspringer der deutschen Stabhochsprungszone geben sich auf Einladung der Leichtathletik-Abteilung des TV Engen beim vierten Meeting am 3. Mai ab 14 Uhr ein illustres Stelldichein im Hegaustadion. Mit dabei ist auch Malte Mohr aus Leverkusen, der letztes Jahr den Stadionrekord im Hegaustadion auf 5,60m geschraubt hatte und erneut angreifen will. Es geht in der Paradedisziplin des Deutschen Leichtathletikverbandes für die vielen Weltklasespringer gleich zu Beginn der Saison darum, mit guten Leistungen zu überzeugen. Daher wird Erfolgstrainer Leszek Klima alles daran setzen, mit seiner Springergruppe »Punkte« zu sammeln. Und dies in Engen mit einer nun variablen Anlage, um den Wind immer im Rücken zu haben. Stadionrekordhalter Malte Mohr möchte ebenso wie Tobias Scherbarth nach Berlin zur WM im eigenen Land, ebenso wie Tobias Scherbarth, für den die Saison 2008 und Hallensaison den Durchbruch in die Weltspitze bedeutet hat. Aber auch Altmeister Richard Spiegelburg sowie Hendrik Gruber werden ein Wörtchen beim Wettkampf mitreden und für spektakuläre Höhenflüge sorgen. Der TV Engen wird neben den Top-Springern auch wieder den beliebten Höhetipp, eine Autogrammsunde und das neue Stadionheft bieten.

HANDBALLSZENE

(le). Spannung bis zum Schluss herrscht in der Südbadenliga der Männer: Vor dem letzten Spieltag am Samstag ist immer noch offen, wer die SG Waldkirch in die Landesliga begleiten muss. Die **DJK Singen** gewann zwar ihr Spiel gegen Willstätt, aber **Steißlingen** verlor in Oberkirch und da Ehingen gegen Weil gewann, sind nun auch noch die Weiler mit im Spiel. Die müssen unbedingt am Samstag gegen Sandweiler gewinnen. Dann wäre, unabhängig von den anderen Spielausgängen Sandweiler abgestiegen. Trotzdem wäre es besser, wenn sowohl die DJK wie auch der **TuS Steißlingen** ihre Begegnungen gegen Dürmersheim und Elgersweier gewinnen würden, denn die endgültige Entscheidung fällt erst in zwei Wochen, wenn sicher ist, wie viele Mannschaften aus der Oberliga Baden-Württemberg in die Südbadenliga kommen werden. Mit solchen Sorgen braucht sich der **TV Ehingen** nicht mehr herumzuschlagen. Die Vizemeisterschaft und damit der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte ist unter Dach und Fach und wird eigentlich nur durch die erneute hohe Niederlage der Frau-

en, 19:31 gegen Großbottwar, etwas getrübt.

Südbadenliga, Männer
TV Oberkirch - TuS Steißlingen 30:29 (13:17). Das war schon sehr ärgerlich, denn am Ende fehlte dem TuS gerade einmal ein lumpiges Törchen, um bei einem Unentschieden alle Sorgen im Kampf um den Klassenerhalt los zu sein. Nun muss weiter gekämpft und gehofft werden. Bis zur 10. Minute war das Spiel beim Stande von 5:5 ausgeglichen. Danach wechselte Trainer Peter Leins den Torwart und Thomas Georgius war in der Folge, zusammen mit Markus Reck, Garant dafür, dass seine Mannschaft bis zur Pause mit 17:13 in Führung gehen konnte. In der 2. Hälfte änderte sich das allerdings. Mitte der zweiten Spielhälfte hatte Oberkirch auf 22:22 ausgeglichen. Danach wogte das Spielgeschehen hin und her, allerdings immer mit einer leichten Führung für die Heimmannschaft. 20 Sekunden vor dem Abpfiff, beim Stand von 30:29 konnte Steißlingen zwar noch einmal den Ball erobern, aber ein Fehlpass machte alle Hoffnungen zunichte. Für den TuS waren Markus Reck mit 8, Alexander Stehle

mit 6/1, sowie Wesley Wojtas, Philipp Stoller und Jochen Wendel mit je 4 Toren erfolgreich.

TV Ehingen - ESV Weil 37:26 (20:12). Gegen den ESV Weil landete der TV Ehingen im vorletzten Spiel der Saison einen klaren Sieg, der in keiner Phase des Spiels je gefährdet war. Bereits nach neun Minuten lag das Team von Trainer Simon Szeczek mit 6:2 in Front und die biedereren Weiler hatten den Angriffswellen der Heimmannschaft nichts entgegenzusetzen. Leider verletzte sich Mirko Ilgenstein kurz vor der Pause so schwer, dass er mit dem Verdacht auf einen Bänderriss ins Krankenhaus musste. Trotzdem machten die Ehinger nach der Halbzeit da weiter, wo sie vorher aufgehört hatten. Nach 39 Minuten stand es 24:16 und zehn Minuten später war das Spiel beim Stand von 30:20 endgültig entschieden. Ein verdienter Sieg, allerdings auf Grund der Verletzung von Mirko Ilgenstein mit einem bitteren Beigeschmack. Die erfolgreichsten Torschützen für Ehingen: Sven Fußhöller mit 7, Ingo Dreher mit 6, Dennis Parlak mit 5/4 und Martin Kornmayer mit 4 Treffern.

Duschkabinen!! 30 - 40% gespart
Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
 10 Jahre Erfahrung Info Tel. 07732/988999

FLEXO
 Innovative Handlauf-Systeme
Handlauf erleben!
 jeden Donnerstag im **Sudturm**
 von 16-20 Uhr!

ÄRZTETAFEL

Praxis Dr. Santangelo

Worblinger Str. 26
 78224 Singen, Tel. 07731/93260

Wir machen Urlaub vom 7.5. - 25.5.2009

Vertretung:

Fr. Dr. Ehmman, Berliner Str. 8, Tel. 2 15 39 (7.5. - 20.5.09)

Dr. Daxle, Villingen Str. 4, Tel. 93 18 10 (7.5. - 20.5.09)

Dr. Angelescu, Rielasinger Str. 144, Tel. 917091 (7.5. - 25.5.09)

Dr. med. Gerd Wund
 Frauenarzt
 www.wundoc.de

Dorfgraben 2 - Gottmadingen
 Tel. 07731/72010

Praxis vom 4.5. bis 8.5.2009 geschlossen

Vertretung:

Frauenärzte in Singen und Umgebung.

Auch im Internet ein guter Partner:

www.wochenblatt.net

Flohmarkt Singen

Sa., 2.5. von 8.00 - 16.00 Uhr

Industriestr. 6,
 gegenüber E-Werk
 nur 5,-€/Meter

Info: Tel. 0175/3522951

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.

Fliegen Zoo

Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen

Telefon 07731/68102

Einkaufserlebnis in Hilzingen auf über 800 m².

SCHIESSER Sonderverkauf

02.05.09 - 09.05.09

50 %
 auf den Outletpreis

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-18.00 Uhr

Böhringerstraße 31, 78315 Radolfzell



SCHIESSER

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:

Wohn Schick GmbH & Co. KG

expert Scheilhammer

Braun Möbel Center

Media Markt

Teilausgaben:

DWW Woolworth Deutschland

Sportwerbung E. Willmann

Mc Donald's Deutschland

Wochenblätter Liggeringen, Möggingen

Wochenblätter Hilzingen

dm Drogeriemarkt

Fressnapf Singen

Auto Schädlter

Hillspart

Bonvita

toom

NKD

KIK

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
 Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Das HDTV-Highlight
 des Jahres:
 Die Loewe
 Tauschaktion.

Jetzt überlegene Bildqualität
 genießen und bis zu
 500 Euro sichern
 im Tausch gegen
 Ihren alten Fernseher.



HiFi-Tv-Video
ZIMMERMANN
 Singen, Fr.-Ebert-Platz 1, 07731 62244

LOEWE
 Galerie

Wochenblatt.net

www.wochenblatt.net

Auch im
 Internet
 ein guter
 Partner

NOTRUFNUMMER DER REGION

07731

83080

- Heizungsausfall
- Rohrbruch
- Hochwasser
- Schlüsselnotdienst
- Rohrverstopfung



24 Stunden
 Notdienst

- Schlosserarbeiten
 (verklebte Türen)
- Sturm- und Hagelschäden
- Überspannung
- Glasbruch

WIDMANN
 Für alle, die mehr erwarten
WIDMANN GmbH • 78224 Singen/Htvl.

FRESSNAPF

Alles für Ihr Tier

www.fressnapf.de



Wittern Sie auch was...?

...das müssen unsere günstigen Preise sein!

Die finden Sie ab heute in unseren Filialen.



Singen • Industriestr. 12 • Telefon 07731/922688

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 18.00 Uhr

Überlingen • Hohle Str. 11 a • Telefon 07551/69203

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 16.00 Uhr

Konstanz • Carl-Benz-Str. 3a • Telefon 07531/695244

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 18.00 Uhr

Radolfzell • Robert-Gerwig-Straße 12 • Telefon 07732/8236114

Rinderbraten
 Keule
 1 kg **8,99 €**

Hähnchen-
 keulen
 1 kg **3,79 €**

Rinderrouladen
 1 kg **8,99 €**

Ital. Grana Padano
 mind. 32% Fett i. Tr.
 100 g **1,49 €**

Lachssteaks
 „Barbecue“
 in Moos + Rielasingen
 erhältlich
 100 g **1,49 €**

Servela
 100 g **0,59 €**

Bier-
 schinken
 100 g **0,99 €**

Wienerle
 100 g **0,79 €**

Deutscher Butter-
 käse
 Rolle mind. 50% Fett i. Tr.
 100 g **0,79 €**

EDEKA

MÜNCHOW MÄRKTE
 frisch • freundlich • sauber *echt gut!*

city markt singen	neukauf moos	neukauf tengen	neukauf rielasingen
Mo.-Sa. 8.00-20.00	Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00	Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00	Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00

Deor Prosecco Raboso
 rosé
 (1 l = 5,32 €)
 0,75-l-Flasche **3,99 €**

Kupferberg Gold
 rosé, rot
 (1 l = 3,72 €)
 0,75-l-Flasche **2,79 €**

Cinzano Bianco
 verschiedene Sorten, 15% Vol.
 (1 l = 5,32 €)
 0,75-l-Flasche **3,99 €**

Wodka B. Jelzin
 37,5% Vol.
 (1 l = 7,93 €)
 0,7-l-Flasche **5,55 €**

Campari
 bitter, 25% Vol.
 (1 l = 14,27 €)
 0,7-l-Flasche **9,99 €**

Berentzen Apfelkorn
 20% Vol., verschiedene Sorten
 (1 l = 6,84 €)
 0,7-l-Flasche **4,79 €**

Knüller der Woche
Italien Freschello
 rot, weiß oder rosé
 (1 l = 3,99 €)
2,99 €
 0,75-l-Flasche

Danone Actimel
 Drink, versch.
 Sorten, 4x 100 g
 (1000 g = 3,23 €)
 Packung je **1,29 €**

Rio Grande
 Kiwis
 Frank-
 reich,
 Hkl. I
 Stück **0,29 €**

Nescafé
 Gold
 oder
 Gold mild
 (100 g = 3,50 €)
 200-g-Glas **6,99 €**

Knorr Fix
 Produkte
 versch.
 Sorten
 Packung je **0,44 €**

Albi
 Fruchtsäfte
 verschiedene
 Sorten
 1-l-Packung **0,88 €**

Milram Frühlings-
 quark
 versch. Sorten
 (100 g = 0,30 €)
 200-g-Becher je **0,59 €**

Reichenauer
 Rote
 Rettiche
 Bund **1,99 €**

DeBeukeler
 Prinzenrolle
 Kakao oder
 Choco
 (1 kg = 2,78 €)
 400-g-Packung je **1,11 €**

Maggi
 Ravioli
 ver-
 schiedene
 Sorten
 (1000 g = 1,24 €)
 800-g-Dose **0,99 €**

Warsteiner
 Premium
 Pils
 (1 l = 1,10 €)
 Kiste mit 20x 0,5-l-Flasche
 zzgl. 3,10 € Pfand **10,99 €**

ANGEBOT GÜLTIG VOM 29. APRIL BIS 2. MAI 2009
 solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten.

Pasta, Pizza und Pistolen:

Kulinarische „Kultur-Tatorte“ beim Festival *Criminale*

Doppelter Genuss versprechen die Krimi-Lesungen mit Menü im Rahmen des Festivals *Criminale 2009 Singen-Schaffhausen* vom 6. bis 10. Mai. Da geht's zum Beispiel um „Pasta, Pizza und Pistolen“ und zum „Verbrechen anno dazumal“ wird Rustikales gereicht. Zum „Lebenskampf unter Wasser“ passen natürlich gebratene Bodenseefische. „Die Spur im Wald“ wird von einer Bärlauchcrème-Suppe begleitet und „Der Tod im Hühnerstall“ motiviert den Koch zur Zubereitung leckerer Poulardenbrustchen.

Jede Lesung mit entsprechendem Menü: Zum „Lebenskampf unter Wasser“ passen natürlich gebratene Bodenseefische. „Die Spur im Wald“ wird von einer Bärlauchcrème-Suppe begleitet – und „Der Tod im Hühnerstall“ motiviert den Koch zur Zubereitung leckerer Poulardenbrustchen.

(Barbara Grieshaber, Leiterin der Stadtbücherei und Mitherausgeberin)

Restaurant „Lochmühle“ in Eigeltingen mit den Schriftstellern Leo P. Ard, Veronika Rusch und Kurt Lehmkuhl.

Im Rahmen der Kriminacht in Singen am Freitag, 8. Mai, laden in der Innenstadt das Restaurant „La Pasta“ (um 18

Uhr) mit den Autoren Martina Bick, Nina Schindler und Wolfgang Zdrail sowie das Hotel-Restaurant „Jägerhaus“ (um 19.30 Uhr) mit Markus Guthmann, Silvija Hinzmann und Peter Gerdes zum Gaumenschmaus mit Lesung ein.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt. Den Vorverkauf für die genannten Menü-Lesungen übernehmen die Städtischen Bibliotheken Singen, Telefonnummer 85-292.

„Mörderische Schwestern“ vom gleichnamigen Schriftstellerinnen-Club laden zur „Ladies-Crime-Night“ am Freitag, 8. Mai, um 18.30 Uhr im Hotel und Restaurant „Mohren“ auf der Insel Reichenau. Es wirken mit: Sabine Deitmer, Sabina Naber, Jutta Motz, Ingrid Strobl, Petra Ivanov, Jo Arnold, Martina Fiess, Almuth Heuner, Susanne Schubarsky und Regine Kölpin. Den Abend moderiert Ulla Lessmann. Hierfür läuft der Vorverkauf ausschließlich bei der Tourist-Information Reichenau, Telefon 07534/920 70.

„Crime with wine an dinner“ bieten das Restaurant „Randenhaus“ in Sibilingen (Schweiz) und Autor Hansruedi Graf am Freitag, 8. Mai, um 19 Uhr. Im Restaurant läuft auch der Vorverkauf (+41 052/6852737).

Weitere Informationen zur *Criminale* finden Sie im Internet unter www.die-criminale.de oder www.ch.ch.



Pasta, Pizza und Pistolen: Die Krimi-Lesungen mit Menü zum Festival *Criminale* versprechen kulinarisch-literarischen Hochgenuss.

Autoren-Abc

265 Krimi-Autoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz kommen zum Festival *Criminale 2009 Singen-Schaffhausen* vom 6. bis 10. Mai. Jetzt gibt es dazu auch ein Autoren-Abc. Mit dabei sind die Besten, Bekanntesten und Erfolgreichsten ihres Fachs – wie etwa Felicitas Mayall, Bernhard Jaumann, Susanne Mischke, Ingrid Noll, Norbert Horst, Hansjörg Schneider, Alfred Komarek, Jan Costin Wagner, Felix Huby, Horst Bosetzky (ky), Doris Gercke, Horst Eckert, Edith Kneifl, Heinrich Steinfest, Manfred Wieninger und Peter Zeindler, um nur einige zu nennen. Begegnungen können Krimi-Freunde den Schriftstellern bei über 150 meist kostenlosen Veranstaltungen in 41 Gemeinden. Die Mitwirkenden der *Criminale* werden im Autoren-Abc vorgestellt. Erhältlich ist die Broschüre bei den Städtischen Bibliotheken Singen, der Tourist Information Singen und Schaffhausen sowie bei den Verwaltungen aller am Festival beteiligten Gemeinden.

Kaffee-Plausch mit Mordsgeschichte

Die Gastautoren des Krimi-Festivals lesen in der Apotheke, in Gewölkeln, im Feuerwehrraum und im Polizeirevier, in Bars, Museen, Kirchen und Klöstern, zum Frühstück oder zur Geisterstunde. Ganz exklusiv kommen sie auch zu einigen Familien nach Hause. Diese Aktion „Tatort Wohnzimmer“ war eigentlich schon ausgebaut. Nun hat sich aber durch eine Terminverschiebung die Möglichkeit ergeben, die Autorin Michaela Küpper am **Samstag, 9. Mai**, zwischen 15 und 17 Uhr zum spannenden Kaffeeplausch einzuladen. Wer den Kriminachmittag organisieren möchte, braucht nur Onkel und Tanten, Cousins, Cousinen, Freunde und Nachbarn als Publikum einzuladen und für eine Bewirtung zu sorgen. Interessenten melden sich bei den Städtischen Bibliotheken Singen, Telefon 85-292.

Kinderprogramm

Für Kinder gibt es ein eigenes Programm mit einem Detektivseminar, abenteuerlichen Fackelwanderungen, spannenden Lesungen und einem Nutella-Frühstück mit den besten Kinder- und Jugendkrimi-Autoren. Zu allen

Veranstaltungen ist der Eintritt frei! Doch ist eine Anmeldung bei den Städtischen Bibliotheken Singen, Telefon 85-292, nötig!

Im Feuerschein

Der erste Ausflug mit Lesung am Lagerfeuer und Fackelwanderung für Kinder ab acht Jahren findet am **Donnerstag, 7. Mai**, ab 18 Uhr statt. Treffpunkt: Domäne Hohentwiel. Von dort marschieren die Teilnehmer begleitet auf die Karlsbastion, wo die Jugend des THW Singen ein Lagerfeuer und Verpflegung vorbereitet hat. Während man Stockbrot und Würstchen grillt, lesen die Autorinnen Tina Zang und Manuela Lewentz-Hering abenteuerliche Geschichten. Es schließt sich eine Fackelwanderung zur Offwiese in Singen an, wo die Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt werden können.

Für Kinder ab zehn Jahren ist der zweite Ausflug am **Freitag, 8. Mai**, ab 18 Uhr mit Treffpunkt Offwiese in Singen vorgesehen. Per Bus geht es zum Tannenberg und dann zu Fuß (begleitet) zum Pfadfinderheim der „Grauen Reiter“ am Hohenrähren. Die Pfadfinder sorgen für Lagerfeuer und Verpflegung. Die Kinder können grillen, während die Autoren Eva Maaser und Gregor Tessnow spannende Abenteuer Geschichten vortragen. Gegen 20.30 Uhr wandern die Teilnehmer mit Fackeln Richtung Singen zurück. Auf halber Strecke werden die Buben und Mädchen vom Bus abgeholt und zur Offwiese gebracht.

„Gänsehaut-Lesepaß“

Für „Gänsehaut im Blauen Haus“ sorgen die Autorinnen Simone Klages und Leonie V. Thöne am **Donnerstag, 7. Mai**, ab 16 Uhr Jugend-Kultur-Centrum an der Freiheitstraße in Singen. Die Lesung ist ab acht Jahren geeignet. Den Karatehamster und seine Autorin Tina Zang können

Kinder ab acht Jahren bei der Lesung am **Donnerstag, 7. Mai**, um 15 Uhr in der Stadtbücherei Singen-Schlatt kennen lernen. „Ein Fall für Nummer 28“: Für Kinder ab neun Jahren liest die vielfach ausgezeichnete Autorin Simone Klages ihre Geschichte am **Freitag, 8. Mai**, um 15 Uhr in der Stadtbücherei Reiholtingen.

Detektivschule

Zur Detektivschule, einem Lehrgang für Spürnasen ab acht Jahren, lädt Kinderbibliothekarin Nicole Lux am **Samstag, 9. Mai**, um 15 Uhr in die Städtischen Bibliotheken Singen. Mit von der Partie ist die Kinder- und Jugendbuchautorin Angela Gerrits. Die Kinder erhalten am Ende u.a. einen eigenen Detektivausweis!

Für ganze Familie

„Unsere Besten“ heißt es zum Abschluss des Festivals bei einer Veranstaltung für die ganze Familie am **Sonntag, 10. Mai**, ab 11 Uhr in den Städtischen Bibliotheken Singen. Zum Nutella-Frühstück lesen allen Nominierten 2009 für den „Hansjörg-Martin-Preis“ (beste Kinder- und Jugendkrimis), der Gewinner 2009 sowie Boris Koch, Martin-Preisträger 2008 und Laudator bei der diesjährigen Auszeichnung. Diese Frühstücks-Lesung ist auch für Jugendliche von zwölf bis 14 Jahren besonders geeignet!

Schul-Lesungen

In Diessenhofen und in Schaffhausen gibt es Schul-Lesungen mit Jürgen Banscheraus, Hansjörg-Martin-Preisträger, der zu Gast bei den Singener Kinder- und Jugendbüchereien. Auch die Schweizer Gemeinde Beringen lädt Schulklassen zu einem Extra-Termin mit den Autorinnen Mischa Bach und Eva Almstadt ein.

Krimi-Sketches

Eine siebte Klasse des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums Singen beteiligt sich mit Aufführungen von Krimi-Sketchen unter dem Titel „Auch Reiche sind nicht unsterblich“ am **Donnerstag, 7. Mai**, um 16.30 Uhr und am 17. Mai um 19.30 Uhr im Singener Kultur-Centrum „Cineplex“ an der „Criminale“. Auch hierzu ist der Eintritt frei, eine Anmeldung aber nicht nötig.

Richtfest an der Schillerschule



Nur wenige Tage nachdem die Schillerschule (Grund- und Hauptschule) ihr 50-jähriges Bestehen feierte, wurde das Richtfest des Erweiterungsbaus begangen. Mit dem Anbau, der voraussichtlich im Juli fertiggestellt ist, kann die Schule ihr Ganztagesangebot in vollem Umfang umsetzen. Auf zwei Stockwerken mit insgesamt 485 Quadratmetern entstehen u.a. Lernwerkstätten, ein Lese- und ein Spielraum, ein Aufenthaltsraum und neue Sanitätsräume mit Behinderten-WC. Die Kosten für 1972 Kubikmeter betragen 950 000 Euro; davon bekommt die Stadt einen Zuschuss vom Regierungspräsidium in Höhe von 196 000 Euro.

Freibadseason rückt näher:

Aachbad Start am 16. Mai

Viel Wasserspaß und Erholung sind ab Samstag, 16. Mai, wieder im Singener Aachbad angesagt, denn dann startet die Badesaison 2009 unter freiem Himmel.

Die letzte Gelegenheit zu einem Besuch des Hallenbads – wo Saisonkarten kaufen.

Mein Tipp zur Vermeidung von Warteschlangen: Rechtzeitig Saisonkarten kaufen!

(Bernd Walz, städtischer Bäderchef)

auch bereits Saisonkarten für das Aachbad verkauft werden – besteht am Mittwoch, 13. Mai.

Ein wichtiger Tipp zur Vermeidung von Warteschlangen: Rechtzeitig

Wochenmarkt am Dienstag

Der Dienstagswochenmarkt findet ab 5. Mai wieder jeweils von 6 bis 12.30 Uhr auf dem Herz-Jesu-Platz statt.

Impulsnachmittag mit Spezialthema

Singen aktiv: Netzwerk Existenzgründung unterstützt Existenzgründer durch ein umfangreiches Berater-Netzwerk in Singen. An jedem ersten Mittwoch im Monat werden in der Zeit von 15 bis 17 Uhr *Impulsnachmittage* im Singener Gründer- und Technologiezentrum (SinTec), Magistraße 7, angeboten (Teilnahme jeweils kostenlos).

Reinhart König, IHK-Spezialist für Starthilfe, Existenzgründung und Kredite, referiert zum Thema „Einstieg in die Existenzgründung“, Sandy Möser von der Agentur für Arbeit stellt „Finanzielle Leistungen der Agentur für Arbeit zur Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit“ und „Freiwillige Weiterverweisung gegen Arbeitslosigkeit“ vor. Über „Fördermöglichkeiten für Existenzgründer im Rahmen des Einstiegsgeldes (ESG)“ referiert Anita Renkewski, Arbeitsvermittlerin des Job-Center Landkreis Konstanz, Standort Singen.

SINGEN aktiv: Netzwerk Existenzgründung

Zusätzlich werden zu jedem Termin **Spezialthemen** (16.30 bis 17 Uhr) angeboten, so am

- 6. Mai:** „Betriebswirtschaftliches Denken von Anfang an“ (Walter Schulz, Handwerkskammer Konstanz);
- 3. Juni:** „Der Einstieg in die Einzelhandels“ (Philipp Glatt, Einzelhandelsverband Südbaden);
- 1. Juli:** „Existenzgründungsfinanzierung für Kleinunternehmer KfW-StartGeld“ (Jens Heinert, Sparkasse Singen-Radolfzell);
- 5. August:** „Absicherung für Selbstständige – Rürup-Rente“ (Alois Bauer, Volksbank Hegau eG);
- 2. September:** „Existenzgründung in der Gastronomie und Hotellerie“ (DEHOGA Baden-Württemberg);
- 7. Oktober:** „Betriebswirtschaftliches Denken von Anfang an“ (Walter Schulz, Handwerkskammer Konstanz);
- 4. November:** „Steuerrecht für Existenzgründer“ (Andreas Berg, Finanzamt Singen);

Informationen zu den Partnern des Beraternetzwerkes unter www.singen.de/RubrikWirtschaft/Existenzgründer/Singenaktiv_NetzwerkExistenzgründung.

Stadt bittet um Hinweise auf Täter

Blinde Zerstörungswut: Buswartehäuschen beschädigt

Leider kommt es immer wieder zu Vandalismus-schäden an den Singener Buswartehäuschen. Aktueller Tatort: war diesmal die Haltestelle „Pfaffenhäule“. Hier haben bislang unbekannte Täter am Wartehäuschen sowohl die Scheiben zerschlagen als auch die Müllbehälter aus der Verankerung gerissen.

Die Polizeistatistik des Jahres 2009 zeigt für die Stadt Singen zwar eine sehr positive Entwicklung mit einem Gesamtrückgang bei den Straftaten von knapp 24 Prozent in den letzten fünf Jahren auf (landkreis-

Entscheidend ist, dass die Täter erwischt werden und ihre Bestrafung erfahren. Aus diesem Grund sind Zeugenhinweise in solchen Fällen sehr wichtig. Bürger, die sachdienliche Hinweise zur Ergreifung der Täter geben können, sollten sich bitte bei der Stadtverwaltung melden.

(Bernd Häusler, Bürgermeister)

appelliert Bürgermeister Bernd Häusler an die Singener Bürgerinnen und Bürger.



Tatort „Haltestelle Pfaffenhäule“: Unbekannte haben sowohl die Scheiben am Wartehäuschen zerschlagen als auch die Müllbehälter aus der Verankerung gerissen. – Wer kann sachdienliche Hinweise auf die Täter geben?



Amtliches

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses

am Dienstag, 5. Mai, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Zimmer 319, Sitzungssaal „Hohentwiel“

Tagesordnung

- Beschlussfassung über den Anschluss der Stadt Engen an die Singener Wasserversorgung
- Beschlussfassung über die Neuaufnahme eines langfristigen Darlehens für die Stadtwerke in Höhe von 4,231 Millionen Euro
- Mitteilungen
 - Schulkoffer für Wasser-, Abwasser und Abfall
- Risikobericht 2008 der Stadtwerke Singen
- Bericht der Abfallbeauftragten für 2008
- Halbjahresbericht Stadtwerke Singen 2/2008
- Anfragen und Anregungen

5. Vergabe der Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Güterstraße/Ostendstraße

6. Vergabe der Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Südstadt, Malvenweg

7. Offenlage

7.1 Schlussabrechnung Inlinersanierung Gebiet Oberzellerhau, 1. Bauabschnitt

7.2 Schlussabrechnung Kanalarneuerung Burgstraße

7.3 Schlussabrechnung Kanalsanierung Feldstraße zwischen Rielasinger Straße und Worblinger Straße

7.4 Schlussabrechnung Kanalsanierung 2. Bauabschnitt in den Gebieten Nord-West-Stadt und Oberzellerhau für den Hauptkanal und Hausanschlüsse

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Zu Gast im Friedrich-Wöhler-Gymnasium

„Starker“ Besuch aus Frankreich: 70 Schüler im Rathaus begrüßt



Bürgermeister Bernd Häussler hieß 70 französische Schülerinnen und Schüler mit ihren fünf Lehrerinnen und Lehrern in Singen herzlich willkommen. Die Jugendlichen kommen aus zwei Schulen in Fontenay-le-Comte in Westfrankreich. Der Schüleraustausch zwischen dem Friedrich-Wöhler-Gymnasium und dem Collège Viète besteht schon seit 34 Jahren, mit dem Collège Tiraqueau seit drei Jahren. Während ihres Singen-Aufenthaltes lernen die französischen Gäste Sprache, Kultur und Lebensweise des deutschen Gastlandes besser kennen. Neben dem Besuch der Schule stehen auch Ausflüge in die nähere Umgebung auf dem Programm.

Pflanzenabfälle richtig entsorgen

Gerade im Frühjahr werden immer wieder Fragen zum Verbrennen von Pflanzenabfällen an die Stadtverwaltung bzw. Ortsverwaltungen herangetragen. Daher folgende Informationen der Abteilung Sicherheit und Ordnung:

Pflanzenabfälle, die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken im Außenbereich anfallen, dürfen in den Boden eingearbeitet oder (wenn dies nicht möglich ist) auf diesen Grundstücken verbrannt werden.

Zu beachten ist dabei aber:

- Pflanzenabfällen im Innenbereich zu verbrennen ist verboten.
- Die Abfälle, die im Außenbereich verbrannt werden, müssen so trocken sein, dass die Rauchentwicklung so gering wie möglich bleibt.
- Die Abfälle müssen zu Haufen zusammengefasst werden – flächenhaftes Anbrennen ist verboten.

Das Verbrennen größerer Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Ortspolizeibehörde rechtzeitig vorher anzuzeigen. Von dort können dann erforderlichenfalls weitergehende Anordnungen getroffen werden (z.B. zur Aufsicht oder zu Feuerlöscheinrichtungen).

(Hinweis der städtischen Abteilung Sicherheit und Ordnung)

tes Anbrennen ist verboten.

- Der Verbrennungsvorgang muss ständig unter Kontrolle sein. Beim Verlassen der Feuerstelle müssen Feuer und Glut erloschen sein.
- Von Rauch oder Funkenflug darf keinerlei Verkehrsbehinderung, erhebliche Belästigung oder sonst eine Gefährdung ausgehen.

- Bei starkem Wind darf nicht abgebrannt werden.

Folgende **Mindestabstände** sind unbedingt einzuhalten:

- 200 Meter von Autobahnen;
- 100 Meter von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen;
- 50 Meter von Gebäuden und Baumbeständen.

Das Verbrennen größerer Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Ortspolizeibehörde rechtzeitig vorher anzuzeigen. Von dort können dann erforderlichenfalls weitergehende Anordnungen getroffen werden (z.B. zur Aufsicht oder zu Feuerlöscheinrichtungen).

Bei Abfällen von Obstanlagen, Reb- oder Forstkulturen gelten teilweise hiervon abweichende Regelungen.

Für weitere Fragen steht die Abteilung Sicherheit und Ordnung der Stadtverwaltung Singen unter Telefon 85-620 gerne zur Verfügung.

Hallenbad am Sonntag

Am Sonntag, 3. Mai, ist das Hallenbad von 8 bis 19 Uhr geöffnet.
Telefon: 07731/924492.

Aach wird entkrautet

Die Technischen Dienste der Stadt Singen werden ab Montag, 4. Mai, mit der Entkrautung der Hegauer Aach beginnen. Die Maßnahme dauert voraussichtlich drei Wochen.

Arbeiterwohlfahrt

Bilderausstellung

Unter dem Titel „Unterbewusst-Bewusst“ wird am morgigen Donnerstag, 30. April, um 14.30 Uhr eine Ausstellung in den Räumen der Sozialpsychiatrie bei der AWO (Heinrich-Weber-Platz 2, Singen) eröffnet. Der Künstler Walter Rainer aus Konstanz ist durch seine zahlreichen Ausstellungen bereits bekannt. Alle Interessierten sind zur Vernissage eingeladen.

Die Ausstellung ist täglich zu den üblichen Bürozeiten zu besichtigen. Weitere Infos unter Telefon 958040.

Museumsnacht: Wer will ausstellen?

Im Rahmen der Museumsnacht 2009 erhalten regionale Künstler und Künstlerinnen erneut die Gelegenheit, das Singener Rathaus als Ausstellungsfläche zu nutzen. Kunstschaffende, die diese Plattform wahrnehmen möchten, werden gebeten, bis spätestens 8. Mai

drei Fotos ihrer Arbeiten sowie eine kurze Beschreibung ihres künstlerischen Werdeganges per Post oder per E-Mail an folgende Adresse zu senden: Stadt Singen, Kulturverwaltung, Hohgarten 2, 78224 Singen, skt.stadt@singen.de, Telefon 85-244.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats, der Ortschaftsräte und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 7. Juni 2009

Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Singen (Hohentwiel) die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, Wahl der Ortschaftsräte und die Wahl des Kreistags – statt.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen der Gemeinde – der Wahlbezirke der Gemeinde Singen (Hohentwiel) werden **am 18. bis 22. Mai 2009** (Ausnahme: Donnerstag, 21. Mai 2009 Feiertag) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlamt der Stadt Singen, Rathaus, Hohgarten 2, 3. OG, Zimmer 331, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er tatsächlich glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Absatz 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Absatz 1 des Meldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datenschutzgerät möglich.

Wähler kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem:**

2.1 **Wahl des Gemeinderats – der Ortschaftsräte**

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeinderatswahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Für die Wahl der Ortschaftsräte setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten

Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

2.2 **Wahl des Kreistags**

Personen, die ihr Wahlrecht für die Wahl des Kreistags durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Kehrt ein Wahlberechtigter nach seinem Wegzug oder nach der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis in eine andere Gemeinde des Landkreises zurück oder begründet er dort seine Hauptwohnung, so ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4. Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis Sonntag, 17. Mai 2009 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Singen, Hohgarten 2, Wahlamt, 3. OG, Zimmer 331.

Vordruck für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Singen, Hohgarten 2, Wahlamt, 3. OG, Zimmer 331**, bereit. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 22. Mai 2009, bis 12 Uhr bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt Singen, Hohgarten 2, Wahlamt, 3. OG, Zimmer 331**, Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des/der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Stadt Singen (Hohentwiel) – Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung

sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 17. Mai 2009. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden bei der **Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

KOMMUNALWAHL 2009

Ihre Stadt - Ihre Wahl

angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im **Landkreis Konstanz durch Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis** eingetragener Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis** eingetragener Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 Kommunalwahlgesezt (KomWG) bis 22. Mai 2009 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl bei der **Europawahl** bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Absatz 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 Europawahlordnung entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz

2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisters gelangt ist.

Zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 5. Juni 2009, 18 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Singen, Hohgarten 2, Wahlamt, 3. OG, Zimmer 331**, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den

Briefwahlunterlagen für die **Europawahl** einen **roten Wahlbriefumschlag**, einen Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen** einen **gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **„Wahlbrief für die Europawahl“** und

– ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **„Wahlbrief für die kommunale Wahl“**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zusätzlich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeister selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Die **Wahlbriefe für die Europawahl** werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe für die Kommunalwahlen** werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Singen, 29. April 2009

Bürgermeisteramt
Oliver Ehret,
Oberbürgermeister

Jugendmusikschule Singen

Erfolgreich beim Landeswettbewerb

Nach dem ausgezeichneten Abschneiden beim Regionalwettbewerb in Singen mit 60 Preisträgerinnen und Preisträgern, haben die Singener Musikschüler auch beim Landeswettbewerb hervorragend abgeschnitten. Gegen eine sehr starke und zahlreiche Konkurrenz unterstrichen alle 29 Schülerinnen und Schüler der Singener Jugendmusikschule, die sich für den Landeswettbewerb qualifiziert haben, ihren hohen Leistungsstandard und wurden mit einem Landespreis ausgezeichnet.

Mit 24 Punkten erspielte sich Corinna Schmalhorr (Blockflöte, Klasse Andrea Binder) einen 1. Preis und die Teilnahme am Bundeswettbewerb in Essen. Ebenfalls ein 1. Preis mit 23 Punkten wurde David Martin (Horn, Klasse Kuno Mößmer) zuerkannt. In seiner Altersgruppe ist eine Weiterleitung nicht vorgesehen. Mit einem 2. Preis wurden ausgezeichnet:

Klavier-Vierhändig: Alissa Serebrijskaja und Evelyn Schell, Saskia Tschacher und Corinna Schmalhorr (Viktoria Posina), Annika Brandi-Dohrn und Franziska Brandi-Dohrn (Annette Harzer).

Gitarre: Matthias Eger (Gitarre, Christiana Sorger). **Querflöte:** Clara Paul (Querflöte Ursula Hehl). **Duo Klavier und ein Streichinstrument:** Aaron Löchle und Christopher Reinbold (Bruno Kewitsch/Konstantin Keller). **Duo Kunstlied-Singstimme und Klavier:** Hannes Kehl (Melinda Liebermann), Fabio Scintia (Melinda Liebermann), (Melinda Liebermann/Barbara Brieger). **Schlagzeug-Ensemble:** Volker Wiechert, Tobias Mayer, Adrian Fiedler, Schlagzeug-

Ensemble (Rudolf Hein). **Klavierbegleitung:** Patrick Ritter (Konstantin Keller). Einen 3. Landespreis erspielten sich: **Trompete:** Nicolò Welsch Trompete (Jens Gödel). **Querflöte:** Christiane Spannbauer (Ursula Hehl). **Klavierbegleitung:** Saskia Biehler (Barbara Brieger). **Horn:** Rebecca Fox (Kuno Mößmer). **Duo Kunstlied-Singstimme und Klavier:** Julia Wilhelm und Julia Dick (Melinda Liebermann/Viktoria Posina). **Klavier – vierhändig:** Svenja Daub – Christopher Reinbold (Barbara Brieger/Konstantin Keller), Patricia Mayer – Frederike Kasper (Barbara Brieger).

Für alle Schülerinnen und Schüler war es eine große Leistung und bedurfte einer arbeitsintensiven Vorbereitungszeit, um sich für diese Landesentscheidung zu qualifizieren.

Deswegen gilt allen Teilnehmern und ihren Lehrern Melinda Liebermann, Barbara Brieger, Andrea Binder, Ursula Hehl, Annette Harzer, Rudolf Hein, Bruno Kewitsch, Konstantin Keller, Jens Gödel, Kuno Mößmer und Christian Sorger eine besondere Anerkennung.

(Alain Ohl, Leiter der JMS Singen)

Gitarre: Matthias Eger (Gitarre, Christiana Sorger). **Querflöte:** Clara Paul (Querflöte Ursula Hehl). **Duo Klavier und ein Streichinstrument:** Aaron Löchle und Christopher Reinbold (Bruno Kewitsch/Konstantin Keller). **Duo Kunstlied-Singstimme und Klavier:** Hannes Kehl (Melinda Liebermann), Fabio Scintia (Melinda Liebermann), (Melinda Liebermann/Barbara Brieger). **Schlagzeug-Ensemble:** Volker Wiechert, Tobias Mayer, Adrian Fiedler, Schlagzeug-

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

„Wiener Klassik“ mit Mozart und mehr

Bass vokal und instrumental präsentiert die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz beim Konzert der Reihe „Wiener Klassik“ am Mittwoch, 27. Mai, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen mit Dirigent Vassilis Christopoulos sowie den Solisten Alexander Kisch (Kontrabass) und Wilhelm Schwinghammer (Bass).

Auf dem Programm stehen die Ouvertüre zur Mozart-Oper „Die Zauberflöte“ sowie die Sarsastro-Arie „In diesen heil'gen Hallen“ aus diesem Werk, das Konzert für Kontrabass und Orchester Es-Dur von Franz Anton Hoffmeister (1754-1812), die Konzertarie für Bass und Kontrabass „Per questa bella mano“ von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) sowie die Symphonie Nr. 96 D-Dur „Das Wunder“ von Joseph Haydn (1732-1809).

Eine Werkeinführung mit dem Musikwissenschaftler Helmut Weidhase und der Kulturpädagogin Susanne Breyer findet um 19.15 Uhr statt. Für Jugendliche gibt es verbilligte Eintrittskarten (5 Euro pro Person bei Anmeldung zur Einführung über die Volkshochschule, Hauptstelle Singen, Telefon 9581-0).

W. Schwinghammer A. Kisch

Alexander Kisch, im rumänischen Siebenbürgen geboren, erwarb mehrere nationale Preise bei Instrumentalwettbewerben und war Mitglied des Kontrabassquartetts „Mobile“, des Kammerorchesters „Arsnova“ sowie des „Orchestra Internazionale d'Italia“. Seit 1994 lebt er in Konstanz, wo er als Solokontrabassist in der Südwestdeutschen Philharmonie tätig ist. Daneben spielt er auch regelmäßig mit seinen Kollegen Kammermusik.

Schon die Namen bekannter Dirigenten wie Rene Jacobs, Philippe Herreweghe oder Ingo Metzmacher und Philippe

Trubehüeterzunft

Donnerstag, 30. April, ab 18 Uhr: **Malbaumstellen mit Hock** rund um den Narrenbrunnen. Für das leibliche Wohl sorgen die Holzer.

Am Freitag, 1. Mai, trifft sich die Trubehüeterzunft um 10.30 Uhr am Narrenbrunnen zu einer **Wanderung** über die Bohlinger Schlucht nach Schienen zur Schrotzbühl, dort spielt der Musikverein Bohlingen.

Nicht abgeholte **Kuchenplatten** von den Narrentagen können bei Susanne Sterk, Hörblich, abgeholt werden.

Fußball-Termine und mehr vom SV

Freitag, 1. Mai, 9.45 Uhr: Treff am Aachtalsplatz zu einer **Malwanderung**; Samstag, 2. Mai, 10 Uhr: DJK Singen E – SV Böhlingen E; 13.30 Uhr: SG Böhlingen A – FC Steißlingen A; Sonntag, 3. Mai, 10.30 Uhr: SV Böhlingen II – FC Böhlingen II; 15 Uhr: SV Böhlingen I – SV Worblingen II.

Der Förderverein SV Böhlingen veranstaltet am Sonntag, 3. Mai, um 15 Uhr beim Heimspiel der Fußballer am Clubheim einen **Aktionstag mit Überraschungen**.

Kulturausschuss: Termine

30. April: Maibaumstellen des Narrenvereins; **1. Mai:** Maiwanderung von Narrenverein und SV; **3. Mai:** Apfelblütenfest bei Manfred Siegarth; **4. Mai:** 2. Vortragsserie des Fördervereins der GHS; **6. Mai:** KFD-Genererversammlung (ohne Wahlen); **9. Mai:** Manfred-Siegarth-Kübelplanzenseminar; **10. Mai:** Matinee bei Manfred Siegarth und Patrozinium St. Pankratius; **11. Mai:** 3. Vortragsserie des Fördervereins der GHS; **16. Mai:** Manfred-Siegarth-Seminare mit verschiedenen Themen; **19. Mai:** Rentnerausflug; **20. Mai:** Dämmerschoppen der Musik beim Feuerwehrhaus; **31. Mai:** Priesterjubiläum Pfarrer Herbstritt.

Ausflug der Rentner

Am Dienstag, 15. Mai, unternehmen die Rentner eine Fahrt zur Firma „Ritter Sport“ in Waldenbuch. Abfahrt: 12 Uhr im Oberdorf am Narrenbrunnen. Wer nicht mitfahren kann, soll sich bitte rechtzeitig unter Telefon 23782 abmelden.

Frauengemeinschaft

Mittwoch, 6. Mai, 19.45 Uhr: Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft im Weibischhof-Gnädinger-Haus.



Sie haben allen Grund zur Freude: Die Singener Musikschüler schnitten beim Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ hervorragend ab.

Gesundheitsverbund HBH-Kliniken

Spirituelles Angebot

Die Rehaklinik Sankt Marien in Bad Beltingen, die zum Gesundheitsverbund HBH-Kliniken gehört, geht neue Wege. Das Haus für orthopädische und allgemeine Rehabilitation ist bekannt für sein christliches Profil und seinen ganzheitlichen Anspruch. Nun wird das medizinische Programm der Klinik durch ein neuartiges Angebot für Geist und Seele ergänzt. In Zusammenarbeit mit Franziskanerpater Hubert Wurz bietet man erstmals im Juni und November 2009 je eine Woche mit spirituellem Inhalt an. Unter dem Titel „Entdecke den Himmel in Dir“ gibt es ein Meditationsangebot, das neben einer gründlichen Einführungsveranstaltung täglich zwei Meditationseinheiten vorsieht. Mit leichten Yogaübungen und einer speziellen Form der Meditation („Sitzen in der Stille“) können Menschen zu sich selber finden und inne halten. Nähere Informationen: Gesundheitsverbund HBH-Kliniken, Abteilung Marketing, Andrea Jagode, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Telefonnummer 89-1407, Fax: 89-1405 oder E-Mail: andrea.jagode@hbh-kliniken.de.

Gottesdienste im Hegauklinikum

Mittwoch, 29. April, 17 Uhr: Atempause; **Samstag, 2. Mai, 9.30 Uhr:** Morgengebete; **Sonntag, 3. Mai, 9 Uhr:** Eucharistiefeier; **Dienstag, 5. Mai, 7.30 Uhr:** Eucharistische Anbetung; **Mittwoch, 6. Mai, 17 Uhr:** Atempause.

StadtOase

in der August-Ruf-Straße 12a; Montag bis Freitag, 12 bis 17 Uhr. Montags besteht die Möglichkeit der Eucharistischen Anbetung. Alle sind willkommen.

Städtisches Kunstmuseum: Öffnungszeiten

Dienstag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr; Mittwoch bis Freitag: 14 bis 18 Uhr; Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr.

Evangelischer Gottesdienst

Sonntag, 3. Mai, 8.45 Uhr: Evangelischer Gottesdienst in der St. Johanneskirche.

Kirchengemeinde

Weiber Sonntag, 3. Mai, 10.15 Uhr: Festgottesdienst mit den Erstkommunikanten; 18 Uhr: Dankandacht.

Die Katholische Kirchengemeinde veranstaltet beim Schlatter Dorffest (12. bis 13. September) die schon zur Tradition gewordene **Huberbaussstellung** in der Unterkirche. Alle, die Interesse haben, ihr Hobby der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollen sich bitte bei Bruno Hilpert, Telefon 45538, melden.

1. Mai-Hock

Der Musikverein lädt zum 1. Mai-Hock ab 11 Uhr in den Schulgarten ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Musikalische unterhalten erst die eigenen Musikerinnen und Musiker, ab 14 Uhr die Musikgesellschaft Berlingen aus der Schweiz. Für die kleinen Gäste sind viele Aktivitäten geplant; es werden auch wieder die Trampolins aufgestellt.

Fußball

Samstag, 2. Mai, 14 Uhr: PTVS II – SV Volkshausen II; 16 Uhr: PTVS I – Polisportiva Singen.

Radsportverein

Radausfahrten der Freizeitradler im Mai: Sonntag, 3. Mai, 9.30 Uhr: Volksradfahren Gottmadigen; Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr; Mittwoch, 13. Mai, 19 Uhr; Mittwoch, 20. Mai, 19 Uhr; Sonntag, 24. Mai, 9.30 Uhr: größere Fahrt; Mittwoch, 27. Mai, 19 Uhr. Treffpunkt: Dornte (nur bei trockener Witterung). Die Freizeitradler freuen sich über jeden Neuzugang.

Kirchliches

Samstag, 2. Mai, 18.30 Uhr: Vorabendmesse; Sonntag, 3. Mai, 18 Uhr: Feierliche Maiandacht.

Schlatt u. Kr.

Fundsache

Ein Schlüsselanhänger mit zwei Schlüssel wurde gefunden (kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle abgeholt werden).

Überlingen a. R.

Altpapier

Mittwoch, 6. Mai: Papiertonne.

Rentner treffen sich

Mittwoch, 6. Mai, 14 Uhr: Rentnertreff.

Wichtige Telefonnummern

• Feuerwehr: ☎ 112

• Polizei: ☎ 110

• Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0

• Krankentransport und Rettungsdienst: ☎ 19222

• Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25

• Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292-350

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen. Redaktion: Dr. Michael Hübner (verantwortlich) Heidemarie-G. Klais Telefon 85-107, Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe:

Abschlussfeier: 21 neue Pfleger

Für die 21 Prüflinge des Ausbildungskurses „Gesundheits- und Krankenpfleger“ am Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Singen (BZG) war es ein großer Tag: Nach 2100 theoretischen Stunden am BZG und 2500 praktischen Ausbildungsstunden auf den verschiedenen Stationen und Abteilungen der Hegau-Bodensee-Kliniken Singen, Radolfzell, Engen und Stühlingen, im Hegau-Jugendwerk Gailingen, im Helios Spital Überlingen am See sowie an externen Einsatzorten fanden die abschließenden mündlichen Prüfungen statt. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Azubis bereits die praktische und drei

schriftliche Prüfungen hinter sich gebracht. Sieben von 21 Prüflingen haben mit Bravour bestanden, elf Frauen und sechs Männer dürfen sich fortan „Gesundheits- und Krankenpfleger“ nennen. Neun Azubis kamen vom Helios Spital Überlingen, zwölf vom Hegau-Bodensee-Klinikum (HBK). Von den letzteren werden sechs in ein festes Arbeitsverhältnis am HBK Singen und drei am Hegau-Jugendwerk Gailingen übernommen, freute sich Sabine Schwörer, Verwaltungsdirektorin des Hegau-Bodensee-Klinikums, anlässlich der Examsfeier. Sie appellierte an die jungen

Leute, weiterhin offen zu bleiben und sich weiterzubilden. Auch alle anderen Absolventen haben bereits Zusagen, ein Pfleger wird am Helios Spital Überlingen, die anderen in weiteren Kliniken, ambulanten Pflegediensten und Rehabilitationsrichtungen übernommen. Petra Jaschke, Pflegedirektorin am HBK, und Ramona Teubner, Verwaltungsleiterin vom Helios Spital Überlingen, überreichten den Prüflingen ihre Zeugnisse. Sie haben bestanden: Miriel Bekeler (Singen), Simone Gabele (Rielasingen-Worblingen), Katka Dzenita (Singen), Jürgen Krause (Überlingen am See), Ojana Max (Singen), Nadine Nadolny (Singen), Alfredo Proncipe (Lottstetten), Nadja Rinas (Singen), Felix Stehle (Bad Dürrenheim), Ute Dürr (Singen), Oliver Kalusch (Überlingen), Wiktorija Kipka (Stockach), Heike Marinovic (Rielasingen-Worblingen), Fanja Merting (Singen), Nicolai Panki (Hilzingen), Nathalie Rempel (Singen), Anna Rudolph (Überlingen) und Alexander Yugay (Überlingen). Siehe auch Kasten.



Die neuen Gesundheits- und Krankenpfleger, die ihre Ausbildung am Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Singen mit Bravour bestanden haben.

Stichwort „BZG“

Das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Singen (BZG) bietet die Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung im pflegerischen und medizinischen Bereich. An der Krankenpflegeschule des BZG

werden Gesundheits- und Krankenpfleger ausgebildet. Das BZG entstand 2004 aus den Krankenpflegeschulen Singen, Überlingen am See und der Fort- und Weiterbildung der Hegau-Bodensee-Hochrhein-Kliniken GmbH. Am BZG Singen arbeiten dreizehn Mitarbeiter.

Hegau-Bodensee-Klinikum
Elternschulung

Bei der Elternschulung der Klinik für Kinder und Jugendliche am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen können Eltern lernen, wie Unfälle im Kindesalter verhindert werden können und was zu tun

ist, wenn es doch einmal zu einem häuslichen Unfall kommt. Auch über Kinderkrankheiten und Impfungen informiert das Team der Elternschule. Referenten sind Oberärztin Dr. H. Schmidt, Kinderarzt Dr. Christian Döring sowie D. Tanase und Ines Wollenschläger von der Kinderklinik. Die Elternschulung findet an einem Samstag

statt (9 bis 17 Uhr), wenn ausreichend Anmeldungen vorliegen (Teilnahmegebühr: 25 Euro/Person, Elternpaare 30 Euro).



Anmeldung unter Telefon 89-2800 (Sekretariat) oder per E-Mail: Kinderklinik@hbh-kliniken.de (Dr. Döring).

Wochenblatt SINGEN AKTUELL

Preise für fleißige Jungmusiker

Singen/Ludwigsburg (swb). Nach dem ausgezeichneten Abschneiden beim Regionalwettbewerb in Singen mit 60 PreisträgerInnen, haben die Singener Musik-

Essen. Ebenfalls ein 1. Preis mit 23 Punkten wurde David Martin AG II, Horn (Klasse Kuno Mößner) zuerkannt. In seiner Altersgruppe II ist eine Weiterleitung nicht vor-

Duo Kunstlied-Singstimme und Klavier: Hannes Kehl VI, (Melinda Liebermann) Fabio Scinta - Friederike Kasper, V, (Melinda Liebermann/Barbara Brieger).

Schlagzeug-Ensemble: Volker Wiechert, Tobias Mayer, Adrian Fiedler, Schlagzeug-Ensemble II, (Rudolf Hein).

Klavierbegleitung: Patrick Ritter VI, (Konstantin Keller).

Einen 3. Landespreis erspielen sich: Trompete: Niccolò Welsch Trompete, (Jens Gödel).

Querflöte: Christiane Spannbauser III, (Ursula Hehl),

Klavierbegleitung: Saskia Biehler, (Barbara Brieger)

Horn: Rebecca Fox, IV, (Kuno Mößner)

Duo Kunstlied-Singstimme und Klavier: Julia Wilhelm - Julia Dick, III, (Melinda Liebermann / Viktoria Posina), Klavier-vierhändig: Svenja Daub - Christopher Reinbold V, (Barbara Brieger/Konstantin Keller), Patricia Mayer - Friederike Kasper V, (Barbara Brieger).

Der Dank gilt allen Teilnehmern/-innen und ihren Lehrern: Melinda Liebermann, Barbara Brieger, Andrea Binder, Ursula Hehl, Annette Harzer, Rudolf Hein, Bruno Kewitsch, Konstantin Keller, Jens Gödel, Kuno Mößner und Christian Sorger, eine besondere Anerkennung.

Am 1. Mai lockt der Rathausplatz

Singen (le). Die 1.-Mai-Veranstaltung der IG Metall Singen auf dem Rathausplatz steht ganz im Zeichen der anstehenden Probleme bei Alcan.

Als Mairredner wird dieses Jahr Paul Schobel, Betriebsseelsorger aus Böblingen, geladen, der die derzeit laufenden wirtschaftlichen- und Finanzprobleme aus der Sicht der Kirche und der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf den Punkt bringt. Dem traditionellen Maiumzug ab dem Herz-Jesu-Parkplatz um 10 Uhr geht ein ökumenischer Gottesdienst um 9 Uhr in der Lutherkirche zuvor.

Die Besonderheit dieses Jahr wird das Zusammenschließen des jährlichen Maiumzuges, ab dem Herz-Jesu-Parkplatz mit dem aufgerufenen Maiumzug aller Alcan und Alcan Packaging Mitarbeiter sein, welcher um 9.30 Uhr vor der Hauptverwaltung startet. Dieser Umzug wird mit politischen Vertretern aus Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik besetzt und von Herrn Landrat Hämmerle angeführt.

Neben der Mairede von Paul Schobel wird es auch eine Rede von Landrat Hämmerle und dem Betriebsratsvorsitzenden der Alcan Singen GmbH Heiner Hellen geben. Für die musikalische Untermalung sorgen das Städtische Blasorchester, die Hohentwiler Burgtuelf, The Voice und Daniel.



Vor zehn Jahren schickte Franz Müntefering an Stadträtin Emmi Kraus die Unterlagen für die Bundespräsidentenwahl von Johannes Rau am 23. Mai 1999. Als Wahlfrau fuhr sie lieber mit der Bahn nach Berlin. Der damalige und jetzt wieder SPD-Bundesgeschäftsführer Müntefering hatte für die baden-württembergische Wahldelegation einen Flug Stuttgart-Berlin vorgesehen. Einige aber wollten nicht fliegen, darunter auch Emmi Kraus. Vor seinem jetzigen Besuch in Singen schickte sie ihm einen Willkommensgruß mit einer Papstbriefmarke. Darüber hatte sich Franz Müntefering sehr gefreut und bedankte sich in Singen bei Stadträtin Emmi Kraus für ihre originelle Idee.

swb-Bild: privat



Zahlreiche junge Musiker waren erfolgreich bei Jugend Musiziert.

swb-Bild: privat

schüler auch beim Landeswettbewerb am vergangenen Wochenende hervorragend abgeschnitten. Gegen eine sehr starke und zahlreiche Konkurrenz unterstrichen alle 29 Schülerinnen und Schüler der JMS Singen, die sich für den Landeswettbewerb qualifiziert haben, ihren hohen Leistungsstandard und wurden mit einem Landespreis ausgezeichnet. Mit 24 Punkten erspielte sich Corinna Schmalohr, Blockflöte AG IV (Klasse Andrea Binder) einen 1. Preis und die Teilnahme am Bundeswettbewerb in

gesehen. Mit einem erfreulichen 2. Preis wurden ausgezeichnet: Klavier-vierhändig: Alissa Serebrjanskaja - Evelyn Schell III, Saskia Tschacher - Corinna Schmalohr, III, 22 Pkt. (Viktoria Posina). Annika Brandi-Dohrn - Franziska Brandi-Dohrn, II, (Annette Harzer). Gitarre: Matthias Eger III, Gitarre, (Christian Sorger). Querflöte: Clara Paul II, Querflöte (Ursula Hehl). Duo Klavier und ein Streichinstrument: Aaron Löchle - Christopher Reinbold (Bruno Kewitsch/Konstantin Keller) IV.

Chrüzerbrötli verabschieden
Vorstandsmitglieder

Singen/Überlingen a.R. (swb).

Am vergangenen Freitag fand die Generalversammlung der Chrüzerbrötli-Zunft im Gasthaus Alte Mühle statt, zu der Zunftmeister Olaf Schramm neben Ortsvorsteher Wolfgang Bangert und seinen Ortschaftsräten auch die Überlinger Vereinsvorstände sowie Ehrenmitglieder der Zunft begrüßten konnte. Neben der üblichen Tagesordnung standen in diesem Jahr auch zwei Änderungen in der Vorstandschaft an. Schriftführerin Ursula Schmidt und Kassier Bernhard Gnädig legten beide nach langjähriger Mitgliedschaft in der Vorstandschaft ihre Ämter nieder. Die stellvertretende Zunftmeisterin Katrin Rimmel bedankte sich



Wechsel beim Vorstand der Chrüzerbrötli in Überlingen a.R.

swb-Bild: pr

bei Ursula Schmidt für die gute Zusammenarbeit in 8 Jahren, in denen sie für die Schreibarbeiten des Vereins zuständig war, mit einem

Präsent. Ebenso bei Bernhard Gnädig, der bereits im letzten Jahr an der Fasnacht zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt wurde. Er

führte über 16 Jahre die Kasse des Vereins. Sie betonte, dass man sich in der heutigen Zeit, in der jeder beruflich schon sehr eingespannt ist, umso mehr freut, wenn es noch Ehrenamtliche gibt, die diese zeit- und aufwändigen Ämter über solch einen langen Zeitraum ausüben.

Als neue Schriftführerin wurde Ivonne Liebusch einstimmig gewählt, für die Finanzen ist ab jetzt die Narrenmutter des Vereins, Martina Jauch, zuständig. Zum Abschluss überbrachte Ortsvorsteher Wolfgang Bangert die Grüße des Oberbürgermeisters Oliver Ehret. Stadtrat Jürgen Schröder bedankte sich, stellvertretend für alle Vereine, für die gute Zusammenarbeit.

Körperverletzungsdelikte
nehmen zu

Die Leistungen in der Schule nehmen ab, die Kinder ziehen sich zurück oder werden aggressiv. Die Lösung ist denkbar einfach. Die Stärkung des Selbstbewusstseins und die Möglichkeit, sich zu verteidigen, beides lassen sich gleichzeitig verwirklichen. So hat es sich die Wing Tjun Kun Fu Akademie in Singen um Alexander Togni und Hakan Tasdöndüren zur Aufgabe gemacht, mit Hilfe dieser uralten asiatischen Kampfkunst die Jugendlichen auf solche Situationen

Uralte Traditionen

Und dass es funktioniert, beweist die uralte Tradition, welche hier auch gelernt und gelebt wird. Entstanden ist das Wing Tjun Kun Fu ursprünglich in einem Shaolin-Kloster in China. Interessierte Eltern oder Jugendliche können sich auf der Homepage der Akademie unter www.wt-singen.de weiter informieren. Kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich. Infos auch bei Alex Togni und Hakan Tasdöndüren, 0170/3280600; Trainingszeiten: Mo, Mi und Fr von 19.30 bis 21 Uhr.



ENERGIE SPAREN AUF DEN SEITEN IV UND V

► UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Die Fastnacht in der Region ist auch ein Stück Konkurrenz. Auch 50 Jahre nach der Gründung der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee gibt es noch Kippeleien mit der ehrwürdigen Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte. Doch man geht aufeinander zu: zum Festakt der Dorrfastnächter erhielt Hans-Peter Jehle vom Präsident der VSAN, Roland Wehrle die goldene Ehrennadel der VSAN. Wenn solche Orden nicht adeln? -of-



TOP-THEMA

Die Programm-Macher des Kulturzentrums »GEMS haben Oliver Pocher mit seinem Programm »Gefährliches Halbwissen« am Dienstag, 26. Mai, um 20 Uhr in die Stadthalle Singen engagiert. Der A-Profi aus dem Fernsehen wird live einiges dazu beitragen, dass halbes Wissen sich zu einem Ganzen fügt.



Eine Region erschauert

Das Rahmenprogramm der Criminale 2009

Singen/Schaffhausen (frö). Am 6. Mai ist es so weit, die Criminale 2009 Singen/Schaffhausen startet. Über 150 Veranstaltungen werden vermutlich Tausende Besucher anlocken. Zu den allermeisten Veranstaltungen gibt es freien Eintritt. Neben den klassischen Lesungen an zahlreichen Orten (im WOCHENBLATT auf der Seite VII) mit über 250 Autoren bietet die Criminale ein umfangreiches Rahmenprogramm, das zahlreiche kriminale und kulinarische Leckerbissen für die Besucher bereithält. Das eigentliche Programm läuft unter dem Namen: »Zu jedem Mord der passende Ort«. Als eines der Highlights gelten die »Menue-Lesungen«. Hier bieten Restaurants Lesungen mit Menues an. »La Pasta«, »Jägerhaus« und »Hegau-Haus« in Singen, »Friedinger Schlössle« oder das »Zapa« in Bohlingen, der »Mohren« auf der Reichenau. Karten für die Menues nur unter +49(0)7731-85292.

In der Stadthalle wird der rote Teppich für eine »Tatort«-Preview ausgerollt. Am Freitag, 8. Mai wird der Tatort »Im Sog des Bösen« exklusiv präsentiert. Mit dabei werden an dem Abend der aus Singen stammende Regisseur Didi Dan-

quart sein sowie die Hauptdarsteller Eva Mattes (alias Kommissarin Klara Blum) und Sebastian Bezzel (Kommissar Kai Perlmann). Für diese Veranstaltung gibt es noch Karten unter +49(0)7731/85262 oder 85504.

Die Kriminacht Schaffhausen findet am



Krimi gibt es auch zum Menue.

swb-Bild: pr

Donnerstag, 7. Mai statt. An acht Schauplätzen finden 25 Veranstaltungen statt. Hier empfiehlt sich ein Bummel durch die Stadt, bei dem man Krimis satt sehen und hören kann. Eröffnung ist um 18 Uhr im Museum zu Allerheiligen. Die Kriminacht Singen bietet am Freitag, 8. Mai ein attraktives Angebot in der

ganzen Innenstadt. 20 Lesungen mit rund 50 Autoren garantieren schauriges Krimi-Feeling. Die Angebote sind allesamt bei freiem Eintritt. Die Eröffnung der Criminale findet am Mittwoch, 6. Mai um 19 Uhr in der Stadthalle Singen statt. Dabei treffen drei populäre Krimiermittler aufeinander: Kommissar Bienzle aus Deutschland, Kommissar Hunkeler aus der Schweiz und Gendarmereinspektor Polt aus Österreich. Es gibt hierfür noch Restkarten unter +49 (0)7731-85262 oder 85504.

Eigens für Kinder bietet die Criminale ein umfangreiches Programm. Angeboten werden ein Detektivseminar, abenteuerliche Fackelwanderungen, Lesungen bei einem Nutellafrühstück und der Kontakt zu den besten Kinder- und Jugendkrimi-Autoren. Infos hierzu unter +49 (0)7731-85292. Anmeldungen sind notwendig. Bei der Abschlussveranstaltung am 9. Mai um 19.30 Uhr werden die besten Autoren mit den Gläserpreisen ausgezeichnet. Für diesen »Tango Criminale« gibt es noch Restkarten unter +49 (0)7731-85262 oder 85504. Mehr Infos unter www.die-criminale.de (ch)

20 Livebands bei Kneipennacht

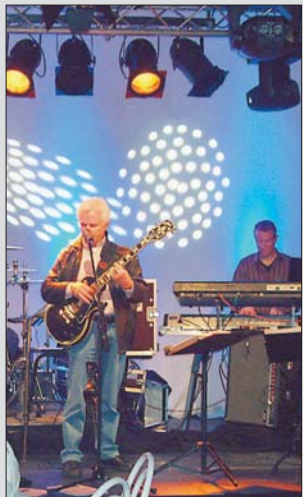
Radolfzell (li). Zwischen Rock und deutschem Schlager gibt es alles bei der Radolfzeller Kneipennacht am Donnerstag, 30. April, ab 21 Uhr. Hier wird die Walpurgisnacht in 20 Lokalen zur Party pur. Einmal bezahlen, überall abfeiern ist auch hier wieder die Devise. Wie sehr diese Live-Musik mit allen ihren Facetten ankommt, haben schon die letzten Musiknächte hier bewiesen. Die Gastronomie legt sich dabei auch kräftig ins Zeug, um den Party-Spaß perfekt zu machen. 20 Bands an 20 Orten, da kann es vorab nur einige Hinweise auf die Bandbreite geben. Im Tanzsaal Ruppener wird es mit dem Flamingo Duo Tanz und Unterhaltungsmusik von Andrea Berg bis zu den Flippers geben. An vielen Orten ist Rock Trumpf, so »Blue Rockin'« im Nordbahnhof, »Beatfry« im Ill Postino oder »G.o.N.« im Hotel »Krone«, wo die Musik ganz ohne Strom sein wird. Südamerikanisch geht es im Cantina Mexicana zu, Kubanisch sogar im »Goldenen Engel«. Gewagte Songs verspricht Manfred Feldhaus im »Liesele«. »Funjazztic« gibt sich in der »Essbar« und »Coolture« im »Fino«. Mit dabei sind alle bekannten Adressen vom Orpheus bis zum Tanzschlössle.

INHALT

Topaktuelle Termine und Tipps zu Kino, Theater, Musik und Literatur in der Region finden sich auf den **Seiten II und III**

Wichtige und lesenswerte Tipps rund um das Thema »Energie Sparen« finden sich in dieser Ausgabe auf den **Seiten IV und V**

Die Criminale Singen-Schaffhausen 2009 wirft ihre Schatten voraus. Reichlich Termine zu dem Event finden sich auf der **Seite VII**



Ghostriders: 47 Years Still Alive (1962-2009) Rock'n'Roll, Blues & Sweet, Donnerstag, 30. April 2009, 20.00 Uhr, GEMS/Arlen-Rielasingen. Tanz in den Mai...wie in alten Zeiten... Mit Sicherheit eine besondere Atmosphäre und Stimmung mit dem speziellen »Kick«. Viel Vergnügen! Die Ghostriders gelten als die dienstälteste Rockband in Singen. Erst vor zwei Jahren gab es anlässlich des 45-jährigen Jubiläums im Scala in Singen ein legendäres Konzert. Neu mit dabei bei dem kommenden Konzert ist der Bassist Hartmut Heinzlmann.

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Die Frühjahrsmüdigkeit hat mich wohl voll erwischt. Ich habe keine Lust zu Null und Nichts, bin müde und abgeschlagen. Nennt man das Null Bock oder ist das wieder was anderes?

Meine Wenigkeit ist einfach nur schlapp und das, was die Zweibeiner derzeit produzieren, ist nicht gerade erbaulich. In der hohen Politik wird Wahlkampf der Sachpolitik vorgezogen, obwohl in diesen Zeiten die Letztere dringend notwendig wäre. In der WOCHENBLATT - Region beobachtete ich bei meinen Touren besonders nette Zeitgenossen, die ihren gesamten Müll in städtischen und privaten Freizeitanlagen entsorgen. Kaum haben die städtischen Arbeiter Papierkörbe geleert und achlos weg geschmissenen Abfall entsorgt, liefern diese Typen den Nachschub. Mit Autos wird so nah wie möglich an die Papierkörbe herangefahren, ein Beifahrer steigt aus und stellt einen komplett gefüllten Müllsack direkt neben die so eben geleerten Abfallbehälter. Die roten Plastiktüten für die Hinterlassenschaften von uns Vierbeinern werden aus den Behältern gerissen und völlig hilflos im Stadtgarten und sonst wo verteilt. Verstehen Sie, liebe WOCHENBLATT -

Leserinnen und -Leser, meine Lustlosigkeit? Oder leide ich doch unter der Frühjahrsmüdigkeit? Max und Struppi sind das krasse Gegenteil von mir. Froh gelaunt kamen sie um mich aufzumuntern. »Los, komm raus, das Wetter ist herrlich. Wir machen eine Tour und schauen bei Lady und den anderen Damen vorbei«. Na ja, das hätte ich mir bei den zwei Schwerenötern denken können. Die haben Frühlingsempfindungen und amouröse Abenteuer im Sinn. Ich sagte den Beiden das geradewegs auf den Kopf zu. Meine Kumpel widersprachen heftig. »Dieses Mal, bunter Hund, liegst Du völlig daneben. Wir wollen den Mädels, Dir



und den anderen Kollegen ein Frühjahrsmärchen erzählen. Deshalb treffen wir uns alle beim Professor. Schließlich hat Bruno am meisten Platz«. Jetzt war natürlich meine Neugier geweckt und meine Frühjahrsmüdigkeit oder was auch immer war wie weggeblasen. Struppi und Max erzählten von Tötungsstationen für Hunde in Polen, Ungarn und vielen anderen Ländern. Streunende Kollegen werden von staatlichen Hundefängern eingefangen und in so ge-

nannte Deponien (= Tötungsstationen) gebracht. Dort werden die Tiere nach 14 Tagen entweder erschlagen oder mit T 61 - ohne Narkosemittel - getötet, wenn sie nicht vorher von Tierschützern freigekauft werden. Nach den Informationen unserer Kollegen haben die armen Kerle einen grauenhaften Tod mit Atemlähmung, Krämpfen, und so weiter. Doch es gibt auch Lichtblicke wie Struppi und Max in Erfahrung gebracht haben.

Als Beispiel berichteten die Beiden über

die Pfotenhilfe - Ungarn. Das Tierheim Kecske mért liegt 88 Kilometer von Budapest entfernt in Richtung Szeged. Ursprünglich befand sich auch hier eine Tötungsstation. Jetzt ist es eine Quarantänestation, in der alle Hunde eine 14-tägige Quarantäne durchlaufen müssen. In dem Heim befinden sich rund 200 Vierbeiner - mal weniger, mal mehr. Die Anlagen entsprechen in keiner Weise den Standards in deutschen Tierheimen und deshalb leistet die Pfotenhilfe -

Ungarn e.V. hier Hilfe. Das Hauptanliegen dieses Vereins ist es nicht, möglichst viele Hunde nach Deutschland zu holen, sondern die Situation direkt vor Ort zu verbessern. So konnten u. a. ein Welpenhaus und ein OP - Nachsorgeamt eingerichtet werden.

Der Tierarzt, das Futter, die Versicherungen, all das kostet Geld. Dafür sammelt die Pfotenhilfe Geld- und Sachspenden. An Sachspenden werden immer Halsbänder, Leinen, Geschirre, Decken, Bettwäsche, Handtücher, Kratzbäume, Körbe und Spielzeug benötigt. Auch Patenschaften für die Vierbeiner in Ungarn können durch Vermittlung der Pfotenhilfe übernommen werden und bringen Hilfe. Für viele Tiere ist allerdings die einzige Überlebenschance eine Vermittlung nach Deutschland. Und so haben durch die Pfotenhilfe schon mehr als 700 Hunde bei uns ein neues zu Hause gefunden.

Unter info@pfotenhilfe-ungarn.de, www.pfotenhilfe-ungarn.de, bekommt man - so der Bericht von Struppi und Max - nähere Auskunft. Der Bericht meiner Kollegen war für mich erschütternd und aufregend zugleich. Dennoch ist es auch ein wahres Frühlingserwachen, weil vielen Vierbeinern so schon geholfen wurde. Die Arbeit der Pfotenhilfe ist ein Beispiel der Hilfe für uns Vierbeiner. Deshalb belle ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Zweibeiner und Einrichtungen, die uns helfen. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

TOP EVENT DER WOCHE
► **»Jazz-Downtown in Konstanz«**
25 Jazzbands in 25 Lokalen spielen am 2. 5., ab 21 Uhr.

NEU IM WOCHENBLATTLAND
► **»Trau keinem über 60!«**
Komödie mit Ilija Richter am 30. 4., 20 Uhr, Stadthalle Singen.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN
► **Tim Fischer: »Zarah ohne Kleid«**
Am 5. 5., 20 Uhr, Stadttheater Konstanz. Karten beim Wochenblatt.



Roccis Märkte
Do., 30. April, Hitzingen, Parkplatz, Hegauhalle, 11-19 Uhr, Aufbau ab 9 Uhr
07731/183480 oder 01520/1838175

Flohmarkt
Jeden Sa. Singen,
Glas Steidle, 9-16 Uhr,
Pfaffenhäule
Info:
LMO: 0 77 20 / 6 51 89

Vatertagsfest
auf dem
Rosenegg
in Rielasingen
ab 11.00 Uhr
mit der **ZENTNER BAND**
Shuttle-Taxi ab der
Rosenegg Halle

1. Mai Bergfest
auf dem
Rosenegg
in Rielasingen
ab 11.00 Uhr
mit den
Talheimer
Straßenmusikanten
Shuttle-Taxi ab der
Rosenegg Halle

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Mamas das Menü zum halben Preis.
Ruppaner
„wo Gastlichkeit zu Hause ist!“
Speiserestaurant: Saal-Kegelbahn
Gartenstrasse 13, Radolfzell, Tel. 07732-53221
Do., 30.04. Tanz in den Mai mit dem Flamingo-Duo.
Eintritt frei
Zeller Musik-Nacht mit den Early Birds,
Oldies & Rock
Sa., 02.05. Frühlingsfest und Biergarteneröffnung
ab 16 Uhr mit den Rebberg-Musikanten
Sonntag, 10.05. - Muttertag - geöffnet
Wir bitten um Reservierung.
Sommeröffnungszeiten: Mo. - Sa. 16.00 - 1.00 Uhr (Küche bis 24.00 Uhr)
Sonntag Ruhetag www.restaurant-ruppaner.de

Am 1. Mai 2009 feiern wir ...
7 JAHRE
Gaststätte
Talwiese
Auf Ihren Besuch freuen sich
Peter Brütisch & Andi Piller mit Team.
Telefon 07731 - 21714
...und Sie feiern mit
Ab 10.00 Uhr Live-Musik mit Frank Killmaier.
Hähnchen und Haxen vom Grill.
18.00 - 22.00 Uhr Live-Musik mit »Disaster«.
Eintritt frei!
Ein Treff für die ganze Familie.
Direkt am Sportplatz in Rielasingen-Arlen.

Laurentiusstüble
Laurentiusshof · 78247 Hitzingen · Tel.: 07731/64138 · Fax 18 14 01
Tanz in den Mai
am 30.04.2009 ab 19.00 Uhr mit dem Alleinunterhalter »Micha«
Am 1. Mai ab 11.00 Uhr geöffnet!
Auf Ihren Besuch freut sich Birgit Maier und Team.
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 16.00 Uhr, Sa. - So. ab 14.00 Uhr, Mi. Ruhetag

Zeller Musik Nacht
füßtenberg präsentiert
20 Lokale
20 Bands
30.4.
RADOLFFZELL
www.zeller-musiknacht.de

caillou
Live on Tour!
24.04.09 - Duisburg - Rheinhausenhalle
25.04.09 - Alsdorf - Stadthalle
26.04.09 - Saarbrücken - Congresshalle
28.04.09 - Köln - Live Music Hall
29.04.09 - Göttingen - Stadthalle
30.04.09 - Rostock - Stadthalle
1.05.09 - Berlin - Universität der Künste
2.05.09 - Hannover - Theater am Aegi
3.05.09 - Flensburg - Campushalle
6.05.09 - Alsfeld - Stadthalle
7.05.09 - Cottbus - Stadthalle
8.05.09 - Erding - Stadthalle
9.05.09 - Radolfzell - Milchwerk
10.05.09 - Stuttgart - KKL Hegel-Saal
Sa., 9. Mai - Radolfzell
15.00 Uhr
VVK: Tourist Information,
Tel. 07732/81500
Milchwerk
RADOLFFZELL
TAGUNG · KULTUR · MESSE

SOMMER: LEUCHTEN
Auf Balkon und Terrasse
Herzlich Willkommen
TAG DER OFFENEN GÄRTNEREI
Sonntag, 3. Mai 2009,
von 10-16 Uhr
Bummeln Sie durch unsere Gewächshäuser
und erleben Sie SOMMERLAUNE!
Riesige Auswahl, auch einige Neuheiten!
Hörstraße 21
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/22161
Blumen
Haug
Terracotta-Ausstellung
Riesige Auswahl an Terracotta-
töpfen und Accessoires. Am 3.
Mai erhalten Sie auf das gesamte
Terracotta-Sortiment
10% Rabatt

1. Mai 2009
9:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst an der Lutherkirche
10:00 Uhr Maiumzug ab dem Herz-Jesu-Platz
FAMILIENFEST
am Rathausplatz, Singen
Mairedner: Betriebsseelsorger
Paul Schobel
Unterhaltung:
- Städtisches Blasorchester
- Hohentwiel Burgteufel
- The Voice
- Daniele
Für Kinder:
- Cirkus Klarifari
- Kinderschminken
- Hüpfburg
Veranstalter: DGB, Stadt Singen, SPD, EAN, KAB, ai
Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern

DO 30.04.

KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45, 23.15 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00, 22.45 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00, 23.15 Uhr. Trauzeuge gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45, 23.15 Uhr. Fast & Furious - Neues Modell. Originale: 22.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Gran Torino: 20.15 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. The Unborn: 22.45 Uhr.
Gemskino: Mamma Mia!: 20.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Der Vorleser: 20.00 Uhr. Männersache: 20.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

GOTTMADINGEN
Fahrkantine, 19.30 Uhr: »Tom-Alex-Band«, bei der Heilsberghehen-Mai-party. VVK: Weinhaus Fahr, Gottmadingen.

KONSTANZ
Kulturladen, 22.00 Uhr: »Party - Tanz in den Mai.
Kulturzentrum am Münster, 20.00 Uhr: Symmetry: mit Hanneing Sieverts (Bass), Chris Speed (sax), Gehard Geschlößl (trombone), Achim Kaufmann (piano) und John Hollenbeck. www.jazzclub-konstanz.de.
Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Hallenrock«.

RADOLFFZELL
Orpheus, 20.30 Uhr: »Stefan Eiberger live«, Info: www.orpheusbar.de.
die essbar, 21.00 Uhr: »Funjazzt«, Info: www.dieessbar.de.
Bokle, 19.00 Uhr: »Spieleabend«, Eintritt frei! Info: www.bokle.de.

THEATER

KONSTANZ
Spiegelhalle Hafenstraße, 15.00 Uhr: »König Lindwurm«, Ein nordisches Volksmärchen, erzählt von Christoph Nix. Für Kinder ab 5 Jahren. 20 Jahre Kinder- und Jugendtheater. Premiere!
Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Der (letzte) Kosmonaut«, Susanne Hinkelbein/Anja Panse.
Spiegelhalle, Hafenstraße, 11.00 Uhr: »Türkisch Gold«, Tina Müller. Ab 12 Jahren!
SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Trau keinem über 60!«, Komödie mit Karin Dor und Ilya Richter.
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Schein oder Nichtschein«, Der komödiantische Generalangriff aus Frankreich. Deutsch von Charles Regnier. Karten: 07731/64646 + 62663.

VORTRÄGE

KONSTANZ
vhs, 19.30 Uhr: »Karl Zogelmann«, Einem besseren Zeitalter gewidmet! David Bruder.
Rathaus Bischofszell, Bürgersaal 2, 11.30 Uhr: »Historisch-Literarischer Spaziergang auf den Spuren Hölderlins«, Anmeldung bis 31.3. per e-mail: ulrich.gaier@uni-konstanz.de. Eintritt frei!
Rathaus Bischofszell, Bürgersaal 2, 11.30 Uhr: »Historisch-Literarischer Spaziergang auf den Spuren Hölderlins«, Prof. Dr. Ulrich Gaier, Dr. Ernest Menolfi. Anmeldung: 0049/753159810.

SONSTIGES

ANSELFINGEN
Am Riedbach, 19.00 Uhr: »Tanz in den Mai«, Musikverein Ansefingen.
SINGEN
AWO, Heinrich-Weber-Platz 2, 14.30 Uhr: »Vernissage: Unterbewusst - Bewusst«, Walter Rainer.
Gems, 22.00 Uhr: »Oldie Discov«.

FR 01.05.

KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45, 23.15 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 14.30, 17.15, 20.00, 22.45 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 14.00, 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00, 23.15 Uhr. Trauzeuge gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45, 23.15 Uhr. Fast & Furious - Neues Modell. Originale: 22.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Gran Torino: 20.15 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 14.15 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. Die Jagd zum magischen Berg: 15.00 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Die drei ??? - Das verfluchte Schloss: 14.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch (Eintr. 3 Euro): 14.15 Uhr. The Unborn: 22.45 Uhr.
Gemskino: Der Vorleser: 20.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Hilde: 20.00 Uhr. Der Vorleser: 20.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ
Kulturladen, »Bishop allen (indie/USA)«, Konzert.
RADOLFFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Nimm 2.1 - Das neue Bokle feiert Geburtstag!« Konzertnacht!
SCHAFFHAUSEN - CH Kammgarn, 22.00 Uhr: »Sebastian Sturm & Jin Jin Band (DE)«, VVK: www.starticket.ch und KIK-Büro.
Kammgarn, 22.00 Uhr: »Sebastian Sturm«, Afterparty: Real Rock Sound (SH) & K.O.S.-Crew (ZH).

THEATER

SINGEN
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Schein oder Nichtschein«, Der komödiantische Generalangriff aus Frankreich. Deutsch

von Charles Regnier. Karten: 07731/64646 + 62663.

SONSTIGES

ANSELFINGEN
AmRiedbach, »Maifest«, Musikverein Ansefingen. Ganztags!
STAHINGEN
Burggrüne Homburg, »Traditionelles Maifest auf der Homburg«, Homburg als Wanderziel am 1. Mai! Mit der Stadtmusik Aach und dem Musikverein Böhningen.

SA 02.05.

KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45, 23.15 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 14.00, 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00, 23.15 Uhr. Trauzeuge gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45, 23.15 Uhr. Fast & Furious - Neues Modell. Originale: 22.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Gran Torino: 20.15 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 14.15 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. Die Jagd zum magischen Berg: 15.00 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Die drei ??? - Das verfluchte Schloss: 14.00 Uhr. Hexe Lilli - Der Drache und das Magische Buch (Eintr. 3 Euro): 14.15 Uhr. The Unborn: 22.45 Uhr.
Gemskino: Der Vorleser: 20.00 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Hilde: 20.00 Uhr. Die drei ??? - Das verfluchte Schloss: 17.30 Uhr. Männersache: 20.15 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

DONAUESCHINGEN
Innenstadt bzw. sechs Donauerschinger Lokale, »4. Rock'n'Roll City Jambo-ree«, Danny und die Wonderbras auf dem City-Markt-Parkplatz und sechs

Landgasthaus Bohl *Sonntag: Frischer Spargel*
1. Mai und Wochenende durchgehend warme Küche!
1. Mai: Grillbaxe mit Semmelknödel und Blaukraut 8,90 € vom Fass
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Riesen-Flohmarkt
Sa., 02.05.09, 9-16 Uhr, Singen, Festplatz Offwiese (Schaffhauser Str.)
Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann mitmachen, o. Anmeldung, lfm. 8,- €
Info: Tel. 0 71 29 / 92 22 92 · www.geros-Flohmarkt.de

Spende gut, alles gut.
Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 - DRK.de

Eines für alle ...



Internationales Messe-Event für
Auto-Tuning, Lifestyle
und Club-Szene

30. April - 3. Mai 2009
Messe Friedrichshafen

Die Tuning-Messe Europas

- Tuning pur auf mehr als 85.000m²
- über 1.000 veredelte Fahrzeuge
- 10 Weltpremierer sowie zahlreiche Deutschland-Neuheiten

Ein super Angebot

- Spezielle Messeangebote: Fahrzeuge, Reifen, Felgen, Komponenten, Zubehör, Lifestyle, Carsound, Navigations-Systeme

Stars and VIP's

- Live aus den USA: Hollywood-Star-Tuner Eddy Paul mit Vin Diesels Auto
- Performance Area mit Show-Programm
- Wahl der MISS TUNING
- Playmate März: Margerita Waldmann

Entertainment vom Feinsten

- Yokohama Tuning Award
- FALKEN Drift Show, Offroad-Parcours
- Sumo Fight, Lowrider-tanzende Autos
- B@Speed Challenge
- 1. Truckertreffen der DTCG
- Grosses Partyprogramm
- EMMA Sound off Wettbewerb



www.tuningworldbodensee.de



Herzen erhältlich in allen
Wochenblatt-Geschäftsstellen

HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782
Wir präsentieren:
STEISLINGER
Oldie-Night
Am 9. Mai 2009
in der
Seeblickhalle
in Steißlingen
mit **Dr. Quincy & Lemmon Shakers.**
Beginn: 20.30 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf:
Friseur Schirmer, Steißlingen,
Langestr. 2,
Tel. 07738/487 oder
geroldschirmer@t-online.de
VK: 11,- € / AK: 14,- €

Tanz in den Mai
am 30. April
ab 19.00 Uhr
im Schützenhaus
in Friedingen
Livemusik mit dem Duo
Werner und Werner
Eintritt frei
und am 1. Mai
Ochs am Spieß
und andere
Grillspezialitäten
Tel. 0 15 20 / 4 49 47 73
**Schützenhaus
Friedingen**
Böhleweg 15

ZOLLHAUS
Jazzfrühschoppen
03.05. Jakobine Hot 7
07.06. Mississippi Steamboat
Chickens
Infos und Kartenbestellungen:
Telefon 07773 930040, Fax 07773 930043
www.zollhausradolfzell.de

Auch im Internet
ein guter Partner

Wochenblatt .net

www.wochenblatt.net

ROCK/POP/JAZZ
LUDWIGSHAFEN
Zollhaus, 11.00 Uhr: »Jakobine hot 7-Dixielandband«, Oldtimer-Jazz aus Konstanz. Reservierung: 07773/930040.
SONSTIGES
ANSELFINGEN
AmRiedbach, Uhr: »Maifeste«, Musikverein Ansefingen. Ganztags!
SCHAFFHAUSEN - CH
Hallen für Neue Kunst, 11.30 Uhr: »Eine neue Sicht auf Mario Merz«.
MO 04.05.
KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Kult Sneak Preview (Eintr. 3 Euro): 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: It's a free world: 20.00 Uhr. Hilde: 20.00 Uhr.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Traumstunde: Wie weit weg ist Pfefferland?«, von Frank Ruprecht.
SONSTIGES
ENGEN
Altstadt, 08.00 Uhr: »Maimarkt«.
DI 05.05.
KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Kult Sneak Preview (Eintr. 3 Euro): 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: It's a free world: 20.00 Uhr. Hilde: 20.00 Uhr.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Traumstunde: Wie weit weg ist Pfefferland?«, von Frank Ruprecht.
SONSTIGES
ENGEN
Altstadt, 08.00 Uhr: »Maimarkt«.
DI 05.05.
KINO

huahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Gran Torino: 20.15 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Gernsino: Der Vorleser: 20.00 Uhr.
ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Jam-Session«, Eintritt frei!
THEATER
KONSTANZ
Stadttheater, 20.00 Uhr: »Zarah ohne Kleid«, Tim Fischer. Karten: TicTec-VVK-Stellen oder www.koko.de.
VORTRÄGE
RADOLFZELL
Orpheus, 20.30 Uhr: »Reihe WortLust: Salim Alafenisich«, Info: www.orpheus-bar.de.

MI 06.05.
KINO
SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Kult Sneak Preview (Eintr. 3 Euro): 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: It's a free world: 20.00 Uhr. Hilde: 20.00 Uhr.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Traumstunde: Wie weit weg ist Pfefferland?«, von Frank Ruprecht.
SONSTIGES
ENGEN
Altstadt, 08.00 Uhr: »Maimarkt«.
DI 05.05.
KINO

MI 06.05.
KINO
SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Kult Sneak Preview (Eintr. 3 Euro): 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: It's a free world: 20.00 Uhr. Hilde: 20.00 Uhr.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Traumstunde: Wie weit weg ist Pfefferland?«, von Frank Ruprecht.
SONSTIGES
ENGEN
Altstadt, 08.00 Uhr: »Maimarkt«.
DI 05.05.
KINO

ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Bock auf nen Brocken Rock?« Eintritt frei!

Bands in sechs Lokalen. Info: www.city-jamboree.de.
KONSTANZ
Kulturladen, »Kula-Club-Party«.
RADOLFZELL
Orpheus, 20.30 Uhr: »Bernd Barbe«, Info: www.orpheusbar.de.
Bokle, 19.00 Uhr: »DJ-Nacht«, Info: www.bokle.de.
THEATER
SINGEN
Die Färbe, 20.30 Uhr: »Schein oder Nichtschein«, Der komödiantische Generalangriff aus Frankreich. Deutsch von Charles Regnier. Karten: 07731/64646 + 62663.
SO 03.05.
KINO

SINGEN
Cineplex: X-Men Origins: Wolverine (Neu): 16.00, 18.15, 20.45 Uhr. Duplicity - Gemeinsame Geheimsache (Neu): 17.15, 20.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Neu - Junior): 16.05, 18.10 Uhr. Crank 2: High Voltage: 21.00 Uhr. Trauzeugen gesucht: 20.45 Uhr. Slumdog Millionär: 20.15 Uhr. Knowing: 17.45 Uhr. Der Kaufhaus Cop: 18.30 Uhr. Monsters vs. Aliens: 16.15 Uhr. Prinzessin Lillifee: 16.00 Uhr. Vorstadtkrokodile: 16.15 Uhr. John Rabe: 18.15 Uhr. Kult Sneak Preview (Eintr. 3 Euro): 20.30 Uhr.
STOCKACH
Cinema: It's a free world: 20.00 Uhr. Hilde: 20.00 Uhr.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Traumstunde: Wie weit weg ist Pfefferland?«, von Frank Ruprecht.
SONSTIGES
ENGEN
Altstadt, 08.00 Uhr: »Maimarkt«.
DI 05.05.
KINO

ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Bokle, 19.00 Uhr: »Bock auf nen Brocken Rock?« Eintritt frei!

Geld für Bahnhöfe

Berlin/Konstanz (swb).

Rund 300 Millionen Euro investiert der Bund im Rahmen der Konjunkturprogramme in die Bahnhöfe. Wie bei der heutigen Präsentation der Projektliste durch die DB AG und Bundesverkehrsminister Tiefensee bekannt wurde, sind auch Bahnhöfe aus dem Kreis Konstanz aufgenommen worden.

Für die Renovierung des Bahnhofsgebäudes in Konstanz werden Mittel zur Verfügung gestellt. »Damit machen wir bis 2011 einen großen Sprung bei der Renovierung des Bahnhofs in Konstanz«, freut sich der Konstanzer Bundestags- Abgeordnete Peter Friedrich. »Für die vollständige Barrierefreiheit wird das noch nicht ausreichen, aber die Aufenthaltsqualität wird sich deutlich verbessern.« Peter Friedrich legt besonderen Wert darauf, dass die Mittel jetzt auch zu Aufträgen in der Region führen.

Auf eine Verbesserung freuen können sich die Menschen entlang der Haltestellen zwischen Konstanz und Allensbach, sowie in Engen und Gottmadingen: Ihre Bahnhöfe sind in die Liste jener Haltestellen aufgenommen worden, die ein verbessertes Informationssystem mit elektronischen Anzeigen bekommen.

Messe für die Kunden

»Sybit Insight« in Radolfzell angeboten

Radolfzell (of). Zum zweiten Mal konnte kürzlich das in Radolfzell im Jahrhundertbau angesiedelte Unternehmen »Sybit« seine Hausmesse »Sybit Insight« durchführen. Für einen Tag herrschte in den Räumen gewaltige Betriebsamkeit, über 100 Vertreter verschiedener Firmen waren zusammengekommen, um sich über neue Entwicklungen, aber auch Erfahrungen mit den Anwendungen von Softwareprogrammen, beispielsweise auf der Basis von SAP-Programmen zu informieren und auch über gemachte Erfahrungen auszutauschen. Bewusst wurden dabei Interessenten und bestehende Kunden zusammengeführt, denn wer kann besser informieren, als jene, die bereits erfolgreich ihre Programme anwenden und ihre betrieblichen Strukturen darauf ausrichtet haben, um die Vorteile aktueller Softwaresysteme zu nutzen. Dazu sprach das Wochenblatt mit dem Geschäftsführer bei Sybit, Martin Müller, auch über die aktuelle Lage in der Wirtschaft.

Frage: Sie führen Ihre Hausmesse »Sybit Insight« durch, was hat Sie bewogen, das in ihren Räumen zu machen? **Martin Müller:** Wir haben mit

der Hausmesse die Intension, dass wir auch unsere bestehenden Kunden ansprechen, dabei können die uns viel besser kennen lernen, sie erleben uns und weil wir ein Dienstleister sind ist es auch wichtig, dass wir nicht nur unsere Lösungen und Leistungen anbieten, sondern auch, dass der persönliche Bezug hergestellt wird und die Kunden uns als Unternehmen kennen lernen können.

Die Kunden wissen das zu schätzen, viele davon sind auch zum zweiten Mal hier. Die Kundenbindung ist für uns ganz wichtig, und das können wir hier viel besser machen als in einem anonymen Hotel.

Frage: Sie haben aber auch viele Interessenten unter Ihren Gästen.

Martin Müller: Es ist bei uns so, dass wir mit Interessenten zwei oder drei Mal solche Veranstaltungen haben, bevor sie auch zu Kunden werden. Wir bieten eine sehr komplexe Dienstleistung an und da braucht es entsprechende Entscheidungsprozesse.

Frage: Wie hoch ist da die Rückmeldequote bei solchen Events wie diesem »Sybit Insight«?

Martin Müller: Man kann sa-



Die zweite Hausmesse »Sybit Insight« wurde in dem Radolfzeller Unternehmen kürzlich vorgestellt. Auch Kunden, wie hier das Unternehmen Storz aus Tuttlingen, stellten dabei ihre Erfahrungen mit den Dienstleistungen von Sybit vor.

swb-Bild: of

gen, dass aus dem letzten Event fünf Projekte entstanden sind. Die Leute kommen natürlich nicht gleich zu dieser Messe und bestellen dann. Das geht oft zwei bis drei Jahre. Wir sind auch auf die Langfristigkeit solcher Projekte eingestellt.

Frage: In welcher Weise berührt Sie die aktuelle Wirtschaftskrise?

Martin Müller: 2008 war für uns ein sehr gutes Geschäftsjahr, wir hatten keinen Knick im vierten Quartal und noch mal ein 30-prozentiges Wachstum hingelegt. Wir ha-

ben im letzten Jahr auch sehr viele Neukunden dazu gewinnen können. Wir müssen aber auch sagen, dass wir im ersten Quartal 2009 Anzeichen haben, die dazu führen, dass Projekte auch mal verschoben oder gestoppt werden, so dass wir für 2009 noch keine richtige Prognose machen können.

Wir haben aber auch viele Kunden, die sich für die Zeit danach aufstellen möchten. Wir sind gut aufgestellt, aber wir spüren's natürlich. Expansion ist in diesem Jahr sicher nicht angesagt.

30 Jahre Maschinenring

Beuren an der Aach (swb).

Der Maschinenring (MR) Kreis Konstanz konnte auf der Mitgliederversammlung auch dieses Jahr wieder auf ein solides Geschäftsjahr zurückblicken. Der Pfarrgemeindefeierabend in Singen-Beuren war wieder sehr gut besucht, als die Mitgliederversammlung des MR Kreis Konstanz stattfand. Besonders erfreulich für den MR war, dass die Versammlung dieses Jahr so viele Junglandwirte, wie noch nie, angezogen hatte.

Geschäftsführer Engelbert Dreher hatte über ein solides Geschäftsjahr 2008 zu berichten. Der Verrechnungssatz stieg auf nun 2.349.522 Euro, was ein Rekordhoch für den Maschinenring darstellt. Dreher äußerte sich zudem zu friedlen über den Maschinenringaustausch der Landwirte untereinander und über die Betriebs- und Haushaltshilfe. Der Pflanzenschutz werde immer mehr von darauf spezialisierten Landwirten übernommen, da dadurch Kosten gespart werden können. Außerdem wachse der Dienstleistungssektor weiter und davon könne jedes Mitglied profitieren, so Dreher. Der Vorsitzende Roland Graf wies in seinem Bericht darauf hin, dass durch Maschinengemeinschaften über 200 Eu-

ro/ha und Jahr eingespart werden können.

Thomas Hepperle, Amtsleiter vom Amt für Landwirtschaft in Stockach leitete die Wahl der Vorstandschaft. Wiedergewählt wurden Roland Graf, Thomas Brutscher, Karl Weber, Robert Jäkle, Andreas Korherr, Martin Kuppel, Peter Oßwald, Hans-Peter Häberle und Armin Hügler. Neu hinzu kam Christoph Grundle als Beirat.

Zum 30-jährigen Bestehen, das der Maschinenring Kreis Konstanz dieses Jahr feiert, wird es am 21. Juni einen Hoffest bei Roland Graf auf dem Hof Römersberg in Hilzingen geben.



Thomas Hepperle (links) vom Amt für Landwirtschaft gratuliert Roland Graf zur Wiederwahl bei der Hauptversammlung des Maschinenrings Hegau.

ENERGIE SPAREN - WIR HELFEN

Tipps für den Neubau, für die Sanierung, für Autofahrer und Stromverbraucher

Ein zweites Leben ist für viele Akkus noch möglich

Mehr als eine Milliarde Batterien und Akkus werden laut Umweltbundesamt jährlich in Deutschland verkauft. Doch nur ein Drittel landet in den gesetzlich vorgeschriebenen Sammelstellen. Generell sieht die Umweltbi-

lanz wiederaufladbarer Akkus besser aus. Sie lässt sich weiter verbessern, wenn die Stromspeicher bei nachlassender Leistung nicht gleich entsorgt werden. Spezialisten wie Akkufit beschreiben den Akkus ein zwei-

tes Leben (Informationen: www.akkufit.de). Zunächst einmal messen Fachleute den aktuellen Zustand des Speichers. In vielen Fällen lässt er sich nochmals aufarbeiten und weiterverwenden. Ist dies

nicht mehr möglich, muss trotzdem oft kein neuer Originalakku her. Meist kann mindestens das Akkugehäuse weiterverwendet und so der Umwelt unnötiger Kunststoffschrott erspart werden.

Dämmen mit Profis

Mit wenig Aufwand lässt sich viel Heizenergie sparen



Die Dämmung der obersten Geschossdecke kann vom Hausbesitzer oft in Eigenleistung ausgeführt werden swb-Bild: www.energie-fachberater.de

»Wenn in absehbarer Zeit das Öl knapp wird, dann ist immer noch viel Winter übrig«, schmunzelt Energie-Fachberater Matthias Dörr. Seit zwölf Jahren informiert er modernisierungsinteressierte Hausbesitzer und untersucht ältere Gebäude auf deren Energieeinsparpotenzial. »Viele Eigentümer scheuen den finanziellen Aufwand, dabei lassen sich schon mit geringen Materialkosten in Eigenregie viele Liter Heizöl pro Jahr einsparen«, weiß Dörr und nennt seine heimlichen Energieverschwender. Im Winter genügt allein schon der Blick auf schneebedeckte Hausdächer, um eine ausreichende Dämmung hin zum Wohnraum zu erkennen. »Da wird mit hundert Litern Heizöl pro Jahr die Umgebung geheizt, das ist Energieverschwendung pur«, bemängelt Dörr. Dabei ist die Dämmung der obersten Geschossdecke bis hin zum Speicher eine lukrative Angelegenheit für den Hausbesitzer.

Bei einem Besichtigungstermin checkt der Energie-Fachberater alle Gegebenheiten vor Ort und empfiehlt auch im Hinblick auf die in der Energieeinsparverordnung (EnEV) geregelten Nachrüstverpflichtungen geeignete Materialien und Dämmstärken. »Durch jeden Quadratmeter ungedämmte

Betondecke entweichen dem Hausbesitzer pro Jahr 10 bis 15 Liter Heizöl, nach der Dämmung reduziert sich der Verbrauch auf ein bis zwei Liter«, rechnet Dörr vor. »Verlegt der Hausbesitzer die Dämmung in Eigenregie, hat er seine Kosten in nicht einmal zwei Jahren amortisiert.« Von ganz oben im Haus nach ganz unten zur Kellerdecke - auch hier schlummern beträchtliche Einsparpotenziale. So kann die Dämmung einer Kellerdecke aus Beton in einer Stärke von 100 Millimetern bis zu 600 Liter Öleinsparung pro Jahr bringen. »Das kann jeder versierte Heimwerker selbst anbringen«, ermutigt Dörr. Oft trifft Dörr bei seinen Hausbesuchen noch auf unge-

dämmte Heizungsrohre. »In einem ungeheizten Keller verliert eine ungedämmte Leitung die Energie von sieben bis zehn Litern Öl pro Jahr und Laufmeter«, gibt Dörr zu bedenken. Ebenso empfiehlt er Rohrisolierungen, die 30 Jahre und älter sind, auf alle Fälle zu überprüfen. Geeignete Rohrisolierungen führt jeder Baustoff-Fachhändler vor Ort in seinem Sortiment. »Die sind für wenig Geld schnell angebracht«, weiß Dörr. Weitere Energiespartipps finden Hausbesitzer auf dem Ratgeberportal www.energie-fachberater.de. Dort sind auch bundesweit 1.500 »Energie-Fachberater im Baustoff-Fachhandel« gelistet, die jedem Hausbesitzer eine kostenlose, unverbindliche Erstberatung anbieten.

Kontakt:
GVV Städtische Wohnbaugesellschaft Singen mbH
Julius-Bührer-Str. 4
78224 Singen
Telefon: 07731/9066-0
Internet: www.gvv-singen.de
Mail: immobilien@gvv-singen.de



Energieeffizienter Neubau von Doppelhäusern und freistehenden Einfamilienhäusern Singen-NORDSTADT



Familienfreundliche Doppelhäuser
Die Doppelhäuser sind in 2 1/2 -geschossiger Bauweise mit Vollunterkellerung und flach geneigtem Pultdach vorgesehen.
Die Häuser werden in Massivbauweise oder aus passgenau vorgefertigten Bauelementen errichtet. Eine Konstruktion, die hohe Baugqualität und lange Lebensdauer gewährleistet. Die Häuser erreichen den KfW-Effizienzhaus 70 Standard (früher KfW 60).
Die Wohnfläche beträgt 109 m² (optional 143 m²), ab einem Verkaufspreis von 275.500 €.



Tolle Häuser zum „Smarten Preis“
Die Smarten Häuser sind freistehende 2-geschossige Einfamilienhäuser mit Vollunterkellerung und flach geneigtem Pultdach in einem ruhigen Wohngebiet am Stadtrand in der Singener Nordstadt.
Dabei bezieht sich der Begriff „Smart“ keinesfalls auf die Wohnfläche! Die Häuser bieten viel Platz zum Wohlfühlen für zwei, drei, vier ja sogar fünf köpfige Familien.
Die Wohnfläche beträgt 120 m², bei einem Verkaufspreis ab 239.000 €.

Ihre Ansprechpartner:
Gerold toch
Tel. 07731/9066-16

Monika Pollermann
Tel. 07731/9066-45

ENERGIE SPAREN - WIR HELFEN

Tipps für den Neubau, für die Sanierung, für Autofahrer und Stromverbraucher

Auch Arme sparen Energie

Der Caritasverband Konstanz will Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Wohngeld um bis zu 100 Euro jährlich finanziell entlasten. Ziel des Projektes ist es, die Stromkosten - und damit auch den strombedingten CO₂-Ausstoß - in den Haushalten um bis zu 20 Prozent zu senken. Im Rahmen des »Stromspar-Check« nehmen sogenannte Stromsparhelfer zunächst eine Bestandsaufnahme aller elektrischen Geräte vor und messen deren Verbrauchswerte. Anschließend geben sie qualifizierte Tipps, wie man mit einfachen Mitteln den Verbrauch senken kann. Die an dem Programm teilnehmenden Haushalte bekommen kostenlos Energiesparlampen, schaltbare Steckerleisten und auch Wassersparartikel eingebaut. Christoph Krüßmann, Projektleiter bei der Caritas, begründet den Bedarf: »Die Stromkosten werden nicht vom JobCenter übernommen. Die Energiepreise sind aber deutlich stärker gestiegen als Hartz IV.« Informationen gibt es beim Caritasverband Konstanz unter 07531 - 1200-442 oder unter im Internet: www.stromspar-check.de



Leider nur ein Prototyp: der Öko-Sportwagen »iChange«.

Frisch aus Genf: der Rinspeed iChange

Dieser stromlinienförmige Elektroflitzer ist »made in switzerland«. Möglichst geringer Luftwiderstand, extrem leichte Karosserie und ein umweltfreundlicher Antrieb bilden die Grundbausteine des »iChange«. Der Name »iChange« ist Programm. Auf Knopfdruck lässt sich der hintere Teil der Glashaube nach oben fahren und sich der bis dahin sportliche Ein- in einen kompakten Dreisitzer »changen«. Trotz allen technischen Spielereien ist das Konzeptfahr-

zeug ein Vollblut-Sportwagen. Ein 150 kW/204 PS starker Elektromotor ermöglicht eine Spitzengeschwindigkeit von 220 km/h. Außerdem verfügt der iChange als erstes Elektroauto über ein Schaltgetriebe, das es ihm ermöglicht aus dem Stand in 4 Sekunden auf Tempo 100 zu beschleunigen. Lithium-Ionen-Batteriepakete, die sich im Sommer auch über die Solarflächen auf dem Dach aufladen lassen, sorgen für die Kraft bei Kurz- oder Langstreckenbetrieb.

Fusseln machen Heizen teuer

Manchmal ist es besonders praktisch, nasse Kleidung im Heizungskeller zu trocknen. Aber das kann den Verbrauch von Heizungsenergie erhöhen - wenn Flusen und Staub in die Anlage gelangen und die Verbrennung stören. Die Folge sind dann höhere Heizkosten. Darauf macht das Infocenter der R+V Versicherung aufmerksam.

»Zentralheizungen brauchen Luft für die Verbrennung und saugen deshalb Fußel und Flusen wie ein Staubsauger an. Sind viele Verunreinigungen in der Luft, können die Düsen verstopfen und die Wartung wird deutlich aufwändiger. Im schlimmsten Fall kommt es sogar zu Störungen«, erklärt Diplom-Ingenieur Jochen Löhm, Bau-Experte beim R+V-Infocenter.

Besonders kritisch sei das bei den modernen Heizungsanlagen: »Je neuer, umso sensibler - und desto sauberer muss die Umgebung sein.« Auch im Geldbeutel macht sich das Wäscheaufhängen unter Umständen bemerkbar: Wenn die Heizungsdüsen verstopft sind, lässt die Leistung nach - das Gerät braucht mehr Energie, um dieselbe Wirkung zu erzielen.

Wärme aus der Pumpe Sparen trotz Achterbahn-Preisen

Angesichts der Turbulenzen an den Finanzmärkten ist der Bau oder Kauf einer eigenen Immobilie eine Anlagestrategie, die sich nicht nur finanziell lohnt, sondern auch in puncto Lebensqualität Zinsen abwirft. Verbessern lassen sich die finanziellen Perspektiven eines Hauses durch die Investition in den Einsatz regenerativer Energien. Auch wenn die Energiepreise derzeit Achterbahn fahren, im Mittel zweifelt niemand daran, dass sie langfristig weiter steigen werden. Besonders lohnenswert sind Techniken wie die Wärmepumpe, die

ohne Verbrennung auskommen. Im Neubau können effizient arbeitende Erdwärme- oder Grundwassersysteme zum Einsatz kommen. Auch im Bestandsbau lohnt sich die Nachrüstung, meint Dipl.-Ing. Karl Ochsner, Geschäftsführer des Herstellers Ochsner Wärmepumpen. Selbst Luftwärmepumpen können bei Frost noch hohe Vorlauftemperaturen erzeugen, die auch Heizkörper versorgen können. Die Installation fördert der Staat mit günstigen Krediten und Zuschüssen. Unter www.ochsner.de gibt es mehr Informationen.



Wer scharf rechnet, wird schnell die Vorzüge einer Heizungsanlage mit Wärmepumpe erkennen. swb-Bild: Ochsner

Faisst
Bis zu 60% Heizkostenersparnis mit Fassadendämmungssystemen vom Spezialist
78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon 07731 692 02, Telefax 692 04

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

TOP ist unsere Ware:
■ Parkett
■ Laminat
■ Teppich

Ihr Meisterbetrieb
TOP
BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 07731/18 23 35
www.topbodenbelag.de

KELLER FIT
Trockene Mauern und Keller ohne Muffelgeruch.
www.keller-fit.de

Stefan Hüsges
Tel. 07739-1370

SCHÜTZ
SANITÄR-HEIZUNG-BLECHEREI

- Bad Komplettisanierung
- Badkonzeptionen
- Fachausstellung
- Gas- und Ölheizung
- Erneuerbare Energien
- Solaranlagen
- Wasseraufbereitung
- Blechnarbeiten

Otto-Hahn-Straße 24
78224 Singen/Htwl.
Telefon 07731/6 67 98
Fax 07731/6 71 98
schuetz-sanitaer-heizung@t-online.de

RUDOLF VETT & Söhne GmbH

- Rohrleitungsbau
- Heizung
- Sanitär
- Blech
- Edelstahl-Design
- Industriemontage

Zwischen den Wegen 44a • 78239 Worblingen
Tel. 07731/47548 • Fax 4 82 34 • Handy 0171 / 7 35 13 30

HOLZPELLETS SAUBER UND SOFORT AB LAGER KONSTANZ

- DINplus-Holzpellets wirken gegen Kälte und hohe Gaspreise
- Liefersicherheit & Service durch den führenden Pellets-Hersteller
- Lieferung mit eigenem Silo-Lkw sofort ab Lager Konstanz

Die Qualitätspellets vom Marktführer erhalten Sie bei:
LEY HOLZPELLETS

LEY MINERALÖL GMBH
VERTRIEBSZENTRALE KONSTANZ
TELEFON: 07531/5810-46
NIEDERLASSUNG RADOLFZELL
TELEFON: 07732/9232-11

Farben und Bodenbelagsfachmarkt
Laminat Parkett Kork

Laminat Buche 5,95 €/m²

Über 1000 m² Ausstellungsfläche
Tebo 2000

Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 88 11, Fax 97 16 70
www.tebo2000.de

Solaranlagen • Energieausweise Gebäudedämmung • PLANTEK ENERGETIK
Am Krähenhag 15 • 78315 Radolfzell
Tel 07732 945865 • Fax 945872 • energetik@plantke.eu

WEBER
Pfandleihhaus | Edelmetalle | Auktionshaus

Wir beleihen oder kaufen
Schmuck, Uhren, Gold, Silber, Edelsteine, Münzen, Bronzen, Briefmarken, Militaria, Orden, Sammlungen, Kunst, Gemälde

www.weber-edelmetalle.de

Mietschaufenster
Wir verkaufen in Ihrem Auftrag (Beratung vor Ort)
Unser Service
Wertermittlungen
Nachlassaufösungen und Wohnungsraumungen
Termin auf www.weber-edelmetalle.de Hausbesuche auf Wunsch

Niederlassung Singen (Hohentwiel):
Enge Strasse 1 - 78224 Singen - Tel.: 07731 799596-0 • Fax: 07731 799596-33
Montag bis Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr u. Samstags nach Vereinbarung!

4 x in der Region
78658 Zimmern o.R. 78224 Singen (Hohentwiel) 78550 VS-Villingen 78532 Tuttlingen
Telefon (Zentrale): 0741 1747089-0

Jetzt ENERGIE sparen

- Gebäude-Energie-Beratung
- Energie-Spar-Check
- Speicherboden-Dämmung
- Kellerdecken-Dämmung
- Fassaden-Dämmung

Beratung durch unseren Gebäude-Energie-Berater
kornmayer seit 1932
Kornmayer Farbe+Design GmbH
Telefon 07731-9870-17

Wasserleitungen sanieren!

Rost
Druckabfall
Kalk
Rohrbruch

im D+D Verfahren
trocknen strahlen beschichten
schnell • sauber • seit Jahren bewährt

D+D Rohr-sanierungstechnik GmbH
Aussenhofer Weg 10 • 67125 Dornstadt/Schaumburg • Fax 06231 913386
Info-Telefon 06231-916384 • www.rohrsanierungstechnik.de

SAUTER PUTZ & STUCK GERÜSTAU HERBESCHÜTZEN

Energieberatung

Wir führen für Sie eine Energieberatung an Ihrem Gebäude durch, von der Bestandsaufnahme über die Finanzierungsberatung mit KfW-Darlehen, bis zur fachgerechten handwerklichen Ausführung.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!
Mehr Informationen finden Sie unter www.sauter-putz-stuck.de

Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen / Tel. 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

Fensterbau lauber

- Holz-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Holz-/Alu-Fenster
- Haustüren
- Rolläden
- Insektenschutz
- Sonderbauten

Gregor Lauber Fensterbau GmbH • Jahnstr. 20 • 78224 Singen-Überlingen a.R.
Telefon 07731 93500 • www.fensterbau-lauber.de

Thomas Philipp's Sonderposten GmbH & Co. KG

Gültig ab Do. 30.04.09

349,-
248,50

Rasenmäher BIG WHEELER 508 A
• Benzin-Rasenmäher mit OHV 4-Takt-Motor
• pulverbeschichtetes Stahlblechgehäuse
• Komfort-Schnitthöhenverstellung
• 60 L Fangsack
• 2,7 kW / 3,7 PS
• Radantrieb
Mähen, Sammeln und Mulchen

Vittel Pfirsich oder Erdbeer 1,5 Liter (1 L = ,39)
zzgl. ,25 Pfand
Bollerwagen
• kunststoffbeschichtetes Stahlrohrgestell
• Holz mehrfach verleimt
• 2-fach lackiert
• bis 100 kg Traglast
88x60cm
* 59,95 **49,95**

Verkaufsoffener Sonntag am 03.05.09!
Unser Markt in Überlingen hat Sonntag, den 03.05.09, von 13.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!

ECHT LEDER Chefessel
mit Chromgestell, höhenverstellbar, schwarz
H 117cm
* 49,95 **39,95**

Alena Relax-Stuhl
• mit Bambus-Rahmen
• Baumwollbezug
• weiß oder schwarz
18,95

Bodendecker
z.B. Pachysandra, Cotoneaster, Efeu, Loniters „Maigrün“ u.v.m.
H 10-15cm
* 7,95 **6,-**

Die extra starke Ware!
Geranien stehend oder hängend im 11 cm Topf
XXL - Die extra Große!
Deko-Pflanzkarre aus Weide, Innen mit Folie ausgelegt, zum Bepflanzen
ca. 32x30x52cm
1,11
10,-

H-Milch
haltbare fettarme Milch, 1,5% Fett
1 Liter
* 49 **5,-**

EDELSTAHL Spargel-Kochtopf
aus rostfreiem Edelstahl, mit Glasdeckel, 3 Liter
* 9,95 **7,98**

Buchsbaum
Buxus semp. Arboreasens, ideal als langsam wachsende Heckenpflanze, im 9cm Topf
H 12-15cm
* 11,95 **11,-**

Buddleja Sommerlieder
versch. Sorten
im 3 Liter Topf
60-80cm
2,98

Thomas Philipp's Sonderposten
Tuttligen Ludwigstaler Str. 66 Überlingen Waldhornstr. 5

Für mehr Mitbestimmung

Pressegespräch bei der IG Metall



Johann Blaschke, Raoul Ulbrich und Hans-Jürgen Urban informierten die Presse über die Krise der deutschen Wirtschaft. swb-Bild: frö

Singen (frö). Die IG Metall Verwaltungsstelle Singen lud am vergangenen Freitag zu einem Pressegespräch, in dessen Verlauf über die momentane Wirtschaftslage und die Auswirkungen, insbesondere im Hinblick auf die Kurzarbeit in der Region, berichtet wurde. Hans-Jürgen Urban vom Vorstand aus Frankfurt war gekommen, um aus der überregionalen Perspektive zu berichten. Johann Blaschke sprach von einer »Riesen-Krise«, die IG Metall sei aufgefordert, in diesen Zeiten Antworten zu geben.

»Die IG Metall ist flächendeckend mit der Krise konfrontiert«, sagte Urban. Momentan geht man von einem Minus in der Wirtschaft von bis zu 7 Prozent aus. Besonders stark betroffen sind die Metall- und die Elektroindustrie. Richtig schlecht geht es der Automobilindustrie, deren Zulieferern und den Maschinenbauern. Dabei sei es die erste Aufgabe der IG Metall, die Mitglieder zu schützen. Arbeitnehmer, die kurz arbeiten, sollten in der akuten Phase in jedem Fall ei-

ne Weiterqualifizierung erfahren. Nur so könnten auf die Dauer Masseneinstellungen verhindert werden.

»Wir müssen das Instrument Kurzarbeit sichern«, sagte Urban. Deshalb könne man die Kurzarbeit auf die Dauer von 24 Monaten ausdehnen. Urban forderte einen Beteiligungsfond, das bedeutet eine Zwangsanleihe auf hohe Einkommen. Sie soll ab einem Jahreseinkommen von 750.000 Euro 2 Prozent betragen. So könnten

zusätzlich 100 Milliarden Euro locker gemacht werden. Mit diesem Geld könne man Unternehmen konkret unter die Arme greifen. Die Unternehmen müssten sich dagegen verpflichten, keine betriebsbedingten Kündigungen auszusprechen. Desweiteren solle ein fundierter Zukunftsplan erarbeitet werden. »Die Krise führt zu einer allgemeinen Verunsicherung«, sagte Urban. Das betreffe auch das Rentensystem. Das sei in Deutschland jedoch im

Vergleich zu anderen Ländern immer noch solide.

Die IG Metall hat konkrete Vorschläge gemacht: Eine Erwerbstätigen-Versicherung, die Rente muss den Lebensstandard gewährleisten, es soll eine allgemeine betriebliche Altersversorgung geben. Die Arbeitgeber sollen eine Bringverpflichtung gegenüber den Arbeitnehmern haben. »Jetzt schlägt die Stunde der Politiker«, sagte Urban. Die Politik müsse den Zusammenbruch verhindern. Urban fordert mehr Mitbestimmung. Das Problem der Betriebe liege auch in der dünnen Eigenkapitaldecke. Dabei verhielten sich die Banken unverantwortlich.

Die IG Metall wünscht sich Einfluss auch in den Aufsichtsräten. »Es gilt eine neue Wirtschaftskultur einzuführen.« Johann Blaschke gab einige Zahlen aus der Region. Bei der Georg Fischer arbeiten 1.100 Mitarbeiter kurz, bei der Alu sind es 200 bis 300. »Dabei leisten die Betriebsräte momentan gute Arbeit«, lobte Blaschke.

IN-PLANE auf Erfolgskurs

Moos- Iznang (ie). Die 5 jungen und kreativen Künstler der Deutsch-Rock/Post Grunge Band IN-PLANE aus Moos/Iznang, sind auf dem Höhepunkt ihrer bisherigen Karriere. Sie schafften es in das Finale des Music Star(t)-Contest am 16. Mai in Neuenburg, nicht zuletzt wegen der professionellen und ausdrucksvollen Stimme des Frontsängers und der technisch ausgereiften Liveperformance der ganzen Band. Diese setzt nun auf ihre eifrigen Fans, die bis zum Finale auf der Internetseite des Contest Veranstalters für ihre Band abstimmen können. Außerdem besteht die Möglichkeit mit Sonderbussen nach Neuenburg zu reisen um IN-PLANE vor Ort zu unterstützen. Wer den mit viele Liebe zum Detail gespickten und facettenreichen Sound, gepaart mit den realen und nachzuvollziehenden deutschen Texten, erleben möchte, kann sich auf einem der vielen Live-Auftritte der Band davon überzeugen. Termine, Infos www.in-plane.com oder unter: kontakt@in-plane.com.

Zu Manie und Depression

Zwei Ganztagsveranstaltungen für Bürger

Singen (swb). In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Psychiatrie Reichenau und der Selbsthilfekontaktstelle des Landratsamtes führt die Angehörigenselbsthilfegruppe »Bipolare Störungen« zwei Ganztagsveranstaltungen »Manie und Depression« durch.

Am Samstag, 9. Mai, im Landratsamt in Konstanz und am Samstag, 16. Mai, im Rathaus in Singen werden wichtige Themen rund um die Krankheitsbilder der bipolaren Störung aufgegriffen und diskutiert.

Eingeladen sind Fach- und Allgemeinärzte, Beratungsstellen und Schulen, aber auch die interessierte Bevölkerung. Initiiert wurde das Veranstaltungsprogramm von Barbara Wagenblast, Leiterin

der Angehörigengruppe »Bipolare Störung« im Landkreis Konstanz. An der »Bipolaren Störung«, wie dieses Krankheitsbild neuerdings genannt wird, leiden zirka zwei Millionen Menschen in Deutschland.

Aufgrund der allgemeinen Tabuisierung psychischer Erkrankungen, aber auch wegen der sehr unterschiedlichen Symptome, wird diese Krankheit oft acht bis zehn Jahre nicht, oder falsch diagnostiziert. Dies hat dann oft schlimmste Auswirkungen auf das gesamte soziale Umfeld der Betroffenen. Dass die bipolare Störung aber gut behandelbar ist, und Erkrankte besonders bei Früherkennung mit der richtigen Therapie ein fast normales Leben führen können, sollen die

einzelnen Fachvorträge deutlich machen.

Zwischen den einzelnen Vorträgen ist jeweils Zeit für Diskussionen. Zum Abschluss, gegen 15.30 Uhr, wird der Film »Immer wieder Achterbahn« gezeigt, in dem drei Menschen porträtiert werden, wie sie trotz Wechsel zwischen schweren Manien, Depressionen und völlig normalen, symptomfreien Phasen ihr Leben bewältigen. Die Veranstaltungen dauern jeweils von 10 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beziehungsweise das Tagungsprogramm sind über die Selbsthilfekontaktstelle beim Landkreis Konstanz unter der Telefonnummer 07531/8001787 oder über info@selbsthilfe-kommit.de zu erhalten.

Frauenabend in Gottmadingen

Gottmadingen (ie). Zum Frauenabend am Freitag, 15. Mai um 19 Uhr in Gottmadingens Evangelischer Freikirche des Nazareners, in der Zepplinstraße 4 wird herzlich eingeladen. Michelle Satterlese wird mit einem Vortrag zu dem Thema »Einfluss der Gedanken auf mein Leben« die Veranstaltung eröffnen. Info: 07734/934122.

WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Der Teufel ist nie so schwarz, wie man ihn malt«

Standen Sie auch vor einer Entscheidung oder in einer Lebenskrise und wussten nicht, wie es weitergeht? Wir Menschen – und wir Deutsche überhaupt – neigen gern dazu, alles »schwarz« zu sehen. Besonders die unbekannten Dinge, die auf uns zukommen, sind für uns (oder für viele von uns) so schrecklich, dass wir gar nichts Gutes daran finden. Zweifel, Skepsis, Pessimismus – damit kommen wir einfach schneller klar, haben diese Emotionen immer schnell zur Hand, anstatt einfach darüber nachzudenken, was diese Krise mit uns zu tun hat und was wir daraus lernen könnten. Mit diesem Sprichwort wollen wir andere trösten, die so mittendrin stecken – in ihrer eigenen, privaten »Hölle«. Wir wollen Optimismus und Hoffnung weitergeben und den betreffenden Menschen aufrichten. »Es gibt immer ein Licht am Ende des Tunnels«, sagen die Optimisten. Wenn uns eine Situation aussichtslos erscheint, können wir mit diesen Worten wenig anfangen. Doch wie oft habe ich es erlebt, dass am nächsten Tag, die Situation nicht mehr so schwierig erschien. Die Dinge begannen sich po-

sitiv zu verändern und ich traf Menschen, die mir richtig helfen konnten. Voraussetzung ist immer mein eigenes Bestreben aus der »Krise« herauszukommen, die Dinge und Ereignisse von einer anderen Warte zu betrachten und mich sogar ideell umzustellen. »Wenn es so nicht geht, versuche ich es eben anders!«, denke ich und mache mir eine »Pro- und Kontra-Liste«. Oft steht auf der Pro – Seite mehr, als auf der Kontra – Seite. Vielleicht liegt es aber auch an meinem Naturell. Ich liebe und pflege Rosen und wenn man die beobachtet, was sie so alles im Laufe ihres Lebens mitmachen, dann kann ich nur dem französischen Schriftsteller und Philosophen Jean Rostand befehlen: »Wer in Gefahr ist, Pessimist zu werden, soll eine Rose betrachten.« Dieses Zitat hängt sichtbar bei mir über dem Schreibtisch. Seit damals ist mein »Teufel« nicht mehr so schwarz und ich sehe in jeder Krise die Möglichkeit umzu-denken, etwas Neues zu beginnen und (hoffentlich!) gelassener zu sein, die Dinge so zu nehmen, wie sie kommen. Irgendwann ist alles zu etwas gut! Margeto



Der Spatenstich am Remishofer Zelgle (Tannenwald) ist vollzogen. Die GVV baut hier zwölf Einfamilienhäuser und sechs Doppelhäuser. Die Häuser entsprechen den neuesten Standards der Niedrigenergiebauweise. Gerade für Familien mit Kindern sind die Häuser ideal, die Kaufpreise bewegen sich auf einem extrem günstigen Level. Die Grundstücke wurden von der GVV gekauft, damit fördert die Stadt Singen effizientes Bauen. Im Bild beim Spatenstich: Uli Mangold, Roland Grundler, Oliver Ehret, Joachim Dannecker, Manfred Kremsler und Dietmar Johann (v. li.). swb-Bild: frö

Das Medium mit den vielen guten Seiten

Wochenblatt

EINE REGION ERSCHAUERT

Die einzigartige Criminale 2009 Singen - Schaffhausen vom 6. bis 10. Mai

Das criminale Mammut-Ereignis 2009

Die Criminale Singen-Schaffhausen vom 6. bis zum 10. Mai

Singen /Schaffhausen (swb). Die Criminale 2009 Singen-Schaffhausen wird eines der größten Krimi-Ereignisse werden, die jemals veranstaltet wurden. 265 Autoren werden an über 150 Veranstaltungen von 6. bis zum 10. Mai in der Region zu erleben sein. Das Rahmenprogramm findet der WOCHENBLATT-Leser auf der Titelseite Guckloch, ein Großteil der Termine ist in der Folge auf dieser Seite abgedruckt.

Schaffhausen Kriminacht, 7. Mai, 18 - 18.45 Uhr, Museum zu Allerheiligen: Eröffnung Kriminacht mit Stadtpräsident Thomas Feuerer, anschließend Gefährliche Nachbarn - Premierenlesung Doris Gercke liest Zwei Fremde in Schaffhausen 18.45 - 19.15 Uhr, Museum zu Allerheiligen: Gefährliche Nachbarn - Premierenlesung, Uta-Maria Heim liest Zündels Auffahrt. Klosterstrasse 19.30 - 21 Uhr, Münsterplatz: Verbrechen und Strafe Rechtshistorischer Rundgang vom Galgenbuck nach Schaffhausen; Christian Schneider, Stadtschreiber 19.45 - 20.45 Uhr, Kino Kiwi, Bachstrasse 14. Hunkeler und die goldene Hand: Lesung Hansjörg Schneider und Mathias Gnädinger 19.45 - 22 Uhr, Kammgarn, Baumgartenstr. 19, Spielen Sie selbst Detektiv nahe der Realität, Kriminalstudio Burgdorf zu Besuch, Forum Vebikus 19.45 - 22 Uhr, Kammgarn: Gefährliche Kunst, die Vebikus-Mitglieder betätigen sich als Kunstfälscher, Forum Vebikus 20 - 21 Uhr, Agnesenschütte, Schweserngasse 1, die Faszination des Bösen, eine theologische Reflexion mit Geschichten von Ulrich Knellwolf, 20 - 20.45 Uhr, Haberhaus, Neustadt 51. Rache ist weiblich, Böse Weibergeschichten kabarettistisch vorgetragen

von Stefanie Koch, Damen-Salon 20 - 21.15 Uhr, Kammgarn: Die haarsträubenden Fälle des Philip Maloney, Michael Schacht und Jodoc Seidel, 20.15 - 21 Uhr, Museum zu Allerheiligen: Die Zapfenlocke. Ein junger Polizist klärt ein Schaffhauser Tötungsdelikt auf, Vortrag Christoph Kubli, Fahnder 20.15 - 21 Uhr, Museum zu Allerheiligen: Leben und arbeiten hinter Gittern, ein Blick hinter die Mauern des Schaffhauser Gefängnisses, Vortrag Kurt Schmid

Singen, 8. Mai 10 Uhr, Café Herold, August-Ruf-Str. 13: Zum Frühstück Mord, Kathrin Heinrichs, Altmuth Heuner, Hermann Bauer. 13 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Blutige Muster - weibliche Blicke, Persönliche Einblicke in Kapitalverbrechen, Vortrag Beatrix Kramlovsky. 14.30 Uhr, Lilje, Berliner Straße 8: Gefährliche Nachbarschaft, Regine Kölpin, Jobst Schlennstedt, Richard Birkfeld, 15 Uhr, Stadtteilbücherei, Singen-Böhligen: Ein Fall für Nr. 28, Lesung Simone Klages (ab 9 Jahren). 15 Uhr, Polizeirevier, Julius-Bühner-Str. 6: Bootskriminalität in Deutschland und Europa, Vortrag Matthias Mink, Kompetenz-Zentrum Boots-kriminalität BW 16 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Warum gewinnen Krimiautorinnen keine Preise? Podiumsd. mit Uwe Heldt, Bernhard Jaumann, Thomas Wörche - Moderation: Sandra Lüpkes 17 Uhr, Singener Tafel: Tödlicher Mittagstisch, Ina Colen, Carlo Feber, Barbara Saladin, Singener Tafel, Heinrich-Weber-Platz 2 **Singen Kriminacht, 8. Mai** 18 - 20 Uhr, Treffpunkt: Off-wiese, Fackelwanderung auf den Hohenkrähen mit Lesung am Lagerfeuer, Eva Maaser, Gregor Tessnow (ab 10 Jahren)

18 - 19.30 Uhr, Brasserie Scenario, Bahnhofstr. 17, Mord in der Szene: Zoran Drvenkar, Sabina Naber, Jochen Senf

ter, Hegastr. 17, Gefährliches Trio, Rebecca Gablé, Doris Gercke, Carmen Korn 18.30 - 20 Uhr, Feuerwehrhaus, Hauptstraße 31, Brand-

Wolfgang Burger, Stefan Slupetzky, 21.45 - 23.15 Uhr, Kulturzentrum, Mühlstr. 13: Women in the City, Patricia

T. Swidler, Seminarraum 1 22 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Jäger und Gejagte, Reiner M. Sowa, Wolfgang Polifka, Seminarraum 2 22 - 23 Uhr, Städt. Kunstmuseum, Ekkehardstr. 10, Das Lächeln der Mona Lisa: Glanzler/Steinauer, George Tenner 22 - 23 Uhr, Hegau-Museum, Am Schlossgarten 2, Mord im Museum, Renate Klöppel, Klaus Nührg 23.15 - 00.45 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Der Detektiv und das Saxophon & Boogaloo, Crime Jazz & Sixties Soul, Stadthalle, großer Saal

Schaffhausen, 08. Mai 7.00 Uhr, KSS, Schaffhausen, Breitenaustr. 117, Sport = Mord, Jan Schröter, KSS Sport- und Freizeitanlagen Schaffhausen Region, 19 Uhr, Aach, Felsenkeller, (Hipp-Keller), Stadstr. 11, - Premierenlesung, Franz Kabelka, Christine Lehmann, Musik: Steps to Heaven 19.30 Uhr, Beringen (CH) Hotel Sonne, Unterdorf 6, - Premierenlesung, Mischa Bach, Veit Müller, Ingrid Schmitz 19.30 Uhr, Diessenhofen (CH), Rathausaal, - Premierenlesung, Sabine Thomas, Daniel Badraun, Michael Kibler, Rathaus Diessenhofen 20 Uhr, Eigeltingen, Lochmühle Premierenlesung, Gabriele Keiser, Christian Oehlschläger, Hartmut Reißmann, Eigeltingen Lochmühle 19.00 Uhr, Engen, Stadtbibl., Hauptstr. 8, Premierenlesung, Edith Kneifl, Raoul

Biltgen, Wilfried Eggers, Stadtbibliothek 19.30 Uhr, Frauenfeld (CH), Brauhaus Sternen, - Premierenlesung, Jochen Senf, Reinhard Junge, Carola Clasen, 20 Uhr, Gailingen, Schlosskeller, - Premierenlesung, Peter Zeindler, Mitra Devi, Udo Marquardt, Schlosskeller, Bergstr. 28 19.30 Uhr, Gottmadingen-Randegg, Otto Dix Str. 52, - Premierenlesung, Paul Lascaux, Regula Venske, Sylvia Grünberger, Schloss Randegg, Gewölbekeller 19 Uhr, Jestetten, Kirchstr. 27 - Premierenlesung, Susy Schmid, Peter Wark, Christian Dieckerhoff Jestetten, Altes Schulhaus 19.30 Uhr, Klettgau, Gasth. Zur Brauerei, Klettgauer Griefen, Premierenlesung - Kölner Kriminacht Carsten Sebastian Henn, Andreas Izquierdo, Ralf Kramp, Markus Stromiedel 20 Uhr, Lottstetten, Hauptstr. 38, Premierenlesung, Oliver Buslau, Barbara Krohn, Jacqueline Gillespie, Bistro Holzschleiter

20 Uhr, Meersburg, Kirchstr. 4, Rache ist giftig, Lesung Petra Würth, Klosterkeller 19 Uhr, (CH) Neuhausen am Rheinfall, Promenade, - Premierenlesung, Beate Maxian, Christiane Franke, Stefanie Koch, (eh. Schweizerhofhotel) ab 20 Uhr Lesung im Trottentheater

Mehr Infos zur Criminale mit dem kompletten Programm gibt es unter [www.die-criminale.de \(.ch\)](http://www.die-criminale.de (.ch))



18 - 20 Uhr, Restaurant La Pasta, Hohgarten 3, Pasta, Pizza und Pistolen, Martina Bick, Nina Schindler, Wolfgang Zdrad 18.30 - 20 Uhr, Stadthalle, kleiner Saal, Hohgarten 4: Schlössers Geheimnis, ARD-Radio-Tatort-Prelistening. Im Gespräch: Felix Huby, Uta-Maria Heim, Ekkehard Skorrupa 18.30 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4: Höröasen - SWR-Krimihörspiele non stop, Tagungsraum 2 18.30 - 19.45 Uhr: Städt. Kunstmuseum, Ekkehardstr. 10, Killer im Kunstmuseum: Thomas Hoeps, Heinrich Steinfest 18.30 - 19.45 Uhr, Hegau-Museum, Am Schlossgarten 2: Täter und Opfer, Petra Gabriel, Silvia Kaffke 18.30 - 20 Uhr, Kulturzentrum, Mühlstr. 13, Friedrich-Glauser-Preis 2009, Lesung der Nominierten, Kulturzentrum Gerns 18.30 - 20 Uhr, Buch Greu-

stifter Hans-Jürgen Rusch, Wolke de Witt, Hartwig Liedtke 19.30 - 22 Uhr, Jägerhaus, Ekkehardstr. 84-86: Schüsse im Jägerhaus, Markus Guthmann, Silviya Hinzmann, Peter Gerdes 20 - 21.45 Uhr, Stadthalle, großer Saal, Hohgarten 4: Im Sog des Bösen - ARD-Tatort-Preview, mit Regisseur Didi Danquart und Darstellern, 20 - 21.30 Uhr, Theater Die Farbe, Schlachthausstr. 24, Tod im Theater: Susanne Mischke, Bernhard Jaumann, Gisa Klönne 20.15 - 21.30 Uhr, Städt. Kunstmuseum, Ekkehardstr. 10: Künstlerpech, Veit Bronnenmeyer, Daniel Himmelberger/Saro Marretta 20.15 - 21.30 Uhr, Hegau-Museum, Am Schlossgarten 2: Mord am Schlossgarten, Thomas Raab, Ernst Reinhard Schöggel 20.15 - 21.30 Uhr, Gerns, Mühlstr. 13: Stadstreicher:

Vohwinkel, Nina George, Tatjana Kruse 22 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Animalische Morde, Felicitas Mayall, Jan Costin Wagner, Stadthalle, kleiner Saal 22 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Das Ende vom Lied, Alexander Pfeiffer, Anke Gebert, Stadthalle, Tagungsraum 1 22 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Gefährliche Morde, Marcus Murken, Sinje Beck, Tagungsraum 3 22 - 23 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4, Ehrenwerte Mörder, Lesung Ben Schoon, Uli

Criminallesung mit Peter Zeindler, Mitra Devi und Udo Marquardt am Freitag, dem 08.05.2009 Im Schlosskeller (Bergstr. 28) in Gailingen am Hochrhein. Einlass 19.00 Uhr Beginn 20.00 Uhr

Das **Wochenblatt**-Team wünscht allen Veranstaltern, Teilnehmern und Besuchern der Criminale 2009 viel Spaß.

Wochenblatt - und Ihre Veranstaltung wird zum Erfolg. Tel. 0 77 31/88 00 - 28 Fax: 0 77 31/88 00 - 15

Lesungen der Criminale im Bürgersaal am 7. Mai 2009, 20.00 Uhr - Heinrich Steinfest liest aus Criminale - Antologie »Schwarz-Weiß«, Gmeiner-Verlag 2009 - Kirstin Warschau liest aus Fördewasser, Piper-Verlag 2008 - Clementine Skorpil liest aus Fuchsgelster, Addita-Verlag 2007 Und auch nach der Criminale wird weiter gemordet: Lesung im Rathaus Öhningen, Bürgersaal, am 29. Mai 2009, 19.30 Uhr, mit der Autorin Marie Luise Kaiser »Krimis für Frauen« (Männer dürfen auch zuhören!)

Gasthaus Hotel zur Sonne Peter und Anna Welter Unterdorf 6 8222 Beringen Telefon +41 (0) 52 682 16 51 Email: hotel@sonne-beringen.ch

Genießen Sie den Frühling auf unserer Aussichtsterrasse mit einem leichten Frühlingsmenü. **HOGAUHAUS Cafe · Restaurant** Duchtlinger Str. 55, 78224 Singen, Tel. 07731/44672

THEATER Die Farbe SINGEN LETZTE WOCHE - BIS 2. MAI! Der komödiantische Generalangriff aus Paris: **SCHEIN ODER NICHT SCHEIN** Mi · Do · Fr · Sa um 20.30 Uhr Anschließend Theaterruhe bis September **CRIMINALE-LESUNGEN** am 8. + 9. Mai, Eintritt frei THEATER-RESTAURANT tägl. außer So. ab 17 Uhr geöffnet, Küche ab 17 Uhr. GARTEN-CAFÉ im Grünen mit Blick auf den Hohenwiel, nur 5 Gehminuten von der Innenstadt, Parkplätze vorhanden. Bei schönem Wetter ab 16 Uhr geöffnet **Karten:** tel. Reservierung (077 31) 646 46 + 626 63 oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr Schlachthausstraße 24 · www.diefaerbe.de

Klicken Sie doch mal rein! **Wochenblatt .net**

criminale 2009 Singen - Schaffhausen • 265 Autoren zu Gast • 2 lange Kriminächte • Lesungen in 41 Gemeinden Das größte Festival der deutschsprachigen Kriminalliteratur! 06. bis 10. Mai [www.die-criminale.de \(.ch\)](http://www.die-criminale.de (.ch))



Wafros
alemannische Dialektik

Findet ihr etz it au, dass efange viel g'schosse wird so umenand, und dass es scho fascht i de Zeitung zu de Regel gher, dass uf irgend onere Sitte i Meldung schtoht, dass wieder ebber verschosse wore isch. Guet, Mörder hot's alleweil gäe, solang's Mensche giit, und Gründ zum an andere umbringe gib't au, solang's Mensche giit. I de Urzeit isches um d Nahrung gange, oder ums Revier und s isch fascht immer drum gange, dass on im andere ebbes wegnumme oder schreitig gmacht hot. Im Kampf ums Dasein hot's halt g'heiß, entweder der oder i. De erscht Mord i de Bibel hot scho i feinfühler's Motiv ghüt. De Kain war nämlich eifersüchtig und kränkt, weil dem Herrn s Opfer vom Abel wohlgefälliger war als sein's. Do hot me scho vume Motiv schwätze könne. Sie hond enand denn uf d Sitte tue wägem Vermöge, wäge de Scheltung i de Sippe und wägem Grund und Bode. I dem sich all meh Ent-

wicke vu de Liebe zwische Wible und Männle, hot die gegesigete Umbringeri en neie Schub griegt. Under dem Motto, »es ka de Frömmische it in Frieden läbe, wenn ihm die schöne Nachbarin gefällt«, hond se enand im Lauf vu de Gschicht häufig de Garaus gmacht. Weil die Art vu Liebe it grad selte vu kurzer Dauer isch, entbrennt se ufs Mol zunere andere Frau, aber die ghört halt zu zume andere. Findet die ander de Ma vu de andere au schöner und mached se weng Trigeletragelges mitenand, goht des fascht immer schief und zum Schluss moss on vu däne beide Männer is Gras beife, oder aber d Frau vum oene bringt ihre Rivalin um. Die Ehe sei i heilige Institution, lehret die Kirche und durch des Sakrament der Eheschließung krieged die Partner die Ständesgnade, die defir sorgt, dass beide in Liebe und Treue mitenand alt were können. Oft wird aber de Ma scho »de Alt«, bevor er alt wore isch und so goht's de Fraue au. Us dem Goldkäferle vu domols isch bald »die Alt« wore, vor dere mer flicht, wenn's nu grad goht. Die Fluchte is Wirtshaus hond uf Dauer verheerende Folge. Dauern d bsoffe, verringered de Verdiencht, mached den Kerle aggressiv und denn grieged Frau und Kinder Prügel. Bis die Mamme mol usraschet ka's Johre daure, aber eines Tages haltet sie des Folterläbe nime us und denn erlät viellicht der säumige Ernährer der Familie sin letztsche Rusch, us dem ihn i gusseiserne Brotpfanne is Reich der Seligen beförderet. S gibt aber immer wieder au de umkehrte Fall, wo Er sei Alte nime verschmecke ka, weil se älter

wore und abgeschafft isch und nime so ussieht, wie die Schlamp, wo er sich ame Trese a Land zoge hot. Nochdem des Aas ihm au no dauern dhockt mit dere Meinung, er soll etz doch mol endlich en Strich zieh, holt er im Keller uf dem Pfoschte die eigfettete und eigwickelte Pischtol vu sin Vadder ussem Weltkrieg und etz schnufet sei Alte nime. Des isch alles firchtig, aber dehin der schtont no fassbare Erklärunge, wo mä no seelische Zammehäng erkenne känn, obwohl etz grad die Beziehungsmorde a de Tagesordnung sind. Allhek verschießed junge Männer die Fraue, wo die Beziehung abbreche wänd. Wa isch aber des, dass en Bue mit sin Freund zämme sine beide Schweschtere und glei doch no Modder und Vadder verschießt? Wa isch des, wenn en Schüeler 16 Mensche umbringt und in Finnland oner 8. In Colorado verschießed zwei Schüeler 12 Mitschüeler und en Lehrer und z Erfurt ermordet en 19-Jährige 16 Mensche mit automatische Selbstladewaffe? Do isch en neie Menschtyp entschandt mitte us unsere Gesellschaft. Ob do no weng ebbes nochzitteret us dere Ziit, wo Millione Dote ko Roll gschpillt hond? Ob sich do im Unbewusste en neie Archetyp oemes verfestigted hot, i wosses it. De Hacker, de Lorenz, de Fromm, de Safranski und de Eibelsfeld sind i ihre Büeche noh dra, aber dehin der simer no it kumme. Nu mitene neie Waffesetz wärermer au it vill verhindere, do mössmer scho diefer grabe. I glaub, dass des so genannte Böse i Myschterium isch, aber mit de Myschterie hond se's hüt glaub nime so ...

KURZ & BÜNDIG

Das Sonntagscafé (Begegnungsstätte) in der Feldbergstraße 46 in Singen ist an folgenden Sonntagen von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet: 3.5., 17.5., 24.5.; danach ist Sommerpause.

AWO-Club: Offener Treff: Der AWO-Club ist ein Treffpunkt für Menschen mit seelischen Problemen. Wer sich alleine fühlt, mit seinen Problemen überfordert ist oder auch einfach gerne seine Freizeit in Gesellschaft verbringen will, kann in den Club kommen: Mo: 9.30-12 Uhr und 16-20 Uhr. Di: 9.30-16 Uhr. Mi: 9.30-17 Uhr. Do: 9.30-16 Uhr. Fr: 9-12 Uhr.

nicht erforderlich. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelgstr. 6, Singen. Info-Tel. 07731/99830.

AWO-Clubprogramm April/Mai: Do., 30.4., 13-16 Uhr Schmucksteine oder Schlüsselanhänger aus Fimo; Fr., 1.5., Feiertag - geschlossen; Mo., 4.5., 17-20 Uhr Kegeln in Gottmadigen; Di., 5.5., 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training, 14-15.30 Uhr Clubprogrammgestaltung f. Juni; Mi., 6.5., Spaziergang bei Horn (Start: 13.30 Uhr, Ende: 16 Uhr). Weitere Infos: Tel. 07731/958044.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: So., 3.5., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Stadt seniorenrat Sprechstunde: Am Di., 5.5., findet unsere monatliche Sprechstunde im Rathaus, Zimmer 12, von 10-11.30 Uhr statt.

BeTreff: Einladung zum Tanz in den Mai am Do., 30.4., 18-21 Uhr im BeTreff der Lebenshilfe, Mühlenstr. 19, Singen, Tel. 07731/822809-0.

AWO, Ortsverein Singen, führt vom 15.-17.5. eine Wochenendfreizeit in Stetten bei Engen für Teens von 11-14 Jahren durch. Die Freizeit dauert von Fr. 18 Uhr - So. 14 Uhr. Info: Wolfram Schaal - Tel. 01270-9521102, sowie unter www.awo-konstanz.de/ov-singen.

Gottesdienste der Ev. Kirchen in Singen: 1.5.-3.5. »Hegau-Klinik«: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. »Bonhoefferkirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl u. Kindergottesdienst. »Lutherkirche«: Fr., 9 Uhr ökumen. Gottesdienst »Soziale Gerechtig-

keit in der Arbeitswelt« (bei schönem Wetter im Park hinter der Lutherkirche), So., 10 Uhr Gottesdienst m. Taufen. »Markuskirche«: siehe Pauluskirche. »Pauluskirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl u. Kindergottesdienst.

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen: So., 3.5., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl u. Kindergottesdienst.

Jahrgang 1924/1925 trifft sich am Do., 7.5., um 15 Uhr im Holzinger Pavillon in Singen zu einem gemütlichen Treffen.

VdK Ortsverband Singen: Stammtischtreff am Mo., 4.5., um 14.30 Uhr im Naturfreundehaus, Hadwigstr. 19 (neben AOK), Singen. Thema: Die AOK informiert über Neues von der Gesundheitsreform.

Senioren der Heimat Schlesien treffen sich am Mo., 4.5., um 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag im Sternen-Stüble.

1937/38 Klassen Massler-Graf: Nächstes Treffen findet am Di., 5.5., ab 18 Uhr in der Hirschstuben, Ekkehardstr. 57, Singen, statt.

Jahrgang 1934/35: Monatlicher Treff am Mi., 6.5., um 19 Uhr im Cafe Amadeus in Singen.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: So., 3.5., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Die Technischen Dienste der Stadt Singen werden ab Mo., 4.5., mit der Entkrautung der Hegauer Aach beginnen. Die Maßnahme dauert voraussichtlich 3 Wochen.

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

ACE KREIS KONSTANZ
Ein Clubabend findet am 5.5., 19 Uhr, in der Gaststätte »Roter Retlich«, Friedinger Str. 34, Singen, statt.

BETREFF
Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 29.4.: 18 Uhr Schwimmen im TuWass; 18 Uhr Spaziergang und Einkehr. Do., 30.4.: 18-21 Uhr Single-Disco (Profa+BeTreff, alle sind willkommen). Fr., 1.5.: 21 Uhr Top10. Sa., 2.5.: Kegeltturnier in St. Leon Rot (angemeldete TN der Kegelgruppe). Mo., 4.5.: 16.50 Uhr Rehasportgruppe 1 (Titusbühlhalle); 18 Uhr Rehasportgruppe 2 (Titusbühlhalle). Di., 5.5.: 18 Uhr Radtour (6TN); 18 Uhr Kreativgruppe (6TN); 18 Uhr Pizze-Essen (Goldene Kugel, 10 Euro); 18 Uhr Fünfter Kochabend; 18 Uhr Bauchtanz (STN). Mi., 6.5.: 18 Uhr Lagerfeuer mit Stockbrot; 18 Uhr Musizieren. Info: Tel. 07732/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN
Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 3.5., ab 9.30 Uhr im Clubheim, Haselbusch 14. Gäste und Interessenten willkommen.

DRK
Ein Gastmahltreffen findet am Mi., 29.4., um 18 Uhr im DRK-Heim, Hauptstrasse 29 in Singen statt.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag von 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik in der Begegnungsstätte des DRK, Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Haltenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15 Uhr »Tanz in Bohlingen« im Rathaus Bohlingen; 19.30 Uhr »Fit ab 50« Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethovenschule; 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethovenschule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Titusbühlhalle; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Titusbühlhalle. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Ein gemütlicher Seniorennachmittag findet am Do., 30.4., ab 14.30 Uhr im Siedlerheim statt. Gäste und Freunde willkommen.

GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Zur Maiwanderung nach Überlin-

gen a.R. trifft sich der Gemütlichkeitsverein »Gartenstadt-Hasel« am So., 3.5., um 10 Uhr. Treffpunkt: Singen am Ende der Überlinger Straße am Waldrand nach Überlingen.

JUGENDMUSIKSCHULE/ FÖRDERVEREIN

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Förderverein der Jugendmusikschule Singen am Do., 30.4., 19.30 Uhr, ins Zimmer 206 auf der Musikinsel in Singen ein. Die Tagesordnung sieht die üblichen Regularien sowie Wahlen und Satzungsänderung vor. Die Versammlung wird von Schülern der Jugendmusikschule musikalisch umrahmt.

KONKORDIA/MGV/FRAUENCHOR
Gemeinsame Chorprobe von Konkordia, MGV und Frauenchor Singen ist am 1. Mai auf dem Rathaus im Kardinal-Bea-Haus für das Jubiläumskonzert im Juli.

NEUE LINIE
Mit einem Infostand ist die Neue Linie am 1. Mai auf dem Rathausplatz bei der Maikundgebung des DGB vertreten.

Zur Ortsbegehung mit den Gemeinderatskandidaten trifft sich die Neue Linie mit den Gemeinderatskandidaten am Do., 30.4., um 19.30 Uhr am Rathaus in Beuren. Interessierte Beurener sind auch zur anschließenden Diskussion eingeladen.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Tageswanderung führt am So., 3.5., von Hegne durch den Mainauwald nach Staad, ca. 4 Std., Rucksackverpflegung. Treffpunkt: 9.10 Uhr am Bahnhof; Führung: Gertraud Voelker, Tel. 42320. Gäste willkommen.

WANDERGRUPPE

Beteiligung an folgenden Wanderungen: 1.5. in Neukirch-Furtwangen, Start: 7-13 Uhr; am 2.+3.5. in Vogt, Start: Sa. 10-13 Uhr, So. 7-13 Uhr; am 2.+3.5. in Wil/SG, Start jeweils 7-13 Uhr; am 2.+3.5. in Oberwil-Lieli/AG, Start jeweils 7-13 Uhr.

ÜBERLINGEN A. R.

Der Malhock am Feuerwehrgerätehaus des Löschzug Überlingen am Ried findet ab 10 Uhr statt. Für musikalische Unterhaltung sorgt Pirmin Waldin.

RIELASINGEN

DRK
Ein Blutspendetermin des DRKS findet am Do., 7.5., in der Hardberghalle statt.

KANINCHENZUCHTVEREIN
Ein Maifest veranstaltet der Kaninchenzuchtverein C 285 am 1.5. ab 10 Uhr in der Zuchtanlage am Fuße des Roseneggs. Für Bewirtung ist gesorgt. Für die kleinen Gäste bietet der Spielplatz Abwechslung. Ein Maifest hält der Kaninchenzuchtverein am Fr., 1.5., auf der Zuchtanlage ab.

Singen (ie). Der Blutspendendienst des Deutschen Roten Kreuz bittet um Ihre Blutspende am Donnerstag, 30. April von 11.00-19.00 Uhr im Singener Hegau-Tower, Maggstr. 5. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren, ausgenommen Erstspender, diese dürfen nicht älter als 59 Jahre alt sein.

KOLPINGSFAMILIE

Männer-Maiandacht der Seelsorgeeinheit Aachtal in Wiesholz ist am Mo., 11.5.; 19 Uhr ab Bahnhof in Ramsen. Besichtigung der Sternwarte in Singen ist am Fr., 8.5., um 21 Uhr. Abfahrt um 20.30 Uhr an der Kirche.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Fahrt nach Meersburg mit Führung von Rosemarie Biniok findet am Mi., 6.5., statt. Treffpunkt 9 Uhr an der Gartenschau-Haltestelle Seehas. Info bei Rosemarie Biniok, Tel. 07731/21171.

WORBLINGEN

MUSIKVEREIN
Das Brunnenfest führt der Musikverein am 9./10.5., auf dem Dorfplatz in Worblingen durch.

NARRENZUNFT SCHAFFINGEN

Die traditionelle Maiwanderung für alle Mitglieder der Narrenzunft Schaffingen findet am 1.5. ab 10 Uhr nach Schienen statt. Der Maibaum wird am 30.4. um 19 Uhr vor dem Gasthaus Rössle in Worblingen durch die Holzer der Narrenzunft Schaffingen gestellt, wozu alle Mitglieder und die Bevölkerung eingeladen sind.

ARLEN

MUSIKVEREIN
Matinee des Musikvereins ist am So., 10.5., im Kulturpunkt Arlen.

TV
Neues Kursangebot des TV: Montag: 9-10 Uhr, Nordic-Walking, Treff: Hardberg/Lauftreff, Leitung: Klaus Henne; 18.30-20 Uhr, Nordic-Walking, Treff: Info Ulli Graf, Leitung: Ulli Graf. Dienstag: geändert 8.45-9.30 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Christine Straub; geändert 9.30-10.15 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Christine Straub; neu 16.15-17.15 Uhr, Eltern-Kind-Turnen, Kindergarten Fröbel (Hintereingang), Lisbeth Ambrosi-Straub; geändert 18-18.45 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Frau Zent; neu 19-20 Uhr, Bauch-Beine-Po plus, Arlener GEMS (Saal), Carmen Klöck; 20-21.30 Uhr, Frauengymnastik, Ten-Brink-Halle, Gabi Kienzler; neu 20-20.45 Uhr, Männersportgruppe Gymnastik und Kondition, Arlener GEMS (Saal), Carmen Klöck; 20-22 Uhr, Männer-Sport und Spiele, Arlener GEMS (Saal), Björn Katte. Mittwoch: 9-10.30 Uhr, Nordic-Walking, Treff: Info Ulli Graf, Leit.: Zita Wirsch; 18-18.30 Uhr, Tischtennis für Senioren/innen, Ten-Brink-Halle, Klaus Henne; 18.30-20 Uhr, Nordic-Walking, Info Ulli Graf, Ulli Graf; 18-18.45 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Ingrid Kiesewetter; 18.45-19.30 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Ingrid Kiesewetter; 19.30-20.15 Uhr, Rückengymnastik, Arlener GEMS (Saal), Ingrid Kiesewetter; 19-21.30 Uhr, Männergymnastik ab 45 J., Ten-Brink-Halle, Werner Gebhard. Donnerstag: 14.45-15.30 Uhr.

Blutspendeaktion in Singen

Wochenmarkt am Dienstag: Der Dienstag-Wochenmarkt findet ab 5. Mai wieder jeweils von 6-12.30 Uhr auf dem Herz-Jesu-Platz statt.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort finden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen, Anmeldung

ne gute Stunde einplanen. Eine Stunde ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter: www.blutspende.de und von Mo. bis Fr. von 8.00 - 17.00 Uhr bei der kostenlosen Hotline des DRK- Blutspendendienstes unter: 0800/-1194911.